Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung



Ostmerheimer Straße 200, D 5000 Köln-91 (Merheim)

FERNRUF-SA.NR. 89 92-1. TELEX: 8873658 bzga d

ARCHIVEXEMPLAR

Reg.-Nr.: 12 0023 Grundband (13 272)



EFFIZIENZKONTROLLE 1987

der

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln

Ergebnisse einer Repräsentativbefragung der Bevölkerung ab 14 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)

Befragungszeitpunkt: November 1987

Projektleitung:

J. Töppich

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung,

Köln

Planung, Konzept,

imw-köln

Analyse:

Institut für Markt- und Werbeforschung, Köln

Feldarbeit:

GFM/GETAS, Bremen

Bericht:

November 1987

IN	IALT		SEITE
1.	VORW	ORT	I
	1.1	Die Untersuchung als Längsschnittanalyse gesundheitsrelevanter Verhaltensweisen, Einstellungen und Befindlichkeiten	II
	1.2	Feldarbeit	III
2.	Zur 1	Handhabung des Datenbandes	IV
	2.1	Lesebeispiel für eine Tabelle	IV
	2.2	Erläuterungen zu den Tabellenköpfen	VI
3.	Fehlo	ertoleranztabelle	VIII
4.		eise auf die verschiedenen Informations- bote der Effizienzkontrolle 1987	IX
5.		ltsverzeichnis aller Fragen in Reihenfolge Fragebogens	х
6.	Tabe	llen der Grundauszählung	1
7.	Erhel	bungsinstrumente	



1. VORWORT

Seit 1975 führt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) periodisch Repräsentativ-Umfragen in der erwachsenen Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) durch.

Grundanliegen dieser Untersuchungsreihe war von Beginn an, empirisch fundierte Planungshilfen für die Arbeit der BZgA zu erhalten. In den ersten Untersuchungsjahren überwogen die Erkenntnisinteressen "Überblick über gesundheitsrelevante Verhaltensweisen, Einstellungen, Wissen und Zustandsmerkmale" sowie "Wahrnehmungskontrolle laufender Aktionen der BZgA".

Mit der Kontinuität der Untersuchung sowie aus der Entwicklung der Aufgabenplanung der BZgA ergaben sich neue bzw. weitere Schwerpunkte im Erkenntnisinteresse. Durch den Vergleich von Wiederholungsmessungen gleicher Tatbestände im Zeitablauf konnten ab 1979 auch Entwicklungen im Längsschnitt nachverfolgt werden. Durch die Kumulation von Erkenntnissen wurde es möglich, grundlegende Fragen zu Strategien, Maßnahmen und Zielgruppen zu bearbeiten.

Die Untersuchung 1987 soll

- zur empirischen Überprüfung der gewonnenen Ergebnisse und zur Weiterentwicklung der Aufgabenplanung beitragen,
- im vorgegebenen methodischen Rahmen zur Klärung solcher Fragen und Hypothesen beitragen, die sich seit Durchführung der letzten Untersuchung als relevant erwiesen haben,
- 3. die notwendigen Längsschnittanalysen in ausgewählten Themenfeldern fortführen.



1.1 <u>DIE UNTERSUCHUNG ALS LÄNGSSCHNITTANALYSE GESUNDHEITSRELEVANTER</u> VERHALTENSWEISEN, EINSTELLUNGEN UND BEFINDLICHKEITEN

Die Untersuchungsreihe "Effizienzkontrolle" bietet einen wertvollen Datenpool für verschiedene Nutzerkreise und Verwertungsinteressen innerhalb und
außerhalb der BZgA. Diesem, von Jahr zu Jahr gestiegenen Interesse wurde
seit 1978 durch die Aufbereitung der Daten in unterschiedlichen Darstellungsformen Rechnung getragen. Neben dem <u>Grundband</u> mit den Auszählungen zu
allen Fragen in Fragebogenreihenfolge gibt es <u>thematisch orientierte Teilbände</u>, in denen z.B. alle für den Problembereich Alkoholkonsum relevanten
Daten in strukturierter Form angeboten werden. Diese Datenbände sind kommentiert, da sie als Nachschlagewerk für verschiedene Fragestellungen konzipiert wurden.

Bei der Betrachtung und Bewertung der Einzelergebnisse ist die Verknüpfung mit den vorangegangenen sowie mit anderen Untersuchungen der BZgA zu sehen. Aus Gründen der Erhebungsökonomie und der kognitiven Belastbarkeit von Befragten können nicht in jedem Erhebungsjahr alle relevanten Fragen gestellt werden. Ausgeklammert sind insbesondere solche Fragen, bei denen auf der Basis begründeter Annahmen in diesem Jahr keine wesentlichen Veränderungen der Ergebnisse zu erwarten waren. Für den an einzelnen Themenschwerpunkten Interessierten ist also ein Rückblick in die letzten Effizienzkontrollen zu empfehlen, um den Datenkranz zu komplettieren. Da auch diese Daten in relativ differenzierter Form aufbereitet sind, wird ein Teil möglicher Analyseinteressen durch Nachschlagen in diesen Datenbänden zu decken sein.



1.2 FELDARBEIT

Die Feldarbeit zu dieser Untersuchung, d.h. Stichprobenplanung, Interviewerschulung, Interviewdurchführung und -kontrolle sowie die Datenaufbereitung bis zur Erstellung eines gewichtigen Datensatzes, wurde verantwortlich vom GFM/GETAS-Institut durchgeführt.

Ein Feldbericht wird von GFM/GETAS separat vorgelegt.

F I: HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage is Auf dieser Liste sind verschiedene Anten der Erwerbstätigkeit und Michterwerbstätigkeit aufgeführt. Sagen Sie Air bitte, was auf Sie zutrifft

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (Best)

) CESANT	GESC Männer	GESCHLECHT ner Frauen	bis 19 Jehre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Johne	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahra	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	8 - 8	8-8	X∵. S	5.	%-8	?-s	%-S	8-8	8-8	8-14er S-2
BASIS (GEWICHIET)	2000	944	1056	136	395	£0 E	337	292	293	121
hauptberufliche Eruerbetä- tigkeit, genztags (35-40 Stunden pro Goche)	34	ស	¥	~	4 \$	SS	4	4 8	v	-
hauptberufliche Eruerbstä- tigkeit, halbtagskoindestens 20-34 Stunden pro Woche)	νο	-	ዏ	Ç	ស	Ξ	2	~	ō	ာ
in betrieblicher Ausbildung/ Lebre	ο.	O)	8	•0	m	~*	0	0	0	G
nicht hauptberufiich er- verbstätig (unter 20 Stunden pro Woche)	m	· -	4	-		N	•	ស	М	ō
zur Zeit arbeitszos gemeldet	m	•	PP)	શ	9	ın	N	м	-	_
Hausfrau, Hausbann	21	-	68	,_	-	25	55 15	m m	49 22	25
Kentner, Fensionar	9-	6.7	5 9	O.	0	-	4	6	44	52
Schüler, Student	12	15	6	25	22	0	-	O	m	-
in enderer beruflicher Ausbildung	-	-	0	ທ	-	0	0	0	c	5
Vehr-/Zivildienstleistender	•	*-	0	0	7	0	0	0	3	5
sonstiger, nicht haupthe- ruflich Eruerbstatiger	-	•	-	.5	-	o	-	-	æ	φ
SUMME	101	001	101	101	102	00 t	100	102	103	103







2. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

2.1 LESEBEISPIEL FÜR EINE TABELLE

Alle Einzeltabellen enthalten in konstanter Reihenfolge:

- 1. Kurztitel.
- 2. Fragentext im Wortlaut.
- 3. Die Angabe, an welche Grundgesamtheit die Frage gestellt wurde.
- 4. Den Tabellenkopf mit der Bezeichnung der Befragtengruppen, für die die jeweiligen Prozentzahlen gelten (Gesamt, Männer, Frauen usw.).
- 5. Die Basiszahl, d.h. die Gesamtzahl der Befragten in der jeweiligen Befragtengruppe (Befragte insgesamt, Männer, Personen im Alter von 40 49 Jahren usw.).
- 6. Die Antwortkategorien zu der in 2 bezeichneten Frage.
- 7. Die auf ganze Zahlen gerundeten Prozentzahlen. Hierzu ein Lesebeispiel: 34% der Befragten gaben an, hauptberuflich, ganztags erwerbstätig zu sein.

Zusätzlich zu den Einzeltabellen gibt es einige Sondertabellen, die eine Zusammenfassung von Antwortkategorien als Überblick bieten. Diese Übersichten stehen stets hinter den entsprechenden Einzeltabellen.

《《《

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

Weiter sind folgende Besonderheiten zu beachten:

- Wenn die <u>Summe</u> aller Prozentzahlen geringfügig von 100% abweicht, so ist dies auf die automatische Rundung zurückzuführen.
- In einzelnen Fragen waren Mehrfachnennungen möglich. Hier muß sich die Summe aller Prozentzahlen nicht auf 100% addieren.
- Eine 0 bedeutet, daß kein einziger oder weniger als 0,5% der Befragten diese Antwort gaben (Abrundung auf 0).
- Einige Fragen sind nur an Teilgruppen (z.B. nur an Nichtraucher, nur an hauptberuflich Erwerbstätige) gestellt worden. Welche Teilgruppe dies betrifft, ist jeweils hinter dem Wort "Grundgesamtheit" näher bezeichnet.



2.2 ERLÄUTERUNGEN ZU DEN TABELLENKÖPFEN

Die Ergebnisse bzw. Antwortverteilungen zu jeder Frage sind in 3 unterschiedlichen Tabellenköpfen ausgewiesen, wobei jeder Tabellenkopf auch die Gesamtverteilung als Vergleichsmaßstab enthält.

• Tabellenkopf I enthält die Auszählungen nach den Merkmalen:

- Geschlecht:

Männer

Frauen

- Alter:

bis 19 Jahre

20 bis 29 Jahre
30 bis 39 Jahre
40 bis 49 Jahre
50 bis 59 Jahre
60 bis 69 Jahre

70 Jahre und älter

o Tabellenkopf II enthält die Auszählungen nach den Merkmalen:

- Männer-Alter: b

bis 19 Jahre

20 bis 29 Jahre 30 bis 39 Jahre 40 bis 49 Jahre 50 bis 59 Jahre 60 Jahre und älter

- Frauen-Alter:

bis 19 Jahre

20 bis 29 Jahre
30 bis 39 Jahre
40 bis 49 Jahre
50 bis 59 Jahre
60 bis 69 Jahre
70 Jahre und älter

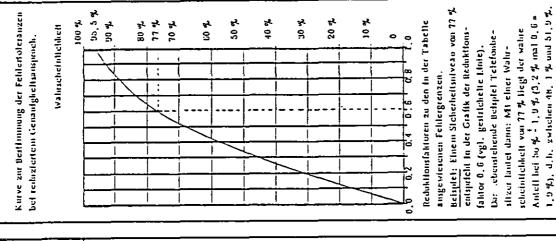


- Tabellenkopf III enthält die Auszählungen nach den Merkmalen
 - Erwerbstätigkeit: a) Hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt
 - b) Hauptberuflich erwerbstätige, nicht verheiratete Männer
 - c) Hauptberuflich erwerbstätige, verheiratete
 Männer
 - d) Hauptberuflich erwerbstätige, nicht verheiratete Frauen
 - e) Hauptberuflich erwerbstätige, verheiratete Frauen
 - f) In betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen
 - g) Früher hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt
 - h) Früher hauptberuflich erwerbstätige Männer
 - j) Früher hauptberuflich erwerbstätige Frauen unter 61 Jahren, die mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben
 - k) Personen, die zur Zeit arbeitslos sind
 - Noch nie hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt
 - m) Noch nie hauptberuflich erwerbstätige Männer
 - n) Noch nie hauptberuflich erwerbstätige Frauen unter 61 Jahren, die mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

Die Gruppe k) "Personen, die zur Zeit arbeitslos sind" stellt eine Teilgruppe der Gruppen g) "Früher hauptberuflich Erwerbstätige" und l) "Noch nie hauptberuflich Erwerbstätige" dar.



3. FEHLERTOLERANZTABELLE



7.7 1,5 8.0 8 . 6 1.6 3,5 7 _ 1.9 8 9. <u>.</u> 5 7.4 7.7 0. 35 nelspiel; Eine Silchprobe vom Unfang ne2, 000 Hefere einen Anteil von 50 % Telefonbesitzern. Am der Tabelle entnimmt man die Feldeigrenzen - 3,2 % (narfilerter Wert). Aft einer Wahnscheinflichkelt von 95,5 % flegt dann der sabre Anteil p = Nerhmalsantell in der Siteliprobe (in 2) د. در ن. 0 'د ٠, و 2,3 6.0 8 ٦, 300 ... 2,8 2, G 2, 3 ى 0 2.9 2, 7 0.7 3,7 2,9 6 2, B 2. 7 8.0 9 33 ٠ . 2. 7 2.3 7.08 3.4 <u>.</u> ت 6 35 n e Stichprobenimiang ď 0.51 ر ن 0 70. 10. 4.6 6 . 0 с С ن. 2 2.8 13, 9 13, 5 <u>-</u> 3 9 3.2 2 9 5,5 4 3.9 9 3.5 . 5 **ب** 4 8 ÷. 3.0 7,00 100 . 3 9 9 6,3 . 0 3.B . 0 ن ت 9.7 0. بر ئ 5,2 Ξ. 2.6 9. 6,3 4.7 4. 3,9 3,6 3,5 3.4 9,3 3.2 2.8 2,2 8. <u>.</u> 2,5 2,6 10.01 3,9 3.5 3.3 3.2 2.2 0 5,0 4, 3 3.8 2,8 30 3 P = Merknu trantell in der Grund-1 = 2 2) Steherhelligend 95,5 % 3.5 45.5 2, 6 7.0 6.3 5.0 9,6 5 3, 2 5.3 4. **\$** 13.9 3.6 3.5 6,3 2.3 3.8 3, 7 3.2 2.8 2.5 4.2 13, 5 35% 6.1 6,0 gesamiliett 12,2 13,0 3.9 3.2 5.9 4.4 50 6.5 6; 6 3,6 . 5 ج -0 ان 3.1 7.25 3.0 ا. 9 3.3 2,8 907 8 0 2, 3 ٥. ٢ 2,6 ٥. 2.4 Š 3,6 3,0 2,8 2.5 5. 4 2,3 2,3 2,0 <u>.</u> 0 3.8 2.9 2.3 ₩. 7. T Fehler toleranztabelle 2.3 2.5 2.0 3.6 . . 1.9 1.7 ..3 _ 70, 3.2 2.1 5. 0 4.9 3,8 . 0 . B p-10 £P 67:10 \mathfrak{T} 5555552 2.1 6.5 1.8 1.7 J. 6 3.5 5. 1.5 7. 4.1 7. Ξ: 0. ٥. 9.6 Š = 100 200 300 400 500 600 700 1,100 1,200 1,200 1,500 1, 15,000 4.000 000'9 B.000 10.000

De nichigen Anteliwerte am kieinen Silchproben, bei deuen keine tehierioleranz angegeben ist, sind mir eingeschränkt interpreferhar, well diese l'effetfoletanzen mehr als die 113ffte des Antellswertes befragen (z. B. . 8, 5 % na 100 und p e 10 %). In der Grundgesamtheft bet 80 % 2 %, d.h. zwischen 46, 11 % und 53, 2 %,



4. HINWEISE AUF DIE VERSCHIEDENEN INFORMATIONSANGEBOTE DER EFFIZIENZKONTROLLE 1987

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Handhabbarkeit für unterschiedliche Nutzerinteressen wird das umfangreiche Datenmaterial in verschiedenen "Verarbeitungsstufen" angeboten.

Datenpool

- Grundtabellen: In dem alle Ergebnisse in Fragebogenreihenfolge

und für 3 Tabellenköpfe in Tabellenform darge-

stellt sind.

- EDV-Datenband: Auf dem alle Ergebnisse der Effizienzkontrolle

1987 gespeichert sind. Längsschnittvergleiche

unter Zuhilfenahme der EDV-Datenbänder früherer

Jahre sind möglich.

Datenbände in Form von Tabellenbänden, die den Überblick über ausgewählte Teilbereiche geben

Diese Tabellenbände sind kommentierte Nachschlagewerke für Informations- und Planungszwecke.



TAILIAT	TYCY	רים לי מים	CHNTS
INHAL		/F.K7.F.	CHNIS

		INHALISVERZEICHNIS			
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
<u>Arbeit</u>		ALLE BEFRAGTEN			
	1	Hauptberufliche Erwerbstätigkeit	1	277	553
		HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE			
	2	Jahr der ersten hauptberuflichen Erwerbstätigkeit	2	278	554
	3	Hauptberufliche Tätigkeit	3	279	555
	4	Branche	7	283	559
	5	Dauer der Berufstätigkeit	11	287	563
		ABHÄNGIGE BESCHÄFTIGTE			:
	6	Arbeitszeitregelung	12	288	564
<u> </u>	<u> </u> 	HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE			
	7	Wochenarbeitszeit (ohne Überstunden)	13	289	565
	8	Überstunden	14	290	566
	9	Nebentätigkeit	15	291	567
	10	Wöchentliche Arbeitszeit insgesamt	16	292	568
	11	Einstellung zum Beruf	17	293	569
	12	Umgebungsbelastungen am Arbeitsplatz	18	294	570
	13	Einseitige körper- liche Belastungen	30	306	582
	14	Arbeitsunfälle	31	307	583
	15	Arbeitgeber-/ Berufswechsel aus gesundheitlichen Gründen	32	308	584
	16	Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren	33	309	585
		HAUPTBRUFLICH ERWERBSTÄTIGE - ARBEITSLOS GEWESEN			
	17	Dauer der Arbeitslosigkeit insgesamt (letzte 10 Jahre)	34	310	586
				<u> </u>	



		INHALTSVERZEICHNIS			
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
Arbeit		HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTTIGE			
(Forts.)	18	Arbeitsbelastungen / potentielle Stressoren	35	311	587
	19	Raucherlaubnis am Arbeitsplatz	45	321	597
	20	Häufigkeit des Alkoholkonsums am Arbeitsplatz (allgemein)	46	322	598
	21	Häufigkeit des persönlichen Alkoholkonsums des Befragten am Arbeitsplatz	47	323	599
	22	Psychosomatische Bean- spruchungen durch Arbeit	48	324	600
		NICHT HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE			
	23	Frühere hauptberufliche Erwerbstätigkeit	51	327	603
		FRÜHER HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE			
	24	Dauer der hauptberuflichen Erwerbstätigkeit	52	328	604
	25	Letzte berufliche Stellung	53	329	605
	26	Grund für Aufgabe der haupt- beruflichen Erwerbstätigkeit	57	333	609
		AKTUELL ARBETTSLOSE			
	27	Dauer der gegenwärtigen Arbeitslosigkeit (seit Meldung)	58	334	610
	28	Frühere Arbeitslosigkeit (in den letzten 10 Jahren)	59	335	611
		AKTUELL ARBETTSLOSE / FRÜHER SCHON ARBETTSLOS GEWESEN			
	29	Dauer der Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren	60	336	612
		NICHT HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE			
	30	Nebenerwerbstätigkeit	61	337	613
			<u> </u>		<u> </u>



TNHAT	THE RE	יסינת	7ET	CUNTE	
IIVOMI		/ F.R	/. F. 1	ר ועות ו	

		INHALISVERZEICHNIS			
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
Arbeit (Forts.)		NICHT HAUPTBERUFLICH ERWERBS- TÄTIGE MIT NEBENERWERBS- TÄTIGKEIT			
	31	Anzahl Stunden für Neben- erwerbstätigkeit	62	338	614
		NICHT HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE			
	32	(Wieder-)Aufnahme der haupt- beruflichen Erwerbstätigkeit	63	339	615
<u> Haus-</u>		ALLE BEFRAGIEN		! !	
<u>arbeit</u>	33	Arbeitszeit für Hausarbeit (Wochentag)	64	340	616
	34	Arbeitszeit für Hausarbeit (Samstag)	65	341	617
	35	Arbeitszeit für Hausarbeit (Sonntag)	66	342	618
	36	Hilfs- oder pflegebedürf- tige Personen im Haushalt	67	343	619
	37	Beurteilung der Hausarbeit	68	344	620
		FRAUEN UND "HAUSMÄNNER"			
	38	Einstellung zur persönlich zu erledigenden Hausarbeit	70	346	622
Partner- schaft		ALLE BEFRAGIEN			
3044.0	39	Verheiratet / Zusammenleben mit Partner	74	350	626
		MIT (EHE-)PARTNER ZUSAMMENLEBENDE			
i	40	(Ehe-)Partnerbeziehung	75	351	627
	41	Häufigkeit von Konflikten in Ehe/ Partnerschaft	78	354	630
:					
	i				
l na	<u> </u>		٠		



		<u></u>	,		_r
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
		MIT (EHE-)PARTNER ZUSAMMEN- LEBENDE MIT GELEGENTLICHEN MEINUNGSVERSCHIEDENHEITEN		<u> </u>	
	42	Konfliktthemen in Ehe-/ Partnerschaft	79	355	631
	43	Häufigkeit der Gespräche über die Konflikte	80	356	632
		MIT (EHE-)PARINER ZUSAMMENLEBENDE			
	44a	Bewältigungsmuster Partner- probleme: Rat suchen bei Verwandten	81	357	633
	44b	Bewältigungsmuster Partner- probleme: Rat suchen bei Freund/Freundin	82	358	634
	44c	Bewältigungsmuster Partner- probleme: Rat suchen bei berufsmäßigen Beratern (Arzt, Beratungsstellen etc.)	83	359	635
<u>Familie</u>		ALLE BEFRAGTEN			
	45	Familie: Emotionale Beziehun- gen/ Kommunikationsstruktur	84	360	636
	46	Nutzung von Beratungsstellen (in den letzten 12 Monaten)	87	363	639
	47	Beunruhigung (Befürchtungen) aufgrund einzelner Probleme	88	364	640
	47	Beunruhigung (Befürchtungen) aufgrund einzelner Probleme Anteilswerte: sehr stark/stark	95	371	647
	48	Anzahl Zimmer im Haushalt	97	373	649
Frei-	49	Genügend freie Zeit	98	374	650
<u>zeit</u>	50	Aktive Freizeittätigkeit	99	375	651
	51	Gesellige Freizeittätigkeit	100	376	652
	52	Rezeptive Freizeittätigkeit	101	377	653
· = + 					



		<u> </u>			
Thema/	Fr	Erhebungstatbestand	KOPF 1	KOPF 2	KOPF 3
Bereich	Nr.	Fragenwortlaut in Kurzform	Geschlecht	M-Alter F-Alter	Erwerbs- tätigkeit
		l	Alter	r-Alter	Lacignett
<u>Frei-</u>	53	Zufriedenheit mit			
<u>zeit</u>		Freizeitaktivitäten	102	378	654
(Forts.)				i	
	54	Besuch von Freunden/			
		Verwandten in der Wohnung	103	379	655
	55	Existenz einer intensiven			!
		persönlichen Beziehung (außer			
		zu Haushaltsangehörigen)	104	380	656
	56	Aktive Mitgliedschaft in			
		Vereinen/Organisationen/Clubs	105	381	657
				ł	
	57	Teilnahme an Vorträgen,			
		Kursen, Lehrgängen	106	382	658
Ernäh-	58	Ernährungsgewohnheiten	107	383	659
<u>rung</u>					
	59	Einschätzung der persönlichen			
		Eß- und Ernährungsgewohnheiten	108	384	660
	60	Anwendung von Diätformen und		l	
		anderen gesundheitsfördernden	}]
		Ernährungsweisen in den		1	
		letzen 12 Monaten	110	386	662
]		[
		BEREITS DIÄTFORMEN			
		ANGEWANDT			
				ļ]
	61	Ziel der angewandten			i
		Ernährungsweisen	112	388	664
				[
	62	Früherer Versuch der			
		Gewichtsreduktion	113	389	665
					1
	63	Erfolg des früheren Ver-			
		suchs der Gewichtsreduzierung	114	390	666
		-			
		ALLE BEFRAGTEN			
1	_]]]]
	64	Kenntnis von "Bulemie"	115	391	667
	65	Selbst Bulemie-krank/]		
		Bulemiekranke im			
}		Bekanntenkreis	116	392	668
			i		
İ	66	Körpergewicht	117	393	669
ļ		***		 	
	67	Körpergröße	118	394	670
	ا رہے	3 / 53 / 4		1	[[
]	66/	Normal-/ Unter-/		 	
1	67	Übergewicht	119	394a	671
<u> </u>				L	L



Thema/	Fr	Erhebungstatbestand	KOPF 1.	KOPF 2	KOPF 3
Bereich	Nr.	Fragenwortlaut in Kurzform	Geschlecht Alter	M-Alter F-Alter	Erwerbs- tätigkeit
Rauchen	68	Art und Häufigkeit des Tabakwarenkonsums	120	395	672
		ZIGARETTENRAUCHER			
	69	Alter bei Rauchbeginn	123	398	675
	70	Anzahl Zigaretten pro Tag	124	399	676
	71	Art der Zigaretten	125	400	677
	73	Bewußt weniger rauchen	126	401	678
	74	Situationen, in denen bewußt weniger geraucht wird	127	402	679
	75	Versuche, mit dem Rauchen aufzuhören	128	403	680
	76	Dauer des Nicht-Rauchens	129	404	681
	77	Versuche, weniger zu rauchen	130	405	682
į	78	Wunsch, mit dem Rauchen aufzuhören oder weniger zu rauchen	131	406	683
	79	Rauchentwöhnungskurse	132	407	684
	80	Einstellung zur Gesundheits- gefährdung durch Rauchen	133	408	685
	81	Wunsch von Verwandten/ Bekannten/Kollegen an den Befragten, nicht mehr oder weniger zu rauchen	135	410	687
	82	Reaktion des Befragten	136	411	688
		PERSONEN, DIE KEINE ZIGARETTEN RAUCHEN			
	83	Art und Häufigkeit des früheren Tabakwarenkonsums	137	412	689
		FRÜHERE ZIGARETTENRAUCHER			
	84	Alter bei Rauchbeginn	140	415	692
	85	Zeitraum der Rauchentwöhnung	141	416	693
v. 0-100 F. (-0-10)					



		INHALTSVERZEICHNIS	,		
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M—Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
Rauchen	86	Methoden der Rauchentwöhnung	142	417	694
	87	Gründe für die Rauchentwöhnung	143	418	695
	88	Anzahl früher gerauchter Zigaretten	144	419	696
		AKTUELLE NICHTRAUCHER			
	89	Wunsch an andere Personen, nicht mehr oder weniger zu rauchen	145	420	697
	90	Angesprochene Personen	146	421	698
	91	Reaktion der ange- sprochenen Personen	147	422	699
		ALLE BEFRAGIEN		:	
	92	Anzahl Raucher im Haushalt	148	423	700
	93	Aufenthalt in Räumen, in denen stark geraucht wird	149	424	701
	94	Subjektive Belastung durch andere Raucher	150	425	702
Alkohol	95	Bierkonsum (Häufigkeit)	151	426	703
	96	Bierkonsum (Menge) pro (Trink-)Tag	152	427	704
	97	Wein-/ Sektkonsum (Häufigkeit)	153	428	705
	98	Wein-/ Sektkonsum (Menge) pro (Trink-)Tag	154	429	706
	99	Spirituosenkonsum (Häufigkeit)	155	430	707
	100	Spirituosenkonsum (Menge) pro (Trink-)Tag	156	431	708
		Intensität des Alkohol- konsums (Q - F)	157	432	709
			1		



EFFIZIEN	ZKONIRO	DLLE DER BZgA 1987			
		INHALTSVERZEICHNIS			
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
Alkohol (Forts.)	101	Alkohol-Konsummotive (Statements) Nur potentielle Motivation/ Motivreservoir	158	433	710
	101	Alkohol-Konsummotive (Statements) Aktualisierte Motivation	160	435	712
	101	Alkohol-Konsummotive (Statements) Weder potentielle noch aktualisierte Motivation	162	437	714
<u>Gesund-</u> <u>heit</u>	102	Subjektiver Gesundheits- zustand	164	439	716
	103	Subjektive Problembelastung	165	440	717
	104	Krankheiten/Beschwerden	166	441	718
	105	Psychosomatische Beschwerden	167	_ 442	719
	106	Kontrollkognition (Mastery)	172	447	724
	106A	Depressivität	176	451	728
	107	Häufigkeit der Arztbesuche in den letzten 3 Monaten (ohne Zahnarzt)	181	456	733
	108	Häufigkeit der Besuche bei einem Heilpraktiker, Naturheiler oder Homöo- pathen in den letzten 3 Monaten	182	457	734
	109	Dauer eines Krankenhaus- aufenthaltes in den letzten 12 Monaten	183	458	735
	110	Urteil von Laien über die Gesundheit	184	459	736
	111	Einstellung zur heutigen Medizin	185	460	737
	112	Einstellung zu Fragen der Gesundheit (Statements)	186	461	738



Thema/	Fr	Erhebungstatbestand	KOPF 1	KOPF 2	KOPF 3
Bereich	Nr.	Fragenwortlaut in Kurzform	Geschlecht	M-Alter	Erwerbs-
Darcia.	``- •	Tragamor cause an indication	Alter	F-Alter	tätigkeit
<u>AIDS</u>		PERSONEN VON 16 - 65 JAHREN			
	113	Wunsch nach Information über AIDS	191	466	743
	114	Sorge über AIDS-Ansteckungs- gefahr im eigenen Verwandten-/Bekanntenkreis	192	467	744
	115	Sorge über eigene AIDS- Ansteckungsgefahr	193	468	745
	116	Änderung des eigenen Verhaltens wegen AIDS	194	469	746
	117	Vermutete Situationen der AIDS-Ansteckung	195	470	747
	118	Genannte wichtigste Schutz- möglichkeit vor AIDS	200	475	752
	118A	AIDS-Vorsorgetest	202	477	754
	119	Geschlechtsverkehr mit neuem Partner in den nächsten Monaten	203	478	755
	120	Geschlechtsverkehr in den letzten 12 Monaten	204	479	756
	121	Geschlechtsverkehr mit mehreren Partnern in den letzten 12 Monaten	205	480	757
	122	Vermutete persönliche AIDS-Ansteckungsgefahr	206	481	758
	123	Persönliche AIDS- Informationsquellen	207	482	759
	124	Subjektiver AIDS- Informationsstand	209	484	761
	125	Kenntnis des Zeichens "Gib AIDS keine Chance"	210	485	762
	126	Kenntnis von Informations- maßnahmen des BfG und der BZgA	211	486	763



		INHALTSVERZEICHNIS		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
AIDS (Forts.)	127	Beurteilung der Informationen über AIDS	212	487	764
	128	Vertrauen zu Informationen über AIDS	213	488	765
	129A	Interviewer-Frage zu anwesenden Personen während der Befragung zum Thema AIDS	216	491	768
	129B	Interviewer-Frage zu Eingriffen anwesender Personen während der Befragung zum Thema AIDS	217	492	769
		ALLE BEFRAGTEN	l i		
<u>Vor-</u> sorge	130	Vorsorgeuntersuchung in den letzten 12 Monaten	218	493	770
	131	Förderung der Gesundheit	219	494	771
	132	Art der Gesundheits- gefährdung	220	495	772
	133	Medikamentenkonsum in den letzten 3 Monaten	221	496	773
	134	Medikamentenkonsum in den letzten 4 Wochen (Anzahl Medikamente)	229	504	781
	135	Medikamentenkonsum vor und während der Arbeit	230	505	782



	,	INNAUISVERZEICHNIS			
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
Stati-		ALLE BEFRAGTEN	<u> </u>		
<u>stik</u>	S1	Schul-/ Hochschulbesuch	231	506	783
ļ	S2	Schulart	232	507	784
	S3	Schulabschluß	233	508	785
	S4	Ausbildungsabschluß	234	509	786
	S 5	Lebensunterhalt	235	510	787 _.
	S6	Familienstand/Form des Zusammenlebens	236	511	788
	;	MIT (EHE-)PARTNER ZUSAMMENLEBENDE			
	S 7	Heiratsjahr	237	512	789
	S8	Dauer des Zusammenlebens mit dem Partner/Ehepartner	238	513	790
	S 9	Erwerbstätigkeit des (Ehe-)Partners	239	514	791
	S10	Berufliche Stellung des (Ehe-)Partners	240	515	792
	S11	Wöchentliche Arbeits- zeit des (Ehe-)Partners	244	519	796
	S12	Frühere hauptberufliche Erwerbstätigkeit des (Ehe-)Partners	245	520	797
	S12A	Jahr der Beendigung der hauptberuflichen Erwerbstätigkeit des (Ehe-)Partners	246	521	798
	S13	Frühere hauptberufliche Erwerbstätigkeit des arbeitslosen (Ehe-)Partners	247	522	799
	S13A	Zeitpunkt (gemeldeter) Arbeitslosigkeit des (Ehe-)Partners	248	523	800



		INHALISVERZEICHNIS			
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	KOPF 3 Frwerbs- tätigkeit
Stati- stik (Forts.)	S14	Frühere Arbeitslosigkeit des (Ehe-)Partners in den letzten 10 Jahren	249	524	801
	S14A	Dauer der Arbeitslosig- keit des (Ehe-)Partners insgesamt (letzte 10 Jahre)	250	525	802
		VERWITWET / GESCHIEDEN / GETRENNT LEBEND			
	S15	Jahr des Todes des Ehepartners/der Scheidung/Trennung	251	526	803
	S16	Heiratsjahr	252	527	804
	S17	Letzte berufliche Stellung des (früheren) Ehepartners	253	528	805
] 		MTT (EHE-)PARTNER ZUSAMMENLEBENDE			
	S18	Schulabschluß des (Ehe-)Partners	257	532	809
	S19	Ausbildungsabschluß des (Ehe-)Partners	258	533	810
		ALLE BEFRAGTEN			
	S20	Anzahl Personen im Haushalt	259	534	811
	S20/ F48	Anzahl Zimmer pro Haushaltsmitglied	260	535	812
	S21	Haushaltsmitglieder nach Altersgruppen	261	536	813
	S21A	Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit im Haushalt	263	538	815
	S22	Anzahl hauptberuflich erwerbstätiger Personen im Haushalt	264	539	816



		INHALTSVERZEICHNIS			
Thema/ Bereich	Fr Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M—Alter F—Alter	KOPF 3 Erwerbs- tätigkeit
Stati- stik (Forts.)	S23	Monatliches Haushalts- Nettoeinkommen	265	540	817
(FOLES.)	S24	Monatliches Netto- einkommen des Befragten	266	541	818
	S 25	Anzahl Kinder des Befragten nach Altersgruppen	267	542	819
	S26	Anzahl im Haushalt lebender Kinder des Befragten nach Altersgruppen	269	544	821
	S27	Anzahl wirtschaftlich abhängiger Kinder des Befragten	271	546	823
	S28	Lebensalter des Befragten	272	547	824
	S29	Eltern von befragten Kindern/Jugendlichen als Haushaltsmit- glieder	273	548	825
	S29A	Andere Verwandte oder Erwachsene als Haus- haltsmitglieder	274	549	826
	S30	Besitz eines Telefons im Haushalt	275	550	827
	S31	Geschlecht der Befragungsperson	276	551	828
į					

KOPF I

- GESCHLECHT
- ALTER

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436,0001.004

F 1: HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 1: Auf dieser Liste sind verschiedene Arten der Erwerbstätigkeit und Hichterwerbstätigkeit aufgeführt. Sagen Sie mir bitte, was auf Sie zutrifft.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT						ALTER				
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-%	s-%	S-%	8-%	s-2	\$-X	s-%	\$-X	\$-X	5-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171	
hauptberufliche Erwerbstä- tigkeit, ganztags (35-40 Stunden pro Woche)	34	55	16	2	47	58	49	46	6	1	
hauptberufliche Erwerbstä- tigkeit, halbtags(mindestens 20-34 Stunden pro Woche)	6	1	ý	0	5	11	12	7	Û	Û	
in betrieblicher Ausbildung/ Lehre	2	2	2	16	3	1	0	0	Ũ	Û	
nicht hauptberuflich er- werbstätig (unter 20 Stunden pro Woche)	3	1	4	1	s	2	6	5	3	Û	
zur Zeit arbeitslos gemeldet	3	4	3	2	6	5	2	3	1	1	
Hausfrau, Hausmann	21	1	39	1	14	22	25	31	26	25	
Rentner, Pensionär	18	19	18	2	Û	t	4	9	64	75	
Schüler, Student	12	15	9	72	22	Û	1	0	3	ı	
in anderer beruflicher Ausbildung	1	1	0	5	t	0	0	0	0	0	
Wehr-/Zivildienstleistender	0	f	0	Ó	2	0	0	Û	0	Û	
sonstiger, nicht hauptbe- ruflich Erwerbstätiger	1	0	1	Ú	1	0	1	1	0	0	
SUMME	101	100	101	101	102	100	100	102	103	103	

F 21 JAHR DER ERSTEN HAUPTBERUFLICHEN ERWEPBSTÄTIGKEIT

Frage 2: Wann, in welchem Jahr, haben Sie Ihre erste hauptberufliche Tätigkeit aufgenommen - wann waren Sie zum ersten Malhauptberuflich erwerstätig, also nicht mehr in der beruflichen Ausbildung?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESANT GESCHLECHT			ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jehre	70 Jahre und älter		
	S - X	5-2	s-%	5 – %	s-%	s- x	\$-%	\$-X	9 - 2	š-2		
BASIS (GEWICHTET)	937	550	287	36	213	210	205	153	19	1		
1940 und früher	0	0	0	0	0	0	O	1	5	ů		
1941 bis 1950	9	1.1	5	0	0	0	0	41	6 8	O		
1951 bis 1960	22	25	15	0	1	2	47	50	16	Û		
1961 bis 1970	24	27	20	0	1	46	44	10	Ü	Û		
1971 bis 1975	1.1	11	10	0	9	28	5	Ú	Ü	0		
1976 bis 1980	13	13	13	0	34	14	t	0	0	Ü		
1981 615 1982	6	4	10	0	17	4	1	Û	0	Ú		
1983 bis 1984	5	2	11	0	15	5	Û	0	Û	Û		
1985 bis 1987	5	4	7	14	15	0	0	Ű	Û	0		
war noch nie hauptberuflich erwerbstätig, bin noch in	5	3	7	75	5	0	0	0	Ù	0		
Ausbildung/Lehre	3	_				-						
KA	1	0	2	1.1	1	O	0	O	5.	Û		
SUMME	101	100	100	100	98	99	98	102	94	0		

2

F 3: HAUPTBERUFLICHE TÄTIGKEIT

Frage 3: Walche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT									
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	\$-%	s-2	s-2	S-2	s-%	S-%	8-%	\$-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von										
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	0	Û	Û	Ú
10 ha bis unter 20 ha	1	1	0	0	0	Û	1	3	5	0
20 ha bis unter 50 ha	1	1	Ū	0	2	0	0	0	O	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	Q	0	Û	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	1	1	0	0	0	0	1	1	0	Ú
2 - 9 Mitarbeiter	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	C	0	0	0	0	0	0	0	Ú	0
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstlei- stung u.a.:										
l Hitarbeiter oder allein	4	4	4	0	5	2	8	2	5	0
2 - 9 Mitarbeiter	3	4	3	0	1	7	3	3	5	Û
10 - 49 Mitarbeiter	1	1	0	0	0	0	0	i i	1 F	0
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	Ú	0	0	0	0	Ů	Û
Mithelfende Familien- angehörige	0	0	Q	0	o	0	0	0	o	ů
ZWISCHENSUMME	11	13	7	0	8	10	13	10	26	0

7

F 3: HAUPTBERUFLICHE TATIGKEIT

Frage 3: Walche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Fersonen

	GESAMT	GESANT GESCHLECHT			ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 – 49 Jahre	50 - 59 Jatine	60 - 69 Jatire	70 Jahre und ålter	
	S - X	s-%	S-%	\$~X	\$ - %	s- %	S-%	S - %	8 · %	s-%	
BASIS (GEWICHTET)	937	550	297	36	213	210	205	153	19	t	
Beamte/Richter/Berufssol - daten:											
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	ı	2	0	0	i	3	0	1	Û	(ı	
Baamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein schl. Hauptsekretär/Amts inspektor)	4	5	2	0	5	6	4	2	c c	Ú	
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat)	3	4	1	Û	ű	2	7	4	5	0	
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	1	2	0	Ü	0	3	ů	1	5.	Ú	
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	c	Û	0	0	0	0	
ZWISCHENSUMME	9	13	3	0	7	14	11	8	1 0	0	

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 20105.001

F 3: HAUPTBERUFLICHE TATIGKEIT

Frage 3: Velche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	ร-ห	s-%	s-2	S-%	s-%	8-%	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	1	2	0	0	0	1	2	2	0	0
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Yer- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	11	4	25	o	19	13	7	6	11	0
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	18	10	33	0	23	20	16	17	5	0
Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Hitarbeiter, Prokurist, Abteilungs-leiter)	12	15	6	0	8	11	19	14	11	0
Angestellte mit umfassen- den führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	3	4	0	0	O	3	3	5	5	0
Z₩1SCHENSUMME	45	35	64	0	50	48	47	44	32	0

•

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0006.001

F 3: HAUPTBERUFLICHE TATIGKEIT

Frage 3: Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESC Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-X	s-%	S- %	\$ - %	s-%	s-%	\$-%	8-%	8-2	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	7	7	9	3	8	6	5	14	5	0
gelernte und Facharbeiter	16	23	5	3	22	16	14	18	11	0
Yorarbeiter und Kolonnen- führer	2	3	0	0	0	1	4	5	5	0
Meister/Poliere ìm Arbeiterverhältnis	1	1	0	0	0	0	3	1	0	0
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	0	0	•	6	0	0	0	0	0	0
geverbliche Lehrlinge	Ú	i	0	11	Ü	0	i	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	O	0	0	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Beamte in Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	0	o	0	C C	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	5	4	9	78	6	1	0	0	5	0
SUMME	96	100	98	101	101	96	97	100	94	0

0

EFF1Z1ENZKONTRULLE DER BZGA 1987 281187.010436.0007.001

F 4: BRANCHE

Frage 4: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Hæuptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen \$-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre 8-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre 8-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	218	205	153	19	1
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3	4	ı	11	3	1	1	4	11	0
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	2	3	1	0	3	4	1	2	0	0
Yerarbeitendes und produ- zierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe):										
Chemische Industrie (ein- schließlich Kohlenwert- stoff-Industrie)	4	6	1	0	3	1	3	10	11	0
Kunststoffverarbeitung	. 1	ı	1	0	2	1	0	1	Û	0
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	0	1	0	0	0	•	0	0	Û	0
Eisen- und Nichteisen- Metallerzeugung	2	3	1	0	2	2	2	3	5	0
Stahl- und Maschinenbau	7	10	2	0	1	3	12	16	0	0
Fahrzeugbau	3	4	1	0	4	3	3	3	0	0
Elektrotechnik	3	3	1	0	2	3	2	3	5	0
ZWISCHENSUMME	25	35	9	11	20	19	24	42	32	0

~]

F 4: BRANCHE

Frage 4: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört ihr Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehrebefindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT Nänner Frauen		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	und
	5-%	s-%	s-%	s-%	s-2	S-X	s-2	S-%	S-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	t
Verarbeitendes und produ- zierendes Geverbe (ohne Baugeverbe) (Forts.):										
Herstellung von Eisen-, Blech- und Hetallwaren	0	0	0	0	0	0	0	0	5	Ú
Feinmechanik und Optik	1	f	1	0	2	0	1	1	0	0
Holzgewerbe	2	3	2	0	4	0	4	2	0	0
Papiergeverbe	1	1	t	0	O	1	2	0	0	Û
Druckgewerbe	1	2	1	0	2	ŧ	Ť	1	0	0
leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	2	1	5	0	3	2	2	Ú	5	O
Nahrungs- und Genu8mittel- ' gewerbe	4	3	7	0	4	4	7	3	ø	Ó
Baugewerbei										
Bauhauptgewerbe	3	4	0	0	0	3	3	6	0	0
Ausbau- und Bauhilfs- gewerbe	5	6	2	0	6	2	5	7	O	0
Handelı										
Großhandel, Handels- vermittlung	2	2	3	3	2	3	2	0	û	Ó
Einzelhandel, Versandhandel	6	3	11	o	9	6	5	3	5	0
ZWISCHENSUMME	27	26	33	3	32	22	32	23	15	0

 ∞

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187,010436.0009,001

F 4: BRANCHE

Frage 4: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr€	70 Jahre und älter
	s-x	s-%	s-x	\$-%	\$-x	s-%	S-%	\$-X	\$-X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Verkehr und Nachrichten- übermittlung:										
Eisenbahnen	1	2	0	0	0	1	2	2	0	Û
Deutsche Bundespost	3	2	4	6	3	2	2	2	Û	0
Yerkehrsgewerbe (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	2	3	ø	3	1	2	1	3	11	0
Kreditinstitute und Versi- cherungsgewerbe:										
Kredit- und sonstige Fi- nanzierungsinstitute, Versicherungsgewerbe	4	4	4	0	4	4	6	4	0	ű
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt:										
Gaststätten und Beherber- gungsgewerbe sowie Ver- pflegungseinrichtungen	3	1	5	O	5	3	2	2	0	Û
Väscherei und Reinigung	1	1	3	Ů	3	3	0	0	5	0
Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	5	5	6	0	2	7	6	6	11	
Gesundheits- und Veterinärwesen	4	3	9	0	5	6	3	4	0	Û
Sonstige private Dienstleistungen	7	6	9	0	5	12	7	5	5	0
Z# SCHENSUMME	30	27	39	9	28	4 0	29	28	32	C

F 4: BRANCHE

Frage 4: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört ihr Betrieb?

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	ร-ห	s-n	s-2	s-2	S-2	s-%	\$- %	5 - X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Organisationen ohne Erwerbs~ charakter und private Haushalte:										
Kirchen, Verbände, Vereine, private Haushalte	2	t	4	0	4	1	1	1	0	0
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen:										
Öffentliche Verwaltung. Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	в	ŧ 0	\$	0	8	10	6	7	16	o
KA	6	4	e e	73	8	t	ð	3	5	0
SUNNE	98	i 03	107	101	100	93	94	104	100	0

F 5: DAUER DER BERUFSTÄTIGKEIT

Frage 5: Wie lange, wieviele Jahre sind Sie insgesamt berufstätig, wenn Sie Ihre Ausbildungs- bzw. Anlernzeit und eventuelle spätere Unterbrechungen einmal abziehen?

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	8-%	s-%	8-%	s-%	8-%	s-%	S-2	s-x	s-x
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
bis unter 1 Jahr	2	1	2	8	5	0	0	0	0	0
1 Jahr bis unter 3 Jahre	5	4	7	F.1	16	0	0	0	0	Û
3 Jahre bis unter 5 Jahre	6	2	14	0	16	7	1	0	Ú	Ü
5 Jahre bis unter 10 Jahre	15	12	21	0	43	13	2	1	0	0
10 Jahre bis unter 20 Jahre	27	27	26	0	13	62	30	3	5	0
20 Jahre bis unter 30 Jahre	23	27	15	0	1	16	52	32	0	0
30 Jahre bis unter 40 Jahre	14	18	6	0	0	0	12	56	42	Û
49 Jahre und mehr	3	4	1	0	0	0	2	8	42	0
KA	5	4	9	78	7	1	Û	0	5	0
SUMME	100	99	101	97	101	99	99	100	94	0

F 6: ARBEITSZEITREGELUNG

Frage 6: Vie ist gegenwärtig bei Ihnen die Arbeitszeit geregelt – was von dieser Liste trifft auf Sie persönlich zu?

GRUNDGESANTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC! Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 ~ 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre
	S - %	s- %	s-2	S-%	S-X	s-%	s-%	s-%	5-2	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	698	459	239	8	184	181	174	137	12	0
fest garegelte Arbeitszeit (ohne Wechselschichten/ ohne Nachtarbeit)	67	66	69	88	67	67	72	60	92	0
fest geregelte Arbeitszeit mit Hachtarbeit	3	3	3	o	4	4	1	3	0	0
fest geregelte Arbeitszeît, nur Nachtarbeit	2	0	4	Û	5	1	f	0	0	Ú
Vechselschichten ohne Nachtschichten	6	6	6	o	4	8	7	5	0	0
Uechselschichten mit Nachtschichten	7	10	3	0	7	7	10	6	0	0
gleitende Arbeitszeit	7	8	5	Û	7	6	7	10	17	0
Arbeitszeit nach freier Einteilung	4	3	7	o	3	6	2	7	0	0
ist ganz unterschiedlich	3	3	3	13	3	2	0	10	0	0
kA	o	0	0	0	0	t	0	0	0	0
SUMME	99	99	100	101	100	102	100	101	109	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0013.001

F 7: WOCHENARBEITSZEIT (OHNE OBERSTUNDEN)

Frage 7: Wieviele Stunden beträgt in der Regel Ihre wöchentliche Arbeitszeit ohne überstunden?

	GESAHT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	78 Jahre
	s-x	s-2	s-%	s-x	s-%	8-%	s-x	s-%	\$-X	ålter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
20 bis 29 Stunden	11	1	32	6	5	15	18	8	5	0
30 bis 35 Stunden	5	4	6	17	3	3	5	8	0	0
36 bis 37 Stunden	3	3	3	0	3	1	3	3	5	0
38 bis 39 Stunden	19	22	15	36	15	21	15	27	5	0
40 Stunden	47	52	37	39	57	47	44	39	47	0
41 bis 42 Stunden	3	3	1	3	5	2	1	. 1	5	0
43 bis 44 Stunden	1	1	1	0	2	0	Û	1	0	0
45 bis 49 Stunden	3	3	2	0	2	1	5	3	0	0
50 bis 54 Stunden	3	3	2	0	3	4	3	0	5	0
55 bis 59 Stunden	t	2	0	0	1	0	3	1	0	. 0
60 bis 64 Stunden	ı	2	0	G	0	2	1	2	16	0
65 bis 69 Stunden	0	1	0	0	0	1	0	1	О	0
70 Stunden und mehr	2	3	0	0	2	1	1	5	5	0
KA	1	0	1	0	t	0	0	1	5	0
SUMME	. 100	100	100	101	99	98	99	100	98	0

F 8: ÜBERSTUNDEN

Frage 8: Wie oft habem Sie in den vergangenen 12 Monaten überstunden gemacht?

	GESANT	GESC Nånner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	5-X	s-x	\$- %	S - %	s-2	s-%	S-%	S-%	s-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	t
täglich, fast jeden Tag	12	14	7	3	9	11	13	14	32	ů
mehrmals pro Woche	16	21	8	14	1 0	20	19	18	5	0
etwa einmal pro Woche	10	12	7	1.1	1 0	12	8	12	0	O
etva alle 14 Tage	6	7	4	9	9	7	2	6	ş	0
etwa einmal im Monat	5	5	6	0	8	5	5	5	0	O
seltener	16	14	18	14	18	12	16	18	5	G
nie	34	27	48	50	34	33	35	28	47	0
ка	t	0	2	0	2	0	1	0	5	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	99	101	99	0

F 9: NEBENTÄTIGKEIT

Frage 9: Üben Sie neben Ihrem Hauptberuf noch eine weitere bezahlte Tätigkeit aus?

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	s-%	s-%	s-x	8-2	s-x	s-x	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
j∍	4	5	2	0	3	4	5	5	5	0
nein	95	94	96	100	96	96	93	95	89	0
KA	1	1	2	0	1	0	5	0	5	Û
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	99	0

F 10: WOCHENTLICHE ARBEITSZEIT INSGESANT

Frage 10: Wenn Sie einmal 1hre gesamte Arbeitszeit zusammenrechnen, also gegebenenfalls zuzüglich überstunden, Nebenerwerbstätigkeiten oder beruflicher Arbeit in Ihrer freien Zeit zu Hause, wieviele Stunden kommen dann durchschnittlich in der Woche zusammen?

	GESANT	GESCH Männer	NLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	ร-ห	8-%	s – %	8-2	s-%	s-%	5-%	s - %	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
20 bis 29 Stunden	11	2	30	t 4	8	13	16	8	5	0
30 bis 35 Stunden	2	t	4	3	1	3	2	4	0	O
36 bis 37 Stunden	2	í	3	0	2	2	1	3	0	0
38 bis 39 Stunden	9	10	7	17	6	11	4	14	5	0
40 Stunden	25	26	22	36	29	21	28	16	21	0
41 bis 42 Stunden	7	8	5	17	11	6	3	7	5	0
43 bis 44 Stunden	4	5	2	3	6	3	3	7	0	0
45 bis 49 Stunden	10	13	4	3	10	10	9	13	Ú	0
50 bis 54 Stunden	12	14	7	6	11	11	13	11	<i>2</i> 1	Ó
55 bis 59 Stunden	3	4	2	0	2	3	5	3	Û	0
60 bis 64 Stunden	5	7	3	0	2	7	8	5	16	Û
65 bis 69 Stunden	1	1	0	0	0	1	1	1	5	Ú
70 Stunden und mehr	5	6	3	0	5	5	5	8	5	0
KA	3	1	7	0	ម	2	0	0	5	Û
SUMME	99	99	99	99	101	98	98	100	68	0

F 11: EINSTELLUNG ZUM BERUF

Frage 11: Valche der folgenden Aussagen trifft Ihre Einstellung zu Ihrer Berufstätigkeit am ehesten?

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s- x	\$-%	8-%	s-2	s-%	S-%	s-%	S-X	\$-X	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	637	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Meine Arbeit sehe ich vorwiegend unter dem Gesichtspunkt, Geld zu ver- dienen. Sie ist mehr oder weniger ein Job	44	45	42	25	41	46	43	51	42	û
Meine Arbeit sehe ich nicht nur unter dem Gesichtspunkt, Geld zu verdienen, sondern vor allem als Möglichkeit, mich auf beruflichem Gebiet weiterzuentwickeln	54	54	53	67	57	51	54	49	53	
KA	2	1	5	8	2	2	3	0	5	0
SUMME	180	100	100	100	100	99	100	100	100	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARREITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S - X	s-%	s - z	S-%	\$- %	S-%	s-2	5-2	5 - X	älter 5-%
BASIS (GEVICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	ŧ
Lārm .										
trifft nicht zu	32	26	43	42	30	36	23	36	42	Ü
Trifft zu und belastet										
uberhaupt nicht	13	9	19	14	13	12	16	9	16	Ū
kaum	19	18	19	22	17	19	20	17	16	Û
weniger stark	20	27	7	19	24	16	23	19	16	0 0
stark	12		8	Û	13	14	10	12	5	0
sehr stark	3	14	1	3	f	1	5	4	0	0
K A	2	2	3	0	2	2	2	3	5	0
SUMME	101	99	99	100	100	100	99	100	100	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnem jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
		Паннег	Fragen	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und älter
	8-%	8-%	8-%	8-%	8-X	8-%	8-%	\$- %	\$-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	937	550	287	36	213	210	205	153	19	r
ungünstige Lichtverhält- nisse										•
trifft nicht zu	32	27	41	39	31	35	27	31	47	0
Trifft zu und belastet										
überhaupt micht	19	17	24	1.1	19	19	18	22	26	0
kaum	22	25	18	39	24	22	21	19	21	0
ueniger stark	16	20	7	8	13	18	18	16	5	0
stark	В	9	7	3	8	4	13	7	Ø	0
sehr stark	1	1	2	0	2	0	1	2	0	0
KA	2	2	3	0	3	2	2	3	5	0
SUNNE	100	101	1 02	100	100	100	100	100	104	o

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nemme Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GE SAMT	GESC Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	s-%	8-%	s-2	S-2	S-2	s-%	\$ - %	s-2	ålter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	837	55 0	287	36	213	210	205	153	19	1
Staub, Gase oder Dämpfe										
trifft nicht zu	4 0	33	52	47	37	4 0	4 0	41	47	0
Trifft zu und belastet .										
überhaupt nicht kaum weniger stark stark sehr stark	21 12 12 10 4	17 15 16 13 5	27 7 6 3 2	19 17 3 8 6	22 9 14 10 5	21 12 12 11 1	21 13 11 9 4	18 11 14 9 4	1 € 1 6 1 6 0	0 0 0 0
KA	2	2	3	0	3	t	1	3	5	Ū
SUNNE	101	101	100	100	100	98	99	100	100	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	s-%	8-8	\$-%	s-%	S-%	\$-X	8-%	8-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Erschütterungen/Schwingungen										
trifft nicht zu	49	41	64	76	46	50	52	42	47	Û
Trifft zu und belastet										
überhaupt nicht kaum weniger stark stark sehr stark	21 11 10 5 2	19 14 14 7 3	25 5 1 1 0	8 11 3 3 0	23 10 10 6	21 11 11 3 1	19 11 8 6 3	24 11 12 5 4	26 5 5 11	0 0 0 0
KA	3	2	3	0	4	2	1	2	5	0
SUNNE	101	100	99	103	99	99	100	100	99	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLAIZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S - %	S-X	\$-X	8-2	S-X	s-%	\$-%	5-%	s- 2	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Hasse/Feuchtigkeit										
trifft nicht zu	45	38	60	58	45	47	47	41	42	0
Trifft zu und belastet										
überhaupt nicht	19	16	25	8	19	17	22	22	21	Ú
kaum	13	16	6	8	11	15	14	13	11	0
weniger stark	1.1	1.4	4	19	9	1.1	9	11	16	0
stank	6	9	1	()	9	7	5	6	0	Û
sehr stark	3	4	0	3	3	ı	2	5	0	0
KA	3	2	3	0	4	2	2	3	5	0
SUMME	100	99	99	96	100	100	101	101	95	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0023.001

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	\$-X	s-x	8-%	\$-X	S-%	8-%	s-%	s-x	\$-X	8-%
BASIS (GENICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Schmutz										
trifft nicht zu	37	31	4 0	33	34	39	39	35	42	Û
Trifft zu und belastet										
úberhaupt nicht	17	13	25	11	19	16	22	12	26	Û
kaum	16	18	12	22	15	17	17	14	0	Ö
weniger ≴tark	- 13	17	7	17	13	1 f	10	18	16	0
stark	11	15 5	4	6	13	13	6	12	5	0
sehr stark	4	5	1	8	3	2	4	5	0	0
KA	3	2	4	0	3	2	2	3	5	0
SUMME	101	101	101	97	100	100	100	99	94	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 63 Jahre	78 Jahre und
	S - X	s-%	s-x	s - %	S-2	s-x	S-%	8-2	5-2	älter 5-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
giftige oder schädliche Stoffe										
trifft nicht zu	44	38	55	42	40	44	46	46	42	0
Trifft ±u und belastet										
uberhaupt nicht kaum weniger stark stark sehr stark	18 16 11 7	17 18 14 9 2	21 12 5 3 0	8 28 11 11 0	15 19 11 11	18 16 13 6 1	21 15 10 5 2	21 11 10 5 3	21 21 5 5	0 0 0 0
kÁ	3	2	3	0	4	2	2	3	5	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	101	99	93	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0025.001

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahr∈	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	S-%	S-2	S-%	\$-X	S-2	S-%	s-x	S-%	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Hitze										
trifft nicht zu	41	35	52	58	35	46	4 0	39	37	0
Trifft zu und belastet										
úberhaupt nicht	17	15	20	0	19	14	18	22	16	0
kaun	20	15 23	20 15	31	18	24	20	16	26	Ö
ueniger stark	10	12	7	11	14	10	9	8	0	0
stark	7	9 2	2	0	7	4	10	7	11	0 0
sehr stark	2	2	0	0	3	0	1	3	0	Û
KA	3	3	3	0	4	2	t	6	5	0
SUMME	100	99	99	100	100	100	99	101	95	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: 1ch nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bie 19 Jahre	20 - 29 Jahr e	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	5 - %	s-%	s-2	S-%	5-X	8-2	s-%	S-%	5 - 2	âlter \$-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	ŧ
kälte										
trifft nicht zu	42	35	54	50	37	47	45	37	37	0
Trifft zu und belastet										
überhaupt nicht kaum weniger stark stark sehr stark	10 21 10 6 1	16 25 11 8 2	20 14 7 1	8 33 9 0	21 20 8 9 1	14 20 11 4	14 24 9 5 2	26 18 8 5 2	21 11 16 11 0	0 6 6 0 0
KA	3	2	3	0	4	2	1	4	5	0
SUMME	101	93	t 0 0	99	100	99	100	100	1 0 1	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1907 281187.010436.0027.001

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	S-X	s-%	s-2	\$-2	8-%	S-%	8-%	s-x	S-Z
BASIS (GEVICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
schlechte Luft/unangenehme Gerüche										
trifft nicht zu	29	26	34	39	22	32	30	29	37	Û
Trifft zu und belastet										
überhaupt nicht	15	13	17	3	15	14	15	16	26	0
k aum	21	19	24	39	17	20	23	20	1 1	0
weniger stark	20	23	14	11	26	22	15	19	5	0
stark	11		7	6	15	10	12	10	16	0
sehr stark	2	14 3	2	3	1	1	4	4	Û	Ů
KA	2	2	3	0	3	1	1	3	5	0
SUMME	100	100	101	101	99	100	100	101	100	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die am Arbeitspisazen anzubrefren uind. Sagam biz die bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihnen Arbeitsplatz zuhreffen daar nichb und wie stark bie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahr€	48 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-2	S-%	\$- %	\$-%	5-%	S-2	S-%	s -2	8-z
BASIS (GEWICHTET)	837	550	297	36	213	210	205	153	19	1
Zugluft										
trifft nicht zu	33	29	4 0	47	26	38	34	30	32	0
Trifft zu und belastet										
uberhaupt nicht	17	14	22	8	16	20	16	16	21	0
kaum	21	21	22	25	28	16	18	20	32	0
weniger stark	14	17	9	1 1	13	12	17	16	1.1	0
stark	10	1.4	4	6	13	10	10	10	5	0
sehr stark	3	4	1	3	0	2	4	4	0	0
kA	3	3	3	(ı	4	i	2	4	5	0
SUMME	101	102	101	100	100	99	101	100	106	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0029.001

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	\$-%	s-%	\$-X	s-%	S-%	s-x	\$-X	s-x	8-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Witterungseinflüsse										
trifft nicht zu	47	41	59	56	48	51	44	44	42	0
Trifft zu und belastet										
überhaupt nicht	20	18	24	11	19	20	23	22	16	0
kaum	11	12	9	14	13	10	13	7	11	Û
weniger stark	6	8	2	17	6	5	5	5	5	0
stark	6	9	1	3	4	4	8	10 7	16	O.
sehr stark	6	9	2	3	7	8	4	7	5	0
KA	3	3	3	0	4	2	2	6	5	0
SUMME	99	100	100	104	101	100	99	101	100	0

F 13: EINSEITIGE KORPERLICHE BELASTUNGEN

Frage 13: Nüssen Sie bei Ihrer Arbeit häufig ...

	GESANT	GESCI Nänner	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	s-%	S - %	s-2	\$- x	\$-%	s-%	s - %	alter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
schwere Lasten tragen oder heben?	30	35	19	33	38	24	23	34	26	0
mit schwerem Werkzeug arbeiten	19	27	2	28	19	14	17	22	16	0
in angestrengter Körper- haltung arbeiten (liegen, knien, bucken, über Kopf arbeiten)?	29	3 5	17	36	36	22	24	32	26	O
in verspannter Körper- haltung arbeiten?	38	41	34	56	46	34	32	40	21	0
SUMME	(15	138	72	153	139	94	96	128	89	O
mindestens eine Belastung genannt	51	54	44	61	58	49	41	55	32	0
keine Belastung genamnt	49	46	55	39	42	51	59	46	68	Û

F 14: ARBEITSUNFÄLLE

Frage 14: Sind Sie schon einmal bei einem Arbeitsunfall so stark verletzt worden, daß Sie einen Arzt aufsuchen mußten?

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	8-%	s-x	s-%	8-%	s-%	s-%	s-%	8-%	S-%	ālter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	ŧ
ja, 1 mal	12	16	5	0	13	10	12	16	26	0
ja, 2 mal	7	10	2	3	8	6	9	8	5	Û
ja, 3 mal	5	7	1	0	3	3	9	5	5	0
ja, 4 - 5 mal	2	2	0	0	2	0	0	5	0	0
ja, 6 - 10 mal	1	1	0	0	0	1	0	3	0	0
ja, mehr als 10 mal	1	1	0	O	0	Û	Û	4	0	0
nein, noch nie	73	63	91	97	74	80	68	59	63	Ü
KA	0	0	0	0	0	0	0	C	0	0
SUMME	101	100	99	100	100	100	98	100	99	0

F 15: ARBEITGEBER-/BERUFSWECHSEL AUS GESUNDHEITLICHEN GRUNDEN

Frage 15: Haben Sie in Ihrem bisherigen Arbeitsleben schon einmal oder mehrmals aus gesundheitlichen Gründen den Arbeitgeber oder den Beruf gewechselt?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-2	s-2	8-%	5-%	s-2	S-2	S- 2	5-2	5 - 2	8-%
BASIS (GEWICHTET)	937	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Arbeitgeber gewechselt										
ja, einmai	9	1 0	9	0	8	9	15	8	5	Û
ja, mehrmals	11	13	8	0	8	10	15	14	1.1	0
nein, noch nie	60	78	83	97	85	80	70	78	94	100
KA	0	0	0	0	0	0	Q	0	0	Û
SUHME	100	101	100	97	101	99	100	100	f 0 0	100
Beruf gewechselt										
ja, einmal	7	8	6	0	7	6	9	8	11	0
ja, mehrmals	2	2	1	Ú	0	4	2	1	0	0
nein, noch nie	91	90	93	100	93	90	89	90	3 9	100
KA	0	0	0	0	0	Ô	0	0	0	Û
SUMME	. 100	100	100	100	100	100	100	99	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0033.001

F 16: ARBEITSLOSIGKEIT IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

Frage 16: Waren Sie in den letzten zehn Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
	s-x	s-x	s-x	Jahre S-%	Jahre S-%	Jahre S-%	Jahre S-%	Jahre S-X	Jahre S-%	und älter S-%
BASIS (GENICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Ja, ∉inmal	10	11	9	3	13	1.1	10	8	0	0
'Ja, mehrmals	5	5	4	0	6	5	4	4	5	0
Nein	82	91	85	94	75	62	84	86	89	0
KA	3	3	3	3	4	2	2	3	5	0
SUNHE	100	100	101	100	100	100	100	101	99	0

F 17: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT INSGESAMT (LETZTE ZEHN JAHRE

Frage 17: Wie lange insgesamt waren Sie in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die in den letzten 10 Jahren mindestens einmal arbeitslos waren

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jatine	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$- %	5- %	s-%	s-2	s-%	s-2	s-%	S-X	S-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	124	88	36	1	44	33	28	18	1	0
unter Monat	4	2	9	100	5	6	0	0	0	0
1 bis unter 3 Monate	19	10	22	0	23	18	21	6	0	0
3 bis unter 6 Monate	25	23	31	0	18	24	36	28	0	0
6 bis unter 12 Monate	22	25	14	0	16	27	21	55	100	0
12 bis unter 24 Monate	11	9	17	0	14	12	7	11	0	0
24 bis unter 36 Monate	6	7	3	ŭ	14	3	4	0	0	Û
36 bis unter 60 Monate	7	10	3	0	5	9	7	17	0	Û
60 Monate und mehr	2	3	0	Ú	5	0	4	0	0	Û
KA	3	2	6	Ú	0	3	4	11	û	0
SUMME	99	99	104	100	100	102	104	95	100	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0035.001

F 18: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN

Frage 18:

Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Naße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s - x	ร-%	s-x	s-%	S-%	S-%	s-%	s-x	s-x	S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	550	207	36	213	210	205	153	19	1
Ich stehe bei meiner Arbeit meistens unter Zeitdruck						·				
l trifft überhæupt nicht zu	13	10	20	25	13	16	10	10	16	0
2	10	9	13	14	1 0	10	11	8	11	0
3	13	13	13	17	15	16	8	12	5	Û
4	18	18	. 17	31	20	14	17	19	5	0
5	21	22	19	6	22	18	27	20	11	0
6	14	17	9	0	14	t 9	16	10	21	0
7 trifft voll und ganz zu	11	12	9	8	6	9	10	22	16	0
KA	1	0	2	0	1	1	0	0	5	0
SUMME	101	101	101	1 0 1	101	103	99	101	90	0

Frage 18: Hier habe ich nur deregte der Aussagen auch inema erbett nur Anbeitesplacz, in die einzelnen Aussagen auf Ihne, Anceitage atz zu? Bitte bagen 3.2 es wur anhand dieser Skala d. Ziffen ". Drieuwer, daß die Aussage überhaupt nicht zuemifft, die 2.3 gr. 47° bedeutst daß die die Aussage vol. und ganz duttieft. Mit den Werten dazwischen können 5.e abstufen.

	GESANT	GESCI Männer	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	78 Johne
	s - x	5-2	s-2	5-%	s-x	8-X	s-2	5-%	s - 2	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft nerv- liche Verschleißerscheimun- gen										
1 trifft überhaupt nicht zu	25	20	33	78	24	22	21	22	32	0
2	15	13	20	3.1	21	16	12	10	16	0
3	13	14	12	3	14	15	12	14	16	O
4	17	20	11	6	15	19	19	18	5	Û
5	16	19	10	0	15	17	16	2 2	21	Ű
6	8	9	5	3	3	1.0	10	8	5	. 0
7 trifft voll und ganz zu	6	5	θ	0	7	ı	9	7	5	0
KA	1	0	1	0	1	0	0	0	5	0
SUMME	101	100	100	101	100	100	99	101	105	o

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0037.001

F 18: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN

Frage 18: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Naße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	s-%	s-x	s-%	S-%	S-%	\$- %	s-x	s-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	t
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft körper- liche Gesundheitsschäden										
1 trifft überhaupt nicht zu	29	24	38	47	30	27	28	27	32	Û
2	17	16	17	19	16	23	14	12	1 F	Û
3	16	17	13	17	16	14	17	17	21	O
4	14	15	11	6	15	14	14	16	0	0
5	11	13	9	8	11	11	10	13	21	0
6	6	7	3	0	4	7	9	6	0	0
7 trifft voll und ganz zu	6	6	7	3	7	2	9	10	5	0
KA	1	1	2	O	2	0	1	Û	5	0
SUMME	100	99	100	100	101	98	101	101	95	0

Frage 18:
Hier habe ich nun Käntchen mit Aussagen um inems an hab und Antextsplauz. In delichem Haße trester die einxelnen Aussagen auf Innel Arbeitsplatz zu? Bit die segen die lie enhand diesen Skala, die Ziffen "1" beweutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft. Mit der Burte, das bei die Aussage voll und ganz zumifft. Mit der Burte, dazwischen kont u.S. habt der

	GESANT	cesc	HLECHT				ALTER			
	QE SHIII	Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S - X	s-%	\$-%	s - %	S-%	S- %	s-2	s - %	8-2	s-x
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Meine Vorgesetzten unter- stutzen mich bei der Arbeit										
t trifft überhaupt nicht zu	13	14	11	3	9	8	19	18	21	Û
2	6	6	6	0	11	5	4	4	0	0
3	8	8	8	1 i	10	8	8	7	5	0
•	10	19	17	3	18	27	13	17	11	O
5	19	17	22	19	24	15	: 9	16	5	. 0
6	15	16	15	19	11	17	16	17	2 1	0
7 trifft voll und ganz zu	1 ë	17	20	44	13	18	17	20	16	0
KA	3	4	2	0	4	2	5	•	16	0
SUMME	100	101	f 0 1	99	100	100	101	100	95	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0039.001

F 18: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN

Frage 18:
Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	s-x	5-%	8-%	S-2	s-%	s-x	s-x	S-%	s-%	s-%
BASIS (GENICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	f
Es kommt oft vor, daß ich überstunden machen muß, obwohl ich das gar nicht will										
l trifft überhaupt nicht zu	4 0	34	53	58	37	4 0	44	36	47	O
2		15	16	. 17	16	11	19	14	5	0
3	7	7	6	0	7	7	4	10	16	Ũ
4	11	13	6	14	9	14	12	7	0	Û
5	8	1 0	5	0	10	8	7	14	0	0
6	θ	9	6	θ	10	6	6	9	26	0
7 trifft voll und ganz zu	9	11	5	0	6	13	8	10	0	0
KA	2	1	3	0	4	ı	1	0	5	0
SUMME	100	100	100	97	99	100	101	100	99	0

F 18: MERELISBELHSTUNGEN FOTENTIETLE STRESSORE

Frage 18: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte ragen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage uberhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Verten dazwischen konnen Sie abstufen.

	GESAMT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S - %	s-x	8-2	\$-%	s-x	s- %	s-x	5 - %	5 - %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	937	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Wenn es Probleme und Schwie- rigkeiten mit Vorgesetzten gibt, kann ich mich auf die Unterstützung meiner kollegen verlassen										
1 trìfft überhaupt nicht zu	14	14	14	O	13	10	18	20	11	
2	5	6	2	6	7	4	3	7	0	0
3	7	7	7	11	6	8	7	8	0	0
4	21	19	23	25	27	21	19	15	5	0
5	20	19	20	8	23	23	16	16	32	0
6	12	12	13	6	11	12	15	14	11	0
7 trifft voll und ganz zu	17	17	17	42	9	20	18	19	21	0
KA	4	4	3	6	4	2	6	1	16	0
SUMME	100	98	99	104	100	100	1 02	100	96	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0041.001

F 18: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN

Frage 18:
Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Na6e treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Hit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT	GESCI Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	s-x	s-x	s-%	\$-%	s-x	s-x	8-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Mich beunruhigt der Gedanke, daß ich vielleicht irgend- wann meine Arbeit nicht mehr schaffe										
1 trifft überhaupt nicht zu	44	37	56	64	48	40	44	36	53	Ú
2	16	17	15	19	20	20	11	10	16	0
3	12	15	9	0	13	11	13	17	0	0
4	12	13	9	11	8	12	15	12	16	0
5	9	1 0	6	3	6	10	9	14	0	0
6	3	3	3	0	ı	3	2	4	5	0
? trifft voll und ganz zu	4	6	1	3	1	2	6	7	5	0
KA	1	0	1	0	1	0	0	0	5	0
SUMME	101	101	99	100	98	98	100	100	100	0

Frage 10: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Naße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "I" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$ - %	s-%	s-x	\$-%	8-%	\$ · %	s-2	S-%	5-2	âlter S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Es macht mir Sorge, wenn ich sehe, wie sehr mein Privat- leben unter meinem Beruf zu leiden hat										•
l trifft überhæupt nicht zu	39	35	45	53	38	35	36	41	53	0
2	14	15	13	\$ †	17	19	8	16	5	0
3	14	14	13	8	13	14	15	16	5	0
4	17	18	14	19	14	16	24	12	16	0
5	8	8	8	3	8	8	9	8	21	0
6	4	4	3	0	5	4	2	5	0	0
7 trifft voll und ganz zu	4	5	2	3	4	5	4	3	0	0
KA	ı	0	1	Ú	ı	0	0	0	5	0
SUMME	101	99	99	97	100	101	100	101	1 05	0

Frage 10: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Naße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1° bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7° bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Nit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	s-%	S-2	S-%	s-%	s-2	8-%	8-%	s-x	s-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Wenn ich bei der Arbeit die volle Leistung bringen will, kann ich die eigene Gesund- heit nicht immer an die erste Stelle setzen										
l trifft überhaupt nicht zu	23	18	32	44	28	21	20	16	21	0
2	14	14	14	14	18	14	12	10	16	0
3	12	13	10	17	12	9	13	1.4	1.1	0
4	18	19	16	14	12	23	21	18	16	0
5	15	15	13	3	15	16	1.4	18	1.1	0
6	7	9	4	3	7	7	7	1 0	16	0
7 trifft vall und ganz zu	10	11	8	6	7	10	13	. 14	5	0
KA	1	0	2	0	1	1	0	0	5	Û
SUMME	100	99	99	101	100	101	100	100	101	0

Frage 18:
Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Verten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT	GESCI	HLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 5 9 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter		
	\$ - %	S-%	s-%	S-2	s-x	s-%	S-%	S - %	§ - %	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	ŧ		
Ich glaube nicht, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zum Rentenalter aus- führen kann												
1 trifft überhaupt nicht zu	34	33	35	39	30	30	32	42	69	0		
2	12	12	10	11	12	13	14	7	5	0		
3	10	13	6	8	11	12	8	11	5	Ú		
4	15	13	18	3	14	18	17	12	11	0		
5	9	9	9	6	12	10	6	9	0	0		
6	6	6	7	Ů	6	8	7	3	5	0		
7 trifft voll und ganz zu	i 4	14	13	28	14	9	15	15	0	0		
KA	1	1	2	6	١	1	0	0	5	0		
SUMHE	191	101	100	101	100	101	99	99	99	0		

F 19: RAUCHERLAUBNIS AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: 1st es an Ihrem Arbeitsplatz erlaubt, während der Arbeitszeit zu rauchen?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	68 - 69 Jahre	70 Jahre
	s-x	S-%	8-%	\$-%	s-%	8-%	S-%	\$-%	8-%	ālter \$-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Ja	60	65	52	67	52	64	58	69	63	0
Nein	38	33	46	33	46	35	4 0	31	37	Ð
KA	\$	1	2	0	2	i	2	1	5	0
SUMME	100	99	100	100	100	100	100	101	105	0

F 20: HAUFIGKEIT DES ALKOHOLKONSUNS AM ARBFITSPLATZ (ALLGEMEIN)

Frage 20: Bie häufig werden in Ihrem Betrieb bzw. in der Arbeitsstätte, in der Sie arbeiten, zu verschiedenen Gelegenheiten Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen getrunken?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCI Männer	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S - X	s-%	s-%	S-%	\$-%	s-2	\$-%	8-%	5-2	älter \$-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
täglich, fast jeden Tag	8	11	2	3	7	7	10	9	5	0
mehrmals pro Noche	4	5	2	0	5	2	3	7	O	0
etwa einmal pro Woche	5	6	2	6	6	3	3	4	11	0
etva alle 14 Tage	3	3	2	3	2	4	2	2	0	Û
etwa einmal im Monat	9	8	1 0	0	8	10	10	7	16	0
seltener	30	26	36	47	32	33	24	25	21	0
nie	42	41	44	42	38	4 0	46	46	37	0
KA	1	0	2	o	1	1	1	0	5	ø
SUNME	102	100	100	101	99	100	99	100	95	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0047.001

F 21: HAUFICKEIT DES PERSONLICHEN ALKOHOLKONSUMS DES BEFRAGTEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 21: Und wie ist das bei Ihnen persönlich? Wie häufig trinken Sie Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen in Ihrem Betrieb bzw. der Arbeitsstätte, in der Sie arbeiten?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESC! Nänner	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	8-%	s-x	s-2	\$-%	S-%	s-x	8-2	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	ŧ
täglich, fast jeden Tag	6	9	0	0	3	4	9	9	5	o
mehrmals pro Woche	7	1 0	3	3	8	7	6	8	11	0
etwa einmal pro Woche	7	8	4	8	9	5	4	1 0	5	0
etws alle 14 Tage	3	4	2	Ú	4	4	5	1	0	Û
etwa einmal im Monat	6	5	6	3	7	7	4	4	5	ø
seltener	24	21	30	42	26	29	21	18	16	0
nie	46	42	53	44	42	44	50	49	47	O
KA	1	0	2	0	1	1	0	0	5	0
SUMME	100	99	100	100	100	101	99	99	94	0

F 22: PSYCHOSOMATISCHE BEANSFRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 22: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC l Nänner	(LECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
				Jahr e	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und
	s-2	s-x	5-%	S-2	S-%	S-%	S-%	S-%	5-2	älter \$-%
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Kann nicht abschalten. Fühle mich gereizt und angespannt										
sehr häufig	3	3	2	0	4	0	2	5	0	0
hàufig	11	12	10	6	9	14	13	1.0	1.1	0
gelegentlich	35	32	40	14	30	36	39	41	32	0
selten	30	40	36	58	45	35	37	33	32	0
nie	12	13	10	19	12	13	6	12	51	0
KA	î	ı	2	Û	1	1	0	0	5	0
SUMME	100	101	100	97	100	99	99	101	101	0
Fuhle mich niedergeschrägen										
sehr häufig	ż	2	2	3	í	Ú	2	5	0	0
häufig	7	6	2 8	8	9	5	2 5	7	5	0
gelegentlich	27	28	24	8	31	29	29	22	11	Ü
sellen	42	41	43	64	37	42	43	42	37	0
nie	22	22	21	19	19	23	22	24	42	0
KA	1	Ĵ	2	0	វ	1	Đ	0	5	0
SUNME	101	99	100	102	98	100	100	100	100	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0049.001

F 22: PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 22: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-X	s-%	S-%	s-%	s-%	s-%	\$- %	s-%	s-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Fühle mich nervös und unruhig										
sehr häufig	2	2	2 9	0	2	1	2	3	0	0
häufig	9	9		6	7	8	9	10	5	0
gelegentlich	26	28	21	Ð	22	30	26	29	32	0
selten	40	40	4.1	56	41	40	43	37	1.1	0
nie	23	21	25	31	26	20	19	22	42	0
KA	1	0	2	0	1	t	0	0	5	0
SUMME	1 0 1	100	100	101	99	100	99	101	95	0
Die Arbeit schlägt mir auf den Nagen										
sehr häufig	2	2	1	0	1	1	3	2	0	0
häufig	5	6	2	6	3	4	7	5	5	0
gelegentlich	14	14	13	17	10	17	15	14	11	Ü
selten	33	37	27	19	31	36	36	36	16	0
nie	45	4.0	55	58	54	4.0	39	44	58	0
KA	1	0	2	0	1	1	0	0	5	0
SUMME	100	99	100	100	100	99	100	101	95	ú

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

F 221 PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 22: - Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bir 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 60 - 6 Jahre Jahre		70 Jahre und älter
	5-2	ร-%	S-%	\$-%	s-%	\$-%	\$-%	S - %	S - 2	s-z
BASIS (GEWICHTET)	937	550	287	36	213	210	205	153	19	1
Leide unter Schlafstörungen wegen der Arbeit										
sehr häufig	1	ş	1	0	0	0	2	3	0	Ú
haufig	3	5	i	Û	İ	3	7	2	11	Ó
gelegentlich	11	11	9	6	8	15	10	9	5	0
selten	27	29	24	25	26	26	30	29	26	0
лie	56	54	61	69	61	54	50	58	53	0
KA	i	i	2	Ō	3	1	0	Û	5	0
SUMME	99	101	98	100	99	99	99	101	100	0



EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0051.001

F 23: FRÜHERE HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 23: Waren Sie früher schon einmal hauptberuflich erwerbstätig, d.h. mindestens 20 Stunden in der Woche? Gemeint ist hier nicht die berufliche Ausbildung oder Anlernzeit.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESC Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	S-%	s-x	s-%	s-%	s-%	8-%	\$-X	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1163	394	769	160	192	93	132	138	281	170
JA	67	62	70	1	46	69	90	78	87	77
NEIN, noch nie hauptberuf- lich mindestens 20 Stunden in der Woche erwerbstätig gewesen	30	34	28	90	46	1 8	10	20	11	24
KA	3	4	2	9	8	0	0	2	1	0
SUMME	100	100	100	100	100	99	100	100	99	101

F 24: DAUER DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTATIGKEIT

Frage 24: Wie lange waren Sie insgesamt hauptberuflich erwerbstätig, wieder ohne Ausbildungs- und Anlernzeit, und ziehen Sie bitte auch eventuelle spätere Unterbrechungen ab.

GRUNDGESAMTHEIT: Fruher hauptberuflich erverbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESC	ILECHT				ALTER			
		Månner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	S~%	s-x	s-2	5-2	s-2	s-%	S-X	8-%	5-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	779	243	536	2	84	83	119	1 08	245	131
bis unter 1 Jahr	1	2	0	0	7	0	0	0	Û	0
1 Jahr bis unter 3 Jahre	7	6	7	50	27	t 3	3	5	2	2
3 Jahre bis unter 5 Jahre	1 0	4	13	0	32	16	10	13	4	2
5 Jahre bis unter 10 Jahre	21	5	28	0	29	46	39	18	8	9
10 Jahre bis unter 20 Jahre	18	5	24	0	2	23	34	30	11	16
20 Jahre bis unter 30 Jahre	# 1	7	12	o	1	1	9	12	14	16
30 Johne bis unter 40 Johne	15	29	9	0	0	0	3	16	29	20
40 Jahre und mehr	i 7	42	6	50	0	1	3	3	35	33
KA	1	0	Í	0	1	1	0	4	9	1
SUMME	101	100	îoo	100	99	101	101	101	100	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0053.001

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESANTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCI Nånner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	\$- 2	s-%	S-%	\$-%	s-%	s-%	s-2	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	779	243	536	2	84	83	119	1 08	245	131
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von										
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	1	Û
10 ha bis unter 20 ha	i	1	1	0	0	0	0	Ô	2	1
20 ha bis unter 50 ha	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Fraxis):										
1 Nitarbeiter oder allein	0	0	0	0	0	0	0	0	ł	0
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	0	ø	ı	0	0	O	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	Ú	O	0	0	0	0	Ú	0	0
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstlei- stung u.a.:										
1 Nitarbeiter oder allein	2	3	1	50	1	O	0	0	2	4
2 - 9 Mitarbeiter	1	2	1	0	0	1	0	0	2	4
10 - 49 Mitarbeiter	Û	1	0	0	0	0	0	0	0	2
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	1	G	0	O
Mithelfende Familien- angehörige	0	0	1	0	0	0	1	0	0	. 1
ZWISCHENSUMME	4	7	5	50	1	2	2	0	8	13

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Fruher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESC! Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	S-%	S-%	s-x	S-2	s-%	s-2	s-%	5-%	\$ - %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	279	243	536	2	84	83	119	1 08	245	131
Beamte/Richter/Berufssol- daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	2	3	1	0	0	2	3	0	1	4
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl: Hauptsekretär/Amts- inspektor)	2	6	1	0	0	0	3	0	4	3
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberantmann/Ober- amtsrat)	1	1	t	0	0	o	1	o	0	2
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	1	2	1	0	0	2	0	0	1	2
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	o	0	0	0	0	0	0	0	Ċ	o
ZUISCHENSUNME	6	12	4	0	0	4	7	0	6	11

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESANTHEIT: Früher hauptberuflich erverbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	s-x	s-%	s-%	s-%	\$-X	s-%	s-%	5-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	779	243	536	2	84	83	119	108	245	131
Angestellte:										
lndustrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	1	2	0	0	0	Û	2	1	1	ı
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	28	5	38	Q	36	33	39	37	23	13
Angestellte, die schuie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig ærledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	. 20	13	23	0	21	30	24	11	20	18
Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsteiter)	6	7	6	0	t	7	10	6	6	3
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	2	3	1	0	5	0	ı	0	3	. 2
Z₩ I SCHENSUM#E	57	30	68	0	63	70	76	55	53	37

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESANTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	5-%	S-%	S - %	S-%	S-%	\$-Z	S - %	S-%	älter 5-%
BASIS (GEWICHTET)	279	243	536	2	84	83	119	1 08	245	131
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	16	11	18	o	20	12	8	30	11	22
gelernte und Facharbeiter	12	29	4	Ú	17	13	7	11	13	11
Yorarbeiter und Kolonnen- führer	2	5	0	0	0	0	1	2	4	2
Neister/Poliere im Arbeiterverhältnis	1	4	Û	0	0	0	1	0	ż	2
KA	0	0	0	50	0	0	0	ı	0	1
SUITHE	98	98	99	100	101	101	1 02	99	97	99

EFFIZIEHZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0057.001

F 26: GRUND FÜR AUFGABE DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 26: Warum haben Sie Ihre hauptberufliche Erwerbstätigkeit aufgegeben bzw. aufgeben müssen?

GRUNDGESANTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 28 Stunden) Personen

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	S-2	s-%	s-%	8-%	S-%	\$-%	s-x	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	779	243	536	2	84	83	119	108	245	t 3 i
Erreichen des gesetzlichen Rentenalters	28	52	17	50	0	1	0	2	52	63
Erwerbs- bzw. Berufsunfähig- keit	6	11	3	0	1	1	6	9	9	4
Arbeitgeber hat gekündigt	5	8	3	0	18	8	7	5	0	1
Betriebsstillegung	3	4	3	0	0	2	1	6	3	5
befristetes Arbeitsverh ä lt- nis war abgelaufen	1	t	1	Û	5	1	1	0	1	0
wurde nach Ende der Aus- bildung nicht übernommen	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
habe selbst gekündigt	42	7	58	50	60	67	71	61	21	15
Arbeitsverhältnis in beider- seitigem Einverständnis galöst	8	3	9	0	1 0	17	10	5	6	4
gesundheitliche Gründe	9	14	7	0	2	4	7	15	11	. 11
SUMME	102	100	101	100	97	101	103	103	103	103

F 27: DAUER DER GEGENWART TEN ARBEITSLOST SELT SELT HELDUNG)

Frage 27: Könner Sie mage babbe sugen, seit want Sie arbeitslos jemeidet sind?

GRUNDGESAMTHERT, Lum ele inbeitslos gene deta Menyonur

	GE SAMT	GESCH	n echi				ALTER			
	22 3111.1	Männer	Frauen	bi± 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und álter
	S - %	S-2	S-%	S -%	S-%	8-%	\$-2	5-2	S - X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	67	37	30	4	25	15	8	8	3	2
unter einem Honat	10	8	13	0	20	7	13	0	0	0
1 Monat bis unter 3 Monate	18	11	27	50	24	7	13	13	0	Ú
3 Monate bis unter 6 Monate	19	30	7	0	32	13	13	25	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	12	8	17	0	12	33	0	13	0	0
12 Monate bis unter 24 Monate	15	16	13	25	12	13	13	0	O	100
24 Monate bis unter 36 Monate	10	14	7	0	4	20	13	38	0	0
36 Monate bis unter 60 Monate	ì	3	o	0	0	7	0	Ū	0	0
60 Monate und mehr	7	θ	3	0	Û	7	25	25	Ū	0
KA	4	0	1 0	0	0	7	0	0	100	(i
SUMME	96	98	97	75	104	114	90	114	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0059.001

F 28: FRÜHERE ARBEITSLOSIGKEIT (IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN)

Frage 20: Sind Sie innerhalb der letzten zehen Jahre (früher schon) einmal arbeitslos gewesen?

GRUNDGESANTHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen

GESANT GESCHLECHT			ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	s-x	s-%	s-%	S-%	S-%	s-%	\$- %	S-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	67	37	30	4	25	15	8	8	3	2
Ja, ∉inmal	22	27	17	50	4	33	50	38	0	0
Ja, mehrmals	13	19	7	0	16	13	13	25	0	0
Hein, nie	64	54	77	50	80	53	38	38	100	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMHE	99	100	101	100	100	99	101	101	100	100

F 29: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

Frage 29: Wenn Sie einmal alle Perioden Ihrer Arbeitslosigkeit in den letzten zehn Jahren bis heute zusammenrechnen, wie lange waren Sie insgesamt in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen, die Innerhalb der letzten zehn Jahre schon einmal arbeitslos waren

	GESANT	GESCI Nänner	IL ECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + 69 Jahre	70 Jahre
	5-%	s-2	s-2	S - %	S-2	S-7	s-2	\$- %	\$-X	ålter 5-%
BASIS (GENICHTET)	24	17	7	5	5	7	5	5	0	0
unter einem Honat	0	Û	0	0	O	0	0	0	0	O
l Monat bis unter 3 Monate	17	6	29	50	0	14	0	20	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	8	12	0	0	0	14	20	0	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	17	6	29	O	20	0	20	20	0	0
12 Nonate bis unter 24 Monate	25	29	14	0	60	29	20	0	0	Û
24 Monate bis unter 36 Monate	17	18	14	Ú	20	14	0	40	0	0
36 Monate bis unter 60 Monate	O	0	0	ů	Û	0	Û	0	0	Ü
60 Monate und mehr	17	24	14	0	0	14	40	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	95	100	50	100	85	100	80	0	0

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0061.001

F 30: NEBENERVERBSTÄTIGKEIT

Frage 30: Sind Sie zur Zeit nebenher erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindextens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	\$-X	8-%	S-%	\$-X	s-%	8-%	s-2	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1163	394	769	160	182	93	132	138	281	170
ja	9	7	9	6	16	13	14	7	6	1
nein	91	92	90	91	84	85	84	93	93	99
KA	1	1	1	3	1	1	2	0	1	Ú
SUNNE	1 0 1	100	100	100	101	99	100	100	100	100

F 31: ANZAHL STUNDEN FOR NEBENERVERBSTÄTIGKEIT

Frage 31: Wieviele Stunden in der Woche sind Sie nebenher erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die zur Zeit nebenher erwerbstätig sind

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jatire	60 - 69 Jahre	70 Johne und
	S-%	s-%	s-%	S-%	s-%	\$-2	S-%	5-%	5 - 7	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	99	29	70	10	29	12	19	10	17	2
bis 5 Stunden	9	7	9	20	0	25	5	o	18	0
6 bis 10 Stunden	38	38	39	40	38	33	47	40	35	Û
11 bis 15 Stunden	27	24	29	1 0	38	8	42	30	12	50
16 Stunden und mehr	25	28	26	20	24	33	5	30	41	100
kA	1	3	0	10	0	0	0	0	0	Û
SUNHE	100	100	1 0 3	100	100	99	99	100	106	150

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0063.001

F 32: (WIEDER-)AUFNAHME DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 32: Haben Sie persönlich die Absicht, irgendwann (wieder) arbeiten zu gehen?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
				Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und älter
	s-x	s-%	S-#	S-%	s-%	s-%	S-%	s-x	s-2	s-%
BASIS (GENICHTET)	1163	394	769	160	182	93	132	138	281	170
Ja, ich möchte in näherer Zukunft (wieder) arbeiten gehen	17	27	12	39	47	22	12	6	ı	1
Ja, ich möchte irgendwann (wieder) arbeiten gehen	19	21	18	49	32	45	26	7	1	. 0
Nein, ich möchte nicht (wieder) arbeiten gehen	55	46	60	1	8	23	44	73	96	99
veiß nicht	7	5	8	4	13	10	17	13	0	Û
KA	2	t	2	7	1	1	1	1	1	0
SUNNE	100	100	100	100	101	101	100	100	99	100

F 33: ARBEITSZEIT FUR HAUSARBEIT (WOCHENTAG)

Frage 33:
Ich möchte mich jetzt gerne mit Ihnen etwas über das Thema Hausarbeit unterhalten. Mit Hausarbeit meinen wir Essen zubereiten, Kochen, Saubermachen, Putzen, Väsche waschen, Einkäufe machen, Arbeiten, die durch die Versorgung von Kindern anfallen, Behördengänge, Bankangelegenheiten, kleinere Reparaturen in der Vohnung u.ä. Vieviel Zeit verbringen Sie an einem normalen Vochentag alles in allem mit solchen Hausarbeiten?

GRUNDCESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	5~%	S - %	s-2	S - X	S-%	s-2	s-%	S-X	5-%	5-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	105€	196	395	303	337	292	299	171
unter 30 Minuten	11	17	5	27	12	11	11	5	5	6
30 Minuten bis unter 1 Stunde	13	19	8	26	16	13	9	15	8	6
1 Stunde bis unter 2 Stunden	16	18	14	11	18	21	16	11	17	18
2 Stunden bis unter 4 Stunden	20	8	32	2	16	17	20	23	29	33
4 Stunden bis unter 8 Stunden	i 6	2	28	0	10	13	20	24	25	16
8 Stunden bis unter Iü Stunden	4	Ô	7	0	4	5	4	4	4	4
10 Stunden bis urter 12 Stunden	ı	ڹ	2	1	ı	2	É	1	1	1
12 Stunden und mehr	2	:	2	O	2	3	9	0	2	1
mache keine solchen Arbeiten	10	34	3	34	21	15	18	16	9	13
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	99	101	101	100	100	100	99	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0065.001

F 34: ARBEITSZETT FÜR HAUSARBEIT (SAMSTAG)

Frage 34: Und vie ist das am Samstag?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	8-%	8-X	8-2	S-%	s-%	s-%	\$-X	s-x	alter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
unter 30 Minuten	9	15	5	26	8	9	7	4	8	9
30 Minuten bis unter 1 Stunde	†2	15	9	16	15	12	9	12	9	9
1 Stunde bis unter 2 Stunden	21	21	21	16	22	22	20	18	23	25
2 Stunden bis unter 4 Stunden	23	12	32	9	19	24	26	25	29	26
4 Stunden bis unter 8 Stunden	15	4	25	0	12	16	20	21	19	13
8 Stunden bis unter 10 Stunden	3	1	4	1	2	4	2	5	2	1
10 Stunden bis unter 12 Stunden	1	0	1	O	0	1	0	0	1	2
12 Stunden und mehr	1	0	f	0	0	1	1	0	1	1
mache keine solchen Arbeiten	16	32	2	32	21	12	15	14	9	1 4
kA	. 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	100	100	100	99	101	100	99	100	100

F 35: ARBEITSZEIT FUR HAUSARBEIT (SONNTAG)

Frage 35: Und am Sonntag?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s - x	s-x	s-2	\$-%	S-%	s-%	s-2	S-%	5-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
unter 30 Minuten	t 8	25	11	33	19	16	15	12	17	15
30 Minuten bis unter 1 Stunde	17	i 5	19	18	17	17	15	17	17	21
I Stunde bis unter 2 Stunden	21	13	28	8	18	22	22	25	26	23
2 Stunden bis unter 4 Stunden	16	4	26	1	12	18	22	16	19	19
4 Stunden bis unter 8 Stunden	5	1	9	1	5	9	3	7	6	4
8 Stunden bis unter 10 Stunden	0	0	1	O	0	1	0	0	1	1
10 Stunden bis unter 12 Stunden	0	0	0	0	í	1	0	0	Ú	Û
12 Stunden und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	9	1
mache keine solchen Arbeiten	23	43	5	4 0	28	17	23	23	14	17
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
SUNNE	100	101	99	101	100	101	100	100	100	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0067.001

F 36: HILFS- ODER PFLEGEBEDORFTIGE PERSON IM HAUSHALT

Frage 36: Gibt es jemanden in Ihrem Haushalt, der ständig hilfsbedürftig ist oder versorgt werden muß?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	s-%	S-X	s-%	S-%	S-%	s-%	s-%	S-%	S-2
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ja	5	3	7	1	3	3	6	4	9	14
nain	94	96	92	98	97	96	93	95	89	86
KÁ	1	1	1	1	1	0	1	1	2	t
SUMME	100	100	100	100	101	99	100	100	100	101

F 37: BEURTEILUNG DER HAUSARBEIT

Frage 37: Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über die Hausarbeit und die Aufgaben und die Stellung der Frau in der Familie. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-X	S-X	s-x	s-%	S-%	S-%	s-z	5 - X	5 - X	älter S-%
BASIS (GEWICHTEI)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Auch wenn in einer Familie Mann und Frau berufstatig sind, ist es vor allem Auf- gaba der Frau, sich um Haus- arbeit und Kinder zu kummern										
trifft voll und genz zu trifft teilueise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu kA	26 35 17 22 0	22 37 20 21 0	29 34 15 22 0	22 38 16 24 1	12 29 23 35 1	17 35 17 30 0	23 43 14 20 1	36 31 19 14 0	34 37 16 13	47 36 12 6 0
SUMME	100	100	100	101	100	99	101	100	101	101
Für ein harmonisches Far milienleben zu sorgen, ist in erster Linie die Aufgabe der Frau										
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA	21 35 20 23	19 33 23 25 0	23 37 18 21 1	5 43 22 27 3	11 28 23 38 1	14 31 25 30 0	23 38 19 19	28 36 20 16 0	29 41 13 12 1	43 35 15 & 0
SUMME	100	100	100	100	101	100	100	100	100	99

F 37: BEURTEILUNG DER HAUSARBEIT

Frage 37:
Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über die Hausarbeit und die Aufgaben und die Stellung der Frau in der Familie. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	\$-X	s-%	S-%	s-x	s-%	S-%	s-%	s-x	\$-X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Nan kann daran, wie eine Hausfrau ihren Haushalt führt, genau ablesen, wie gern sie ihre Familie hat										
trifft voll und genz zu	26	26	26	21	9	16	24	35	35	57
trifft teilweise zu	34	35	33	43	31	32	35	36	35 35	29
trifft eher nicht zu	18	19	18	17	24	21	19	15	16	11
trifft überhaupt nicht zu	21	20	22	18	35	30	21	14	12	3
KA	Ú	1	O	ı	1	0	f	0	1	Û
SUNHE	99	101	99	100	100	99	100	100	99	100

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSONLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

Frage 38:
Auf dieser Karte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese
Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt
nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

	GESAMI	GESC	HL ECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	5-%	ร-ห	s-#	S-%	s-2	8-2	s-%	s-x	S - X	ålter 5-%
BASIS (GEVICHTET)	1068	13	105€	94	197	150	170	151	183	120
Wenn ich an meine Hausarbeit denke, wäre ich häufig am Morgen schon froh, wenn der Tag voruber wäre										
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft uberhaupt nicht zu KA	7 22 31 39 1	23 31 23 15	7 22 31 39 1	18 15 28 31 10	7 24 27 41 0	5 29 32 33 1	6 29 24 40	7 18 38 36 0	4 17 36 42 1	1 16 32 50 1
SUMME	100	100	100	102	99	100	100	99	100	100
Bei der Hausarbeit kann man oft am Abend nicht sehen, was tatsächlich geleistet wurde										
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA	24 40 20 14	15 62 8 8 15	24 40 21 14	22 22 31 16 10	23 48 16 13 0	27 45 16 11	32 43 16 8 1	24 40 20 17 0	25 36 21 17	8 38 30 23 1
SUNNE	99	108	100	101	100	100	100	101	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0071.001

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSONLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

Frage 38: Auf dieser Kærte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
				Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und älter
	8-X	\$-X	S-2	\$-X	\$-X	S-%	S-2	\$-%	8-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1 068	13	1056	94	197	150	170	151	183	120
ich glaube, daß die Arbeit als Hausfrau/Hausmann mir im großen und ganzen am besten liegt										
trifft voll und ganz zu	20	8	21	1	5	12	19	28	33	43
trifft teilweise zu	33	15	34	19	28	35	32	36	42	34
trifft eher nicht zu	23	54	23	28	32	29	28	19	14	13
trifft überhaupt nicht zu	21	15 15	22	44	35	22	21	14	9	10
KA	•	15	•	10	Û	1	1	0	,	1
SUNNE	98	107	101	1 02	100	99	101	99	99	101
lch komme mir bei der Hausarbeit häufig richtig gehetzt vor										
trifft voll und ganz zu	6	0	6	4	8	6	9	8	4	2
trifft teilweise zu	26	15	26	26	32	47	29	17	18	2 9
trifft eher nicht zu	34	15	34	23	31	31	36	46	39	23
trifft überhaupt nicht zu	33	54	32	38	29	15	25	27	38	66
KA	1	15	1	10	0	1	1	0	1	1
SUMME	100	99	99	101	100	100	100	100	100	101

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSONLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

Frage 38: Auf dieser Karte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	5-2	s-2	s-2	S-%	9-X	S-2	s-%	8-%	5-2	8-%
BASIS (GEWICHTET)	1 068	13	1 056	94	197	150	170	151	193	120
Als Hausfrau/Hausmann hat man häufig das Gefühl, daß das Leben irgendwie an einem vorbeigeht										
trifft voll und ganz zu	10	0	1.1	24	13	11	10	11	7	Ú
trifft teilweise zu	⊋5	23	25	20	29	34	22	28	24	15
trifft eher nicht zu	30	31	30	21	30	32	33	24	34	34
trifft überhaupt nicht zu	32	31	32	24	26	20	32	36	34	50
KA	2	15	2	10	2	3	2	0	1	i
SUMME	99	100	100	99	100	100	99	99	100	100
Die Arbeit im Haushalt macht mir mehr Spaß als die Arbeit im Beruf										
trifft voll und ganz zu	12	0	13	0	3	6	7	24	20	26
trifft teilueise zu	28	38	28	1.0	22	29	28	36	33	36
trifft eher nicht zu	26	15	26	30	30	28	31	15	24	21
trifft überhaupt nicht zu	31	23	31	51	43	36	33	23	21	13
KA	2	23	2	10	2	ı	1	2	2	3
SUMME	99	99	100	101	100	100	100	100	100	99

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0073.001

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSONLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

Frage 30:
Auf dieser Karte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese
Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt
nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	s-%	S-X	5-%	s-%	s-%	s-%	8-%	\$-%	8-%
BASIS (GEWICHTET)	1068	13	1056	94	197	150	170	151	183	120
Die Arbeit im Haushalt ist eintönig und langweilig										
trifft voll und ganz zu	12	8	12	33	18	11	14	9	3	2
trifft teilweise zu	32	38	32	36	40	47	34	21	27	17
trifft eher nicht zu	29	15	29	7	22	23	28	40	39	38
trifft überhaupt nicht zu	25	31	25	15	21	17	23	30	31	42
KA	1	15	1	10	0	1	1	Û	1	2
SUNNE	99	107	99	101	101	99	100	100	101	101
ich glaube, eine Hausange- stellte könnte alle Arbeiten für die Familie genausogut wie ich erledigen										
trifft voll und ganz zu	18	38	18	30	23	20	21	1.1	13	13
trifft teilweise zu	30	23	30	27	36	28	26	27	30	31
trifft eher nicht zu	25	-0	25	21	20	29	23	30	23	30
trifft überhaupt nicht zu	25	15	25	11	20	21	29	31	34	26
KA	2	15	2	12	1	ŧ	t	0	1	1
SUMME	100	91	100	101	100	99	100	99	101	101

F 39: YERHEIRATET/ZUSAMMENLEBEN MIT PARTNER

Frage 39: Erlauben Sie eine Zwischenfrage: Sind Sie verheiratet bzw. leben Sie mit einem(einer) Partner(in) zusammen?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (Vest)

	GESAMT	GESC Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	Jatine	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-2	s-2	8-2	8-%	s-x	S- %	s-%	5-%	5-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	29 2	299	171
j.	65	66	64	2	47	87	91	87	69	49
nein	35	34	36	98	53	13	9	13	31	51
KA	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	0
SUMME	100	:00	160	100	100	100	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0075.001

F 40: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG

Frage 40: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT GESCHLECHT			ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	S-%	s-%	8-%	s-%	8-%	s-%	\$-X	\$~X	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1306	625	690	3	187	264	305	253	206	84
In der Gegenuart meines (Ehe)Partners kann ich nicht völlig ich selbst sein										
1 trifft voll und ganz zu	θ	6	9	0	7	6	9	8	10	8
2	5	5	5	0	4	5	6	4	5	7
	6	4	8	33	6	7	10	3	5	4
4	7	5	8	33	4	7	6	7	9	8
5	7	9	5	Ú	6	7	7	11	7	2
6	15	14	16	0	21	16	12	13	16	15
7 trifft überhaupt nicht										
z u	50	54	46	0	50	50	50	50	48	51
KA	. 2	2	f	0	2	1	0	5	2	4
SUMME	100	99	98	66	100	99	100	101	102	99
Main (Ehe)Partner möchte mich genauso haben, wie ich bin										
I trifft voll und ganz zu	41	33	47	0	42	35	4 0	39	44	51
2	24	26	22	33	24	24	22	24	30	19
3	11	14	9	0	12	14	12	9	10	11
4	8	9	7	33	9	9	8	8	7	1.0
5	7	7	6	0	5	9	9	9	2	2
6	3	4	3	0	3	4	5	2	2	0
7 trifft überhaupt nicht	-	·		•						
zu	4	4	3	0	4	5	5	3	3	2
KA	2	· 2	3	0	2	0	0	7	t	4
SUNNE	100	99	100	66	101	100	101	101	99	99

F 40: (EHE)PARTHERBEZIEHUNG

Frage 40: Uie stank treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit ihrem (Elie)Partner zusammenleben

	GESANT		HLECHT				ALTER			70
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S - X	s-%	8-%	8-2	S-%	\$-X	s-%	S-2	\$ -%	\$-2
BASIS (GEWICHTET)	1306	625	680	3	187	264	305	253	206	84
lm allgemeinen gehe ich mehr auf die Wünsche meines (Ehe)Partners ein, als er auf meine										
1 trifft voll und ganz zu 2	10 10	8 6	12 14	() ()	4 12	7 6	12 6	† 3 1 1	13 17	8 14
3	iĕ	15	21	33	17	20	22	15	14	18
4	27	32	23	33	24	30	30	23	23	23
5 6	10 8	12 8	9 9	0	1 Û 1 2	13 6	10 6	10 7	7 9	12 13
7 trifft überhaupt nicht	0	· ·	Ū	· ·					_	
2 U	14	16	12	0	17	18	13	13	10	8 4
KA	2	2	3	0	2	0	0	7	2	4
SUMME	99	99	901	66	98	100	99	99	101	100
Mein (Ehe)Partner besteht darauf, seine eigenen Wege zu gehen										
1 trifft voll und ganz zu	2	2	2	0	1	3	3	1	1	2
2	5	3	6	0	7	5	6	4	2	4
3 4	? 1 1	5 10	8 11	0 33	12 14	8 15	6 10	5 8	5	10
4 5	9	9	9	0	10	9	9	ě	ĩ	5
6	17	ıĕ	17	Ô	17	18	14	18	22	13
7 trifft überhaupt nicht		. .	45	,,	37	4.1	52	49	54	58
I U	46 2	5 I 2	45 3	67 0	37 2	41 0	52 0	7	2	38 4
KA	č	2	•	J	-	·	•	•	-	•
SUNNE	100	99	101	100	100	99	100	100	99	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER 82GA 1987 281187,010436,0077.001

F 40: (EHE)PARTHERBEZIEHUNG

SUNNE

Frage 40: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-2	s-%	\$-%	S-%	s-%	\$-X	s-x	\$-X	s-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1306	625	690	3	187	264	305	253	206	84
Mein (Ehe)Partner erwartet gewohnlich mehr von mir, als er selbst zu geben bereit ist										
I trifft voll und ganz zu	4	1	6	0	2	2	4	4	6	4
2	5	Ė	5	ŏ	5	4	6	5	5	i
7	8	Š	10	77	ě	į	ğ	7	5	13
.4	15	17	14	33 33	17	16	18	10	13	f3 17 5
	10	9	ii	ő		14	11	9	9	, <u> </u>
Ă	16	17	15	ŏ	18	18	iż	15	16	18
7 trifft überhaupt nicht	10	• •		v		, ,	••			
zu zu	41	44	37	0	4.0	39	39	43	44	38
KA	41 2	44 2	37 3	Ŏ	4 0 2	39 0	0	43 7	2	4
••••	_	_	-		_				_	

F 41: HAUFICKEIT VON KONFLIKTEN IN EHEZPARTNERSCHAFT

Frage 41: In jader Ehe oder Partnerschaft gibt es him und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen? Wie häufig kommt das bei Ihnen vor?

GRUNDCESAMTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
	s- z	S-%	s-x	Jahr∈ S-%	Jahre S-X	Jahre S-%	Jahre S-%	Jahre 8-%	Jahre 5-%	und älter 5-%
BASIS (GENICHTET)	1 3 0 6	625	680	3	187	264	305	253	206	84
sehr häufig	1	0	2	0	2	0	1	3	1	0
hàufig	5	6	4	Ú	4	5	7	6	1	1
gelegentlich	42	42	42	67	42	49	46	40	31	35
selten	32	32	32	33	34	31	34	29	33	36
nie	16	16	17	0	14	12	12	15	31	20
KA	3	4	3	Ú	3	3	0	6	3	9
SUNNE	99	100	100	100	99	100	100	99	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0079.001

F 42: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTHERSCHAFT

Frage 42: Hier stehen eine Reihe von Themen, über die es schon mal Neinugnsverschiedenheiten geben kann. Bitte kreisen Sie alle die Themen ein, die bei Ihnen häufig vorkommen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben und mit ihm zumindest selten Meinungsverschiedenheiten haben

	GESANT	GES¢! Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
				Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und älter 8-%
	S-%	5-%	8-X	S-%	S-%	\$-X	\$- %	8-2	\$-X	5-4
BASIS (GEWICHTET)	1048	503	545	3	154	225	269	199	136	59
Geld	30	30	30	33	38	26	34	28	26	17
Kinder und Kindererziehung	36	36	36	0	32	49	49	29	16	12
Verhaltensweisen des Partners	39	33	43	33	50	42	32	35	4 0	32
Berufsarbeit des Partners	12	12	13	0	14	17	14	10	6	5
Zukunftspläne der Familie	12	13	11	0	18	15	15	7	5	8
Eigene Zukunftspläne	5	4	6	0	5	8	6	5	1	0
Haushaltsführung	19	21	18	Ó	26	20	20	18	15	15
Freizeitgestaltung	32	33	30	33	36	39	26	27	34	29
Sexuelle Dinge	6	5	7	0	5	11	4	8	2	3
Fernsehprogramm	29	56	31	33	21	22	29	30	41	37
Politik	15	14	15	Û	12	14	12	13	24	15
SUMME	235	227	240	132	257	263	241	209	210	173

F 43: HAUFIGKEIT DER GESPRACHE OBER DIE KONFLIKTE

Frage 43: Wie häufig setzen Sie sich zusammen und sprechen die Dinge gründlich durch?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben und mit ihm zumindest selten Meinungsverschiedenheiten haben

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-2	ร-%	s-%	S-2	s-%	s-%	ร-ห	S-%	5-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1048	503	545	3	154	225	268	199	136	59
sehr häufig	10	8	13	O	14	12	9	12	12	2
haufig	31	36	27	33	36	36	33	26	24	29
gelegentlich	42	43	41	Đ	42	40	39	48	44	37
salten	12	1.1	14	33	7	10	14	9	18	24
nie	2	1	1	0	1	ı	1	1	2	5
kA	2	:	3	ŋ	0	1	4	5	0	5
SUMME	99	100	99	66	100	100	100	101	1 0 0	1 02

08

EFF1Z1ENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0091.001

F 44: BEWALTIGUNGSMUSTER PARTHERPROBLEME (RAT SUCHEN)

Frage 44:

a) Ist es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie Verwandte um Rat gefragt haben, wie Sie am besten mit einem Problem in Ihrer Ehe/Partnerschaft zurechtkommen können?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT		HLECHT		ALTER								
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter			
	s-x	s-%	S-X	S-X	\$-%	S-%	S-2	S-X	s-%	\$-x			
BASIS (GEWICHTET)	1306	625	680	3	187	264	305	253	206	84			
j a	1 0	6	14	0	18	11	9	8	1 1	2			
ntin	87	91	83	100	78	88	90	86	87	93			
KA	3	3	3	O	3	1	1	6	2	4			
SUNNE	100	100	100	100	99	100	100	100	100	99			

F 44: BEWALTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (RAT SUCHEM)

·

Frage 44: b) Ist es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie wegen solcher Themen einen Freund/eine Freundin um Rat gefragt haben?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT	GFSCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-X	s-%	S-2	S-2	s-%	8-X	s-%	8-2	8-2	ålter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1306	625	630	3	187	264	305	253	206	84
ja	19	14	23	0	30	29	18	13	9	7
nain	78	84	74	67	67	70	81	79	89	88
KA	3	3	3	0	3	1	1	8	2	4
SUMME	100	101	100	67	100	100	100	100	100	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0093.001

F 44: BEWALTIGUNGSHUSTER PARTHERPROBLEME (RAT SUCHEN)

Frage 44:
c) 1st es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie wegen Ehe- oder Partnerschaftsproblemen zu einem Arzt, einem sonstigen berufsmäßigen Berater oder zu einer Beratungsstelle gegangen sind?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT		ALTER								
		Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	s-x	s-%	S-2	S-X	\$-X	\$-X	\$-X	S-X	s-%	8-%	
BASIS (GEWICHTET)	1306	625	680	3	187	264	305	253	206	84	
j a	2	1	3	Û	1	2	2	4	3	1	
nein	94	95	93	100	95	96	97	88	95	94	
KA	4	4	3	0	4	2	1	9	2	4	
SUNME	100	100	99	100	100	100	100	101	100	99	

F 45: FAMILIE: EWMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUHIKATIONSSTRUKTUR

Frage 45: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selbst voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

	GE SANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	s-2	S-%	s-x	s-2	s-x	S-%	S - 2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	239	171
Meine Familie gibt mir das Gefuhl, daß ich ihr sehr viel bedeute										
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KAZhabe keine Familie	58 30 7 4 1	59 30 7 3 1	58 30 7 5	54 29 11 3 4	54 35 8 2 1	58 35 4 2 1	67 25 4 4 0	63 24 9 3 0	55 32 6 7	. 53 29 5 11 2
SUMME	100	100	101	101	100	100	100	99	101	160
In unserer Familie wird auch uber die ganz persönlichen Uunsche und Ängste des einzelnen gesprochen										
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA/habe keine Familie	46 31 16 6 1	46 31 17 5 0	46 31 15 7	45 30 17 8 0	40 33 21 6	50 32 14 4	52 32 11 5	50 27 17 4 0	43 32 15 9	37 32 15 13 2
SUMME	100	99	100	100	101	101	100	98	100	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0095.001

F 45: FAMILIE: EWMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

frage 45: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selbst voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

	GESAMT	GESC Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	s-x	S-%	S-%	S-%	S-%	S-X	S-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Meine Familie gibt mir mein Selbstvertrauen wieder, wenn einmal etwas schiefgelaufen ist										
trifft voll und genz zu trifft eher zu	46 37	49 36	44 37	46 33	39 42	50 36	51 36	52 35	46 34	36 37
trifft eher nicht zu	11	10	12	17	14	10	9	9	9	10
trifft überhaupt nicht zu	6	5	6	4	4	3	á	4	ý	15
KA/habe keine Familie	1	Ŏ	Ĭ	ó	i	1	Û	ò	í	2
SUMME	101	100	100	100	100	100	100	100	99	100
In unserer Familie kümmert sich meistens jeder nur um seine eigenen Probleme										
trifft voll und ganz zu	4	4	5	6	4	3	4	5	4	7
trifft cher zu	11	12	11	17	14	12	6	10	1 0	12
trifft eher nicht zu	37	40	35	45	44	34	35	33	36	32 47 2
trifft überhaupt nicht zu	46	44	48	32	37	50	54	52	48	47
KA/habe keine Familie	1	1	1	0	1	t	t	0	1	2
SUNNE	99	101	100	100	100	100	100	100	99	100

F 45: FAMILIE: EUNOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 45: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selbst voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

	GESANT GESCHLECHT Nånner Frauen			ALTER bis 19 20 - 29 30 - 39 40 - 49 50 - 59 60 - 69 70 Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre und älter								
	s-%	s-%	s-x	8-%	s-x	s-2	8-%	S-X	5-2	siter S-2		
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171		
Wenn es ärger bei der Arbeit gegeben hat, bekommt das leider auch meistens die Familie zu spüren												
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA/habe keine Familie	7 30 36 26 1	8 30 36 26 í	7 30 36 26	12 40 27 22 0	8 30 43 17	6 36 40 17 1	9 31 36 24 0	9 29 34 28 0	4 22 32 39 2	5 15 35 43 2		
SUMME	100	101	100	101	99	100	100	100	99	100		
Maine Familie gibt mir das Gefuhl, daß ich ein wert~ voller Mensch bin												
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA/habe keine Familie	47 38 9 5 1	44 42 10 3	50 35 8 6	45 38 12 4 1	42 47 8 2	49 37 11 3 1	51 36 8 4 0	49 38 10 3 0	19 36 7 8 1	49 31 5 13 2		
SUMME	i 00	100	100	100	100	100	99	100	100	100		

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0087.001

F 46: NUTZUNG VON BERATUNGSSTELLEN (IN DEN LETZTEN 12 MOHATEN)

Frage 46:

Es gibt verschiedene Stellen, wo man sich bei wichtigen Fragen oder bei persönlichen Problemen informieren und beraten lassen kann, z.B. Beratungsstellen für Familienfragen, für Gesundheitsprobleme oder Beratungsstellen für Verbraucher.

Haben Sie selbst innerhalb der letzten 12 Monate eine oder mehrere solcher Stellen aufgesucht oder haben Sie dort telefonisch nachgefragt?

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	s-x	s-x	s-%	s-x	s-%	s-%	s-x	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ja, bei einer Stelle	5	5	6	3	8	4	6	9	5	ı
ja, bei mehreren Stellen	2	1	2	2	2	2	2	2	0	1
nein	92	94	91	95	91	94	91	68	92	98
KA	1	1	1	t	0	0	1	1	3	1
SUNNE	100	101	100	101	101	100	100	100	100	101

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFURCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER FROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jatine	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S - %	S-%	S-%	S-%	\$-X	S - %	s-%	5-%	5-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft weitergaht										
beunruhigt sehr stark beunruhigt stark	5 16	5 16	4 17	5 23	7 23	4 13	6 11	3 16	3 14	2 14
beunruhigt weniger stark	24	28	21	26	31	26	28	18	19	19
beunruhigt kaum	26	24	28	24	25	31	25	25	25	26
beunruhigt überhaupt nicht	23	24	23	20	11	18	23	33	34	30
kommt nicht vor	5	4	6	1	3	7	6	4	6	8
kA	0	O	0	1	0	0	0	0	0	*
SUMME	9 9	101	99	100	100	99	99	99	101	100
gesundheitliche Probleme										
beunruhigt sehr sterk	5	4	5	3	2	4	4	5	7	12
beunruhigt stark	17	16	18	10	B	11	17	55	27	31
beunruhigt weniger stark	25	25	25	1.0	19	24	23	30	36	29
beunruhigt kaum	26	26	25	24	34	27	33	24	16	16
beunruhigt überhaupt nicht	23	24	22	42	32	26	20	16	12	11
komet nicht vor	4	4	4	11	4	7	4	3	2	1
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	0	e
SUMME	100	99	9 9	101	99	99	101	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0089.001

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFÖRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELHER PROBLENE

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
		110/1110/	77 000011	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und
	s-%	s-%	s-%	\$-%	s-%	\$-X	S-%	s-x	S-X	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
nicht genug Erfolg im Leben zu haben										
beunruhigt sehr stark	1	1	1	3	2	t	1	1	0	0
beunruhigt stark	6	6	5	8	13	5	6	3	0	1
beunruhigt weniger stark	18	21	16	27	26	27	13	12	12	7
beunruhigt kaum	27	27	27	22	30	26	33	31	24	13
beunruhigt überhaupt nicht	40	30	41	31	26	33	39	48	51	62
kommt nicht vor	8	6	10	8	4	7	8	5	12	18
KA	0	0	1	2	0	0	0	C	O	0
SUMME	100	99	101	101	101	99	100	100	99	101
Mangel an guten Freunden und Bekannten										
beunruhigt sehr stark	1	1	1	1	2	1	1	1	0	1
beunruhigt stark	4	5	4	8	2 5	4	2	4	3	6
beunruhigt weniger stark	14	14	13	20	14	14	15	11	11	10
beunruhigt kaum	26	26	26	17	26	37	25	24	23	22
beunruhigt überhaupt micht	48	49	47	44	46	39	48	52	54	53
kommt nicht vor	7	6	8	9	6	5	8	8	9	8
KA	0	0	0	1	1	0	0	0	!	0
SUMME	100	101	99	100	100	100	99	100	101	100

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFURCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELHER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESAMT	GESC: Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	s-%	s-%	\$ - %	s-%	S-%	\$-%	5-%	s -%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Gefühl, irgendule über- flüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben										
beunruhigt sehr stark	2	2	2	2	2 5	1	1	1	ž	5
beunruhigt stark	. 6	5	. 7	11		4	6	.5	. 7	13
beunruhigt weniger stark	10	9	10 20	9 16	11 24	10 24	8 23	10 14	10 17	9 17
beunruhigt kaum	20 53	20 55	20 52	16 54	24 50	24 53	23 51	59	57	49
beunruhigt überhaupt nicht kommt nicht vor	- 3 8	9	9	8	7	8	10	11	6	8
KA KA	Ō	Î	ó	Ĭ	0	ő	Ĭ	Ö	ő	ů
SUMME	99	100	100	101	99	100	100	100	9 9	101
Erziehung und Ausbildung der Kinder										
beunruhigt sehr stark	2	2	2	t	3	3	4	2	1	2
beunruhigt stark	10	9	10	i	8	17	21	7	4	3
beunruhigt weniger stark	i ž	- 11	13	8	ģ	23	15	13	ż	3
beunruhigt kaum	14	13	16	5	16	20	16	18	1.0	3 9
beunruhigt überhaupt nicht	25	25	24	17	16	16	27	38	33	26
kommt nicht vor	37	39	35	67	47	21	17	22	45	57
KA	Ú	0	0	1	1	0	0	0	0	0
SUMME	100	99	100	100	100	100	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0091.001

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFÖRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESAMT	GESCI Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	s-x	s-%	s-%	S-%	s-%	5-X	s-x	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Probleme mit dem Älterwerden										
beunruhigt sehr stark beunruhigt stark	2 8	2 6	2 10	2 3	1 5	0	1 9	1 9	4 14	9 20
beunruhigt weniger stark	17	16	19	2	10	17	19	20	28	27
beunruhigt kaum	25	24	27	9	22	31	35	28	25	20
beunruhigt überhaupt nicht	38	41	34	50	50	44	31	35	26	21
kommt nicht vor	9	11	7	34	13	6	4	5	3	2
KA	0	0	0	1	0	0	1	C	0	1
SUMME	99	100	99	101	101	99	100	98	100	100
finanzielle Probleme										
beunruhigt sehr stark	2	3	2	4	3	3	2	3	1	1
beunruhigt stark	2 9	š	2 9	18	16	11	7	4	3	5
beunruhigt weniger stark	20	20	19	17	29	21	20	16	15	9
beunruhigt kaum	28	26	29	25	26	29	31	27	29	23 56
beunruhigt überhaupt nicht	36	37	36	27	23	33	35	45	46	
kommt nicht vor	5	5	5	9	3	3	4	5	6	7
KA	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	101	100	101	99	100	100	101

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Angste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT	GESCI Nänner	LECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	5 - %	s-%	s-x	\$-X	s-%	S-2	\$-%	\$-X	s - %	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
einmal den an mich gestell- ten Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein										
beunruhigt sehr stark	2	2 9	3	.1	1 7	1	2 11	3 15	3 ! 5	5 · 11
beunruhigt stark	i I 20	21	13 20	1 i 1 8	23	7 21	19	19	21	18
beunruhigt weniger stark beunruhigt kaum	29	29	28	32	34	35	33	2Í	20	22
beunruhigt überhaupt nicht	33	35	31	31	34	29	31	38	žž	38
kommt nicht vor	5	4	5	7	i	6	5	4	8	6
KA	0	0	0	ı	0	0	0	0	0	0
SUNNE	100	100	100	101	100	99	101	100	99	100
Schwierigkeiten im der Liebe										
beunruhigt sehr stark	1	G	i	6	1	1	0	0	0	0
beunruhigt stark	3	3	3	4	3	4	3	2	2 8	1
beunruhigt weniger stark	11	12	10	14	9	16	12	10	8	5
beunruhigt kaum	23	22	24	17	31	28	24	25	17	10
beunruhigt überhaupt nicht	48	51	45	35	50	46	50	54	47	43
kommt nicht vor	14	11	17	23	5	4	9	9	24 1	42 0
KA	0	1	0	1	1	0	•	U	1	U
SUMME	100	100	100	100	100	99	99	100	99	101

EFF1ZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0093.001

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFÖRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	s-x	\$- <i>%</i>	s-%	s-%	\$-%	s-x	S-X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Belastungen durch zu viele Aufgaben in der Familie										
beunruhigt sehr stark	1	0	1	1	0	1	1	Û	2	
beunruhigt stark	5	3	6	3	3	6	6	7	2	4
beunruhigt weniger stark	13	11	15	9	13	17	19	12	10	6
beunruhigt kaum	26	24	28	24	28	36	27	24	21	18
beunruhigt überhaupt micht	44	49	41	48	45	33	4 0	48	51	47
kommt nicht vor	11	12	10	14	10	7 0	8	7	15	23
KA	0	0	0	1	U	V	0	0	0	t
SUNNE	100	99	101	100	99	100	101	98	101	100
fehlende Harmonie in der Familie										
beunruhigt sehr stark	2	1	2	3	2	3	1	t	0	1
beunruhigt stark	5	4	6	10	7	4	5	4	3	3
beunruhigt weniger stark	10	10	10	13	9	15	13	8	7	3
beunruhigt kaum	22	22	23	16	25	26	25	23	16	18
beunruhigt überhaupt nicht	49	50	48	46	47	43	45	54	59	54
kommt nicht vor	ΙΪ	12	11	11	9	9	H	10	14	21
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	99	100	100	99	100	100	100	99	100

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELHER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT GESCHLECHT				ALTER							
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter		
	S-%	S-2	S-X	\$-%	s-%	s-%	s-2	\$-X	S-%	S-2		
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171		
Probleme aufgrund der Wohnsituation										·		
beunruhigt sehr stark	ī	1	1	3	1	1	1	1	0	1		
beunruhigt stark	3	3	4	4	7	5	1	i	ĺ	2		
beunruhigt weniger stark	7	7	7	9	12	9	4	4	5	2 5		
beunruhigt kaum	14	14	14	13	19	16	15	9	11	11		
beunruhigt überhaupt micht	62	63	61	54	53	59	65	73	69	60		
kommt nicht vor	12	12	13	16	7	10	13	12	14	21		
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		
SUMME	99	100	100	100	99	100	99	100	100	100		

EFFIZIENZKONTROLLE DER 82GA 1987 281187.010436.0095.001

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER FROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

ANTEILSWERTE: SEHR STARK/STARK

	GESAMT	GESC Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	S-%	s-x	. s−x	S-%	S-%	S-2	5-%	\$-X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft weitergeht	21	20	22	29	30	17	17	19	16	17
gesundheitliche Probleme	22	20	23	12	10	15	21	26	34	43
nicht genug Erfolg im Leben zu haben	7	8	6	11	15	6	7	3	ŀ	1
Namgel an guten Freunden und Bekannten	5	6	5	8	7	5	3	5	3	7
Gefühl, irgenduie über- flüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben	8	7	9	13	7	5	7	6	9	17
Erziehung und Ausbildung der Kinder	12	12	13	2	11	19	25	10	5	5
Probleme mit dem Witerwerden	10	θ	12	5	6	2	10	10	10	29
finanzielle Probleme	f 1	12	11	21	18	13	9	7	4	5
einmal den an mich gestell- ten Anforderungen nicht aehr gewachsen zu sein	13	1 0	15	11	В	8	12	10	18	16
ZUISCHENSUNME	109	103	116	112	112	90	111	104	601	140

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

ANTEILSWERTE: SEHR STARK/STARK

	GESAMT	GESCI Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	S-2	s-x	5-%	S-%	\$-%	s-%	8-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Schwierigkeiten in der Liebe	4	3	4	10	4	5	4	2	2	1
Belastungen durch zu viele Aufgaben in der Familie	5	3	7	4	4	7	7	8	4	4
fehlende Harmonie in der Familie	7	5	8	13	9	7	7	5	3	4
Probleme aufgrund der Wohnsituation	4	4	5	7	9	6	2	2	1	4
SUMME	129	118	140	146	138	I 15	131	121	119	153

F 48: ANZAHL ZIMMER IM HAUSHALT

Frage 48:
Wieviele Zimmer hat Ihre Wohnung, wenn Sie Bad, Flur, Küche und Abstellräume nicht mitzählen?
GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT				ALTER								
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und			
	s-x	S-%	S-%	\$-%	s-2	\$-Z	S-X	\$-X	S-%	älter S-%			
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171			
1 Zimmer	4	6	3	4	11	3	1	2	3	6			
2 Zimmer	12	11	13	4	17	6	7	7	18	30			
3 Zimmer	28	24	31	14	31	29	22	25	37	33			
4 Zimmer	24	24	23	33	18	31	26	28	15	17			
5 Zimmer	18	19	17	16	11	21	27	24	17	8			
6 Zimmer und mehr	13	15	11	28	12	10	15	13	10	5			
KA	f	t	1	3	Ó	0	2	1	1	1			
SUNNE	100	100	99	102	100	100	100	100	101	100			

,)

F 49: GENOGEND FREIE ZEIT

Frage 49: Bleibt Ihnen neben Ihrer Hauptbeschäftigung genügend freie Zeit, in der Sie machen können, was Sie wollen? GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	S-%	s-%	S-%	S-%	8-2	s-%	\$-X	S-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ja	60	80	80	91	75	73	73	78	89	96
nein	10	18	17	6	24	26	24	19	9	2
KA	2	1	3	4	2	ŧ	3	2	2	t
SUMME	100	99	100	101	101	100	100	99	100	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0100.00+

F 50: AKTIVE FREIZEITTÄTIGKEIT

Frage 50: Wenn Sie jetzt einmal daran denken, was Sie in den letzten 12 Monaten in Ihrer freien Zeit hauptsächlich getan haben, wie häufig haben Sie Sport getrieben, gingen Sie spazieren oder wandern?

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr∉	70 Jahre und älter
	s-%	\$-X	S-X	\$- %	\$-X	\$-X	\$-X	8-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
jeden Tæg	11	1 0	11	8	11	5	6	8	17	22
mehrmals in der Woche	28	31	25	47	27	26	24	19	30	27
ungefähr einmal pro Woche	26	24	27	27	29	31	26	32	16	16
etva alle 14 Tage	8	10	7	4	8	11	13	12	4	1
ungefähr einmal im Monat	4	4	4	4	4	7	4	3	4	0
seltener	10	9	11	5	12	13	6	13	8	7
nie	14	12	15	6	9	8	18	13	19	26
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
SUMME	101	100	100	101	101	101	99	100	98	99

F 51: GESELLIGE FREIZEITTATIGKEIT

Frage 51: Uie häufig waren Sie außer Haus, sei es in einer Gaststätte, einem Restaurant, bei kulturellen Veranstaltungen oder in einem Kino?

	GESAMT				ALTER						
		Nänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	3-%	s-%	\$-X	S-%	S-%	s-%	s-%	8-%	5-2	\$-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171	
jeden Tag	3	3	2	10	1	2	1	1	4	t	
mehrmals in der Woche	18	23	14	29	35	14	13	8	13	11	
ungefähr einmal pro Woche	23	24	21	29	26	24	25	20	17	14	
etwa alle 14 Tage	14	15	14	10	13	21	16	10	10	5	
ungefähr einmal im Monat	15	î 2	18	9	12	17	15	18	20	13	
seltener	20	18	22	8	f 2	19	23	30	21	27	
nie	?	5	; 0	6	1	2	6	4	15	27	
KA	G	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
SUMME	100	100	101	101	100	93	100	93	100	98	

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0102.001

F 52: REZEPTIVE FREIZEITTÄTIGKEIT

Frage 52:
Und wie häufig blieben Sie zu Hause, sei es, um Ihrem Hobby machzugehen oder zu lesen oder fernzusehen?
GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC	HLECHT							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	s-%	S-2	S-%	S-%	s-2	s-%	s-x	s-2	S-%
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
jeden Tag	32	30	34	22	22	20	29	37	45	60
mehrmals in der Woche	53	55	52	61	63	60	56	52	41	29
ungefähr einmal pro Woche	7	8	6	12	8	9	6	5	4	3
etwa alle 14 Tage	2	1	2	0	2	2	2	ı	2	Ú
ungefähr einmal im Monat	1	2	1	1	0	3	3	Ū	l.	1
seltener	3	3	3	3	3	4	4	3	3	2
nie	2	1	2	t	1	1	1	1	3	5
KA	0	Ű	ı	Ú	1	0	0	0	1	0
SUMME	100	100	101	100	100	99	101	99	100	100

F 53: ZUFRIEDENHEIT MIT FREIZEITAKTIVITÄTEH

Frage 53: Sind Sie insgesamt gesehen zufrieden mit dem, was Sie in Ihrer Freizeit so tun oder haben Sie manchmal das Bedürfnis nach etwas mehr Abwechslung oder neuen Ideen oder haben Sie-darüber noch nie nachgedacht?

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 + 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s - %	8-2	s-%	S - %	S-%	S-%	s-%	S-%	s - 2	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
ganz zufrieden	68	69	66	66	63	62	62	70	75	82
Bedürfnis nach mehr Abwechs- lung oder neuen Ideen	24	22	26	24	31	26	29	21	15	9
noch nie darüber nachgedacht	8	9	7	6	6	11	8	8	6	8
KA	ı	1	9	1	0	0	1	1	1	1
SUMME	101	101	100	99	100	99	100	100	99	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0104.001

F 54: BESUCH VON FREUNDEN/YERVANDTEN IN DER WOHNUNG

Frage 54: Wenn Sie einmal zurückdenken, wie oft hatten Sie in den letzten drei Monaten Freunde, Bekannte oder Yerwandte bei sich in der Nohnung zu Besuch bzw. wie häufig haben Sie selbst Freunde, Bekannte oder Verwandte in deren Wohnung besucht?

	GESAMT	GESCI	HECHT				ALTER			40 70 labor	
		Mānner ,	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-X	s-%	5-X	s-%	S-%	S-%	s-x	8-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171	
jeden Tag	3	3	3	7	3	2	1	3	3	2	
mehrmals in der Woche	24	23	24	58	32	17	11	12	23	21	
ungefähr einmal pro Voche	39	40	38	23	43	44	43	45	32	33	
ungefähr einmal im Honat	24	23	25	5	15	28	33	28	31	22	
seltener	8	9	8	2	6	7	8	10	9	19	
gar nicht	2	2	2	4	1	1	4	2	2	2	
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
SUMME	100	100	100	99	100	99	100	100	100	99	

F 55: EXISTENZ EINER INTENSIVEN FERSONLICHEN BEZIEHUNG (AUSSER ZU HAUSHALTSANGEHORIGEN)

Frage 55: Haben Sie - einmal die Fersonen ausgenommen, mit denen Sie im Haushalt zusammenleben - einen Verwandten, mit dem Sie sich wirklich sehr gut verstehen, oder einen Freund oder eine Freundin, mit dem/mit der Sie auch Ihre ganz persönlichen Probleme besprechen können?

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jähre und älter
	\$- %	s-%	S-%	S-%	S-%	S-%	s-%	5-%	s-2	8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ja	77	71	82	83	86	77	70	74	75	78
nein	22	27	17	17	13	21	29	24	24	29
KA	1	2	1	0	2	2	1	2	:	ı
SUMME	100	100	100	100	101	100	99	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0106.001

F 56: AKTIVE MITGLIEDSCHAFT IN VEREINEN/ORGANISATIONEN/CLUBS

Frage 56: In welchem dieser Vereine, Organisationen, Clubs oder Vereinigungen nehmen Sie zur Zeit aktiv teil, d.h. besuchen Sie häufiger die Versammlungen oder Veranstaltungen?

	GESAHT	GESCI Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	s-x	s-%	s-%	s-2	S-2	s-%	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Gewerkschaften	9	16	3	3	6	12	14	16	6	2
Berufsorganisationen	5	9	2	3	3	6	8	Û	3	1
politische Partei	4	7	2	1	2	7	5	5	5	1
kirchlicher, religiöser Verein/Verband	1 0	9	11	6	6	7	10	13	15	13
Sportverein	26	32	20	58	29	33	24	16	14	6
Kultureller Verein	6	8	5	3	2	5	6	10	10	8
Hobby-/Geselligkeitsverein (Skat-, Kegel-, Schützen- verein)	19	25	1 4	10	17	20	21	27	21	13
sonstige Verbände	6	8	3	6	3	6	5	4	9	6
Bûrgerinitiative	2	2	2	3	3	2	ı	2	1	0
Selbsthilfegruppe	2	1	2	0	2	2	3	0	2	0
SUMME	89	117	64	93	73	100	97	103	86	50
Nichts davon	44	32	54	27	51	39	40	4 0	48	63

F 57: TEILNAHME AN VORTRAGEN, KURSEN, LEHRGANGEN

Frage 57: Haben Sie innerhalb der letzten 12 Monate an einem oder mehreren Vorträgen, Kursen oder Lehrgängen zur Fort- und Welterbildung teilgenommen? Falls ja, an wievielen?

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	5-%	s-x	s-2	s-x	s-x	s-2	S-%	s - %	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
nein	78	73	82	79	65	70	75	84	91	96
ja, teilgenommen:										
an einem	11	13	9	12	17	15	10	10	4	1
an 2	5	6	3	4	10	6	4	2	2	Ú
an 3	2	3	1	2	2	3	4	ı	0	t
an mehr als 3	5	5	4	4	7	6	6	4	3	t
KA	C	0	0	O	0	0	1	0	0	0
SUMME	101	100	99	101	101	100	100	101	100	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0108.001

F 58: ERNÄHRUNGSGEWOHNHEITEN

Frage 58: Auf dieser Liste stehen einige Aussagen zum Essen und zur täglichen Ernährung. Bitte sagen Sie mir, welche dieser Außerungen auf Sie persönlich zutreffen.

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre
	s-x	s-%	s-x	8-2	S-%	8-%	8-2	8-2	s-x	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Die Woche über bei der Arbeit esse ich meistens unter Zeitdruck	15	19	11	9	22	22	20	14	2	1
Die Woche über esse ich unregelmäßig und nicht zu den festen Essenszeiten	25	31	19	24	42	33	26	21	10	4
Ich esse in Ruhe und mit Genuß	67	59	74	65	47	52	65	73	89	96
Morgens reicht die Zeit selten für ein Frühstück	10	12	8	24	21	9	7	4	1	Ü
SUNHE	117	120	112	122	132	116	118	112	102	101

F 59: EINSCHATZUNG DER PERSONLICHEN ESS- UND ERNÄHRUNGSGEWOHNHEITEN

Frage 59: Wie schätzen Sie insgesamt gesehen Ihre E8- und Ernährungsgewohnheiten ein? Bitte sagen Sie mir, in welchem Maße jede Aussage auf Sie zutrifft.

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S - %	S-%	s-x	s-%	s-2	s-7	s-%	s - %	s - %	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Ich achte ständig sehr be wudt auf eine gesunde Ernahrung										
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA	25 36 28 10 1	15 34 36 14 1	34 38 22 6	13 36 37 13 1	13 31 39 17 0	18 46 27 8 1	25 36 29 9	28 37 24 10	37 34 21 5	46 33 18 3 1
SUMME	100	100	101	100	100	100	99	100	98	101
Ich ernähre mich im wesent- lichen gesund. Von Zeit zu Zeit esse ich aber auch weniger gesunde Sachen										
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA	23 51 19 6 1	21 49 22 6 1	25 52 17 5	23 52 17 7 1	19 53 23 4 0	22 54 19 5 1	27 50 17 4	20 51 21 7 1	29 46 16 7 2	27 47 18 7
SUMME	100	99	100	100	99	101	99	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0110.001

F 59: EINSCHÄTZUNG DER PERSÖNLICHEN ESS- UND ERHÄHRUNGSGEWOHNHEITEN

Frage 59: Wie schätzen Sie insgesamt gesehen Ihre E6- und Ernährungsgewohnheiten ein? Bitte sagen Sie mir, in welchem Maße jede Aussage auf Sie zutrifft.

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	68 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	8 - X	S-%	\$~%	\$-%	s-x	s-%	s-x	\$ - X	8-2	8-%
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Ich esse, was mir Spaß macht. Probleme mit der Er- nährung habe ich nicht										
trifft voll und ganz zu	29	38	22	47	34	24	26	27	25	27
trifft cher zu	2 9 35	38 35	22 34	28	34 35	40	41	27 32	29	27 34 24
trifft eher nicht zu	23	16	29	14	21	21	21	27	27	24
trifft überhaupt nicht zu	13	10	14	9	9	14	12	14	17	1 4
KA	1	1	i	1	1	0	1	ı	2	1
SUMME	101	100	100	99	100	99	101	101	100	100

F 60: ANWENDUNG YON DIATFORMEN UND ANDEREN GESUNDHEITSFORDERNDEN ERNAHRUNGSWEISEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 60: Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere der folgenden Ernährungsweisen oder Diätformen für sich persönlich angewendet?

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bie 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$ - %	\$-X	s-%	5 - %	S-2	9-%	S-%	5-%	§ - %	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
FOH (Friß die Hälfte)	9	7	1.1	4	8	13	10	13	8	5
Diäten allgemein, spezielle Diåten wie BRIGITTE-Diät, ATKINS-Diät, Kartoficlkur, Hulldiät, Reistag oder andere spezielle Diaten	5	5	6	ż	4	4	6	ę	4	6
Schlankheitskuren allgemein	2	1	3	Í	3	5	3	3	2	0
Weight-Watchers-Club	1	()	2	(ı	2	0	1	0	1	0
(Gruppen-)Therapien vie z.B. "Abnehmen - Aber mit Yernunit"	1	0	2	(1	3	0	1	i	3	. 0
Vollwertkost	8	7	9	4	7	8	8	13	6	7
Fasten	4	4	5	5	4	4	7	3	5	1
Kalorienarm kochen, Kalo- rientabellen in Zeitungen, auf Kalorien achten, Dick- macher vermeiden	ÿ	5	12	Ę	4	7	7	15	13	10
Səlat, Rohkost, Gemuse, Oost, Obsttag	17	12	22	ĩ	17	15	18	23	20	18
ZUISCHENSUMME	56	41	72	28	52	53	61	79	66	47

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187,010436.0112.001

F 60: ANWENDUNG VON DIATFORMEN UND ANDEREN GESUNDHEITSFORDERNDEN ERHÄHRUNGSWEISEN IN DEN LETZTEN 12 MOHATEN

Frage 60: Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere der folgenden Ernährungsweisen oder Diätformen für sich persönlich angewendet?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

× 5

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	\$-%	s-%	s-%	s-%	\$-·%	s-%	s-2	\$-X	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Viel Eiweiß, Joghurt, Hilch- produkte, wenig Kohlehydra- te, wenig Süßigkeiten, Zucker, Süßstoff verwenden	10	9	11	12	7	9	11	8	14	10
Vernünftig essen, kleine Portionen essen, eine Mahl- zeit auslassen, mä8ig essen	15	11	18	9	ě	14	14	19	20	23
Appetitzügler, Abführmittel, Tabletten, Medikamente	1	0	2	0	0	0	2	1	3	1
Sport, viel Bewegung, viel arbeiten	12	15	10	12	15	15	12	12	1.1	3
Sonstiges	1	1	2	1	1	2	1	2	2	2
SUMME	95	77	115	62	83	93	101	121	116	86
Nichts davon	60	67	54	70	63	58	59	55	57	63

F 61: ZIEL DER ANGEWANDTEN ERNAHRUNGSWEISEN

Frage 61: Darf ich fragen, mit welchem Ziel Sie das gemacht haben bzw. zur Zeit machen? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die Diätformen oder andere gesundheitsfördernde Ernährungsweisen angewandt haben

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$-%	S-%	s - x	S - X	S-2	S-%	s-2	S-%	5-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	794	313	492	59	147	127	137	130	128	62 ₀
Gewichtsreduktion / Abnehmen	45	4 0	49	37	50	57	53	53	33	16
Entschlackung / Entgiftung	14	13	14	17	12	14	14	20	9	13
Fitnes, Wohlbefinden	45	51	40	58	47	46	42	47	38	37
Linderung spezieller gesund- heitlicher Beschwerden	11	9	12	7	5	8	1.1	12	14	23
auf Anraten des Arztes	13	12	13	7	4	6	7	18	24	34
Sonstiges	ŧ	9	9	8	7	9	12	4	9	1 0
SUMME	136	133	137	134	125	140	139	154	127	133

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0114.001

F 62: FROHERER VERSUCH DER GEWICHTSREDUKTION

Frage 62: Haben Sie persönlich früher schon einmal versucht abzumehmen?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die Diätformen oder andere gesundheitsfördernde Ernährungsweisen mit dem Ziel der Gewichtsreduktion angewandt haben

	GESAMT	GESC	GESCHLECHT						ALTER				
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter			
	s-%	\$-%	s-%	s-%	S-%	S-2	S-%	s-%	S-%	S-%			
BASIS (GEWICHTET)	360	126	234	22	73	72	72	69	42	10			
Ja, einmal	9	10	9	9	8	11	11	9	10	Û			
Ja, metirmals	72	69	74	64	67	78	75	62	83	90			
Hein, noch nie	16	17	15	27	21	8	14	23	2	10			
KA	3	5	2	0	4	3	0	6	2	0			
SUMHE	100	101	100	100	100	100	100	100	97	100			

F 63: ERFOLG DES FROHEREN YERSUCHS DER GEWICHTSREDUZIERUNG

Frage 63: Und wie erfolgreich waren diese Versuche? Hatten Sie damit dauerhaften Erfolg, nur kurzzeitigen Erfolg oder waren diese Versuche nicht erfolgreich?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die früher versocht haben, ihr Gewicht zu reduzieren

	GESANT		ILECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	8-%	S-%	8-X	5-2	s-%	S-%	S-%	S-%	s - %	8-%
BASIS (GEWICHTET)	294	99	195	15	55	64	65	49	4 0	9
Dauerhafter Erfolg	22	27	19	13	22	28	29	22	10	11
Nur kurzfristiger Erfolg	€8	73	66	4 0	75	69	58	73	78	78
Nicht erfolgreich	2	0	4	0	2	2	8	ø	Û	0
Habe nicht durchgehalten	7	1	11	47	2	2	5	6	13	. 11
kA	0	0	0	0	0	Ú	0	0	0	0
SUMME	99	101	100	100	101	101	100	101	1 0 1	100

F 64: KENNTHIS VON "BULEMIE"

Frage 64: Haben Sie schon einmal etwas von Bulemie gehört? Bulemie ist das medizinische Fachwort für Leute, die mit Heißhunger größere Mengen essen, um sie anschließend zu erbrechen. Kennen Sie diese Krankheit?

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	und
	\$-%	s-%	s-%	s-2	s-%	S-%	\$-X	S-%	S-2	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
j a	32	26	36	26	39	38	36	32	26	13
nein	68	73	63	74	61	61	64	68	73	87
KA	0	0	0	Û	1	0	0	0	1	1
SUMME	100	99	99	100	101	99	100	100	100	101

F 65: SELBST BULENIE-KRANK/BULENIE-KRANKE IM BEKANNTENKREIS

Frage 65: Kennen Sie Personen, die Bulemie-krank sind oder leiden Sie selbst umter Bulemie?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die die Krankheit "Bulemie" kennen

	GESAMT	GESC	IL ECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	SO - 69 Shre	70 Jahre und älter
	S - %	s-2	s-2	s-%	S-2	S- %	s-2	5-%	5-2	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	632	247	385	50	154	116	121	92	77	22
Ja, selbst	1	t	1	(ı	3	0	0	3	1	0
Ja, in der Familie	t	1	1	6	O	0	0	2	0	. 0
Ja, im Verwandtenkreis	3	3	3	0	1	2	3	4	5	1 4
Ja, Freunde, Kollegen	14	12	15	14	14	10	13	16	16	13
Nein, kenne niemand	82	63	81	80	82	87	83	77	79	68
SUMME	101	100	101	100	100	99	99	102	101	100

F 66: KORPERGEWICHT

Frage 66: Wieviel Kilogramm wiegen Sie ohne Kleidung?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	s-2	S-%	\$-%	S-2	\$- %	S-2	\$-X	8-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
bis 39 kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40 44 kg	Q	Đ	1	0	1	0	0	0	1	1
45 - 49 kg	t	Û	3	6	1	2	O	Ú	1	3
50 - 54 kg	7	2	11	14	9	8	5	2	4	ŧ
55 - 59 kg	15	2	20	19	14	11	11	9	8	11
60 – 64 kg	16	7	24	23	12	16	14	12	18	19
65 - 69 kg	15	11	18	11	15	12	17	17	14	15
70 - 74 kg	14	18	10	10	17	12	9	14	20	15
75 – 79 kg	13	22	5	10	17	13	12	15	11	9
80 - 84 kg	1 0	17	3	5	5	11	15	11	12	9
85 - 89 kg	7	1.1	3	2	6	9	7	10	5	4
90 - 94 kg	3	6	ı	1	j	5	6	4	2	1
95 - 99 kg	1	2	0	1	C	1	1	2	1	1
100 - 104 kg	1	ı	0	0	1	1	0	2	ŧ	1
105 - 109 kg	0	Ú	0	0	0	0	1	1	0	Û
110 - 114 kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
t15 kg und mehr	1	1	0	ı	O	0	1	0	1	0
KA	Ò	0	0	0	0	0	Û	0	0	1
SUMME	1 O t	100	99	103	99	101	99	99	99	98

F 671 KORPERGROSSE

Frage 67: Wie groß sind Sie ohne Schuhe?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 63	70 Jahre
		116.11161	71 40211	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahr€	und
	\$- %	s-%	8-%	S-%	s-%	s-%	8-X	S - %	5. – 2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
bis 139 cm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
140 - 144 cm	Ò	Ö	Ċ	0	Ō	Û	0	0	0	Û
145 - 149 cm	¢	0	Û	0	0	0	0	Û	(î	ø
150 - 154 cm	1	0	3	O	1	2	1	1	4	2
155 - 159 cm	5	0	9	2	2	3	4	7	8	12
160 - 164 cm	13	2	23	15	8	8	11	15	22	18
165 - 169 cm	23	12	34	21	18	24	23	23	27	30
170 - 174 cm	21	20	22	22	23	20	55	22	17	18
175 - 179 cm	15	27	5	14	21	16	13	15	10	9
180 - 184 cm	1.1	22	i	17	12	14	10	10	3	4
185 - 189 cm	5	12	0	6	9	7	8	4	0	1
190 - 194 cm	2	4	0	2	3	2	2	2	0	Ú
195 cm und mehr	Û	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	2	2	2	0	2	3	1	3	3	5
SUMME	98	101	99	99	99	99	100	102	99	99

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0120.001

F 66/F 67: OBERGEWICHT/UNTERGEWICHT (INDEX)

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCI Männer	fLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	8-%	8-%	s-%	s-%	\$-%	s-%	8-%	s-x	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
übergewichtı										
bis 5 kg 6 - 10 kg 11 - 15 kg 16 - 20 kg 21 - 25 kg 26 - 30 kg 31 kg und mehr	16 10 5 2 1 0	19 11 6 2 1	14 9 4 3 1 1 2	3 3 0 0 0 0	7 4 3 3 1 0	17 9 5 1 2 0	18 9 7 1 1 1 2	25 16 6 3 2 1	24 16 8 4 2 0 2	17 15 4 4 2 1
Untergewicht:										
bis 5 kg 6 kg und mehr	22 35	22 28	22 40	21 67	20 57	25 33	27 27	20 16	19 17	22 27
Normalgewicht-Idealgewicht	5	7	4	6	4	5	7	6	6	4
Keine Angabe zu Gewicht und/oder Körpergröße	2	2	2	Û	2	3	1	3	3	5
SUNNE	99	99	102	101	101	101	101	101	101	102

F 68: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 68: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie? GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCI	HLECHT				ALTER			•
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	S - X	S-%	\$-X	S-%	\$-%	S-%	\$-%	s-2	s - %	s-x
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	105€	196	395	303	337	292	299	171
Zigaretten mit Filter										
regelmäßig	23	29	18	20	27	32	30	23	13	9
gelegentlich	6	8	4	12	11	6	3	5	4	2
nie	68	60	75	65	58	59	66	70	31	85
KA	3	3	3	3	4	3	1	3	2	4
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100
Zigaretten ohne Filter										
regelmäßig	2	4	0	3	2	4	t	2	1	1
gelegentlich	4	7	2	7	8	5	5	2	5	2
nie	89	84	93	83	84	88	90	92	93	93
KA	5	4	5	7	7	4	4	3	5	\$
SUMME	100	99	100	1 0 0	101	101	100	99	101	101

F 68: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUNS

Frage 68: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	\$-X	S-%	s-%	s-x	s-x	s%	s-%	s-%	S-2	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Selbstgedrehte Zigaretten										
regelmäßig	3	4	•	3	7	3	1	2	•	Q
gelegentlich	5	8	3	11	9	5	4	4	1	1
nie	88	84	91	81	78	88	91	89	94	95
KA	5	4	5	5	6	4	4	3	5	4
SURNE	101	100	100	100	100	100	100	98	101	100
Zigarillos/Stumpen/Zigarre	ın									
regelmäßig	1	9	Û	1	0	1	1	0	2	1
gelegentlich	2	5	0	3	3	2	2	3	3	1
ni€	92	90	95	89	91	93	94	93	91	95
KA	5	5	5	8	7	4	4	3	5	4
SUMME	100	101	100	101	101	100	101	99	101	101

F 68: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUNS

Frage 68: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie? GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S - X	S-%	8-%	S-%	5-%	S%	S-%	\$-%	S -%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Pfeife										
regelmäßig	1	2	0	2	1	2	0	3	2	1
gelegentlich	2	4	0	0	3	3	1	3	1	1
nie	92	89	95	90	91	91	94	91	92	95
KA	5	4	5	8	6	4	4	3	5	5
SUMME	100	99	100	100	101	100	99	100	100	102

F 69: ALTER BEI RAUCHBEGINN

Frage 69: Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen?

	GESANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	48 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	ร-ห	s-%	\$-%	s-x	\$-%	s-%	8-%	\$-X	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	88	56	19
bis 10 Jahre	0	0	1	0	1	1	0	0	0	Û
11 - 12 Jahre	t	2	0	2	i	2	0	3	4	û
13 - 14 Jahre	7	θ	5	15	7	7	5	3	2	11
15 - 16 Jahre	32	34	28	59	43	28	21	23	11	37
17 - 18 Jahre	28	27	32	18	39	41	26	15	16	11
19 - 20 Jahre	16	17	14	0	8	12	31	20	25	16
21 - 24 Jahre	6	7	4	0	1	6	5	20	5	0
25 - 29 Jahre	5	3	9	0	0	3	7	6	29	11
30 Jahre und älter	4	2	. 7	0	0	2	5	9	9	16
KA	t	1	0	6	1	Û	0	0	0	5
SUMME	100	101	100	100	101	102	100	99	101	107

F 70: ANZAHL ZIGARETTEN FRO TAG

Frage 70: Dieviele Zigaretten rauchen Sie durchschnittlich pro Tag?

	G E SAMT	GESC	IL ECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$-%	S-%	\$-%	\$-%	S-X	\$-%	s-%	s-2	S-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	68	56	19
1 Zigarette	2	1	4	1 2	2	0	1	0	0	0
2 Zigaretten	3	4	1	3	6	1	3	2	0	0
3 Zigaretten	3	2	4	6	3	3	3	2	0	Û
4 Zigaretten	1	1	2	2	2	1	0	0	4	5
5 Zigaretten	4	3	6	8	2	6	2	3	5	11
6 Zigaretten	3	1	6	Û	3	2	2	1	9	5
7 Zigaretten	1	2	f	0	2	0	1	1	4	0
8 Zigaretten	2	1	4	3	2	2	3	1	7	0
9 Zigaretten	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
lû Zigaretten	13	10	16	24	7	1.1	11	13	23	5
li Zigaretten	0	0	î	0	1	2	Q.	0	Û	Ú
12 Zigaretten	3	4	2	5	4	2	3	5	Ź	0
13 Zigaretten	2	2	1	Û	î	1	2	6	0	Ű
14 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
15 Zigaretten	1 3	11	16	1.1	13	16	14	- 11	11	21
16 Zigaretten	Û	0	C	0	0	1	0	0	0	Û
17 Zigaretten	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
18 Zigaretten	0	1	0	Û	î	0	0	0	0	0
19 Zigaretten	1	1	2	Ü	2	0	3	ı	2	O
20 Zigaretten	24	29	17	15	28	24	23	34	18	1.1
21 - 29 Zigaretten	7	9	4	2	9	11	9	6	5	0
30 - 39 Zigaretten	10	6.1	7	5	7	11	15	9	9	26
40 - 49 Zigaretten	3	4	2	Ð	2	5	4	3	2	3.1
50 Zigaretten und mehr	1	i	2	()	1	2	3	t	2	Q
KA	Ú	Û	0	0	Û	Û	0	0	0	0
SUMME	96	98	98	95	100	101	103	99	1 0 3	95

F 71: ART DER ZIGARETTEN

Frage 71: Es gibt ja verschiedene Arten von Zigaretten. Welche dieser Arten rauchen Sie hauptsächlich, d.h. am häufigsten? GRUNDGESANTHEIT: Zigarettenraucher

	GESANT GESCHLECHT						ALTER				
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	4(1 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	\$-%	S-%	8-%	\$-X	s-%	8-%	\$-%	\$-X	s-%	8-%	
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	88	56	19	
sehr leichte Zigaretten	6	3	11	3	4	4	7	5	18	21	
leichte Filterzigaretten	19	13	29	6	14	27	24	16	20	26	
normale Filterzigaretten	51	53	48	61	47	46	58	52	45	47	
stärkere Filterzigaretten	11	12	7	11	16	11	5	13	5	0	
Zigaretten ohne Filter	5	8	0	9	4	7	3	6	7	5	
Selbstgedrehte Zigaretten	8	10	5	8	16	6	2	9	4	0	
KA	0	ı	0	3	0	0	Q	0	0	0	
SUMME	100	100	100	100	101	101	99	101	99	99	

F 73: BEWUSST WENIGER RAUCHEN

Frage 73: Manche Raucher rauchen zu bestimmten Zeiten oder zu bestimmten Gelegenheiten bewußt weniger als sonst bzw. überhaupt nicht (z.B. am Wochenende, in der Freizeit, wenn andere Personen anwesend sind usw.). Gibt es das bei Ihnen auch?

	GESANT	GESCI Männer	fl ECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$ -%	\$-%	S-X	8-%	S-%	S-2	\$- %	S-%	s-%	älter S-Z
BASIS (GEUICHTET)	6 3 7	396	241	66	163	129	117	68	56	19
j a	43	35	55	55	47	48	44	32	25	26
nein	54	61	43	41	50	53	50	65	73	74
KA	3	3	2	5	3	0	5	3	. 0	Û
SUMME	100	99	100	101	100	101	99	100	99	100

1 1 1 4 1

F 74: SITUATIONEN, IN DENEN BEWUSST WENIGER GERAUCHT WIRD

Frage 74: Können Sie mir diese Zeiten oder Gelegenheiten etwas näher beschreiben? GRUNDGESAMTHEIT: Zigarettenraucher, die in bestimmten Situationen bewußt weniger rauchen

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	8-%	s-x	s-%	s-2	s-%	S~%	8-%	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	273	140	133	36	77	61	52	28	14	5
Bei der Arbeit, im Dienst	. 33	30	36	22	36	41	29	43	7	20
Yor oder in der Schule	0 1	9	12	25	17	2	10	0	ø	Ũ
Beim Autofahren	27	32	21	11	30	21	27	39	43	20
In der Freizeit	19	20	17	14	22	11	21	29	21	0
Vor dem oder beim Sport	22	30	14	19	36	21	12	1 8	14	0
Horgens	31	31	32	22	4 0	16	37	32	43	40
Tagsüber	10	11	8	6	6	5	12	25	7	20
Nach dem Abendessen, am Abend	14	12	15	6	16	16	10	14	14	20
Bei Krankheit, Unwohlsein	47	51	43	42	45	43	50	61	50	60
Wenn Nichtraucher dabei sind	33	41	24	25	31	36	31	32	57	20
Im Urlaub	12	14	8	3	13	8	12	25	14	0
Am Wochenende	15	19	12	3	26	13	10	25	7	Û
In Anwesenheit von Kindern	29	34	25	6	30	43	25	32	50	0
In Anwesenheit von schwangeren Frauen	30	34	27	8	34	25	42	32	43	4 0
Sonstiges	11	14	8	14	13	8	4	25	7	. 0
SUMME	343	382	302	226	395	309	332	432	377	240

F 75: YERSUCHE, MIT DEM RAUCHEN AUFZUHOREN

Frage 75: Wie oft haben Sie bisher versucht, mit dem Rauchen aufzuhören?

	GESANT		HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jetine	70 Jahre und ålter
	\$-%	s-%	S-X	S - Z	\$- 2	s-%	s-%	S-%	S - ኢ	5-X
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	63	56	19
bisher nicht	60	65	50	77	58	56	56	57	63	63
i mal	12	11	15	5	14	13	19	11	4	1.1
2 bis 3 mal	15	10	22	9	17	16	15	15	1.1	1.1
mehr als 3 mal	13	13	13	8	12	15	9	16	23	1.1
KA	0	1	0	3	0	0	0	0	0	Ü
SUNHE	100	100	100	102	101	100	99	99	101	96

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0130.001

F 76: ZEITRAUM, IN DEM NICHT GERAUCHT WURDE

Frage 76: Und wie lange dauerte es bei Ihrem letzten Versuch, bis Sie wieder mit dem Rauchen anfingen?

GRUNDGESANTHEIT: Zigarettenraucher, die versucht haben, mit dem Rauchen ganz aufzuhören

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	\$-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	ålter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	255	135	120	13	69	56	52	38	20	6
bis # Monat	44	42	45	77	51	39	35	39	45	50
bis 3 Monate	23	27	18	23	16	18	31	32	30	33
bis 6 Monate	13	15	9	0	f Ø	21	13	8	5	17
bis 12 Monate	7	5	8	Û	7	11	0	13	5	0
1 - 2 Jahre	7	4	10	0	14	5	2	5	10	0
3 Johne	1	1	2	0	e	4	0	0	5	17
4 Jahre	1	1	1	0	0	0	4	0	0	0
5 Jahre	1	1	1	Ú	0	2	0	3	5	Ú
6 Jahre	2	0	3	0	0	2	6	0	0	0
7 Jahre	1	1	0	0	0	0	4	0	0	0
8 Jahre	1	1	1	0	0	2	4	0	0	0
9 Jahre	0	0	O	0	0	0	0	0	Ü	0
10 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 - 20 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	O
mehr als 20 Jahre	0	0	0	0	0	0	Ò	0	Û	0
KA	1	0	2	0	1	0	0	0	0	0
SUMME	102	98	100	100	99	104	99	100	105	117

F 77: VERSUCHE, WENTGER ZU RAUCHEN

Frage ?7: Wie oft haben Sie bisher versucht, zumindest weniger zu rauchen?

	GESANT GESCHLECHT				ALTER								
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter			
	S-X	S-%	S-%	\$-%	\$-X	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%			
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	88	56	19			
bisher nicht	46	51	43	64	45	41	49	49	52	47			
1 mai	9	8	6	2	11	6	7	7	9	16			
2 bis 3 mal	i 3	9	10	5	17	17	12	6	7	21			
mehr als 3 mal	32	31	33	29	28	35	32	38	3 2	21			
KA	t	ı	0	3	0	1	0	1	0	0			
SUNNE	102	100	100	103	101	100	100	101	1 0 0	1 05			

١..

F 78: WUNSCH, MIT DEM RAUCHEN AUFZUHOREN ODER WENIGER ZU RAUCHEN

Frage 78: Nochten Sie zur Zeit gerne mit dem Rauchen ganz aufhören oder weniger rauchen als bisher?

7 _ 1

	GESANT GESCHLECHT			ALTER								
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter		
	s-%	s-%	\$ - X	\$-%	s-2	S-%	s-%	8-X	s-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	88	56	19		
ganz aufhören	19	21	17	14	1 4	21	21	25	25	26		
weniger rauchen	24	21	28	27	29	26	21	17	21	21		
weder noch	54	56	51	50	58	52	56	53	54	53		
KA	3	2	4	8	0	2	3	5	G	0		
SUNNE	100	100	100	99	101	101	101	100	100	100		

F 79: RAUCHENTWOHNUNGSKURSE

Frage 79: Seit einiger Zeit gibt es Raucherentwöhnungskurse, in denen man lernt, durch eigene kontrolle das Rauchen vollständig aufzugeben. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden. Uenn an Ihrem Wohnort ein solcher Kurs von der Volkshochschule, krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung angeboten würde, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme?

	GESAMT	GESCH Männer	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	§ - %	s-%	s-%	5-%	S-%	8-%	s-2	s-%	s - z	älter S-Z
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	88	56	19
lch würde einen solchen Kurs auf jeden Fall besuchen	3	4	3	Ũ	2	6	6	1	4	ů
Ich würde einen solchen Kurs nur dann besuchen, wenn der Erfolg auch sicher wäre	15	15	14	18	16	16	10	16	1 î	16
Ich würde einen solchen Kurs wahrscheinlich nicht be- suchen	34	32	36	33	4 0	30	36	27	29	37
lch würde einen solchen Kurs auf keinen Fall besuchen	43	45	39	42	37	43	39	48	5 5	47
KA	6	4	9	6	6	5	9	7	2	0
SUNNE	101	100	101	99	101	100	100	99	101	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0134.001

F 80: EINSTELLUNG ZUR GESUNDHEITSGEFÄHRDUNG DURCH RAUCHEN

Frage 80: Hier sehen Sie einige Aussagen zur Gefährdung der Gesundheit durch Rauchen. Wie stehen Sie dazu? Was aus der folgenden Liste entspricht alles Ihrer Einstellung?

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
	s-x	s-%	s-x	Jahr∙e S-%	Jahre S-%	Jahre S-%	Jahre 8-%	Jahre S-%	Jahre S-%	und älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	68	56	19
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber das ist mir egal	17	20	13	21	11	20	20	22	18	11
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich nehme das Risiko auf mich	45	46	43	36	50	44	49	42	39	47
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich bin gesund genug, um das aushalten zu können	. 23	25	19	35	19	20	25	18	23	- 32
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich kann mit dem Rauchen nicht aufhören	25	27	22	11	25	23	28	31	25	47
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich rauche nur leichte Zigaretten	15	11	22	14	10	13	23	18	14	16
ZWISCHENSUMME	125	129	119	117	115	120	145	131	119	153

F 80: EINSTELLUNG ZUR GESUNDHEITSGEFÄHRDUNG DURCH RAUCHEN

Frage 80: Hier sehen Sie einige Aussagen zur Gefährdung der Gesundheit durch Rauchen. Wie stehen Sie dazu? Was aus der folgenden Liste entspricht alles Ihrer Einstellung?

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 5 9 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$-%	S-2	S-2	s-%	5-%	s- %	s-%	S - %	8-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	88	56	19
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich rauche sowiese nur wenig	21	17	27	30	21	17	22	14	23	26
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich höre sowieso bald mit dem Rauchen auf	4	3	5	5	4	3	4	3	9	0
Das Uissen um die Gesund- heitsgefährdung durch das Rauchen beunruhigt mich sehr	14	13	16	11	20	13	14	7	14	16
SUNNE	164	162	167	163	160	153	185	155	165	195

F 81: WUNSCH VON VERWANDTEN/BEKANNTEN/KOLLEGEN AN DEN BEFRAGTEN, NICHT NEHR ODER WENIGER ZU RAUCHEN

Frage 81: Walche dieser Personen hat Sie schon häufiger oder manchmal daraufhin angesprochen, weniger oder gar nicht mehr zu rauchen?

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	s-%	s-%	8-%	s-x	8-%	8-%	s-%	s-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	396	241	66	163	128	117	88	56	19
Ehepartner, Partner	29	33	22	5	19	38	37	39	36	26
eigene Kinder	1 4	13	16	3	4	14	26	19	20	21
Eltern/Schwiegereltern	23	21	25	38	41	17	17	1 0	Û	1.1
andere Verwandte	8	7	10	20	15	2	7	2	2	. 5
Freunde, Bekannte	15	14	16	38	15	9	10	16	9	1.1
Arbeitskollegen	8	8	7	0	12	9	13	6	2	0
andere, nicht verwandte Personen	7	9	4	6	10	5	5	3	7	21
niemand	37	34	41	21	36	42	35	39	50	32
SUNNE	141	139	141	131	152	136	150	134	126	127

F 82: REAKTION DES BEFRAGTEN

Frage 82: Und wie haben Sie darauf reagiert?

GRUNDGESAMTHEIT: Zigarettenraucher, die von Verwandten/Bekannten/Kollegen angesprochen wurden, nicht mehr oder weniger zu rauchen

	GESAMT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	s-%	\$-X	\$-%	\$-%	S-%	\$- %	8-%	S -X	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	399	257	142	51	104	74	75	54	23	13
Ich habe mich nicht darum gekummert, habe weiter- geraucht	33	32	37	31	32	29	27	56	29	46
lch habe zwar weiterge- raucht, hatte aber schon ein schlechtes Gewissen	32	35	26	27	34	28	41	22	39	23
Ich habe das Rauchen da∽ raufhin eingeschrânkt	16	20	8	19	13	22	12	15	25	8
Ich rauche nur noch, wenn ich sicher bin, daß es andere anwesende Nicht-raucher nicht stört (z.B. im Raucherzimner)	14	12	17	24	14	18	в	13	4	15
SUMME	95	99	89	100	93	96	89	106	97	92

EFF12IENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0138.001

F 83: ART UND HÄUFIGKEIT DES FRÜHEREN TABAKWARENKONSUMS

Frage 83: Welche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie bisher noch nie geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die keine Zigaretten rauchen

	GESANT	GESC Nä nner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	S-%	8-%	s-%	s-2	s-%	8-%	S-X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1363	549	814	130	232	174	220	204	244	152
Zigaretten mit Filter										
regelnäßig	15	21	10	1	11	23	24	18	12	9
gelegentlich	5	5	4	0	5	7	4	6	7	2
nie	75	67	81	93	73	66	69	73	74	85
KA	6	7	5	5	10	3	3	3	7	5
SUMME	101	100	100	99	99	99	100	100	100	101
Zigaretten ohne Filter										
regelmäðig	2	4	0	0	2	2	1	2	2	2
gelegentlich	4	8	2	1	3	6	4	4	7	4
nie	87	80	92	93	92	87	90	68	82	91
KA	7	8	6	5	13	5	5	5	9	4
SUMME	100	100	100	99	100	100	100	99	100	101

F 03: ART UND HÄUFICKEIT DES FRÜHEREN TABAHWARENKONSUMS

Frage 83: Ualche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie bisher noch nie geraucht?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die keine Zigaretten rauchen

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	\$ - %	s-%	5-X	8-%	\$-X	\$-%	s-%	\$-X	5 - Z	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1363	549	814	130	232	174	220	204	244	152
Selbstgedrehte Zigaretten										
regelmäßig	0	1	0	o	1	0	0	1	o	1
gelegentlich	3	6	1	1	3	3	4	4	3	1
n i e	89	85	92	93	82	92	90	91	87	93
KA	7	8	6	5	13	5	5	4	9	5
SUMME	99	100	99	99	99	100	99	100	9 9	100
Zigarillos/Stumpen/Zigarre										
regelmäßig	i	2	0	()	0	9	0	2	2	1
gelegentlich	3	?	1	O	1	4	1	5	6	5
nie	89	82	93	95	86	91	94	88	63	89
KA	7	8	6	5	13	5	5	5	9	5
SUNNE	100	99	100	100	100	101	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436,0140.001

F 83: ART UND HÄUFIGKEIT DES FRÜHEREN TABAKWARENKONSUMS

Frage 83: Walcha Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie bisher noch nie geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die keine Zigaretten rauchen

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-X	8-X	\$-2	S-%	s-2	s-%	s-x	S-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	1363	549	814	130	232	174	220	204	244	152
Pfeife										
regelmäßig	2	5	0	0	0	2	3	2	3	1
gelegentlich	3	8	0	0	1	6	4	4	3	4
nie	88	79	93	95	85	87	89	88	95	91
KA	7	θ	6	5	13	5	5	6	9	5
SUMME	100	100	99	100	99	100	101	100	100	101

F 84: ALTER BEI RAUCHBEGINN

Frage 84: Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen?

GRUNDGESANTHEIT: Frühere Zigarettenraucher

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 dahre und älter
	5-%	8-2	\$-X	s-x	\$-X	S-%	s-%	8-%	5 - 2	5-%
BASIS (GEWICHTET)	293	172	121	1	42	57	63	52	53	22
bis 10 Jahre	0	1	0	Ú	0	0	2	0	2	Ú
11 - 12 Jahre	Ó	0	0	Q	0	0	0	0	0	Ū
13 - 14 Jahre	8	12	3	100	10	5	14	10	2	5
15 - 16 Jahre	19	22	16	0	38	33	10	6	19	14
17 - 18 Jahre	31	28	34	0	33	37	38	23	30	9
19 - 20 Jahre	2 i	19	26	0	17	16	24	35	17	14
21 - 24 Jahre	9	9	10	o	2	2	6	19	11	1 4
25 - 29 Jahre	7	9	6	0	0	7	2	4	19	23
30 Jahre und älter	4	5	7	0	٥	0	6	4	2	23
kA	()	0	0	0	C	0	Û	0	Û	0
SUMME	99	100	1 02	100	100	100	102	101	102	102

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0142.001

F 85: ZEITRAUM DER RAUCHENTWOHNUNG

Frage $\theta 5 \tau$ Und wie lange rauchen Sie schon keine Zigaretten mehr?

GRUNDGESAMTHEIT: Frühere Zigarettenraucher

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			•
		Nänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	s-%	S-%	s-%	s-%	S-%	S-2	\$-%	S-%	\$-X
BASIS (GEVICHTET)	293	172	121	1	42	57	63	52	53	22
bis 1 Monat	1	1	2	0	7	0	ű	0	Û	Û
bis 3 Monate	2	2	2	0	0	2	0	6	2	0
bis 6 Monate	2	2	2	Ü	2	Û	3	2	2	5
bis 12 Monate	3	1	6	0	10	2	3	G	Û	5
1 - 2 Jahre	11	9	12	100	19	1.1	11	10	4	5
3 Jahre	5	5	7	0	17	7	3	2	0	5
4 Jahre	7	7	7	Ű	12	9	11	6	2	5
5 Jahre	8	9	5	0	10	7	14	2	4	5
6 Jahre	7	9	4	Ű	7	12	8	8	0	5
7 Jahre	3	3	4	0	5	0	3	4	6	0
8 Jahre	4	5	3	0	5	5	2	12	0	0
9 Jahre	1	2	1	Û	5	2	2	0	Û	Ú
10 Jahre	11	8	16	0	0	16	11	19	9	5
11 - 20 Jahre	25	27	22	0	0	30	24	17	53	18
mehr als 20 Jahre	18	18	18	Û	21	5	11	21	21	50
KA	0	0	1	0	0	0	0	0	0	5
SUMME	108	108	112	100	120	108	106	109	103	113

F 86: METHODEN DER RAUCHENTWOHNUNG

Frage 86: Und wie haben Sie damals mit dem Zigarettennauchen aufgehört?

GRUNDGESAMTHEIT: Frühere Zigarettenraucher

	GESAMT	GESC Månner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S -%	ร-%	s-x	S-%	s-2	S-2	s-x	S-%	8-2	ålter S-%
BASIS (GEWICHTET)	293	172	121	1	42	57	63	52	53	22
Direkt beim ersten Versuch	46	42	51	0	40	56	46	54	42	27
Erst nach mehreren Anläufen KA	3 4 20	38 38	28 20	0 1 0 0	36 24	35 9	33 21	37 12	30 30	36 32
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	103	1 02	95
Ich habe langsom immer veniger geraucht Ich habe von heute auf	15	16	12	1 0 0	19	12	10	15	15	23
morgen, also abrupt, auf- gehört KA	45 40	49 34	39 48	ů 0	4 0 3 0	4 3 4 0	56 33	4 0 4 2	34 51	45 32
SUNNE	100	99	99	100	97	101	99	97	100	100
Ich habe rein aus eigener Willenskraft aufgehört Ich habe mit Hilfe einer Methode zur Rauchentwöhnung	57	58	5 5	0	52	60	60	60	51	55
aufgehört kA	2 41	4 38	0 45	0 100	0 43	0 4 0	10 29	0 4 0	2 49	0 45
SUMME	100	100	i 0 0	100	100	100	99	100	102	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 291187.010436.0144.001

F 871 GRONDE FOR DIE RAUCHENTWOHNUNG

Frage 87: Weshalb haben Sie eigentlich mit dem Rauchen aufgehört?

GRUNDGESAMTHEIT: Frühere Zigarettenraucher

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	s-x	S-%	s-%	S-%	\$-%	\$-X	S-X	S-X	S-%
BASIS (GENICHTET)	293	172	121	i	42	57	63	52	53	22
Aus gesundheitlichen Gründen (Arztverbot)	20	23	17	0	5	18	16	25	28	36
Aus gesundheitlichen Gründen (eigener Entschluß)	58	64	50	100	74	63	70	48	49	32
Aus finanziellen Gründen / zu teuer	10	9	11	0	7	12	3	15	8	14
Keinen Geschmack, Genuß mehr daran gehabt	13	15	12	0	7	19	8	17	9	23
Wunsch oder Drängen von anderen (Familie, Kollegen usw.)	9	11	6	0	7	12	6	12	4	18
Berufliche Gründe	0	1	1	0	2	0	2	0	Û	0
Ärger, weil ich vom Rauchen abhängig bin	13	15	10	0	19	11	16	12	13	5
Sonstige Gründe	1 1	8	14	0	12	12	14	4	15	5
SUMME	134	146	121	100	133	147	135	133	126	133

F 88: ANZAHL FRÖHER GERAUCHTER ZIGARETTEN

Frage 88: Vieviele Zigaretten haben Sie fruher durchschnittlich pro Tag geraucht?

GRUNDGESANTHEIT: Fruhere Zigarettenraucher

	GESANT	GESC! Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jatine	60 - 63 Jahre	70 Jahre und
	5-%	s-%	5-2	s-2	s-x	S-%	8-%	\$ - X	5-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	293	172	121	1	42	57	63	52	53	22
l Zigarette	0	1	1	Û	0	2	2	0	0	o
2 Zigaretten	2	1	3	Û	2	0	2	4	4	0
3 Zigaretten	4	0	10	0	5	5	5	0	6	5
4 Zigaretten	1	Ď	2	0	0	0	5	0	0	Ú
5 Zigaretten	6	5	7	Û	7	4	2	12	4	14 5
6 Zigaretten	4	2	7	0	2	7	2	0	6	5
7 Zigaretten	1	1	2	0	0	2	0	0	2	5
0 Zigaretten	ż	0	4	Ú	2	2	0	5	4	Û
9 Zigaretten	Û	0	1	(i	0	Û	0	0	2	0
10 Zigaretten	12	9	17	100	1.4	12	8	15	17	9
11 Zigaretten	0	Û	0	0	Û	0	0	0	0	Û
12 Zigaretten	3	3	3	Û	2	0	8	0	2	5
13 Zigaretten	í	i	1	0	0	2	Û	0	4	Ü
14 Zigaretten	0	0	0	(i	0	0	Û	Û	0	0
15 Zigaretten	6	5	9	Ú	14	5	2	4	9	14
16 Zigaretten	8	ð	0	Û	Ũ	0	0	0	Ü	Û
17 Zigaretten	0	0	0	Ð	0	0	0	0	0	0
18 Zigaretten	i	İ	0	0	0	2	0	0	2	Ů
19 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Zigaretten	25	27	21	0	33	28	30	29	9	14
21 - 29 Zigaretten	10	15	3	Ú	2	4	19	8	6	18
30 - 39 Zigaretten	11	17	2	Q	12	14	13	8	11	5
40 - 49 Zigaretten	5	8	0	0	0	4	5	8	6	9
50 Zigaretten und mehr	4	5	4	Ú	0	7	2	12	4	0
KA	1	0	3	0	2	2	0	0	4	0
SUMME	99	i 01	100	100	97	102	1 0 5	102	1 04	103

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0146.001

F 891 WUNSCH AN ANDERE PERSONEN, HICHT MEHR ODER WENIGER ZU RAUCHEN

Frage 89: Haben Sie selbst schon einmal andere Personen gebeten, nicht mehr oder weniger zu rauchen?

GRUNDGESAMTHEIT: Aktuelle Hichtraucher

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER				
		Nänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-X	S-%	s-2	s-%	s-%	s-%	s-%	8-%	s-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	1327	513	814	130	229	170	217	191	233	149	
Ja	48	45	50	32	48	51	50	60	49	38	
Nein	5 0	52	49	66	48	49	49	38	48	60	
KA	2	3	1	2	3	t	1	2	2	2	
SUMME	100	100	100	100	99	101	100	100	99	100	

F 90: ANGESPROCHENE PERSONEN

Frage 90: Wen haben Sie gebeten, nicht mehr oder weniger zu rauchen?

GRUNDGESANTHEIT: Aktuelle Nichtraucher, die andere Personen gebeten haben, nicht mehr zu rauchen

	GESANT	GESC Månner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	s-2	s-%	S-%	s-2	s-2	s-%	s-x	s-2	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	639	232	4 0 7	42	111	86	109	114	115	57
Ehepartner/Partner	32	19	39	2	31	51	34	35	31	18
eigene Kinder	29	24	30	Û	0	5	28	54	4 9	46
Eltern/Schwiegereltern	1 0	13	9	43	23	9	7	4	2	0
andere Verwandte	20	21	20	14	17	15	21	21	27	25
Freunde/Bekannte	44	52	39	83	64	41	39	27	35	37
Arbeitskollegen	20	34	12	۵	32	31	22	15	16	7
andere, nicht verwandte Personen	12	13	11	31	17	9	6	8	1.3	7
SUMME	166	176	160	173	184	161	157	164	173	140

EFFIZIENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0148.001

F 91: REAKTION DER ANGESPROCHENEN PERSONEN

Frage 91: Haben Sie auf Ihre Bitte, weniger zu rauchen bzw. das Rauchen aufzugeben, schon einmal Reaktionen von Rauchern bemerkt? GRUNDGESANTHEIT: Aktuelle Nichtraucher, die andere Personen gebeten haben, nicht mehr zu rauchen

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	s-%	s-%	8-%	s-%	s-x	\$-%	s-%	S-%	8-%
BASIS (GEWICHTET)	639	232	407	42	111	86	109	114	t 15	57
Raucher in meiner Familie haben das Rauchen einge- schränkt oder ganz auf- gegeben	31	28	33	12	22	34	33	34	37	40
Freunde, Bakannte oder Kollegen haben das Rauchen eingeschränkt oder ganz aufgegeben	20	25	17	19	21	22	23	15	22	11
Raucher haben in Anwesenheit von Kindern und Jugendlichen das Rauchen eingestellt oder zumindest deutlich weniger geraucht	16	17	15	14	23	29	7	8	15	14
Raucher rauchen nur noch, wenn sie sicher sind, daß es anwesende Nichtraucher nicht stört oder verzichten ganz darauf	20	19	21	10	17	12	25	21	26	23
Ich habe mich häufig über Raucher beschwert und sie aufgefordert, in meiner Anwesenheit nicht zu rauchen, jedoch ohne Erfolg	37	35	39	67	40	31	28	44	33	33
Anderes	6	9	4	0	7	8	13	3	3	4
SUMME	130	133	129	122	130	136	129	125	136	125

F 92: ANZAHL RAUCHER IN HAUSHALT

Frage 92: Vieviele Personen (bei Rauchern: Sie selbs: ausgenommen) rauchen eigentlich mehr oder weniger regelmäßig in Ihrem Haushalt?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC l M ä nner	il ECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	s-%	s-%	5-%	5-2	s-%	S-2	s-x	s - x	älter S-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	2 99	171
wohne alleine	12	10	1 4	2	12	6	6	9	20	36
1 weitere Person	27	25	29	31	34	32	29	25	22	9
2 weitere Personen	10	11	9	29	11	4	10	t 3	4	1
3 weitere Personen	2	2	3	7	3	2	i	5	0	0
4 weitere und mehr Personen	2	2	2	5	ĭ	0	4	1	Û	3
keine weitere Person	43	49	39	24	35	55	45	46	49	47
KA	3	2	4	3	3	í	5	1	4	4
SUMME	99	101	100	101	99	100	100	100	99	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0150.001

F 93: AUFENTHALT IN RÄUMEN, IN DENEN STARK GERAUCHT WIRD

Frage 93: Sind Sie häufig tagsüber oder abends mehrere Stunden lang in einem Raum, in dem stark geraucht wird?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT						ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	s-%	8-%	s-%	s-%	s-%	8-%	S-X	S-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ja, zu Hause	22	22	23	33	24	23	26	25	13	9
ja, an meinem Arbeitsplatz bzw. an meiner Ausbildungs- stelle	9	14	4	3	15	14	10	9	t	0
ja, in meiner Freizeit außer Haus (Club, Diskothe- ken, Gaststätten, Veranstal- tungen)	20	27	14	41	35	21	14	11	1 O	4
ja, enderswo	. 6	8	4	6	11	6	3	5	5	2
nein, nur selten oder nie	54	45	61	31	35	53	52	59	73	84
SUMME	111	116	106	114	120	117	1 0 5	109	102	99

F 94: SUBJEKTIVE BELASTUNG DURCH ANDERE RAUCHER

Frage 94: Stort es Sie stark, weniger stark oder gar nicht, wenn andere in Ihrer Gegenwart rauchen? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	S - %	S - %	\$-%	s-%	s- x	s-%	s-%	5-%	5 - %	S-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	944	1 05€	196	395	303	337	292	293	171
stark	26	20	31	15	25	20	20	29	34	39
weniger stark	34	32	35	34	33	34	36	34	33	29
gar nicht	39	47	32	46	41	46	39	38	31	31
KA	2	t	2	2	2	1	3	0	2	2
SUMME	101	100	100	99	101	101	100	100	100	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0152.001

F 95: BIERKONSUM (HAUFIGKEIT)

Frage 95: Bitte sagen Sie mir, wie häufig und bei wievielen Gelegenheiten Sie im allgemeinen Bier trinken.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	68 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	S-X	s-x	\$-X	8-X	s-x	\$-X	S- %	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	1	3	0	1	2	2	2	1	0	1
an 2 Gelegenheiten täglich	2	4	C C	Û	2	4	1	4	1	1
1 mal täglich	10	17	4	3	7	11	13	12	13	6
fast täglich	6	11	2	3	7	6	1.1	5	6	3
3 bis 4 mal wöchentlich	9	15	3	6	14	1.1	8	7	7	6
1 bis 2 mal wõchentlich	19	24	15	18	26	21	19	24	12	9
2 bis 3 mal monatlich	6	5	7	5	7	8	4	7	5	6
ungefähr I mal monatlich	6	3	9	1	4	7	9	8	7	4
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	5	2	8	7	4	4	6	4	7	5
veniger als 1 mal jährlich	1	1	2	2	1	1	2	1	2	4
trinke ich nie	33	15	50	54	28	24	23	28	4 0	57
KA	0	0	1	2	0	0	1	0	1	0
SUMME	98	100	101	102	102	99	99	101	101	102

F 96: BIERKONSUM (MENGE) FRO (TRINK-)TAG

Frage 96: Wieviele Gläser bzw. Flaschen Bier trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag? GRUNDGESANTHEIT: Biertrinker

	GESANT	GESCI Nänner	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	58 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S - X	s-%	s-2	s-%	S-%	S- %	s-2	S-%	3-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1 322	797	525	88	285	230	256	210	178	74
Bierkonsum:										
0,2 1	13	5	26	9	14	13	12	1.1	19	18
0,3 1	. 5	4	5	5	. 2	. 2	. 5	7	. 4	12
0,4 1	15	9	25	24	!!	19	13	16	15	20
0,5 1 0,6 1	12 7	13 6	10 9	5 7	11 9	3	1 4 8	14 8	13 5	12 5
0,7 1	6	9	3	2	5	11	5	6	9	4
0,8 1	9	10	Ř	16	13	' ' 8	5	9	11	5
0,9 1	ó	ŏ	ĭ	0	ŏ	ő	ĭ	ó	Ö	ő
1,01	12	19	4	15	13	13	12	14	Š	12
1,1 1	Ō	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1,2 1	4	6	ı	0	6	5	2	4	4	4
1,3 1	1	1	1	3	1	0	1	0	Û	1
1,4 1	0	1	Û	0	Ĵ	0	1	0	0	0
1,5 1	. 3	5	1	ŧ	2	3	3	5	3	0
1,6 1	1	2	0	1	1	3	ı	Ō	2	0
1,7 1	O	<u>l</u>	0	0	!	0	Q	o	Ü	0
1,8 1	0	0	0	0	G	0	o o	0	0	8
1,91	Ç	0	Ü	0 3	Ų	0	0 7	(I	(· 3	(I
2,01	3	5	0	3	3	2 0	2	0	3 (1	. (
2,1 - 2,5 1 mehr als 2,5 1	3	4	0	0	2	5	4	2	,,	0
KA	3	2	5	3	5	3	4	3	2	5
SUMME	99	102	100	100	98	98	100	100	99	98

EFFIZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987

F 97: WEIN-/SEKTKONSUM (HWUFIGKEIT)

Frage 97: Und wie häufig und bei wievielen Gelegenheiten trinken Sie im allgemeinen Wein bzw. Sekt?

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S −%	8-%	S-%	s-2	S-2	S-%	\$-%	8-%	s-2	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	0	0	0	0	Ú	1	G	0	1	O
an 2 Gelegenheiten täglich	0	0	0	0	0	Ò	0	0	0	1
1 mal täglich	2	2	1	0	1	1	1	1	3	4
fast täglich	2	2	2	0	t	2	3	3	5	1
3 bis 4 mal wöchentlich	3	3	4	1	3	4	6	3	3	2
1 bis 2 mal wöchentlich	14	11	17	6	17	17	18	12	11	14
2 bis 3 mal monatlich	13	11	16	12	16	17	11	13	11	10
ungefähr i mal monatlich	13	12	14	16	13	13	11	17	12	7
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	18	20	15	18	19	18	18	20	13	14
weniger als i mal jährlich	3	4	2	4	3	3	4	1	4	2
trinke ich nie	31	34	28	42	26	24	27	28	35	45
KA	1	1	0	0	0	0	1	1	1	1
SUMME	100	100	99	99	99	100	100	99	99	101

F 90: WEIN-/SEKTKONSUM (MENGE) PRO (TRINK-: TAG

Frage 98: Und wieviele Gläser bzw. Flaschen Wein oder Sekt trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag? GRUNDGESANTHEIT: Wein-/Sekttrinker

	GESANT GESCHLECHT				ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 ~ 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter		
	S-%	S-%	s - %	S-%	\$- %	s-%	S-%	S-%	5-2	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	1374	617	757	114	292	231	243	20 7	190	93		
Wein-/Sektkonsum:												
0,1 1	9	6	1.1	16	10	5	11	9	8	8		
0,2 1	12	1.1	12	1.0	12	10	12	14	12	15		
0,3 1	21	17	25	18	16	23	21	18	25	8 15 33 5 20		
0,4 1	9	8	0	13	9	10	5	9	6	5		
0,5 1	25	27	23	22	22	23	29	29	25	20		
0,6 1	0	0	1	0	Ū	Û	1	0	0	1		
0,7 1	8	12	5	6	9	10	7	1.1	6	8		
0,8 1	5	5	6	5	8	4	5	5	4	3		
0,9 1	1	1	1	3	0	1	0	O	0	0		
1,01	4	5	3	2	4	6	3	1	4	4		
mehr als 1,0 1	3	3	2	2	3	3	5	1	3	1		
KA	4	5	4	5	6	4	2	3	6	. 3		
SUMME	100	100	101	1 02	99	99	101	99	39	101		

F 99: SPIRITUOSENKONSUM (HAUFIGKEIT)

Frage 99: Vie häufig und bei vievielen Gelegenheiten trinken Sie Spirituosen, d.h. Whisky, klare Schnäpse, Cognac, Likôre, alkoholische Mixgetränke und ähnliches?

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-x	\$-%	\$- %	s-%	S-2	8-2	8-%	s-%	\$- %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	0	0	0	2	Ú	0	1	0	0	0
an 2 Gelegenheiten täglich	0	1	0	0	0	7	Û	1	0	1
i mal täglich	1	3	0	0	1	1	1	3	2	3
fast täglich	1	2	0	1	0	2	ı	2	2	0
3 bis 4 mal wöchentlich	2	4	1	0	1	2	3	3	4	2
l bis 2 mal wöchentlich	1 0	15	5	6	1 4	1.1	11	9	9	3
2 bis 3 mal monatlich	9	10	7	6	1 0	8	9	12	6	5
ungefähr 1 mal monatlich	8	9	8	9	12	8	8	7	6	8
weniger als I mal monatlich, mindestens I mal im Jahr	11	11	12	14	13	14	11	9	10	в
weniger als 1 mal jährlich	3	3	4	1	5	4	4	3	4	2
trinke ich nie	52	42	61	62	45	49	48	49	55	68
KA	•	1	2	2	0	1	3	0	1	1
SUMME	. 98	101	100	103	101	101	100	98	99	101

F 100: SPIRITUOSENKONSUM (MENGE) PRO (TFINK-)TAG

Frage 100: Wieviele Gläger Whisky, klore Schnäpse, Cognac, Likör oder ähnliche Spirituosen trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Spirituosentrinker

	GESANT		ILECHT		00 00	70 70	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
		Mánner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahr e	Jahre	Jahre	Jahre	und ålter
	S - X	s-%	s-2	S-%	s-2	8-2	\$- %	5-%	S-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	939	540	400	72	218	154	164	146	131	52
1 Glas	37	31	46	40	32	31	4 0	32	52	48
2 Gläser	32	31	32	40	32	34	29	34	24	33
3 Gläser	12	14	9	1 0	12	12	12	11	13	8
4 Gläser	5	7	3	4	5	10	7	3	2	0
5 Glaser	5	?	3	1	6	5	2	10	4	. 6
6 Gläser	1	2	t	0	3	0	1	1	0	0
7 Gläser	0	0	0	Đ	Û	0	O	1	1	0
8 Gläser	0	ÿ	0	0	2	0	1	Û	0	0
9 Gläser	0	i	0	0	0	0	0	5	0	0
nehr als 9 Gläser	3	5	2	0	6	5	5	2	0	5
KA	4	2	6	6	2	3	3	5	5	4
SUMME	99	101	102	101	100	100	100	101	101	101

INTENSITÄT DES ALKOHOLKONSUMS

	GESAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	8-%	S- %	8-%	S-X	s-x	S-X	s-%	S-X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Kein regelmäßiger Alkoholkonsum	24	14	33	45	14	13	21	19	31	46
Unter 140 g pro Woche	45	35	54	44	52	47	45	48	37	37
140 - 280 g pro Woche	16	25	8	7	21	21	13	14	16	11
Mehr als 280 g pro Woche	15	26	5	4	13	18	21	19	15	6
SUMME	100	100	100	100	100	99	100	99	99	100

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101:

rrage 1913 Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	5 - %	s-%	S-2	S-%	S-2	s-%	s-%	8-%	S -%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Alkohol ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	27	33	21	17	29	32	32	26	24	17
Alkohol vertreibt die Langeweile	11	15	7	14	1.1	11	13	8	10	7
Durch Alkohol bekommt man das Gefühl, über den Dingen zu stehen	15	19	11	11	20	20	13	13	13	9
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	13	17	9	12	21	17	12	9	9	6
Alkohol hilft über Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	13	17	9	9	19	17	12	11	9	1 0
Alkohol macht das Gefuhl von Einsamkeit und Unverstanden- sein erträglicher	9	12	7	6	t 2	13	8	7	7	9
Alkohol läßt einen storke Belastungen besser ertragen	11	16	6	4	15	16	12	9	7	6
ZWISCHENSUMME	99	129	7 0	73	127	126	102	83	79	64

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 291187.010436.0159.001

F 101: ALKOHOL-KONSUNMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG

	GESAMT S-X	GESCI Männer S-X	HLECHT Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre 8-%	ALTER 40 - 49 Jahre 8-2	50 - 59 Jahre 8-%	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	3-4	3-16	5-n	5-7	5-7.	3-7.	3-2	5-%	S-%	3-7
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Alkohol lenkt von Schwierig- keiten in der Familie oder										
im Beruf ab	10	14	7	θ	16	1 4	10	6	5	6
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bewältigen	13	18	8	8	16	20	13	11	7	7
SUMME	122	161	85	89	159	160	125	100	91	77

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DESUEGEN TRINKE 1CH ZHUELLEH

	GESANT	GESC Hånner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 – 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	5-%	S-%	s-%	s-%	s-2	s-%	S - %	S-%	s-x
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Alkohoł ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	15	20	1 1	6	18	22	15	17	12	12
Alkohol vertreibt die Langeweile	7	9	5	4	9	11	5	4	7	4
Durch Alkohol bekommt man das Gefühl, über den Dinger zu stehen	4	6	3	5	5	5	4	4	4	4
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	5	6	3	5	6	8	3	3	4	1
Alkohol hilft uber Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	6	e	5	6	7	9	9	4	5	2
Alkohol macht das Gefuhl von Einsamkeit und Unverstanden- sein erträglicher	3	4	2	3	4	3	2	1	6	1
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	5	7	3	6	4	6	5	4	6	3
ZWISCHENSUMME	45	60	32	35	53	64	43	37	44	27

F 101: ALKOHOL-KONSUNMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt, Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DESWEGEN TRINKE ICH ZUWEILEN

	GESAMT	Månner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	5-%	S-%	8-%	S-%	s-2	s-%	s-x	S-%	8-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Alkohol lenkt von Schwierig- keiten in der Familie oder im Beruf ab	4	6	2	5	4	5	5	3	5	1
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bewältigen	7	10	4	5	7	9	8	7	8	2
SUMME	56	76	38	45	64	78	56	47	57	30

F 101: ALKOHOL-KONSUNMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

WEDER DAS EINE NOCH DAS ANDERE

	GESAMT	GESC: Männer	lLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	· s-%	8-%	s-x	5-%	s-%	S-2	s-%	8 - X	5 - %	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Alkohol ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	57	16	67	74	53	46	52	55	63	70
Alkohol vertreibt die Langeweile	82	76	88	78	79	78	82	87	82	89
Durch Alkohol bekommt man das Gefühl, über den Dingen zu stehen	90	74	86	80	73	75	83	84	62	87
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	92	75	68	7 9	73	76	65	67	86	93
Alkohol hilft über Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	60	74	85	82	74	74	79	85	85	88
Alkohol macht das Gefühl von Einsamkeit und Unverstanden- sein erträglicher	87	83	91	67	84	83	90	91	86	91
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	84	77	90	86	82	79	83	86	86	90
ZWISCHENSUMME	552	505	595	566	518	511	554	575	570	608

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0163.001

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

WEDER DAS EINE NOCH DAS ANDERE

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	9-2	s-x	S-%	s-%	s-x	s-x	8-%	s-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Alkohol lenkt von Schwierig- keiten in der Familie oder im Beruf ab	85	79	91	84	80	81	85	90	89	93
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bevältigen	80	72	87	84	77	71	79	81	84	90
SUMME	717	656	773	734	675	663	718	746	743	791

F 102: SUBJEKTIVER GESUNDHEITSZUSTAND

Frage 102: Wie würden Sie im großen und ganzen Ihren Gesundheitszustand beschreiben?

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 27 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S~X	8-%	S-%	s-2	S-%	s - %	s-2	\$-%	5-%	\$-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	233	171
Gesundheitszustand:										
1 sehr schlecht	2	2	2	3	3	2	2	1	1	4
2	7	4	9	i	5	3	6	11	ઉ	13
3	14	14	14	4	7	12	9	19	24	29
4	22	21	22	12	11	15	26	28	34	27
5	34	34	34	20	37	47	39	32	27	21
6 sehr gut	22	24	20	60	36	21	18	8	7	5
KA	0	0	0	0	Û	0	0	0	0	0
SUMME	101	99	101	100	99	100	100	99	101	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0165.001

F 103: SUBJEKTIVE PROBLEMBELASTUNG

Frage 103: In alltäglichen Leben kann es Probleme verschiedenster Art geben, z.B. im Beruf, in der Ausbildung, durch Hetze und Streß, in der Familie, im Freundeskreis. Wei stark fühlen Sie sich insgesamt durch solche Probleme belastet?

	GESAHT	GESCI Nänner	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	8-%	s-%	S-%	s-2	8-%	s-%	8-%	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944 -	1 056	196	395	303	337	292	299	171
sehr stark	2	3	2	3	2	3	2	5	0	1
stark	15	16	13	f 1	15	19	20	16	8	7
weniger stark	35	35	35	30	43	39	39	37	27	19
k aum	31	30	32	31	31	29	28	32	36	33
uberhaupt nicht	17	17	17	26	10	9	f 0	11	20	41
KA	. 0	0	0	Û	0	Û	0	0	Ú	Û
SUMME	100	101	99	101	101	99	99	101	99	101

F 1041 KRANKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 104:
Bitte kreuzen Sie alle KRANKHEITEN/BESCHWERDEN an, die Sie in den letzten 3 Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.
GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESC: Nånner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	S-%	s-x	8-%	s-x	S-%	s-%	\$-%	S-2	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	232	299	171
Verdauungsbeschwerden oder										-4
Yerstopfung	19	13	23	13	15	11	22	20	21	31
Leber- und Gallenbeschwerden	6	4	8	Ù	f	4	4	7	15	16
neue Zahrischäden, Zatin-										
schmerzen	24	26	22	32	29	28	26	24	13	10
Bronchitis, hartnäckiger					4.0	• •		12	13	13
Husten	12	14	11	11	12	10	† 4	12	13	13
Hautleiden, vie Ekzeme,	_	_	•	1.0	13	11	7	6	6	4
Furunkel, Pilze, Allergien	8	9	9	10	13	11	•	6	C	•
Rheumatismus oder Gelenk-		12	16	1	3	9	9	21	29	35
entzündung	† 4 1 9	19	17	4	7	ģ	2 2	30	ž Š	23
Bandscheibenbeschwerden	18	19	17	7	,	7	22	30	2,3	20
schmerzhafte Muskelverspan-	26	25	27	15	23	30	29	34	29	19
nungen (Hacken, Kreuz usw.) Herz-, Kreislaufbeschwerden	20	15	24	7	6	ě	15	24	36	54
zu hoher Blutdruck	13	12	14	4	3	5	11	24	23	31
Venen- und Arterienleiden	13	16		,	·	·	• •			
wie Hämorrhoiden, Krampf-										
adern, Arteriosklerose	9	5	43	i	2	5	6	14	16	24
Diabetes (Zuckerkrankheit,	á	2	5	ż	- 1	Ī	2	4	9	1.1
Schmerzzustände (nicht	•	•	•	_	•					
Kopfschmerzen)	9	9	9	5	8	7	6	11	13	13
Krebserkrankung	ó	Ó	i	Ō	0	1	t	0	1	Ü
Nenstruationsbeschwerden	10	Ō	18	16	13	17	12	5	0	1
SUMME	191	164	217	121	136	157	186	236	252	285

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	GESAMT	GESC Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahræ	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	s-%	S-%	8-2	s-2	8-2	s-%	\$-X	s-%	älter 5-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Haben Sie Kopfschmerzen?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	1 6 26 40 26	1 5 21 43 31	1 8 31 38 21	0 5 23 32 39	1 6 27 44 23	0 5 28 48 18	1 6 29 44 21	2 10 27 35 26	l 7 23 37 31	1 6 26 35 31
SUMME	99	101	99	99	101	99	101	100	99	99
Ermüden Sie schnell?							•			
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	5 12 14 20 50	2 9 12 20 56	7 14 16 19 44	6 7 14 13 60	2 13 12 22 50	3 11 16 25 45	4 10 9 17 60	4 12 15 20 49	7 † 0 1 6 2 2 4 5	13 22 17 11 37
SUMME	101	99	100	100	99	100	100	100	100	100
Spüren Sie es am ganzen Körper, wenn Sie sich über etwas aufregen?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	3 ? 1? 19 55	1 5 17 17 60	4 9 17 21 50	2 7 9 17 65	2 8 18 13 59	2 6 17 18 56	3 6 17 20 55	3 4 20 20 54	3 9 17 23 48	4 9 16 24 47
Summe	101	100	101	100	100	99	101	101	100	100

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	GESAMT	G£SC) Nånner	fLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	S-%	8-2	5-%	s-x	S- %	s-2	5-2	5-%	ålter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Haben Sie einen empfindli- chen Magen?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	3 5 11 17 64	2 5 11 17 66	3 5 11 18 63	1 2 6 14 77	2 4 11 15 69	2 5 10 21 61	3 5 12 15 65	3 11 21 62	4 7 12 21 57	5 11 11 13
SUMME	100	101	100	100	101	99	100	100	101	100
Spüren Sie bei geringer An- strengung Herzklopfen?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	3 5 9 12 70	2 4 7 13 74	4 7 11 12 66	4 1 7 15 74	2 3 6 9 81	1 3 6 14 76	3 2 6 13 76	3 7 13 9 67	5 1 I 1 S 1 4 5 S	9 16 15 14 46
SUMME	99	100	100	101	101	100	100	99	100	100
Varspüren Sie Schwindel≃ gefühle?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	2 5 9 16 67	1 3 9 13 76	3 8 11 19 59	 5 1 16 68	2 2 7 14 74	0 4 7 14 75	! 4 8 14 73	2 6 9 16 67	3 7 13 20 57	8 13 13 20 45
SUMME	99	101	100	101	99	100	100	100	100	99

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
	220,,	Mânner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	s- %	\$-%	s-%	S-%	\$-X	\$-X	\$-X	S-%	álter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Sind Sie nervös?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	5 9 16 20 49	5 7 15 19 54	5 11 17 22 45	4 8 13 23 52	6 11 16 16 50	4 10 20 27 30	5 8 19 22 46	6 9 16 18 50	5 9 14 17 56	3 6 11 21 58
SUMME	99	100	100	100	99	99	99	99	101	99
Haben Sie plötzliche Schweißausbrüche?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	2 4 6 11 79	0 2 5 1 1 82	3 5 6 11 76	0 3 2 11 84	1 2 5 11 82	0 2 5 10 83	2 5 5 9 80	3 4 8 12 73	3 5 7 12 73	1 5 9 9 76
SUMME	1 02	100	101	100	101	100	101	100	100	100
Haben Sie Schnerzen in der Herzgegend?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	2 3 7 12 76	2 2 6 13 76	2 4 8 1 0 75	1 0 4 7 88	2 1 1 8 89	0 2 4 12 92	2 1 7 12 78	1 4 12 14 69	4 3 10 17 61	5 12 18 12 54
SUMME	100	99	99	100	101	100	100	100	100	101

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	3-%	8-%	s-%	5-%	s-X	\$- %	s-%	S-%	8-2	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Haben Sie Sodbrennen?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Nonate nie/KA	1 2 9 17 71	i 2 10 17 70	1 3 8 16 72	1 3 6 91	1 2 9 16 73	1 4 11 20 65	1 3 9 18 69	1 1 12 17 69	2 3 9 17 70	1 5 10 19 65
SUMME	100	100	100	1 0 1	100	101	100	100	1 0 1	100
Haben Sie Konzentrations- störungen?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	2 5 9 18 66	1 5 7 19 67	3 4 11 17 65	2 3 11 19 66	1 6 8 13 67	0 1 12 21 65	1 4 7 18 69	2 4 8 18 69	2 6 9 16 67	8 11 13 15 55
SUMME	100	99	100	100	100	99	99	100	100	102
Haben Sie Schlafstörungen (Einschlafschwierigkeiten/ Durchschlafschwierigkeiten)?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	4 ? !3 !8 58	2 7 12 18 61	6 8 14 18 55	2 3 4 15 77	2 5 11 21 62	2 5 14 15 65	3 6 17 18 56	5 12 10 19 54	8 10 17 18 47	11 12 19 13 46
SUMME	100	100	101	101	101	101	100	100	100	101

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jatire	30 - 3 9 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahr∈ und
	s-x	s-%	5-%	s-2	s-%	s-x	s-%	s-%	s-2	ālter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
lst ihnen übel?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	0 1 7 20 72	0 1 4 19 76	0 2 10 20 68	2 1 8 19 70	0 2 7 24 67	0 1 6 22 71	0 1 6 18 75	1 7 16 76	0 1 8 19 72	0 2 6 18 74
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100
Fühlen Sie sich den ganzen Tag über müde und zer÷ schlagen?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	1 6 15 23 54	1 5 13 23 58	2 7 16 24 51	2 3 10 19 66	0 6 18 23 52	1 4 16 29 50	1 6 15 21 56	1 7 13 22 57	1 9 12 24 54	2 9 16 24 50
SUMNE	99	100	100	100	99	100	99	100	100	101
Bekommen Sie bei geringer kärperlicher Anstrengung Atemnot?										
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Nonate nie/KA	2 4 5 9 80	1 3 4 9 83	2 4 6 10 77	1 1 2 5 91	0 2 2 8 8	1 3 6 88	1 3 6 7 83	4 3 4 9 80	2 10 10 15 63	5 8 11 18 58
SUMME	100	99	99	100	100	99	100	100	100	001

F 106: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

	GESAMT	GFSCI Männer	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 23 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s - %	s-%	ร-ห	s-%	s-%	\$-%	S-%	5~%	S~ %	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Mit einigen meiner Probleme werde ich einfach nicht fertig										
I stimme voll und ganz zu 2 3	3 4 7	1 5 7	4 5 7	4 7 6	2 4 11	2 7 6	3 4 4	3 2 9	3 5 5	4 2 9
3 5 6	9 10 21	7 9 20	10 11 23	12 15 17	10 11 25	7 6 22	9 8 21	6 10 20	9 11 22	. 10 13 21
7 stimme überhaupt nicht zu KA	44	50 	38 2	37 3	37 1	49 1	50 0	49 3	4 4 1	38 2
SUMME	99	99	100	101	101	100	99	102	39	99
Manchmal habe ich das Ge- fühl, in mæinem Leben hin und her geworfen zu werden										
1 stimme voll und ganz zu 2 3 4 5	3 3 8 9 10	2 3 7 7 10	4 3 8 11 10	6 3 8 12 10	4 5 8 13 9 21	3 5 9 9	4 4 5 6 8	3 1 8 7 10	1 1 9 6 11	1 3 6 13 13
7 stimme überhaupt nicht zu KA	47 2	51 1	44 2	42	39 1	47	55 1	52 3	54 2	42 2
SUMME	100	100	100	102	100	101	100	101	001	99

F 106: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
				Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und
	s-X	8-%	\$-X	s-x	\$-%	\$-%	8-%	s-%	8-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Ich habe wenig Einfluß auf Dinge, die ich erlebe										
1 stimme voll und ganz										
z u	4	3	4	4	2	3	2	4	5	9
2	5	6	5	3	4	5	7	3	8	7
3	10	9	11	15	10	8	11	8	9	11
4	15	14	17	9	15	18	12	20	16	16
5	14	15	13	17	12	18	15	9	14	17
6	20	20	20	28	23	19	18	18	18	15
7 stimme überhaupt nicht										
7 U	30	32	28	21	32	28	34	33	29	23
KA	2	1	2	3	1	1	1	4	2	3
SUMME	100	100	100	100	99	100	100	99	I 0 1	101
Was ich mir fest vornehme, kann ich auch erreichen										
I stimme voll und ganz										
2U	25	26	24	27	23	24	31	26	25	16
2	26	30	22	21	34	29	22	26	23	19
3	18	15	20	15	16	17	18	16	19	21
4	14	13	16	14	14	12	13	13	17	19
5	8	9	8	10	7	9	7	6	8	13
6	4	4	4	5	3	5	5	3	2	4
7 stimme überhaupt nicht										
zu	4	3	4	5	3	4	4	2	4	6
KA	2	t	2	3	1	1	0	4	1	3
SUMME	101	101	100	100	101	100	100	100	99	101

F 106: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S - X	s - %	S~%	5-2	s- z	S-2	S-%	\$ - %	8-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Oft fühle ich mich den ver- schiedenen Problemen im Leben gegenüber hilflos										
f stimme voll und ganz zu 2 3	4 5 12	3 4 9	4 5 14	6 3 17	3 6 13	4 3 11	4 7 7	2 4 12	3 4 11	5 4 14
4 5 6 7 stimme überhaupt nicht	13 12 23	12 11 25	14 13 21	13 10 26	14 11 26	13 10 25	11 13 24	12 8 21	12 16 21	20 19 · 13
zu Ká	3 0 2	34 i	26 2	22 3	25 1	34 !	33 †	36 4	32 1	23 3
SUMME	† 0 F	99	99	100	99	101	100	99	100	101
Meine Zukunft hängt haupt- sächlich von mir selber ab										
 stimme voll und ganz zu 2 3 4 	30 20 18 14	36 20 17 12	24 19 20 16	35 25 17 7	33 23 15 15	30 18 20 15	31 18 18 16	30 17 21	27 19 21 14	18 17 16 19
5 6 7 stimme uberhaupt nicht zu	8 4	7 4	1 0 4 4	9 3 2	7 3 2	8 3 5	7 4 6	9 5 3	1 0 4 4	12 8 7
KA	2	1	2	3	1	1	0	4	1	2
SUNNE	100	101	99	101	9 9	100	100	100	100	99

F 106: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

	GESANT	GESCI Männer	ILECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 30	ALTER	F.		20.11
		Hanner.	rraden	Jahre	Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	5-%	s-%	\$-X	S-%	s-%	s-%	s-%	S-%	s-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
An vielen Dingen, die mir im Leben wichtig sind, kann ich wenig ändern										
I stimme voll und ganz										
zu	8	7	9	15 5	3	5	9	10	7	14
2	8	8	9	5	7	6	9 8 13	13	11	14 8 23 23 12
3	15	15	15	15	16	14	13	14	16	23
4	21	21	21	22	20	27	15	17	24	23
5	16	15	17	17	18	15	17	17	14	12
6	16	18	14	16	18	17	19	12	12	12
7 stimme überhaupt nicht				_						
ZU	14	15	12 2	5 3	15 2	16	18	14	13	6
KA	2	1	2	3	2	1	1	3	2	2
SUMME	100	100	99	100	99	101	100	100	99	100

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

	GESANT	GESC	нгеснт				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$ - %	8-%	8-%	s - %	8-%	\$-%	S-%	s-x	8-%	ålter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Ich muß mich sehr dazu an- treiben, etwas zu tun										
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	1 4 10 24 40 23 49 2	1 3 9 23 17 25 19 2	0 4 11 24 18 21 19 2	2 6 2 1 1 1 1 1 1 1 3	2 6 14 26 16 20 13 3	0 1 6 32 20 22 17	0 3 7 26 18 27 18	1 4 7 15 20 25 25 3	0 2 9 23 17 28 19	1 5 9 16 19 20 28 3
SUMME	101	99	99	101	100	99	100	100	99	101
Vieles erscheint mir so sinnlos										
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie	1 3 6 18 17 23 30 3	1 3 7 15 17 24 32 2	1 3 5 20 17 23 29 3	2 3 10 24 13 10 28 3	1 3 6 19 18 25 25 4	0 5 17 20 25 31	1 7 13 20 25 34	0 3 7 17 13 22 35	0 4 4 19 17 25 28 3	2 5 16 15 21 33 4
SUMME	101	101	101	101	101	99	1 02	100	100	102

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

	GESAMT	GESCI Männer	RLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$-X	§- %	S-%	\$-%	\$-%	\$-%	s-x	S-%	\$-%	älter S-X
BASIS (GEUICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ich fühle mich einsom, selbst wenn ich mit anderen Menschen zusammen bin										
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	1 2 8 11 22 52	0 1 2 8 9 22 55	1 2 3 8 13 23 49 3	2 4 4 9 17 54 3	1 0 2 10 14 30 40	0 1 2 7 11 30 49	1 1 6 9 21 60	0 2 2 6 9 17 58 4	0 2 4 7 11 23 51 2	2 4 14 12 9 53 4
SUMME	99	99	102	101	101	101	100	98	100	100
Mich bedrücken Schuldge- fühle										
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	0 0 1 7 10 22 57 2	0 0 1 5 9 23 59 2	1 1 8 11 22 54 3	2 1 2 7 12 25 50 3	0 1 7 10 24 54	0 0 2 7 12 21 56 1	1 1 6 11 23 55	0 0 1 7 9 18 61	0 1 8 8 25 56	0 1 6 6 18 66
SUMNE	99	99	101	1 02	100	99	99	100	100	101

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Walche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

	GESAMT GESCHLECHT					ALTER						
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter		
	S-%	S-2	S-%	\$-%	S-%	S-%	s-%	S-X	5-2	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171		
Ich habe traurige Stimmungen												
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	0 2 3 16 16 16 29 32 2	0 1 2 13 15 29 38 2	1 4 4 19 17 26 27 2	2 5 4 14 15 24 33 3	1 2 23 14 29 27	0 1 3 13 16 38 27 2	1 2 19 13 25 38	0 2 3 17 20 23 33	0 5 4 9 16 30 34	1 4 6 15 16 18 39 3		
SUMME	99	100	100	100	101	100	100	101	99	· 102		
Ich finde es schwer, Ent- scheidungen zu treff:												
rast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	i 2 6 ; 9 18 23 30 2	15 15 17 25 36 2	7 23 19 20 24 3	1 4 11 21 19 17 23 3	1 5 22 21 23 25 3	0 1 5 19 16 29 29	1 3 4 18 18 22 34	0 1 3 15 17 23 36 4	1 6 15 18 25 31 2	2 6 20 20 14 31 3		
SUMME	101	100	100	99	101	100	101	99	101	98		

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESC! Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahr€	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	8-2	s-x	8-%	8-%	\$- %	s-%	\$-X	8-%	s-x	älter S-2
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Am Anfang des Tages fühle ich mich am schlechtesten										
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	4 9 13 12 21 36 2	4 9 12 12 21 37 2	4 4 7 14 12 22 35 3	7 5 8 14 12 20 31 4	5 10 14 11 20 31	2 3 6 11 16 23 37 1	6 5 6 11 12 21 40	2 4 6 14 7 24 39 4	4 2 8 14 13 23 36 1	2 5 12 16 12 14 36 3
SUMPLE	100	101	101	101	99	99	1 02	100	101	100
Ich blicke ohne Hoffnung in die Zukunft										
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie	1 4 10 11 22 50 2	1 2 2 10 9 21 52 2	1 5 9 12 22 47 3	2 0 3 8 13 17 54 3	0 1 2 1 I 1 0 27 46 4	0 1 2 10 9 26 50	1 4 9 11 18 56	1 2 5 6 6 22 52 4	0 6 11 13 23 44	2 2 6 12 16 11 47 4
SUMNE	101	99	100	100	101	99	101	98	99	100

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 186a: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

	GESANT	GESC Männer	HL ECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S - %	s- <i>x</i>	s-2	\$-%	S-%	S-%	s-2	5-2	S - X	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Schwierigen Situationen gehe ich lieber aus dem Weg										
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	2 3 7 19 17 22 28 2	2 1 6 17 16 25 32 2	2 4 8 21 18 19 24 3	2 5 8 23 18 19 21 3	2 5 21 23 22 21 4	1 2 6 18 19 23 31 1	2 3 4 18 15 21 36	1 9 15 13 29 30	1 5 3 13 15 23 23	5 3 16 23 15 11 25 4
SUNHE	1 0 0	101	99	99	100	101	100	100	99	102
Es fällt mir schwer, mit Fremden zu sprechen										•
fast immer sehr oft oft gelegentlich selten sehr selten nie KA	1 2 5 12 13 19 46 2	1 6 9 14 19 49	2 3 4 14 13 19 43 3	3 4 6 15 14 16 40 3	1 2 4 14 15 23 39	1 0 6 14 17 21 40	1 3 10 11 20 54	1 3 9 9 16 56	2 4 6 10 13 18 45 2	2 6 11 15 15 2
SUMME	100	101	101	101	101	100	101	99	100	98

F 107: HAUFIGKEIT DER ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN DREI MOHAT EN (OHNE ZAHNARZT)

Frage 107: Wie häufig waren Sie in den letzten drei Nonaten bei einem Arzt (Allgemeinmediziner oder Facharzt)?

	GESANT	GESC Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$-X	8-%	s-%	s-x	s-%	s-%	s-%	\$-X	\$-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
keinsal	39	45	34	55	47	48	48	32	20	17
1 - 2 mal	37	35	38	27	35	35	36	41	41	35
3 - 4 mal	13	9	15	10	9	9	7	13	20	27
5 - 6 mal	6	5	6	5	5	4	3	6	8	12
7 - 12 mal	4	3	4	4	2	4	4	5	5	6
13 - 18 ma)	ı	1	1	0	1	1	1	1	3	4
19 - 24 mal	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1
mehr als 24 mal	0	0	1	0	0	0	1	1	1	Û
KA	0	0	0	0	1	1	0	0	1	0
SUMME	100	98	99	101	100	102	102	100	100	102

F 108: HÄUFIGKEIT DER BESUCHE BEI EINEM HEILPRAKTIKER, NATURHEILER ODER HONOOPATHEN IN DEN LETZTEN DREI HONATEN

Frage 100: Und wie häufig waren Sie in den letzten drei Monaten bei einem Heilpraktiker, Naturheiler oder Homöopathen?

	GESAMT	GESC! Männer	ILECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	78 Jahre und
	S - %	s-%	s-%	s-%	\$- %	S-%	s-%	\$-%	5-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	29 9	171
keinmal	95	97	93	99	97	94	96	96	90	93
1 - 2 mal	4	2	5	•	5	4	2	3	7	5
3 - 4 mal	ı	1	1	0	0	0	í	C	2	1
5 - 6 mal	o	Û	0	0	0	0	Ü	o	0	0
7 - 12 mal	Û	0	0	0	0	0	î	t	()	Û
13 - 10 mal	c	0	0	0	0	0	O	0	0	0
19 - 24 mai	ũ	0	0	0	0	0	0	0	Û	0
mehr als 24 mal	o	0	0	٥	U	0	ប	Û	0	t
KA	o o	C	0	0	î	1	0	O	1	. 0
SUMME	100	100	99	100	100	99	100	100	100	100

F 109: DAUER EINES KRANKENHAUSAUFENTHALTS IN DEN LETZTEN 12 MOHATEN

Frage 109: Hatten Sie in den letzten 12 Monaten einen Krankenhaussufenthalt, und wenn ja, wie lange? GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCI Hänner	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
				Jahr e	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und älter
	S-X	s-%	S-X	S- %	s-2	S-%	S-%	s-x	s-x	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
kein Krankenhausaufenthalt	89	90	89	88	90	89	92	91	85	85
unter 1 Woche	4	5	5	5	3	4	4	2	4	3
1 - 2 Wochen	4	4	4	6	4	4	3	4	4	3
3 - 4 Wochen	2	2	1	0	1	1	1	t	3	2
5 - 6 Wochen	1	1	1	0	1	ı	0	0	1	4
7 - 8 Wochen	0	1	8	0	1	1	0	0	0	1
mehr als 8 Wochen bis 3 Monate	0	0	0	1	0	(r	1	0	0	1
mehr als 3 Monate bis 6 Monate	0	0	Û	0	0	0	0	0	0	0
6 Monate und mehr	0	0	0	0	0	0	a	0	0	1
KA	0	0	0	0	1	. 1	O	0	1	Û
SUNNE	100	100	100	100	101	101	101	98	98	100

F 110: URTEIL VON LAIEN ÜBER DIE GESUNDHEIT

Frage 110: Was Fragen von Gesundheit und Krankheit anbelangt, finden Sie, man sollte da als laie im Urteil eher zurückhaltend sein und auf die medizinischen Fachleute hören oder sich eher wieder vermehrt auf seine eigenem kenntnisse und Gefühle verlassen?

	GESAMT	GESC H ä nner	HLECHT Frauen	bir 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	5-%	s-%	S-X	s-%	S-2	\$-%	s-%	5-%	s - %	S-2
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
eher zurückhaltend sein	56	59	53	59	53	53	56	53	5.7	67
eher wieder vermehrt auf seine eigenen Kenntnisse und Gefühle verlassen	21	19	22	7	22	21	23	24	23	17
unentschieden	23	22	24	34	25	26	20	22	19	16
KA	Ô	0	1	0	t	1	0	1	1	Ò
SUMME	1 0 0	100	100	100	101	101	99	100	100	100

F 111: EINSTELLUNG ZUR HEUTIGEN MEDIZIN

Frage 111: Kommen wir noch zur heutigen Medizin: Finden Sie, daß die heutige Medizin die gesundheitlichen Probleme in der Bevölkerung ausgezeichnet, gut, nicht besonders gut oder schlecht löst?

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$-X	s-%	s-x	5-%	8-%	s-%	\$-%	S-2	S-2	älter S-2
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ausgezeichnet	14	15	14	16	15	14	14	8	15	19
gut	62	61	62	61	58	61	60	63	66	65
nicht besonders gut	16	15	17	13	18	17	16	21	14	9
schlecht	2	2	t	t	2	1	3	2	1	2
werd nicht	6	7	5	6	7	7	7	6	3	6
KA	0	0	Û	0	0	0	0	0	1	0
SUMME	100	100	99	99	100	100	100	100	100	101

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kartchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

	GESANT	GESC! Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s - %	s - %	s-x	\$-%	ร-ห	S-%	ร-%	\$-X	S-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Viele Leute lassen keine Vorsorgeuntersuchungen durchführen, weil sie Angst vor Krankheiten haben, die dabei entdeckt werden könn- ten										
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu KA	33 43 15 0 1	32 43 17 7	34 44 14 B 0	37 41 14 5 4	32 44 19 5 1	30 49 14 7 0	37 37 19 7 0	31 43 16 9 i	31 45 13 10	37 44 10 9
SUMME	100	100	100	101	101	100	100	100	100	100
ich finde, d∗8 ich zu dick bin										
stinme voll und ganz zu stinme teilweise zu stinme eher nicht zu stinne überhaupt nicht zu KA	10 19 22 49 0	8 17 21 54 0	12 21 23 43 0	9 15 13 63 0	11 12 19 58 0	10 23 19 47 0	12 19 21 48 0	10 23 27 39 0	10 25 31 33 1	9 15 22 54 0
SUMME	100	100	99	100	100	99	100	99	100	100

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	s-%	s-%	\$-2	s-%	S-%	\$-X	S-%	s-x	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Ohne Schlaf- und Beruhi- gungsmittel könnte ich nicht mehr auskommen										
stimme voll und ganz zu	2	1	,2	Û	0	0	3	1	4	5
stinne teilueise zu	4	3 9	,2 5 13	4	2	3	3 2 6	. 4	7	11
stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu	11 83	86	13 79	5 90	94	12 84	88	14 79	21 67	20 65
KA	0	0	ő	ő	0	0	ő	Ő	Ĩ	ő
SUMME	100	99	99	99	100	99	99	98	100	101
Wenn man die neuen leichten Zigaretten raucht, ist das gesundheitliche Risiko ent- scheidend herabgesetzt										
stimme voll und ganz zu	6	7	5	7	6	5	5	4	10	7
stinme teilweise zu	15	15	15	20	17	15	15	16	10	12
stimme eher nicht zu	22	24	20	21	27	25	20	22	17	18
stimme überhaupt nicht zu	56	52	59	53	49	54	59	57	62	61
KA	1	1	1	0	1	1	2	1	1	3
SUNNE	100	99	100	101	100	100	101	100	100	101

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

	GE SAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 ~ 59	60 - 69	70 Jahre
		114111121	71 40211	Jahir €	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahr€	und
	S - X	s-%	8-%	8-%	s-2	8-%	s-2	8-%	8-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	29 2	299	171
úber die Gefahren des Rau- chens wird soviel Wider- sprüchliches gesagt und ge- schrieben, daß man nicht mahr weiß, ob Rauchen wirk- lich gefährlich ist										
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu kA	7 16 18 58 1	7 18 20 55	7 15 17 61 1	11 12 23 54 0	3 14 19 63 0	5 20 23 51 0	7 16 20 57 1	7 15 14 63 1	10 19 15 55 2	7 16 16 59 2
SUMME	100	101	101	100	99	99	101	100	100	100
Um leistungsfähig zu sein, brauche ich hin und wieder ein Arzneimittel										
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu KA	5 13 13 70 0	4 11 12 74 0	6 15 13 66 0	1 2 13 84 0	2 7 9 83 0	2 9 11 78 0	4 13 10 73 0	5 17 13 65 0	7 25 16 49 1	16 18 18 48 1
SUMME	101	101	100	100	101	100	100	100	100	101

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCHLECHT			ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	s-%	\$-%	8-%	ร-%	S-%	S-%	s-2	s-2	S-%	S-%	
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171	
Ich nehme Nedikamente und Arzneimittel grundsätzlich nur auf Verordnung des Arztes											
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu	59 24	60 25	59 24	5 5 25	51 28	53 31	62 20	59 27	67 21	78 13	
stinme ther nicht zu	10	ž	10	6	14	10	10	9	9	6	
stimme überhaupt nicht zu	7	7	6	13	7	6	8	6	ź	4	
KA	0	0	Û	2	0	0	0	Õ	ī	Ö	
SUMME	100	101	99	101	100	100	100	101	100	101	
Praktisch alle Leute, die übergewicht haben, sind selbst daran schuld											
stimme voll und ganz zu	19	19	19	17	18	15	26	16	20	19	
stinne teilueise zu	44	14	45	53	49	47	41	39	40	44	
stinme eher nicht zu	25	28	23	17	23	28	23	29	28	29	
stimme überhaupt nicht zu	11	9	13	13	10	10	11	15	1.1	7	
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	
SUNNE	99	100	100	100	100	100	101	99	100	100	

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kartchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

GRUNDCESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCHLECHT Nänner Frauen					ALTER 30 - 39 40 - 49 50 - 59 Jahre Jahre Jahre			70 Jahre und
	S - %	s-%	S-%	S-%	S-2	S - X	\$-%	\$ - %	s - %	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Die Umwelt und die Hahrungs- mittel sind heute so voller Gefahren für die Gesundheit, daß man praktisch keinen Einfluß auf diese Gefährdung seiner Gesundheit hat										
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu KA	18 43 28 11 0	17 44 29 10	20 42 27 11 0	16 52 23 9 0	17 44 29 9 0	18 42 29 11 0	17 46 27 10 0	21 37 26 14	20 40 29 10	19 44 25 11
SUMME	100	101	100	100	99	100	100	99	100	100

F 113: WUNSCH NACH INFORMATIONEN OBER AIDS

Frage 113: In der letzten Zeit wird in den Medien häufig über AIDS berichtet. Fühlen Sie sich genügend informiert über AIDS oder wünschen Sie noch mehr Informationen?

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER		
		Nänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	\$-X	s-%	s-2	s-%	\$-%	\$-X	s-%	\$- %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	(31	392	301	335	287	180
genügend informiert	73	75	70	73	69	60	74	75	84
wünsche noch mehr Informationen	24	23	26	25	30	30	24	19	12
habe noch nichts davon gehört, weiß nicht	1	1	2	f	0	t	0	2	3
KA	2	f	2	1	ı	0	1	4	2
SUNNE	100	100	100	100	100	99	99	100	101

F 1141 SORGE OBER AIDS-ANSTECKUNGSGEFAHR IN EIGENEN VERWANDTEN-/BEKANNTENKREIS

Frage 114: Haben Sie sich schon einmal Sorgen gemacht, daß sich in Ihrem eigenen Verwandten- oder Bekanntenkreis jemand mit AIDS anstecken könnte oder bisher noch nicht?

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	\$- %	s-%	S-X	S - %	8-2	S-%	s-%	\$-%	5-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	906	831	131	392	102	335	287	180
j•	25	23	27	19	33	29	22	21	22
nein	73	76	70	80	66	71	78	75	77
KA	2	i	2	1	i	0	0	4	2
SUMHE	100	100	99	100	100	100	100	100	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0194.001

F 115: SORGE ÖBER EIGENE AIDS-ANSTECKUNGSGEFAHR

Frage 115:
Haben Sie sich schon einmal Sorgen gemacht, ob Sie selbst sich mit AIDS angesteckt haben könnten oder bisher noch nicht?
GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESAMT	GESCI Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	s-x	s-x	S-%	S-%	s-2	s%	\$-%	s-x	s - x
BASIS (GENICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
j∗	14	13	14	14	26	16	9	5	6
nein	85	86	84	85	73	84	90	92	93
KA	2	ı	2	1	1	0	1	4	2
SUMME	101	100	100	100	100	100	100	101	101

F 1161 ANDERUNG DES EIGENEN VERHALTENS WEGEN AIDS

Frage 116: Sind Sie wegen AIDS in Ihrem täglichen Umgang mit Menschen vorsichtiger geworden oder hat sich bei Ihnen nichts geändert?

	GESANT	GESCHLECHT					ALTER		
		Månner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	S-%	9-%	\$-%	S-%	s-2	5 ~%	5-%	\$ -%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
vorsichtiger geworden	11	12	10	11	19	11	10	3	é
hat sich nichts geändert	85	84	86	87	77	87	87	69	89
KA	4	4	5	1	4	2	3	9	4
SUMME	100	100	101	99	100	100	100	100	99

F 117: YERHUTETE SITUATIONEN DER AIDS-ANSTECKUNG

Frage 117: Bei welcher dieser Situationen besteht Ihres Wissens oder Ihrer Vermutung nach die Gefahr, daß der AIDS-Virus übertragen wird und somit eine Ansteckung erfolgt?

	GESANT	GESC Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	s-x	S-X	8-%	s-%	s-x	S-%	S-%	s-x	s-x
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Wenn jemand in Ihrer Hähe hustet oder niest									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	1 85 11 3	1 67 1 ti 2	1 84 12 4	1 89 7 5	0 91 6 3	1 89 8 I	2 85 12 1	0 80 14 6	1 75 22 3
SUMME	100	100	101	102	100	99	100	100	101
Bei Hautkontakten, also wenn man z.B. die Hand gibt (Berührung ohne Wunden)									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	4 84 9 3	4 86 8 2	3 82 1 0 4	3 86 6 5	1 92 4 2	5 87 7 2	5 84 10 1	5 77 12 6	5 73 19 3
SUMME	100	100	99	100	99	101	100	100	100
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr (ohne Prä- servative) generell									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	69 10 10 3	73 18 8 2	65 18 13 4	74 19 7 2	69 19 9 3	68 22 9 1	70 16 12 1	64 18 11 6	74 12 11 4
SUMME	100	101	100	101	100	901	99	99	101

F 117: VERMUTETE SITUATIONEN DER AIDS-ANSTECKUNG

Frage 117: Bei velcher dieser Situationen besteht Ihres Wissens oder Ihrer Vermutung nach die Gefahr, daß der AIDS-Virus übertragen wird und somit eine Ansteckung erfolgt?

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 ~ 49	50 - 59	60 - 69
	•	***************************************	Tr docn	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	datine	dahre
	5-%	ร-%	s-x	\$-X	s-2	s-%	s-%	S-%	5-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr mit Prostituierten									
sicher: ja	89	92	87	89	92	39	89	88	69
sicher: nein veiß nicht genau	2 6	2 5	2 6	2 5	2 3	2 6	1 8	1 4	1 7
KA	3	2	5	3	3	3	1	7	3
SUMME	100	101	100	99	100	100	99	100	99
Beim unge≨chûtzten Ge- schlechtsverkehr mit Homosexuellen									
sicher: ja	93	94	91	92	95	94	93	6.9	93
sicher: nein	1	!	1	2 3	0	0	1	1	0 5
weið nicht genau KA	4 3	4	5 3	3	3 2	4	5 2	6	2
SUMME	101	100	100	100	100	99	101	† 0 0	100
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr mit Drogenabhängigen									
sicher: ja	92	94	90	93	93	93	92	88	92
sicher: nein	0	<u>o</u>	0	1	1	1	0	0	Ů
weiß nicht genau Kh	5 3	5 1	6 4	3	5 2	5 (6 2	6 6	6 2
SUMME	100	100	100	100	101	100	100	100	100

EFFIZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0198.001

F 117: VERMUTETE SITUATIONEN DER AIDS-ANSTECKUNG

Frage 117: Bei welcher dieser Situationen besteht Ihres Wissens oder Ihrer Vermutung nach die Gefahr, daß der AIDS-Virus übertragen wird und somit eine Ansteckung erfolgt?

	GESANT	GESCHLECHT Männer Frauen		bis 19 Jahre	ALTER 30 - 39 40 - 49 50 - 59 Jahre Jahre Jahre			60 - 69 Jahre	
	s-x	s-x	S- %	s-%	\$-X	s-%	\$-X	S-%	s-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr mit unbekannten Personen									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	85 3 10 3	86 3 10 2	04 2 10 4	82 4 11 3	86 3 9 2	88 3 9 1	84 2 12 2	83 2 9 7	87 2 9 2
SUMME	101	101	100	100	100	101	100	101	100
Im alltäglichen Umgang mit besonderen Risikogruppen (Prostituerte, Drogenab- hängige usw.)									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	50 32 16 3	50 33 15 1	50 30 16 4	45 40 14 2	44 41 14 2	47 37 15 1	53 25 20 2	54 26 13 6	59 8 9 4
SUMME	101	99	100	101	101	100	100	99	100
Bei gemeinschaftlicher Be- nutzung von Spritzen durch Drogenabhängige									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau ka	90 1 6 3	91 1 6 1	88 1 6 4	91 1 6 3	93 1 4 2	91 1 8 1	91 1 6 2	86 2 5 6	84 2 12 2
SUMME	100	99	99	101	100	101	100	99	100

F 117: VERMUTETE SITUATIONEN DER ALDS-ANSTECKUNG

Frage 117: Bei welcher dieser Situationen besteht Ihres Wissens oder Ihrer Vermutung nach die Gefahr, daß der AIDS-Virus ubertragen wird und somit eine Ansteckung erfolgt?

	GESANT	GESCHLECHT Männer Frauen		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	ALIER) 30 - 39 40 - 49 50 - 59 Jahre Jahre Jahre			60 - 69 Jahre
	s-%	s-%	s-x	s - %	s-%	s-%	s-%	s-%	5-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	130
Bei Bluttransfusion/-über- tragung									•
sicher: je sicher: nein weiß nicht genau KA	52 19 27 2	50 18 30 i	53 19 25 3	56 14 29 1	58 18 22 2	50 21 28 1	50 21 28 1	42 21 32 5	57 14 27 2
SUMME	180	99	100	100	100	100	100	100	100
Bei Besuchen in öffentlichen Bädern, Saunen usw.									
sicher: ja sicher: nein veiß nicht genau KA	4 71 23 3	3 75 20 2	4 67 26 3	2 77 18 3	3 78 17 2	4 73 21 2	4 65 29 2	2 68 25 5	7 61 29 3
SUMME	1 01	100	100	100	100	100	100	100	100
Durch Muckenstiche									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	6 61 31 2	7 62 29 2	6 59 32 3	5 60 31 3	6 67 26 2	5 67 28 1	10 58 32 1	7 52 36 6	7 58 34 2
SUNNE	100	100	100	99	101	101	101	101	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0200.001

F 117: VERMUTETE SITUATIONEN DER AIDS-ANSTECKUNG

Frage 117: Bei velcher dieser Situationen besteht Ihres Wissens oder Ihrer Vermutung nach die Gefahr, daß der AIDS-Virus übertragen wird und somit eine Ansteckung erfolgt?

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER		
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	s-2	s-%	S-X	8-%	S-%	\$-X	s-2	s-%	s-x
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Bei ärztlicher Behandlung									
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	7 60 24 . 2	7 70 21 1	6 65 26 3	11 66 21 3	6 67 26 2	6 72 21 1	7 70 21 1	5 63 27 5	8 66 23 3
SUHME	101	99	100	101	101	100	99	100	100
Man kann sich eigentlich überall anstecken									
sicher: ja sicher: nein ueiß nicht genau KA	6 74 18 3	6 76 16 2	6 71 20 3	6 79 11 3	3 81 14 3	5 02 12 2	7 72 21 0	8 62 24 6	9 63 24 3
SUMME	101	100	100	99	101	101	100	100	99

F 118: GENANNTE WICHTIGSTE SCHUTZMOGLICHKEIT VOR AIDS

Frage 118: Und was sind Three Meinung nach die wichtigsten Schutzmöglichkeiten von einer AIDS-Ansteckung?

	GESANT	GFSCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	S-X	s-%	\$-X	s-%	S-X	s-2	\$-%	S - %	5-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Sainem Partner/seiner Part- nerin treu sein	86	84	87	63	83	62	94	84	89
Sexuell enthaltsam leben, jeden Geschlechtsverkehr vermeiden	10	12	9	6	9	11	7	11	22
Seine(n) Partner(in) sorg- fältig auswählen	50	49	52	61	54	47	45	47	59
lmmer Präservative/Kondome benutzen	42	43	40	66	49	31	36	37	45
Kondome beim Geschlechtsver- kehr mit unbekannten Perso- nen benutzen	75	77	73	77	81	75	70	75	72
Yon neuen Partnern AIDS-Test verlangen	32	31	33	29	35	31	32	28	4 0
Kæine Prostituierten be- suchen	69	72	65	73	73	64	65	69	71
keine homosexuellen Bezie hungen haben	70	73	66	72	72	65	72	68	71
Yorsicht bei Umgang mit AIDS-kranken	4 8	49	48	48	46	4 0	49	56	52
Bluttransfusionen vermeiden	35	33	37	43	39	30	28	34	44
ZUISCHENSUMME	517	523	510	558	541	476	498	509	564

EFF1ZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0202.001

F 118: GENANNTE WICHTIGSTE SCHUTZMOGLICHKEIT VOR AIDS

645

SUMME

Frage 110: Und was sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Schutzmöglichkeiten vor einer AIDS-Ansteckung? GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

646

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	s-x	s-%	S-2	s-x	S-X	8-%	\$- %	8-2	5-X
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	33 5	287	180
Keine Drogen spritzen	73	73	72	80	74	71	70	74	69
Vorsicht im alltäglichen Umgang mit Fremden	19	16	21	14	18	14	18	23	26
Offentliche Bäder, Saunen, WC's meiden	5	4	6	0	3	5	5	6	14
Sein Blut testen lassen (AIDS-Test)	30	29	32	26	40	29	25	24	36
Es gibt keine Schutzmöglich- keit	1	1	2	2	ı	1	2	1	3

643

680

677

596

618

637

712

F 118A: AIDS-VORSORGETEST

Frage 118a:

Haben Sie selbst schon einen AIDS-Vorsorgetest machen lassen?

	GESAMT	GESC: Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	S - %	ร-%	S-%	8-2	\$-X	S-%	\$-%	\$- %	5~%
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	631	131	392	301	335	207	180
j•	6	6	6	4	11	7	5	2	2
nein	94	94	94	96	89	93	95	98	93
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	1 0 0	100	100	100	100	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0204.001

F 119: GESCHLECHTSVERKEHR MIT HEUEM PARTNER IN DEN NACHSTEN MONATEN

Frage 119: Könnten Sie sich vorstellen, daß Sie irgendwann in den nächsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder konnen Sie sich das nicht vorstellen?

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	
	s-x	s-x	s-x	8-%	\$-X	S-%	s-2	S-%	\$-X	
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180	
Ja, könnte ich mir vorstellen	22	29	16	50	43	17	13	6	6	
Hein, könnte ich mir nicht vorstellen	63	55	69	31	4 0	66	76	74	87	
Weiß nicht	13	15	12	17	16	16	10	12	6	
KA	2	1	3	1	2	1	1	6	2	
SUMME	100	100	100	99	101	100	100	100	101	

F 120: GESCHLECHTSVERKEHR IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 120: Die Henschen sind ja in ihren sexuellen Gewohnheiten sehr verschieden. Manche sind aktiver, manche weniger aktiv, und jeder hat in seinem Leben auch Zeiten, in denen in sexueller Hinsicht gar nichts passiert. Die ist das bei Ihnen: Sind Sie in den letzten 12 Monaten mit jemandem intim gewesen?

	GESANT	GESCI Männer	GESCHLECHT Männer Frauen		20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	60 + 69 Jahre	
	5-%	S-2	S-2	5-2	8-%	s-2	S-%	S - X	S-8
BASIS (GEWICHTET)	1636	006	831	131	392	301	335	287	180
Ja	72	75	70	50	83	83	90	70	42
Nein	22	21	23	50	13	14	16	20	48
KA	6	4	9	ŧ	5	3	4	10	1 1
SUMME	100	100	101	101	101	100	100	100	101

F 121: GESCHLECHTSVERKEHR MIT MEHREREN PARTHERN IN DEN LETZTEN 12 MOHATEN

Frage 1211
Innerhalb eines Jahres kann es ja durchaus möglich sein, daß man mehrere Partner hat, und viele Menschen haben gelegentlich auch einmal eine Zufallsbekanntschaft, mit der man intim wird. Hatten Sie in den letzten 12 Monaten mehr als einen Partner, mit dem Sie intim waren, ich meine, mit dem Sie Geschlechtsverkehr hatten?

GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren, die in den letzten 12 Nonaten Geschlechtsverkehr hatten

	GESANT	GESC Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	
	s-%	8-%	\$-X	s-2	\$-X	S-%	8-%	\$-X	s-%	
BASIS (GEWICHTET)	1183	605	578	65	325	250	267	200	75	
Ja	18	21	14	31	33	11	10	9	11	
Nein	92	79	85	68	66	- 87	90	91	89	
KA	•	1	1	0	1	2	0	0	0	
SUNNE	101	101	100	99	100	100	100	100	100	

F 122: VERMUTETE PERSONLICHE ALDS-ANSTECKUNGSGEFAHR

Frage 122:

Nan kann ja heute ganz offen auch über alle sexuellen Dinge reden. Glauben Sie, daß bei Ihnen persönlich die Gefahr bestehen könnte, daß Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

	GESAMT		HLECHT				ALTER		
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	S-%	s-%	\$-X	S-%	s-x	s-2	s-%	5-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	931	131	392	301	335	267	180
moglich	4	5	3	5	9	4	3	t	2
unwahrscheinlich	36	42	31	52	47	4 f	30	29	18
ausgeschlossen	46	40	51	21	28	40	56	60	72
weiß nicht	9	10	8	18	13	12	7	3	1
kA	5	3	7	3	4	3	5	8	3
SUMME	100	100	100	99	101	100	101	101	101

F 123: PERSONLICHE AIDS-INFORMATIONSQUELLEN

Frage 123: Noch etwas zur Krankheit AIDS. Ich möchte Ihnen nun einige Fragen dazu stellen, wie und wo Sie persönlich Informationen über AIDS erhalten oder sich beschafft haben.

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	\$ - X	s-%	s-%	s-%	s-2	s-%	s-x	8-%	s-x
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	158	131	392	301	335	287	180
Berichte in Zeitschriften/ Illustrierten oder Zeitun- gen/Tageszeitungen	79	80	78	79	82	81	78	82	70
Informations- und Aufklä- rungsanzeigen in Zeitschrif- ten/Illustrierten oder Tageszeitungen	58	57	58	64	55	60	56	60	55
Buch/Bücher	14	13	14	15	17	15	13	8	16
Berichte über AIDS im Fernschen	83	85	81	96	88	82	77	85	80
Aufklärungs- oder Infor- mationsspots bzw. kurze Filme im Fernsehen	62	63	62	64	68	66	61	57	55
Berichte im Radio über AIDS	41	42	39	36	49	43	38	36	36
Aufklärungs- oder Infor- mationsspots im Radio	25	28	23	27	30	27	21	22	24
Informationsbroschüren von staatlichen Organisationen	26	27	25	42	31	28	23	17	20
Informationen, Beratung beim Arzt	6	6	6	8	7	6	7	5	3
Informationen, Beratung beim Gesundheitsamt	3	3	3	5	6	2	4	o	4
Nutzung von Telefonberatung	2	2	2	2	4	2	3	0	1
ZUISCHENSUNME	399	406	391	428	437	412	381	372	364

F 123: PERSONLICHE AIDS-INFORMATIONSQUELLER

Frage 123: Noch etwas zur Krankheit AIDS. Ich möchte Ihnen nun einige Fragen dazu stellen, wie und wo Sie persönlich Informationen über AIDS erhalten oder sich beschafft haben.

	GESANT	GESCHLECHT Männer Frauen		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	ALTER 30 - 39 40 - 49 50 - 59 6 Jahre Jahre Jahre			60 - 69 Jahre
	S-%	5-%	s-%	s-%	S-%	s-%	s-%	\$-X	5 - %
BASIS (GEVICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Beratung durch Organisatio- nen/Selbsthilfagruppen	3	2	3	2	3	4	4	1	2
Besuch von Vorträgen	6	6	6	7	8	4	9	3	5
Gespräche mit Freunden, Bekannten	42	48	37	44	57	48	37	32	27
Gespräche in der Familie	34	33	35	25	38	36	36	35	25
SUNNE	484	495	472	506	543	504	467	443	423
nichts davon trifft zu	1	1	1	2	1	0	0	1	3

F 124: SUBJEKTIVER AIDS-INFORMATIONSSTAND

Frage 124: Welche dieser Aussagen trifft am ehesten auf Sie zu?

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER		
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	s-x	S-%	\$-%	\$-X	S-2	S-2	\$-X	S-%	\$- %
BASIS (GENICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	130
Ich habe mich selbst inten- siv bemüht, so gut wie mög- lich über AIDS informiert zu sein	24	23	25	27	34	27	25	13	13
lch habe alle Informationen úber AIDS gelesen bzw. ge- sehen, wenn was kam. Das genügt mir	42	44	40	42	48	43	37	45	35
Ich habe mich nur am Rande dafür interessiert, weil es mich im Grunde nicht be- trifft	31	31	32	28	18	28	36	4 0	47
Ich habe so gut wie keine Informationen über AIDS	2	2	2	3	1	ı	2	1	5
KA	0	0	0	Ú	Ó	1	0	1	0
SUNNE	99	100	99	100	101	100	100	100	100

F 125: KENNTHIS DES ZEICHENS "GIB AIDS KEIHE CHANCE"

Frage 125: Haben Sie dieses Zeichen, diesen Satz schon einmal irgendwo gelesen bzw. gesehen?

	GE SAMT		HLECHT	ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	
	S-%	S-%	ร-ห	S-%	S-2	5-2	s-2	8-%	s - %	
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180	
j.	88	89	86	91	93	92	87	82	78	
nein	1.1	10	11	8	5	6	12	15	21	
KA	2	t	2	2	2	2	1	3	1	
SUMME	101	100	99	101	100	100	100	100	100	

F 126: KENNTNIS VON INFORMATIONSMASSNAHMEN DES BFG UND DER BZGA

Frage 126: Velche dieser Informationsmaßnahmen und -angebote des Bundesministeriums für Gesundheit bzw. der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung kennen Sie?

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	68 - 69 Jahre
	s-%	s-x	8-%	s-%	s-%	s-2	s-x	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	606	831	131	392	301	335	287	180
Faltblatt / Broschüre (AIDS-Information)	32	31	33	. 43	42	35	29	25	15
AIDS-Unterrichtsmaterial für die 9. und 10. Klasse	8	7	9	31	7	8	9	3	3
Plakate in Autobahnrast- stätten mit diesem Zeichen ("Gib AIDS keine Chance")	15	17	14	15	23	17	14	11	7
Kurze Filme/Spots im Fern- sehen mit diesem Zeichen	70	79	78	71	83	83	78	74	74
Kinokurzfilme mit diesem Zeichen	17	20	14	24	31	16	10	8	12
Anzeigen in Zeitungen/Zeit- schriften mit diesem Zeichen	60	61	59	65	70	64	57	53	51
Telefonberatung der Bundes- zentrale für gesundheitliche Aufklärung	1 0	12	8	9	15	13	9	6	. 4
SUNNE	220	227	215	258	271	236	205	180	166

F 127: BEURTEILUNG DER INFORMATIONEN ÜBER AIDS

Frage 127: Es werden jw sehr viele Dinge zu AIDS gesagt oder geschrieben. Wie sehen Sie dies alles? Welcher dieser Meinungen stimmen Sie eher zu?

	GE SAMT	GESC	GESCHLECHT			ALTER				
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 + 39 Jahre	40 - 49 Jahr€	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr€	
	S-%	s-%	5-X	S-%	8- %	S-%	s-%	S-%	\$ - %	
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	3 35	287	180	
uber AIDS und die Gefahren für den einzelnen Bürger wird soviel Widerspruchli- ches gasagt und geschrieben, daß ich nicht weiß, ob oder wie ich etwas tun soll	13	14	13	11	14	15	14	13	11	
Es ist sicher noch nicht alles geklärt, aber ich per- sönlich weiß, was ich tun soll und was nicht, um mich vor AIDS zu schützen	86	86	86	89	86	85	85	87	83	
ka	1	0	ı	0	1	0	0	f	ı	
SUNNE	100	100	100	100	101	100	99	101	100	

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0214.001

F 128: VERTRAUEN ZU INFORMATIONEN OBER AIDS

Frage 128: Venn soviel veröffentlicht wird wie über AIDS, muß man ja auch unterscheiden zwischen nützlichen und überflüssigen Dingen, zwischen vertrauenswürdigen und weniger sicheren Informationen. Velche dieser Informationsarten bewerten Sie persönlich als besonders vertrauenswürdig und welche bewerten Sie persönlich als weniger vertrauenswürdig?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESANT	GESCHLECHT Hänner Frauen				0 - 29 30 - 39 Jahre Jahre		50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	s-2	s-x	s-%	S-%	s-%	S-%	Jahre 9-%	S-%	sanre s-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Berichte in Zeitschriften, Zeitungen									
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswürdig weder/noch, weiß nicht KA	40 37 22 1	42 38 20 0	38 37 25 0	38 45 17 0	38 39 24 0	46 36 18 1	44 37 19 1	37 36 27 0	33 38 27 2
SUMME	100	100	100	100	101	101	101	100	100
Fernsehsendungen									
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswürdig weder/noch, weiß nicht KA	74 13 12 0	75 14 10 1	73 12 14 0	75 17 8 0	73 15 12 0	76 10 13 1	74 15 10	76 11 12 1	71 12 17 0
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	100
Radiosendungen									
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswürdig weder/noch, weiß nicht KA	59 19 22 1	62 20 17 1	56 17 26 1	52 28 19 0	59 19 22 0	63 15 22 1	59 21 19 1	61 16 23 1	54 18 26 2
SUMME	101	100	100	99	100	101	100	101	100

F 128: VERTRAUEN ZU INFORMATIONEN OBER AIDS

Frage 128: Venn soviel veröffentlicht wird wie über AIDS, muß man ja auch unterscheiden zwischen nützlichen und überfäßssigen Dingen, zwischen vertrauenswurdigen und weniger sicheren Informationen. Welche dieser Informationsarten bewerten Sie persönlich als besonders vertrauenswürdig und welche bewerten Sie persönlich als weniger vertrauenswürdig?

	GESAMT	GESCHLECHT Männer Frauen		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre			50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	S-%	S- %	8-%	5-%	s-2	s-2	s-2	5-%	S-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Auskunfte meines Arztes									
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswürdig weder/noch, weiß nicht KA	89 2 9 i	89 2 8 1	89 10 0	95 2 4 0	91 2 8 0	87 1 12 1	89 2 9 0	87 2 9 1	9 9 2 7 3
SUMME	1 0 1	100	100	101	101	101	100	99	101
Beratung durch Gesundheits: amt									
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswurdig weder/noch, weiß nicht KA	80 7 13 1	80 7 12 1	79 6 14 1	79 12 6 0	63 6 11 0	77 7 15 1	79 8 13 1	80 3 15 1	77 8 13 3
SUNNE	101	100	100	9 9	100	100	101	99	101
Informationen der Bundes- zentrale für gesundheit- liche Aufklärung									
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswurdig weder/noch, weiß nicht KA	80 6 13 1	80 6 12 1	ខ 0 6 1 3 បំ	71 20 8 2	80 7 13 0	84 4 12 1	84 4 11 8	80 6 12 1	77 6 17 2
SUMME	100	99	99	101	100	101	99	99	102

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0216.001

F 128: VERTRAUEN ZU INFORMATIONEN ÜBER AIDS

Frage 128:
Wenn soviel veröffentlicht wird wie über AIDS, muß man ja auch unterscheiden zwischen nützlichen und überflüssigen Dingen, zwischen vertrauenswürdigen und weniger sicheren Informationen. Welche dieser Informationsarten bewerten Sie persönlich als besonders vertrauenswürdig und welche bewerten Sie persönlich als weniger vertrauenswürdig?

	GESAMT	GESCHLECHT Männer Frauen		bis 19 20 - 29 Jahre Jahre		30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre		
	S-%	S-%	S-%	8-%	S-2	s-%	s-%	\$-X	s-2	
BASIS (GENICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	207	180	
Telefonberatung der Bundes- zentrale für gesundheit- liche Aufklärung										
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswürdig weder/noch, weiß nicht KA	67 9 22 1	67 10 21 1	68 9 23 1	60 22 18 1	68 8 23 0	70 8 21 1	70 8 21 0	68 7 23 2	61 8 27 3	
SUMME	99	99	101	101	99	108	99	100	99	
Beratung durch andere Initiativen, Selbsthilfe- gruppen										
besonders vertrauenswürdig weniger vertrauenswürdig weder/noch, weiß nicht KA	55 15 29 1	53 19 27 2	57 11 31 1	56 16 27 2	64 12 23 0	58 14 27 1	54 18 27 0	47 14 37 2	47 19 31 4	
SUMME	100	101	100	101	99	100	99	100	101	

F 129A: INTERVIEWER-FRAGE

Frage 129a: Wurde das Interview während der AIDS-Fragen mit der Befragungsperson allein durchgeführt oder waren während dieses Interviewteiles andere Personen anwesend? Wenn ja, welche?

	GESANT	GESC	GESCHLECHT			ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr e
	s-%	S-%	S-2	5-%	S-2	s-2	s-2	\$-%	8-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	806	831	131	392	301	335	287	180
Interview mit Befragtem allein durchgeführt	76	72	8 0	86	76	76	75	71	76
Ehegatte anwesend	13	20	7	0	7	15	15	22	18
Kinder anwesend	7	5	9	0	6	10	9	6	3
andere Familienangehörige anvesend	3	2	3	8	6	0	1	1	0
sonstige Personen anwesend	3	3	3	5	6	3	0	2	4
SUNME	102	102	102	99	101	1 0 4	100	104	101

EFF1Z1ENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0218.001

F 1298: INTERVIEWER-FRAGE

Frage 129b: Hat jewand von den sonst anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?

GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren, mit denen das Interview während der AIDS-Fragen nicht alleine durchgeführt wurde

	GESANT	GESCHLECHT Nänner Frauen		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	s-%	ร-2	\$-%	s-%	S-%	\$-%	s-%	\$-X	s-%
BASIS (GEWICHTET)	370	215	156	18	88	70	72	8.0	42
ja, manchmal	29	30	28	56	23	23	29	31	33
ja, häufig	2	1	2	0	1	1	1	3	2
nein	65	66	63	44	72	74	61	60	60
KA	4	3	6	Û	5	3	8	5	2
SUMME	100	100	99	100	101	101	99	99	97

F 130: YORSORGEUNTERSUCHUNG IN DEN LETZTEH 12 MOHATEN

Frage 130:
Haben Sie in den letzten 12 Monaten an einer Krebsvorsorge- oder an einer anderen Vorsorgeuntersuchung teilgenommen?
GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bie 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	S-2	s-%	s-2	s-x	\$- %	8-%	8-%	s-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
ja, Krebsvor s orge	27	15	38	3	15	33	41	39	33	17
ja, andere oder allgemeine Vorsorgeuntersuchung	θ	8	7	4	6	е	4	8	12	13
ja, beides	4	3	4	Ú	2	3	2	5	8	. 6
nein	61	73	50	93	76	55	53	47	47	64
kA	a	t	0	0	1	1	0	2	0	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	101	100	001

EFF121EHZKOHTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0220.001

F 131: FORDERUNG DER GESUNDHEIT?

Frage 131: Machen Sie etwas für Ihre Gesundheit?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	\$- %	\$- %	S-%	S-%	s-x	S-%	S-%	\$-%	S-%	8-%	
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171	
j•	76	74	79	77	73	78	72	60	81	74	
n∉in	23	26	21	23	27	22	27	19	19	26	
KA	0	0	1	0	1	0	1	1	0	ů	
SUMNE	99	100	101	100	101	100	t 0 0	100	100	100	

F 1321 ART DER GESUNDHEITSFORDERUNG

Frage 132: Was machen Sie alles für Ihre Gesundheit?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die etwas für ihre Gesundheit tun

	GESAMT	GESCHLECHT Männer Frauen		bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59		70 Jähre
			,, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und älter
	5-%	S-X	8-%	S-%	S-%	\$-%	\$-%	\$-X	\$ - %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1525	697	829	150	287	236	243	233	243	127
Sport (Schwimmen, Tennis, Skifahren, Radfahren usw.)	5?	63	51	85	71	66	61	49	35	20
Laufen, Wandern, Spazieren- gehen	62	63	61	41	53	56	70	66	76	69
Jogging, Trimmtrab, Kondi- tionstraining	15	24	7	36	27	22	7	6	2	. 0
Gymnastik, Tanzen	20	13	26	27	23	20	17	17	13	0.1
körperliche Entspannung (Sauna, Massage)	17	22	13	7	24	26	20	18	9	6
Geistige Entspannung (Yoga, Autogenes Training)	6	6	6	4	9	5	5	7	6	2
Gesunde Ernährung	53	44	60	4.4	41	53	58	54	61	63
Auf Genußmittelkonsum (Tabak, Alkohol) achten	44	44	44	45	44	40	51	43	47	35
Leben so einrichten, daß man sich physisch und psychisch wohlfühlt	32	33	31	22	34	31	36	28	36	30
Stre0 vermeiden	31	31	32	26	29	32	33	28	39	31
Sonstiges	; 0	10	9	5	8	7	€	14	14	12
SUMPLE	347	353	340	344	368	358	364	330	342	278

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT				ALTER						
		Маллег	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahr€	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	s-%	s-%	\$-X	8-%	\$-X	S-%	\$-%	\$-%	s-%	\$-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171	
Schnerzmittal											
regelmäßig täglich	1	0	2	2	1	0	0	2	3	1	
regelmäßig, aber nicht täglich	4	3	5	1	3	5	2	5	8	ÿ	
nur zeitweise	42	35	49	31	39	44	47	45	41	47	
überhaupt nicht	51	60	43	65	58	50	50	47	46	41	
KA	1	1	1	1	0	0	1	t	2	2	
SUMME	99	99	100	100	101	99	100	100	100	100	
Herz- und Kreislaufmittel											
regelmäðig täglich regelmäðig, aber nicht	10	8	13	1	2	2	7	13	24	34	
täglich	4	2	5	0	1	2	1	4	9	16	
nur zeitweise	9	7	1.1	3	4	5	7	13	18	14	
überhaupt nicht	76	82	70	94	93	90	84	70	48	34	
KA	1	1	2	2	5	0	2	0	1	2	
SUMME	100	, 100	101	100	102	99	101	100	100	100	

F 133: MEDIKANENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI NONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESC	ALTER							
	200	Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-2	\$-%	S-X	\$-2	S-2	8-%	S-%	S-2	S - X	S-2
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 05€	196	395	303	337	292	299	171
Rheumamittel zur äußer- lichen Anwendung (z.B. Salben, Cremes usw.)										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	2	1	4	t	1	1	3	3	6	4
täglich	4	4	4	3	1	2	3	7	5	. 11
nur zeitweise	i 2	12	11	4	5	6	9	16	24	. 22
uberhaupt nicht	81	82	79	92	93	90	83	74	6.2	62
KA	2	ı	2	2	1	1	3	0	3	1
SUMME	1 0 1	100	100	1 02	101	100	101	100	100	100
Rheumamittel zum Einnehmen (Tabletten, Kapsels usu)										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	í	:	2	0	0	1	0	2	3	4
täglich	2	2	2	1	0	2	2	2	4	6
nur zeitweise	5	5	5	0	1	ı	3	11	12	11
uberhaupt nicht	90	91	68	98	98	95	92	83	7 7	80
KA	2	1	2	2	1	1	3	ī	3	1
SUMME	100	100	99	101	100	100	100	99	99	102

F 133: HEDIKAHENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MOHATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Nonaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Nonaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	ANT GESCHLECHT								
	,	Männer	Frauen	bi≤ 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	. e-x	s-x	S-2	\$- %	\$-X	S-%	s-%	s-%	S-X	s-x
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Anregungsmittel										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
täglich	0	1	0	Ú	1	0	0	1	ţ	1
nur zeitwelse	3	3	4	4	2	5	3	3	5	3
úberhaupt nicht	94	94	94	94	95	94	93	95	91	95
KA	2	1	2	2	1		3	1	4	1
SUMME	99	99	100	100	100	100	100	100	101	001
Arzneien für Magen, Leber und Galle										
regelmäðig täglich regelmäßig, aber nicht	2	2	2	1	0	2	3	1	5	2
täglich	2	3	2	2	1	1	2	4	3	6
nur zeitweise	10	9	11	3	6	10	7	11	19	15
überhaupt nicht	84	85	83	93	92	86	86	82	70	76
KA	2	1	2	2	1	1	2	1	3	1
SUMME	100	100	100	101	160	100	100	99	100	100

F 133: MEDIKAMENTENKONSUN IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT		HLECHT				ALTER 30 - 39 40 - 49 50 - 59		4	
		Männer	Frauen	bi∉ 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	s-%	\$-X	s-%	\$-X	S-%	S- %	S - X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Verdauungs- und Abführ- nittel										
regelmäßig täglich	i	•	2	Û	0	0	O	3	3	4
regelmäßig, aber nicht täglich	2	1	3	1	0	1	3	1	4	4
nur zeitweise uberhaupt nicht	1 i 84	6 90	15 79	7 92	9 91	9 90	10 84	13 82	14 77	21 71
KA	1	ì	2	1	1	1	2	i	3	• (†
SUMME	99	99	101	101	600	101	99	100	101	101
Mittel gegen Verstümmtheit. Depressionen										
regelmäðig täglicn	û	Ş	0	0	0	0	0	Û	0	0
regelmäßig, aber nich: täglich	i	1	í	ż	0	1	î	1	0	0
nur zeitweise	3	2	3	1	3	2	2	4	4	3
uberhaupt nicht KA	95 2	96 I	94 2	96 2	9€ 1	97 1	94 3	93 1	92 3	96 1
	-	•	-	-	·	•	·	•	Ü	•
SUMME	101	100	100	101	100	101	100	99	99	100

F 133: MEDIKAHENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Hedikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	8-%	\$-%	S-%	s-2	s-%	s-%	s-2	s-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Mittel gegen folgen van Streßbelastung										
regelmäθig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	0	0	0	0	Û	Û	0	0
täglich	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0
nur zeitweise	2	1	2	1	1	4	2	3	1	1
uberhaupt nicht	96	97	95	97	97	94	95 3	96	95	99
KA	2	1	2	2	1	1	3	1	3	1
SUMME	100	99	99	100	99	100	101	100	99	101
Hittel gegen Konzentrations- störungen										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	0	0	0	0	0	1	O	1
täglich	0	0	0	1	0	0	0	0	1	2
nur zeitweise	3	4	2	4	1	5	3	1	5	4
überhaupt nicht	95	95	95	94	98	94	95	96	91	94
KA	2	1	2	2	1	1	3	1	3	1
SUMME	100	001	99	101	100	100	101	99	100	102

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Nedikamenten. Welche dieser Hedikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Honaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahr€	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr e	70 Jahre und älter
	\$~X	ร-%	8-2	S-%	s-%	s-2	s-%	S-%	S-%	8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
leichte Beruhigungsmittel										
regelmäðig täglich regelmäðig, aber micht	1	0	2	2	0	1	í	1	3	1
täglich	1	2	i	1	í	2	0	2	1	3 12
nur zeitweise	9	6	11	5	5	8	8	10	14	12
uberhaupt nicht	89 2	91	84 2	92 2	94	89	89 3	86	80 3	82 1
KÁ	2	•	2	ž	'	•	3	'	3	•
SUMME	101	100	100	102	101	101	100	100	101	99
starke Beruhigungsmittel										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	0	2	0	0	0	C	0	1
täglich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
nur zeitweise	1	1	1	0	į.	_ 1	2	.1	_1_	1
uberhaupt nicht	97	97	96	97	98	98	95 3	97	95 3	98
KA	2	1	2	2	1	ı	3	1	3	I
SUMME	100	99	99	101	100	100	100	99	99	101

F 133: MEDIKAMENTENKONSUN IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

	GESANT		HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	S-%	S-%	5-%	\$-%	s-%	8-%	8-X	\$-X	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Schlafmittel										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	t	1	1	O	0	0	0	1	2	3
täglich	2	2 8	3	2 2	0	2	1	1	6	6
nur zeitveise	10		12		4	7	11	12	18	19 71
überhaupt nicht	86	89	83	95	95	91	85	84	72	71
KA	2	1	2	2	1	ı	3	•	3	1
SUMME	101	101	101	101	100	101	100	99	101	100
Stärkungsmittel, Aufbau- präparate										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	•	1	0	1	0	0	0	1	0	3
täglich	2	2	3	1	2	1	1	1	4	8
nur zeitweise	7	6	8	6	4	6	6	7	14	8 9
überhaupt nicht	98	90	86	91	93	92	90	90	79	80
KA	2	ı	2	2	1	1	3	1	3	1
SUMME	100	100	99	101	100	100	100	100	100	101

F 133: MEDIKAMENTENKONSUN IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133:

Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

	GESAMT	GESC Häriner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 + 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	\$-%	5-%	s-%	s-%	S-2	S-2	s-%	S-%	5 <i>-x</i>	S-%
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Allergiemittel										
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	1	i	2	1	1	3	2	Û	1	1
täglich	1	i	1	1	2	1	2 3	•	0	1
nur zeitweise	4	3	4	5	5	4		4	2	1
überhaupt nicht	92	93	91	92 2	91	92	89	92	93	97
KA	2	î	2	2	1	1	3	2	3	1
SUMME	100	99	100	101	100	101	99	99	99	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0230.001

F 134: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN (ANZAHL MEDIKAMENTE)

Frage 134: Bitte sagen Sie mir, wieviele verschiedene Medikamente Sie in den letzten vier Wochen gleichzeitig eingenommen haben. Ich meine damit auch verschiedene Medikamente gegen die gleiche Beschwerde.

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	s-%	S-%	s-2	ร-ห	s-%	\$-%	s-x	. s-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Kein Medikament	29	32	26	49	36	33	31	20	19	13
Hur ein Nedikament	20	18	21	14	15	23	23	27	17	17
2 Medikamente	15	12	17	9	9	9	11	19	26	25
3 Medikamente	6	5	7	1	2	3	3	8	12	17
4 Medikamente	. 3	3	3	4	0	2	1	3	6	9
5 Medikamente	1	1	1	0	Û	0	2	0	3	1
6 Medikamente	1	f	1	f	Ó	1	0	t	3	3
Mehr als 6 Medikamente	0	0	t	0	Ú	0	1	0	1	3
KA	25	28	22	22	37	29	30	21	14	1.1
SUNME	100	100	99	100	99	100	102	99	101	99

F 135: MEDIKAMENTENKONSUM VOR UND WÄHREND DER ARBEIT

Frage 135: Walche dieser Nedikamente haben Sie in der letzten drei Monaten vor der Arbeit oder während der Arbeitszeit genommen? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	\$- %	s-%	\$-X	\$-%	\$-X	8-X	8-X	S-%	S-X	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Schmerzoittel	12	15	10	5	16	18	15	18	4	t
Anregungsmittel	i	1	1	1	t	2	1	į	0	O
Nittel gegen Verstimmtheit; Depressionen	1	t	O	n	0	1	0	2	O	Ò
Mittel gegen Konzentrations- storungen	1	į.	ũ	ù	Û	0	5	1	0	0
Beruhigungsmittel	•	•	1	O	T	2	1	1	2	1
nicht berufstätig	53	38	67	74	38	27	36	44	89	95
KA	33	45	21	21	44	51	45	35	6	. 4
SUMME	102	162	100	101	109	101	100	102	101	101
mindestens ein Medikament genannt	14	17	i 2	5	18	21	19	21	5	1
kein Medikament genannt	86	83	88	95	82	79	81	78	95	99

EFF12IEHZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0232.001

S I: SCHUL-HOCHSCHULBESUCH

S 1: Besuchen Sie gegenwärtig eine Schule, Berufsschule oder Hochschule?

	GESAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-x	s-x	s-%	s-%	S-%	s-%	s-x	s-x	älter S-%
BASIS (GEWICHTEI)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
ja	15	19	12	92	27	2	2	1	0	0
nein	85	81	88	9	73	98	98	99	100	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUNNE	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

S 2: SCHULART

S 2: Was für eine Schule ist das?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die zur Zeit eine Schule, Berufsschule oder Hochschule besuchen

	GE SAMT	GESCI Nånner	HLEGHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
		iiaiii£t	71 80211	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und älter
	S-%	S-%	\$-%	\$ - %	S-2	\$-X	S-2	S-%	5-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	301	177	124	181	1 05	6	7	2	1	0
Universität, Hochschule	21	25	15	1	57	0	29	0	0	o
Fachhochschule, Ingenieur- schule	3	4	2	0	6	17	29	50	0	0
Berufsfachschule, Fach- schule, Technikerschule	13	10	18	13	15	0	0	0	0	0
Gymnasium (auch Abendgymn.)	24	27	19	34	10	0	0	0	0	Û
Real-, Mittelschule (auch Abendrealschule)	12	11	14	20	0	0	0	0	Q	0
Integrierte Gesamtschule	1	0	3	2	0	0	0	0	0	Ú
Hauptschule	11	θ	15	18	0	17	0	0	0	Û
Berufsschule	10	10	9	13	6	0	0	0	0	. 0
andere Schule	4	5	4	0	€	67	29	50	100	0
KA	1	1	t	0	1	0	14	Û	0	0
SUMHE	100	101	100	101	101	101	101	100	100	0

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0234.801

S 3: SCHULABSCHLUSS

S 3: Velchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie? Ist das:

	GESAMT	GESCI	ILECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	s-%	s-%	S-2	s-x	S-%	\$-X	S-%	S-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Volks-/Hauptschulabschlu8	54	49	59	32	35	47	57	70	70	78
Mittlere Reife, Realschul- abschluß (Fachschulreife)	24	24	24	28	32	30	25	15	18	16
Fachhochschulreife (Ab- schluß einer Fachoberschule										
etc.)	4	6	3	3	7	4	6	3	3	1
Abitur (Hochschulreife)	14	17	11	5	26	19	12	11	9	5
keinen dieser Abschlüsse	4	4	3	32	1	0	0	1	1	1
KA	0	0	0	1	t	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	101	102	100	100	100	100	101

S 41 AUSBILDUNGSABSCHLUSS

S 4: Valchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?

	GE SANT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Nänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	\$-%	8-%	S-%	s-2	\$-%	s-%	S-%	s - %	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	105€	136	395	303	33?	292	233	171
Berufsschulabschluß mit ge- werblicher oder landwirt- schaftlicher Lehre	16	25	9	Ü	19	16	20	22	16	17
Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonsti- ger Lehre	33	24	41	0	35	46	39	30	39	23
Berufsfachschulabschluß	5	5	5	1	5	5	8	3	5	3
Berufliches Praktikum	3	2	3	4	4	1	1	3	4	2
Me;ster-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschul- abschluß	4	8	1	0	3	5	7	5	4	4
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	4	5	2	0	2	6	7	5	ž	. 1
Hochschulabschluß	5	7	3	0	3	1.1	7	6	4	4
keinen beruflichen Ausbil- dungsabschluß (auch Berufs- schule ohne Lehre)	31	24	36	94	29	11	12	27	25	47
KA	0	0	0	1	1	0	o	0	0	0
SUMNE	101	100	100	100	101	101	101	101	99	101

S 5: LEBENSUNTERHALT

8 5: Wovon leben Sie überwiegend? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

	GESAMT		HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s - x	S-%	\$-X	8-2	s-x	\$-%	\$-X	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
eigene Erwerbs-/ Berufstätigkeit	37	58	† 9	13	50	58	51	48	7	2
eigene Rente/Pension	19	19	19	2	•	t	3	11	64	78
Arbeitslosengeld	2	2	1	Û	5	2	1	2	0	Û
Arbeitslosenhilfe	1	1	O	0	0	2	1	1	0	0
Unterhalt durch Eltern	12	14	10	82	19	0	1	0	0	1
Unterhalt durch (Ehe)Partner	26	2	40	1	20	34	41	35	27	15
eigenes Vermögen, Vermie- tung, Zinsen, Altenteil	G	1	0	G	0	t	0	0	1	1
Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen	2	2	1	1	4	1	1	1	1	2
KA	1	1	1	t	1	1	1	2	1	1
SUMME	. 100	100	99	100	100	100	100	100	101	100

S 6: FAMILIENSTAND/FORM DES ZUSAMMENLEBENS

S 6: Welchen Familienstand haben Sie, was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

	GE SAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S - %	s-2	s-2	\$ - %	s-%	s-2	5-2	5-%	S - %	ålter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
verheiratet, lebe mit Ehepartner(in) zusammen	61	62	60	t	37	79	89	85	67	48
lebe mit Partner(in) in Lebensgemeinschaft zusahnen:										
bin ledig	3	3	3	3	1 0	5	f	0	0	Û
<pre>bin verheiratet, lebe jedoch von Ehepartner(in) getrennt</pre>	Ú	G	0	Ú	0	2	0	0	0	û
bin geschieden	1	i	0	0	o	2	0	1	0	1
bin verwituet	i	C	1	Û	0	0	0	i	3	1
lebe nicht mit Partner(in) in Lebensgemeinschaft zusammen:										
bin ledig	24	30	19	36	52	9	5	3	7	7
bin verheiratet, lebe jedoch von Ehepartner(in) getrennt	ſ	0	1	Q	0	1	1	í	o	0
bin geschieden	5	1	3	1	t	5	4	3	2	2
bin verwitwet	8	2	13	Ū	0	0	0	6	19	42
KA	O	0	0	D	0	0	0	Ō	Û	0
SUMME	101	99	99	101	t O O	100	100	100	98	101

EFFIZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0238.001

S 7: Vann haben Sie geheiratet: Würden Sie mir bitte das Jahr Ihrer Eheschließung angeben?

GRUNDGESAMTHEIT: Verheiratete, die mit dem Ehepartner zusammenleben

S 7: HEIRATSJAHR

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	S-%	S-%	S-%	\$-%	S-%	\$-X	s-%	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1222	584	638	2	145	240	299	249	201	82
vor 1939	3	3	3	50	0	0	0	0	2	37
1939 - 1945	4	4	5	0	0	0	0	0	12	37
1946 - 1950	9	10	8	0	0	0	0	4	43	13
1951 - 1955	8	9	8	0	0	0	0	24	18	5
1956 - 1960	11	10	12	0	0	0	7	36	11	2
1961 - 1970	29	29	30	0	2	16	73	28	9	6
1971 - 1975	11	14	8	0	0	35	15	2	Û	0
1976 - 1980	8	θ	8	0	17	27	2	1	1	0
1981 - 1982	4	2	5	0	17	8	1	0	0	0
1983 - 1984	6	5	6	0	34	5	1	. 0	1	O
1985 - 1987	5	5	6	Û	28	9	1	2	0	0
KA	1	1	1	0	2	0	0	2	1	ø
SUMPLE	99	100	100	50	100	99	100	99	98	100

\$ 81 DAUER DES ZUSAMMENLEBENS MIT DEM PARTHER/EHEPARTNER

\$ 8: Seit wann leben Sie mit Ihrem Partner/lbrer Partnerin zusammen? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahne	50 - 59 Jahre	60 + 69 Jahre	70 Jahre und
	S - %	s-2	s-2	S - X	S- %	S · %	9-2	S - %	8-%	älter 9-%
BASIS (GEWICHTET)	1314	627	687	6	185	266	303	253	212	84
bis 1 Jahr	ŧ	1	1	0	3	1	0	0	1	0
bis 2 Jahre	2	2	2	0	8	3	0	8	1	0
3 bis 5 Jahre	2	2	1	0	10	2	0	0	0	0
6 bis 10 Jahre	1	1	2	17	1	3	0	1	1	2
11 bis 20 Jahre	Û	0	O	O	0	G	0	0	0	0
mehr als 20 Jahre	Ô	0	0	0	0	0	0	0	1	0
KA	94	93	94	83	79	90	99	99	95	98
SUMME	100	99	100	100	101	99	99	100	99	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0240.001

S 9: ERWERBSTATIGKEIT DES (EHE)PARTHERS

S 9: Was von dieser Liste trifft auf Ihren Ehepartner/Partner zu? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT		HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	s-%	s-%	s-2	s-%	\$-%	ร-ห	\$-X	S-X	S-2
BASIS (GEWICHTET)	1314	627	687	6	185	266	303	253	212	84
hauptberufliche Erwerbstä- tigkeit, ganztags	48	20	75	63	72	59	62	47	13	5
hauptberufliche Erwerbstä- tigkeit, halbtags	4	9	o	0	3	7	5	5	3	Û
arbeitslos	1	•	F	0	3	2	1	0	0	Û
nicht hauptberuflich er- werbstätig (unter 20 Stunden pro Woche)	4	7	0	0	3	5	6	3	1	0
nicht erwerbstätige(r) Hausfrau (Hausmann)	26	53	1	0	12	26	23	33	33	25
Wehr-/Zivildienstleistender	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rentner/Pensionär	15	7	22	Ú	1	0	1	10	48	69
Schüler, Student, Auszu- bildender	1	1	1	0	6	1	G	0	0	0
Sonstige(r) Nichterwerbs- tätige(r)	1	1	0	17	1	ū	1	1	ı	i
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	99	100	100	101	100	99	99	99	100

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (ENE)PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein. GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCI Månner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	s-%	\$-X	S-%	s-2	s-%	s-%	\$ - %	§ -%	älter S-Z
BASIS (GEWICHTET)	696	182	513	5	139	177	205	1 32	33	4
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von										
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8
10 ha bis unter 20 ha	1	2	0	0	0	1	0	2	3	0
20 ha bis unter 50 ha	Û	G	0	Ú	1	0	0	1	0	Û
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	1	5	1	0	0	t	0	2	6	0
2 - 9 Mitarbeiter	ŧ	2	Í	Û	0	1	2	0	9	Û
10 Mitarbeiter und mehr	õ	0	Û	Ū	0	ì	Ū	0	0	0
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstle: stung u.a.,										•
l Hitarbeiter oder allein	3	7	2	0	1	5	3	5	0	0
2 - 9 Mitarbeiter	3	2	3	0	1	5	1	3	3	25
10 - 49 Hitarbeiter	1	0	1	0	ø	0	f	1	0	0
50 Hitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mithelfende Familien- angehörige	0	0	0	0	0	0	o	0	0	Û
ZWISCHENSUNME	10	13	8	0	3	14	?	14	21	25

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0242.001

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein. GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich eruerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Hänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 ~ 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s- %	\$-%	8-%	\$-X	\$-%	S-%	s-2	\$-%	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	696	182	5†3	5	139	177	205	132	33	4
Beamte/Richter/Berufssol- daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	3	1	3	0	6	2	0	4	0	0
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl, Hauptsekretär/Amts- inspektor)	5	2	6	20	7	5	4	3	Û	0
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis etn- schl. Überamtmann/Ober- amtsrat)	3	3	3	0	1	2	6	3	0	0
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	3	1	4	0	o	3	3	5	0	0
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	14	7	16	20	14	12	13	15	0	0

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein. GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESC	ні еснт				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 + 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	\$~ %	S-%	S~%	S-2	s-2	\$-X	S-%	S-%	S -%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	696	182	513	5	139	177	205	132	33	4
Angestellite:										
Industrie∼ und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	2	0	2	e	1	2	0	6	ø	Û
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Yer- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	6	21	3	0	8	9	8	5	э	Ó
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- standig erledigen (z.8. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	20	21	19	0	24	21	16	21	12	25
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokunist, Abteilungs- leiter)	16	14	17	0	16	16	19	13	21	. 0
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Yorstand größerer Betriebe und Verbände)	4	1	5	0	3	4	4	2	12	Ú
ZA12CHEN2NWE	50	57	46	Û	5≥	52	47	47	54	25

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0244.001

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTHERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein. GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT		HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	s-2	s-x	S-%	s-12	s-%	S-%	s-x	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	696	182	513	5	139	177	205	132	33	4
Arbeiterı										
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	8	13	6	0	9	2	7	14	6	25
gelernte und Facharbeiter	15	3	19	0.0	16	15	18	9	15	0
Vorarbeiter und Kolonnenführer	2	0	2	0	1	2	3	2	3	0
Meister/Poliere im Arbeiterverhältnis	1	0	2	0	3	1	1	2	0	Û
In Ausbildung:										
kaufmännische∕Vervaltungs- Lehrlinge	0	1	0	0	(ı	1	0	0	0	0
gewerbliche Lehrlinge	0	1	0	0	1	Û	0	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	Û	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	Û	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	1	0	0	1	0	0	0	G	0
KA	2	4	1	0	4	2	t	1	0	0
SUMME	102	100	100	100	1 04	101	97	104	99	75

S 11: WOCHENTLICHE ARBEITSZEIT DES (EHE)PARTNERS

S 11: Vieviele Stunden beträgt in der Regel die wöchentliche Arbeitszeit Ihres Ehepartners/Partners (ohne überstunden)? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMI	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	\$ ~%	S-%	5-X	\$-%	\$-X	S-%	8-%	S-%	S-%	ålter S-%
BASIS (GEWICHTET)	696	182	513	5	139	177	205	132	33	4
bis 5 Stunden	0	0	0	0	Û	1	0	0	Çı	Ó
6 bis 10 Stunden	0	2	0	0	0	1	0	O	0	25
11 bis 15 Stunden	i	2	0	Ċ	0	ŧ	0	1	0	0
16 bis 19 Stunden	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0
20 bis 29 Stunden	θ	26	1	Û	4	8	8	8	12	0
30 bis 39 Stunden	18	19	18	0	15	20	14	24	18	50
40 bis 44 Stunden	56	38	63	100	69	52	60	49	36	25
45 bis 49 Stunden	4	2	5	(ı	2	4	4	8	0	O
50 bis 54 Stunden	6	5	6	0	4	7	6	1	24	0
55 bis 59 Stunden	Ü	1	0	0	0	t	0	1	0	0
60 bis 64 Stunden	3	3	4	(ı	ſ	3	3	5	6	0
65 bis 69 Stunden	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
70 Stunden und mehr	1	2	1	0	0	2	0	2	0	0
KA	2	3	1	Û	3	1	2	1	3	0
SUMME	99	102	99	100	99	101	97	102	99	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0246.001

S 12: FRÜHERE HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT DES (EHE)PARTHERS

S 12: War Ihr Ehepartner/Partner früher einmal hauptberuflich erwerbstätig?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem nicht hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	8-%	\$-X	s-x	S-2	s-%	s-%	8-%	8-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	602	438	165	1	40	85	94	120	178	80
jə	71	64	68	0	55	71	68	74	71	76
nein	25	32	5	100	33	26	29	19	27	19
KA	. 4	4	5	Q	13	4	3	7	2	3
SUMME	100	100	98	100	101	101	100	100	100	100

S 124: JAHR DER BEENDIGUNG DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT DES (EHE)PARTHERS

S 12a: Seit wann ist Ihr Ehepartner/Partner nicht mehr hauptberuflich erwerbstätig? GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem früher hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S~X	s-%	s-%	5-2	S-2	\$-%	5-X	S-%	5-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	426	580	146	0	22	60	64	89	126	62
Seit:										
1987	2	1	3	0	9	3	3	i	2	0
1986	3	3	3	0	19	3	2	3	1	0
1985	7	4	12	0	27	7	5	3	8	3
1984	5	4	8	Û	14	5	5	7	6	2
1983	5	2	10	0	5	5	O	2	1 i	2
1981 bis 1982	9	10	9	0	14	20	3	8	10	5
1976 bis 1980	19	14	30	0	5	28	11	8	22	39
1971 bis 1975	i 3	13	12	0	9	10	20	10	9	15
1966 bis 1970	15	19	8	0	Û	3	36	20	7	18
1961 bis 1965	6	8	1	0	0	0	14	11	2	3
1951 bis 1960	10	15	1	0	o	3	3	21	13	8
1950 und früher	4	5	1	0	0	0	0	2	9	6
KA	1	•	2	ΰ	в	2	Ø	0	3	2
SUMNE	99	99	100	0	101	97	102	96	103	103

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0248.001

S 13: FRÜHERE ERWERBSTÄTIGKEIT HEUTE ARBEITSLOSER EHEPARTNER

S 13: War Ihr Ehepartner/Partner früher einmal hauptberuflich erwerbstätig?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem arbeitslosen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESC Nänner	HLECHT Fraven	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
	s-x	S-%	\$-X	Jahre 8-%	Jahre S-%	Jahre S-%	Jatire S-%	Jahre S-%	Jahre S-X	und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	16	7	9	0	5	4	4	1	1	0
j a	75	71	78	0	60	75	100	100	100	0
nein	25	29	22	0	60	25	0	0	100	0
KA	0	0	O	0	0	0	C	0	0	0
SUNME	100	100	100	0	120	100	100	100	200	0

S IJA: ZEITPUNKT (GEMELDETER) ARBEITSLOSIGKEIT DES EHEPARTHERS

S 13a: Seit wann ist 1hr Ehepartner/Partner arbeitslos gemeldet?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem arbeitslosen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr e	70 Jahre und älter
	\$-X	S-2	S-%	S - %	S-%	S-%	S-%	5-%	\$~ %	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	16	?	9	0	5	4	4	1	1	0
unter einem Monat	0	0	0	0	0	0	0	O	0	0
I Monat bis unter 3 Monate	25	0	44	0	40	25	0	0	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	19	29	11	0	20	0	25	ű	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	13	29	0	0	0	0	25	0	100	0
12 Monate bis unter 24 Monate	13	29	C	0	0	0	0	100	100	Ü
24 Monate bis unter 36 Monate	25	29	33	0	4 0	25	25	0	0	Ú
36 Monate bis unter 60 Monate	6	0	11	o	20	0	c	0	0	Û
60 Monate und mehr	Û	0	0	Û	0	0	O	0	0	0
KA	6	0	1.1	0	0	25	0	0	0	Û
SUMME	, 07	116	110	0	120	75	75	100	500	ō

EFFIZIENZKOHIROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0250.001

S 14: FRÜHERE ARBEITSLOSIGKEIT DES (EHE)PARTNERS IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

S 14: Einwal abgesehen von der jetzigen Situation, war Ihr Ehepartner/Partner in den letzten zehn Jahren (schon früher) einwal arbeitslos?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben, der zur Zeit hauptberuflich erwerbstätig oder arbeitslos gemeldet ist oder früher hauptberuflich erwerbstätig var

	GESAHT	GESCI Hänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s - x	ร-ห	S-X	S-%	S-%	\$-X	S-%	S-X	s-2	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1137	469	668	5	166	241	273	222	160	66
ja	9	13	7	20	15	11	10	8	4	2
nein	85	81	68	0	79	84	89	89	86	85
weiß nicht	2	2	1	0	4	2	0	0	1	0
KA	4	4	3	80	2	2	1	3	7	1.4
SUMME	100	100	99	100	100	99	100	100	98	101

S 14a: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT DES (EHE)PARTHERS INSGESANT (LETZTE ZEHN JAHRE)

S 14a: Nie lange war Ihr Ehepartner/Partner insgesamt in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben, der zur Zeit hauptberuflich erwerbstätig oder arbeitslos gemeldet ist oder früher hauptberuflich erwerbstätig und in den letzten zehn Jahren mindestens einmal arbeitslos war

	G E SAMT	GESCI Månner	HEECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	5 - %	S-%	s-x	5-%	S-2	S-%	\$-%	S-%	5 - %	S-%
BASIS (GENICHTET)	1 0 4	60	45	ŧ	25	26	26	18	7	1
unter einem Monat	5	5	4	0	8	0	0	11	0	100
l Monat bis unter 3 Monate	13	i O	16	O	20	12	12	17	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	29	18	42	0	16	27	46	28	29	0
6 Monate bis unter 12 Monate	25	27	20	100	20	38	12	17	43	0
12 Monate bis unter 24 Monate	20	27	11	0	32	23	12	22	14	0
24 Monate bis unter 36 Monate	3	5	0	0	0	0	8	6	0	O
36 Monate bis unter 60 Monate	3	3	2	0	4	4	4	6	Û	0
60 Monate und mehr	\$	0	2	0	4	0	0	0	0	0
KA	2	3	0	0	0	0	0	0	29	0
SUMME	101	100	97	100	104	104	94	107	115	100

S 15: JAHR DES TODES DES EHEPARTHER\$/DER SCHEIDUNG/TRENHUNG

\$ 15;

Seit wann sind Sie ...

- verwituet?

- geschieden?

- getrennt lebend?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

1

	GESANT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	8-%	s-%	s-%	\$-X	s-%	s-%	8-%	S-%	· \$-%
BASIS (GEWICHTET)	206	36	170	t	6	10	17	29	65	76
var 1939	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1939 - 1945	3	0	4	0	0	0	0	0	0	8
1946 - 1950	1	0	1	0	0	0	0	0	Ū	1
1951 - 1955	o	0	1	0	0	0	0	0	0	1
1956 - 1960	3	0	4	0	0	0	0	0	6	4
1961 - 1970	6	0	9	0	0	0	6	0	5	16
1971 - 1975	13	11	14	0	0	10	6	17	17	12
1976 - 1980	. 25	25	26	0	0	10	24	24	26	28
1981 - 1982	14	11	15	0	0	10	18	14	15	14
1983 - 1984	14	19	12	0	0	20	29	14	17	8
1985 - 1987	16	25	14	0	83	50	6	31	14	7
KA	2	11	0	100	0	10	18	0	6	0
SUMME	99	102	100	100	83	110	107	100	100	99

S 16: HEIRATSJAHR

S 16: Wann haben Sie geheiratet? Würden Sie mir bitte das Jahr Ihrer Eherchließung angeben? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	s-x	\$-%	s-%	\$-%	S-%	S-%	S-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	206	36	170	•	6	10	17	29	65	76
vor 1939	25	11	28	0	O	0	O	0	5	61
1939 - 1945	21	14	22	0	0	0	0	0	35	26
1946 - 1950	13	19	12	0	o	0	0	1 0	29	5
1951 - 1955	10	8	9	0	0	0	D	31	15	0
1956 - 1960	6	6	9	Û	0	0	0	41	6	t
1961 - 1970	11	19	9	0	0	1 0	65	10	6	5
1971 - 1975	5	3	5	0	0	50	18	3	3	0
1976 - 1980	2	6	2	0	33	30	6	0	0	0
1981 - 1982	1	3	1	0	33	0	0	0	0	0
1983 - 1984	0	0	1	O	0	1.0	0	0	0	0
1985 - 1987	•	3	1	o	33	0	0	0	0	0
KA	2	11	f	100	0	10	18	0	0	0
SUNNE	99	103	100	100	99	110	107	95	99	98

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0254.001

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EHEPARTNERS

S 17; Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die veruitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	A 11			\$-%	9-7	S-2	S-X	S-%		älter
	s-%	S-%	S-%	8-%	8-%	8-7	8-2	8-2	S-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	206	36	170	1	6	1 0	17	29	65	76
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter fläche von										
unter 10 ha	1	6	1	0	0	0	0	0	2	3
10 ha bis unter 20 ha	2	0	3	0	0	0	0	0	2	3
20 ha bis unter 50 ha	0	G	0	0	0	0	0	0	0	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	0	0	1	0	0	0	Ū	3	0	1
2 - 9 Mitarbeiter	C	0	1	0	0	0	0	3	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstlei- stung u.a.:										
l Mitarbeiter oder allein	3	0	4	0	17	0	0	0	2	4
2 - 9 Mitarbeiter	2	0	3	0	0	0	12	0	2	3
10 - 49 Mitarbeiter	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1
50 Nitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	G
Mithelfende Familien- angehörige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHEHSUMME	9	6	14	0	17	0	12	6	8	15

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EHEPARTHERS

\$ 17:
Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.
CRUMPGESCAMTUEIT. Parkonen, die verwitust/caschieden sind oder getrennt leben

GRUNDGESAMTHETT	Personen,	die	veruitwet/	geschieden	sind	oder	getrennt	ieben

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bi s 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
				Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und álter
	s-x	\$-%	s-%	S -%	\$-X	5-%	s-%	S - X	S - %	s-%
BASIS (GEWICHTET)	206	36	170	1	6	10	17	29	65	76
Beamte/Richten/Berufssol- daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	2	0	2	0	0	0	6	0	3	1
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	4	3	4	Ú	17	0	0	3	5	3
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat)	. 3	0	4	0	c	ø	o	7	3	3
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	O	0	0	o	0	0	ű
ZWISCHENSUMME	1 0	3	11	0	17	0	6	1 0	11	8

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EHEPARTNERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-x	s-%	S-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	\$-X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	206	36	170	1	6	10	17	29	65	76
Angestellte:										
industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	t	0	2	0	ű	10	0	0	2	1
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	ø	22	6	Û	17	20	19	: 7	6	7
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	9	6	9	0	o	1 0	6	7	11	9
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Hitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	7	3	θ	0	17	10	12	3	6	5
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	1	0	t	Ō	0	0	0	0	Ú	3
ZWISCHENSUMME	26	31	26	0	34	50	36	17	25	25

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EHEPARTNERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein. GRUNDGESANTHEIT: Personen, die verwituet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jähre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S ~ X	s-%	\$- %	s-%	s-%	s-%	S-X	8-%	5-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	206	36	170	1	6	10	17	29	65	76
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	15	19	14	0	Û	0	12	14	14	18
gelernte und Facharbeiter	23	6	27	0	17	20	12	41	20	22
Yorarbeiter und Kolonnenführer	4	0	5	0	0	0	0	3	6	5
Neister/Poliere im Arbeiterverhältnis	2	0	3	0	0	0	0	3	6	0
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	0	o	0	0	G	0	0	0	0	0
geverbliche Lehrlinge	0	Ô	0	O	0	D	0	0	Û	O
haus-/landwirtschaftlicom Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beamtenanvärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	0	0	0	ſ	0
Praktikanten/Volontáre	Ū	Ò	0	0	c	0	0	0	6	0
KA	9	39	2	100	0	20	18	3	1.1	5
SUNNE	97	104	102	100	85	90	96	97	101	98
(früherer) Ehepartner ist nie berufstätig gewesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0258.001

S 18: SCHULABSCHLUSS DES (EHE)PARTHERS

S 10: Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Ehepartner gemacht? GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCI	HLECHT				ALTER			
		Mânner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr€	70 Jahre und älter
	S-%	s-x	S-X	\$-%	s-%	S-%	\$-%	S-X	\$- %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1314	627	687	6	185	266	303	253	212	84
Volks-/Hauptschulabschluß	57	63	52	67	38	53	53	63	70	79
Mittlere Reife, Realschul- abschlu8 (Fachschulreife)	26	27	25	17	40	23	29	26	19	. 17
Fachhochschulreife (Ab- schluß einer Fachoberschule etc.)	3	1	5	Û	6	7	4	1	0	0
Abitur (Hochschulreife)	12	6	17	0	14	17	14	9	10	4
keinen dieser Abschlüsse	1	1	0	17	1	1	0	0	1	0
KA	1	1	0	0	2	0	0	1	0	0
SUNNE	100	99	99	1 0 1	101	101	100	100	100	100

S 19: AUSBILDUNGSABSCHLUSS DES CEHE PARTHERS

\$ 19: Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner gemacht? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT GESCHLECHT			ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	5-%	8-2	\$+X	S-%	S-2	9-2	5-2	\$ - %	3-2	5-%
BASIS (GEWICHTET)	1314	627	687	6	185	266	303	253	212	84
Berufsschulabschluß mit ge- werblicher oder landwirt- schaftlicher Lehre	18	10	25	(ı	18	18	14	19	21	18
Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonsti- ger Lehre	39	43	35	0	43	42	40	41	28	38
Berufsfachschulabschluß	5	4	6	67	5	5	6	4	4	2
Berufliches Praktikum	2	2	2	Û	4	î	2	2	0	5
Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschul- abschluß	4	Ŷ	8	0	4	4	4	4	3	1
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	5	<u>.</u>	7	0	6	5	7	3	3	2
Hochschulabschluß	θ	4,	1 1	Û	4	12	; ;	6	5	2
keinen beruflichen Ausbil- dungsabschluß (auch Berus) schule ohne Lehre)	20	33	8	3 3	14	14	16	22	30	35
KA	o	÷	0	0	i	0	ı	0	0	Ü
SUMME	101	100	102	100	99	101	101	101	99	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0260.001

S 20: ANZAHL PERSONEN IN HAUSHALT

S 20: Vieviele Personen leben insgesamt hier im Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen? Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt, auch wenn er zur Zeit abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien oder im Urlaub. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr€	70 Jehre und ålter
	8-%	\$-X	S-X	S-%	S-%	\$-%	\$-%	S-%	\$-X	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
1 Person	14	10	18	2	14	7	6	9	23	. 47
2 Personen	30	31	30	5	25	18	20	37	62	46
3 Personen	24	26	22	38	27	31	28	26	10	f
4 Personen	22	23	21	34	23	36	31	19	3	2
5 und mehr Personen	10	11	9	22	11	7	15	9	2	4
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	101	100	101	100	99	100	100	100	1 0 0

F 48/S 20: ANZAHL ZINNER PRO HAUSHALTSMITGLIED

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCHLECHT Männer Frauen		bi≤ 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jatire	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	S-%	s-2	S-%	s-2	s- x	s-%	S-%	ร-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
unter 1	10	11	8	18	17	1 1	1.1	4	1	t
1 - 2	63	66	61	69	68	73	71	65	46	4 0
2 - 3	18	17	19	10	13	12	12	22	31	35
3 und mehr	8	5	11	i	3	4	3	8	15	23
KA	1	1	ş	3	Ò	0	2	t	1	1
SUMME	100	100	100	101	10:	100	99	100	100	100

S 21: HAUSHALTSMITGLIEDER NACH ALTERSGRUPPEN

S 21: Könnten Sie mir bitte sagen, in welchen Altersgruppen die Personen sind, die hier im Haushalt leben. Zählen Sie sich bitte ebenfalls wieder mit.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Hehrpersonenhaushalten

	GESAMT GESCHLECHT			ALTER						
		Nänner	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und ålter
	8-%	\$- %	S-%	s-%	\$-X	\$-X	\$- %	s-%	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	854	869	193	341	281	317	267	230	91
Kind(er) unter 2 Jahre:										
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr KA	5 0 0 95	4 0 (1 96	5 0 0 95	4 0 0 96	1 0 0 0 9 0	1 0 0 0 89	1 0 0 99	1 0 0 99	0 0 0 1 0 0	0 0 0 1 0 0
SUMME	100	100	100	100	100	99	100	100	100	180
Kind(er), 2 - 5 Jahres										
l Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr KA	9 2 0 89	7 2 0 91	11 2 0 87	7 3 0 91	18 4 0 78	22 6 0 72	3 0 1 97	1 1 1 97	0 0 0 1 0 0	2 0 0 99
SUMME	100	100	100	101	100	100	101	100	100	100
Kind(er), 6 - 13 Jahrei										
l Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr KA	13 4 1 82	1 1 5 1 82	15 2 0 83	20 0 4 76	9 1 0 91	28 13 1 57	15 7 1 77	8 1 0 91	0 0 0 99	5 0 0 93
SUMME	100	99	100	100	101	99	100	100	99	98

\$ 21: HAUSHALTSMITGLIEDER HACH ALTERSGRUPFEN

\$ 21) Könnten Sie mir bitte sagen, in welchen Altersgruppen die Personen zind, die hier im Haushalt leben. Zählen Sie zich bitte ebenfalls wieder mit.

GRUNDGESANTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESANT	GESC Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	\$-%	\$-X	5-%	S-2	S-%	s-%	\$-X	8-2	5-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	854	869	193	341	281	317	267	230	91
Kind(er), 14 - 17 Jahre:										
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr KA	19 5 2 75	20 4 2 74	17 5 1 77	54 15 4 27	5 3 0 92	15 8 2 75	34 4 3 59	13 1 1 84	38 0 5	. 0 0 91
SUMME	ŧ 0 †	100	100	100	100	100	100	99	100	100
Person(en), 18 Jahre und älter:										
1 Person 2 Personen 3 Personen und mehr KA	1 59 32 8	0 57 35	2 60 30 0	2 48 42 8	1 51 4† 6	3 70 9 18	1 53 42 4	0 46 45 9	1 77 19 3	1 86 12 1
SUMME	100	99	100	100	99	100	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0263.001

S 21A: PERSONEN MIT DEUTSCHER STAATSANGEHORIGKEIT IM HAUSHALT

GRUNDGESANTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

S 21a: Wieviele Personen hier im Haushalt haben die deutsche Staatsangehörigkeit und sind 14 Jahre und älter?

	GESANT	GESCHLECHT Männer Frauen		ALTER bis 19 20 - 29 30 - 39 40 - 49 50 - 59 60 - 69 70 Jah								
		nanner	rrauen	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	70 Jahre und		
	8-%	8-%	S-%	8-2	\$-%	\$-%	\$-X	s-X	\$-X	älter S-Z		
BASIS (GENICHTET)	1724	854	869	193	341	281	317	267	230	91		
I Person	1	0	t	0	2	t	0	0	0	0		
2 Personen	48	47	49	5	49	61	32	42	82	88		
3 Personen	25	27	22	47	18	21	33	28	13	1		
4 Personen	17	16	10	32	18	10	24	18	3	5		
5 Personen und mehr	7	9	6	11	11	1	11	7	2	5		
KA	O	0	0	0	0	0	0	D	0	0		
SUMME	98	99	96	95	98	94	100	95	100	99		

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0264.001

S 22: ANZAHL HAUPTBERUFLICH ERUERBSTÄTIGER PERSONEN IN HAUSHALT

S 22: Wieviele Personen hier im Haushalt sind hauptberuflich erwerbstätig, sei es ganztags oder halbtags?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESANT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S -%	S-%	s-2	S-%	8-2	s-2	S-%	\$ - %	\$ - 12	álter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	854	869	193	341	281	317	267	230	91
1 Person	38	39	37	36	39	53	44	37	26	10
2 Personen	31	30	32	47	33	37	34	37	10	8
3 Personen	9	10	7	i 1	12	1	14	12	2	0
4 Personen	2	2	2	ŧ	5	0	3	1	Û	. 0
5 und mehr Personen	e	0	1	1	0	0	1	0	0	0
KA	20	19	20	5	11	8	4	12	63	82
SUMME	100	100	99	101	100	99	100	9 9	101	100

S 23: MONATLICHES HAUSHALTSHETTOEINKOMMEN

S 23: Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt? Ich meine dabei die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie auch bitte die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

GRUNDGESANTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-%	s-%	5-%	s-%	s-2	S- %	s-%	s-%	\$-X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	854	869	193	341	281	317	267	230	91
unter 400 DH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
400 bis unter 600 DM	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
600 bis unter 800 DM	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
800 bis unter 1.000 DM	0	0	0	0	1	0	0	Û	•	0
1.000 bis unter 1.250 DM	1	1	1	1	1	2	0	1	ŧ	3
1,250 bis unter 1,500 DM	2	1	2	0	1	0	2	2	3	7
1.500 bis unter 1.750 DM	2	2	3	1	3	2	Ū	3	5	3
1.750 bis unter 2.000 DM	4	4	4	3	4	2	3	3	9	8
2.000 bis unter 2.500 DN	11	11	11	9	9	8	9	13	16	13
2.500 bis unter 3.000 DM	11	10	12	8	9	16	10	11	13	14
3.000 bis unter 4.000 DM	16	19	17	17	22	18	15	20	15	11
4.000 bis unter 5.000 DM	13	14	12	15	t 0	12	18	15	5	13
5,000 bis unter 6.000 DM	6	7	5	6	7	7	8	5	4	Û
6.000 bis unter 8.000 DM	3	3	3	5	1	3	6	4	3	0
8.000 bis unter 10.000 DM	t	1	ı	0	1	1	1	1	0	Ø
10.000 bis unter 15.000 DM	0	0	Đ	0	b	v	1	0	o	٥
15.000 DM und mehr	49	46	51	55	52	52	50	40	43	43
SUMME	121	121	122	120	122	123	123	126	118	115

\$ 24: MONATLICHES NETTO-EINKONNEN DES BEFRAGTEN

9-24: Die hoch ist 1hr eigenes monatliches Netto-Einkopment ich molte sabei die Summu – e nach Abzu den Steuenn und Sozialversicherungsber Ger verbleibt.

GRUNDGESANTHEIT, warsaie of 14 Jahre :- cen Bunceshapublik Deleschiand und Ber. . (best/

	GESAMT	GeSC: Männer	HEECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	1. K 40 - 45 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahra und
	S - X	s-%	s-x	s - x	S-%	s- z	s-2	S-%	S-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
unter 400 Dil	2	1	3	7	ſ	1	2	2	1	2
400 bis unter 600 DH	4	4	5	14	5	4	3	1	1	6
600 bis unter 800 PM	4	2	5	4	4	3	4	2	5	2
800 bis unter 1.000 DM	4	2	6	ŧ	7	3	f	4	4	. 8
1.000 bis unter 1.250 DM	5	3	7	1	7	4	6	3	6	9
1,250 bis unter 1,500 DN	5	4	7	ţ	е	3	1	4	9	1.1
1.500 bis unter 1.750 DM	6	6	6	ŭ	8	5	4	6	9	9
1.750 bis unter 2.000 Dm	6	8	4	Û	7	4	4	6	9	9
2.000 bis unter 2.500 DM	9	1 4	5	0	7	10	10	14	10	1 0
2.500 bis unter 3.000 DM	5	10	1	í	3	10	6	8	5	2
3.000 bis unter 4.000 DM	4	9	0	0	9	7	9	6	3	3
4.000 bis unter 5.000 DM	2	3	0	•	0	3	4	1	Û	1
5.000 bis unter 6.000 DM	i	1	0	0	0	2	1	0	1	0
6.000 bis unter 8.000 PM	0	t	0	0	0	0	t	1	ſı	0
0.000 bis unter 10.000 DM	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
10.000 bis unter 15.000 PM	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15.000 DM und mehr	32	38	26	10	34	39	32	31	34	36
SUMME	89	1 06	75	4 0	92	97	68	90	97	108

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0267.001

S 25: ANZAHL KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

S 25: Haben Sie Kinder und wenn ja, wie alt sind Ihre Kinder?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19	20 - 29	30 - 39	ALTER 40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 Jahre
		TTG////C/	,, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und
	s-x	s-%	S-X	\$- %	S-X	s-x	S-2	\$-X	\$-X	ālter 8-%
BASIS (GENICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
Kind(er) unter 2 Jahre:										
1 Kind	4	3	4	Ū	9	10	1	0	0	0
2 Kinder 3 Kinder und mehr	0	0	0 0	0	0	0	0	0	0	0
S Kinder und menr Kein Kind	96	97	96	0 99	91	0 89	0 99	0 99	0 100	0 100
KA	0	ő	0	1	0	0	0	0	0	0
SUMNE	100	100	100	100	100	99	100	99	100	100
Kind(er), 2 + 5 Jahre:										
1 Kind	7	6	в	0	16	20	4	0	0	0
2 Kinder	2	ĭ	ž	õ	3	-6	ō	ĭ	Ó	Ů
3 Kinder und mehr	0	0	0	Ð	0	ō	1	Ċ	Ö	Ö
Kein Kind	. 91	93	90	99	81	74	96	99	100	100
KA	Û	0	0	1	0	0	0	0	0	Ú
SUMHE	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100
Kind(er), 6 - 13 Jahre:										
1 Kind	9	9	10	Ó	6	27	15	8	0	3
2 Kinder	3	4	2	ō	Ĭ	18	7	ŏ	ő	Ğ
3 Kinder und mehr	0	1	0	1	0	1	1	0	ò	Ü
Kein Kind	87	87	88	99	93	62	77	92	99	97
KA	0	0	0	C	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	101	100	100	100	100	100	100	99	100

S 25: ANZAHL KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

S 25: Haben Sie Kinder und wenn ja, wie alt sind Ihre Kinder?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESC	HLECHT				ALTER			
		Männer	Frauen	big 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 = 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 63 Jahre	70 Jahre und ålter
	S-%	S-2	S-%	S - X	S-2	S-%	s-%	5-%	S - %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	105€	196	395	303	337	292	299	171
Kind(er), 14 - 17 Jahre:										
1 Kind	10	11	9	Ú	0	15	31	13	2	4
2 Kinder	2	2	2	0	0	7	4	3	1	Ű
3 Kinder und mehr	1	0	1	0	0	0	3	1	_ 1	1
Kein Kind KA	87	96	68 0	1 () () ()	100	78 0	62	84 D	97 Ù	96
KH	0	Û	V	v	0	U	0	U	U	0
SUMME	100	99	.00	100	100	100	100	101	101	, 101
Kand(er) 18 Jahre und äiter:										
t Kind	14	14	15	0	0	5	27	25	23	22
2 Kinder	14	12	16	2	ŧ	1	15	29	32	26
3 Kinder und mehr	8	7	10	Û	1	0	7	17	18	18
Kein Kind	63	67	60	98	9 9	95	51	28	29	35
ka	O	0	0	()	Û	Ō	Ü	ð	Ü	(i
SUMME	99	100	i 0 1	100	100	101	i 0 G	99	101	1 01
Mindestens ein Kind										
unter 14 Jahren	20	20	20	1	28	57	26	8	1	3
Kein Kind unter 14 Jahren	8.0	80	80	99	72	43	74	92	99	97

S 26: ANZAHL IN HAUSHALT LEBENDER KINDER DES BEFRAGTEN HACH ALTERSGRUPPEN

S 26: Und welche Kinder leben bei Ihnen im Haushalt?

GRUNDGESANTHEIT: Personen mit Kindern

	GESAMT	GESCI Månner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahr e	und
	\$-%	\$-%	s-x	\$- %	\$- %	\$-X	s-%	s-%	S-X	älter 8-%
BASIS (GEVICHTET)	1202	524	679	3	115	226	277	238	225	112
Kind(er) unter 2 Jahrei										
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind kA	? 0 0 92 0	6 0 9 9 0	9 0 0 91 0	33 0 0 67 0	41 0 58 0	14 0 0 85 0	3 0 0 96 0	0 0 0 100 0	0 0 100 0	() () () () () ()
SUMME	99	100	100	100	100	99	99	100	100	100
Kind(er), 2 - 5 Jahre:										
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	1 0 3 0 87 0	9 3 0 87 0	11 3 0 86 0	0 0 0 1 0 0	47 10 0 43 0	25 9 0 66 0	4 0 1 95 0	0 1 0 99 0	0 0 0 100	0 0 0 1 0 0 0
SUNNE	100	99	100	100	100	100	100	100	100	100
Kind(er), 6 - 13 Jahre:										
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	15 5 1 79 0	15 8 1 75 0	15 3 0 81 0	0 0 0 1 0 0 0	17 3 1 80 0	38 15 1 45 0	18 8 1 72 0	9 1 0 90 0	0 0 0 99 0	4 0 0 96 0
SUMME	100	99	99	100	101	99	93	100	99	100

S 26: ANZAHL IM HAUSHALT LEBENDER KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

S 26: Und welche Kinder leben bei Ihnen im Haushalt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen mit Kindern

	GESAMT	GESCI Männer	il ECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 ~ 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	\$-%	5-%	s-%	S-%	S-#	s-%	s-%	8-%	3-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1202	524	679	3	115	226	277	238	225	112
Kind(er), 14 - 17 Jahre:										
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	16 3 1 81 0	20 3 0 77 0	3 1 83 0	0 0 0 1 0 0 0	0 0 8 100 0	16 6 0 77 0	36 4 2 57 0	16 3 1 79 0	2 0 98 0	5 0 0 95 0
SUNNE	i 0 (100	99	100	100	99	99	99	100	100
kind(er) 18 Jahre und ätter:										•
1 Kind 2 kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind kA	19 7 2 72 0	19 7 1 73 0	19 8 3 70 0	0 0 0 1 0 0 0	3 1 0 97 0	7 0 0 93 0	28 15 5 52 0	33 16 3 47 0	19 2 0 79 0	9 2 0 89 0
SUMME	100	100	100	100	101	100	100	99	100	100
Mindestens ein Kind unter 14 Jahren	34	36	32	33	94	80	31	10	i	4
Kein Kind unter 14 Jahren	66	64	68	67	6	20	69	90	99	96

EFF12IENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0271.001

S 27: ANZAHL WIRTSCHAFTLICH ABHÄNGIGER KINDER DES BEFRAGTEN

S 27: Wieviele Kinder sind von Ihnen noch wirtschaftlich abhängig oder werden von Ihnen gegenwärtig finanziell unterstützt? GRUNDGESAMTHEIT: Personen mit Kindern

	GESANT				ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter		
	S-X	\$-%	5-%	s-2	s-%	S-2	s-%	s-%	\$-X	\$-X		
BASIS (GEWICHTET)	1202	524	679	3	115	226	277	238	225	112		
1 Kind	27	27	27	0	56	34	33	29	9	2		
2 Kinder	21	21	20	Ü	23	43	31	10	3	6		
3 Kinder	4	6	3	0	3	8	6	4	1	0		
4 Kinder	1	1	1	0	0	1	2	1	0	0		
5 und mehr Kinder	0	0	0	0	0	0	ι	Ú	0	0		
Kein Kind mehr	47	45	49	100	18	15	27	57	87	92		
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
SUNNE	100	100	100	100	100	101	100	101	100	100		

S 28: LEBENSALTER DES BEFRAGTEN

S 20: Darf ich fragen, wann Sie geboren sind?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GF SAMT	GESCI Nänner	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahr e	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	\$-X	S-%	S-%	§- %	ş- %	S- %	9 -%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
14 - 18 Jahre	в	8	7	80	0	0	0	0	0	0
19 Jahre	2	2	2	20	0	0	0	0	Û	Û
20 - 29 Jahre	20	21	18	0	100	0	0	Ü	0	0
30 - 39 Jahre	15	16	14	0	0	100	0	0	0	0
40 - 49 Jahre	17	18	16	Û	G	0	100	0	O	Ø
50 - 59 Jahre	15	i 5	14	0	0	0	0	100	0	Û
60 - 69 Jahre	f 5	13	17	0	0	0	0	0	100	. 0
70 - 79 Jahre	7	5	9	0	9	0	Û	Û	0	82
80 Jahre und älter	2	!	2	0	0	0	0	8	0	18
kA	0	0	0	ΰ	Ò	0	0	0	Ü	Û
SUMME	101	99	99	100	100	í 00	100	100	100	100

S 29: ELTERN VON BEFRAGTEN KINDERN/JUGENDLICHEN ALS HAUSHALTSMITGLIEDER

S 29: Leben Ihr Vater und Ihre Mutter mit im Haushalt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 14 bis 18 Jahren

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	s-2	s-%	5−%	8-%	s-%	s-%	S-2	s-%	3-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	156	79	76	156	0	0	D	D	0	D
Eltern										
ja, beide	74	76	72	74	0	Ď	0	0	Ü	0
ja, Mutter	6	4	7	6	0	. 0	0	0	Û	0
ja, Yater	5	5	5	5	0	0	0	0	0	0
nein, keiner	0	0	0	0	0	Ú	0	Û	Û	0
KA	15	15	16	15	0	Q	0	0	0	0
SUNNE	1 0 0	100	100	100	0	0	o	0	0	0

S 29A: ANDERE VERWANDTE ODER ERWACHSENE ALS HAUSHALTSNITGLIEDER

S 29a: Und andere Verwandte oder Erwachsene?

GRUNDGESANTHEIT: Personen in Alter von 14 bis 10 Jahren

	GESAMT	GESCI Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jatire	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 63 Johne	70 Jahre und älter
	S-X	s-%	S-%	S- %	s-2	S- %	s-%	S-2	5 - 2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	156	79	76	156	0	0	0	0	0	0
ja, ∌nder e Yerwandte	26	33	21	26	Û	0	0	0	0	Û
ja, endere Erwachsene	4	4	7	4	0	0	0	¢	0	0
ja, andere Verwandte und Erwachsene	4	0	9	4	0	0	Ó	0	Û	Ú
KA	64	65	64	64	0	o	0	0	Ú	0
SUNNE	98	102	101	98	0	0	0	o	Ù	0

S 30: BESITZ EINES TELEFONS IM HAUSHALT

S 30: Haben Sie hier im Haushalt ein Telefon?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESC! Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-2	\$-X	8-X	8-%	\$- %	s-x	s-%	s-x	8-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1056	196	395	303	337	292	299	171
ja	88	88	88	92	85	90	89	93	87	80
nain	8	8	8	ë	12	6	5	3	9	13
KA	4	4	4	0	3	4	6	3	5	8
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	99	101	101

\$ 31: GESCHLECHT DER BEFRAGUNGSPERSON

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESC Männer	HLECHT Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER 40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und
	S-%	S-%	s-%	8-%	s-2	ระห	S-%	S-%	s - x	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	944	1 056	196	395	303	337	292	299	171
Hann	47	100	0	53	51	51	50	49	4.0	32
Frau	53	0	100	47	49	49	50	51	60	68
KA	0	0	0	0	8	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

KOPF 11

- MÄNNER-ALTER
- FRAUEN-ALTER

1.1

F II HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 1: Auf dieser Liste sind verschiedene Arten der Erwerbstätigkeit und Hichterwerbstätigkeit aufgeführt. Sagen Sie mir bitte, was auf Sie zutrifft.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	bis 19 Jahre			40-49		Jahre und	bis 19 Jahr e		30-39	JEN ALI 40-49 Jahre	50-59		Jahre und
	\$-X	\$-X	s-%	s-x	\$-X	\$- 2	älter S-X	\$-%	\$-X	S-%	s-x	s-2	ŝ-X	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
hauptberufliche Erwerbstä- tigkeit, ganztags (35-40 Stunden pro Woche)	34	1	51	88	85	82	9	3	42	27	13	11	2	0
hauptberufliche Erwerbstä- tigkeit, halbtags(mindestens 20-34 Stunden pro Voche)	6	0	3	2	ŀ	1	ú	0	7	19	22	11	ı	Ú
in betrieblicher Ausbildung/ Lehre	2	16	3	1	0	Ú	O	17	2	1	0	0	0	Û
nicht hauptberuflich er- werbstätig (unter 20 Stunden pro Woche)	3	0	0	ı	2	1	2	1	2	3	9	9	3	o
zur Zeit arbeitslos gemeldet	3	0	7	6	4	4	Ø	4	6	4	1	1	2	. 2
Hausfrau, Hausmann	21	1	1	t	1	1	3	0	28	45	49	59	42	34
Rentner, Pensionär	10	3	0	1	7	10	86	0	1	1	1	8	52	66
Schüler, Student	12	73	32	1	0	0	3	71	12	1	t	0	3	1
in anderer beruflicher Ausbildung	1	7	2	1	0	0	0	3	1	O	0	0	Ú	0
Wehr-/Zivildienstleistender	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	Ø
sonstiger, nicht hauptbe- ruflich Erwerbstätiger	ı	0	1	0	0	1	1	0	í	1	2	1	0	0
SUMME	101	101	103	102	100	100	1 04	99	102	102	98	100	105	103

F 2: JAHR DER ERSTEN HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 2: Wann, in welchem Jahr, haben Sie Thre erste hauptberufliche Tätigkeit aufgenommen – wann waren Sie zum ersten Hal hauptberuflich erwerstätig, also nicht mehr in der beruflichen Ausbildung?

	GESAMT		,	1ANNER	ALTER					FRAL	JEH AL1	TER		
		bis 19						bis 19	_			-	_	
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahre	Jahre	Jafıre	Jahr€	Jahré	Jahre und
							älter							älter
	S - %	\$-X	5-%	S~X	s-%	S-%	S - X	s-2	5-%	s-%	S-%	S-%	s- <i>%</i>	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
1940 und fruher	0	0	0	0	0	1	7	0	0	0	0	3	0	0
1941 bis 1950	9	0	0	0	0	42	67	0	0	0	0	32	75	0
1951 bis 1960	22	0	2	1	47	52	50	0	0	3	47	41	0	0
1961 bis 1970	24	0	2	50	48	6	0	0	9	39	37	24	Ü	0
1971 bis 1975	3.1	0	13	28	4	0	0	0	5	28	7	0	0	0
1976 bis 1980	13	0	42	16	1	0	0	0	26	† 2	2	0	0	0
1981 bis 1982	6	0	13	3	0	0	0	0	21	4	5	0	0	0
1983 bis 1984	5	0	9	1	0	0	Û	Đ	23	12	Đ	D	Û	0
1985 bis 1987	5	29	14	0	0	0	ø	0	17	1	2	0	Û	0
war noch nie hauptberuflich erwerbstätig, bin noch in Ausbildung/Lehre	5	59	5	1	O	0	0	84	4	0	0	0	Ú	0
KA	1	6	0	0	1	0	0	11	2	,	8	0	G	G
80	,	· ·	Ť	·	•	v	·	•	•		-	-	·	·
SUMME	101	94	100	100	101	101	94	95	99	100	100	100	75	0

. .

F 3: HAUPTBERUFLICHE TATIGKEIT

Frage 3: Walche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

4111

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S-%	\$-%	s-%	s-2	s-%	S-%	und ålter \$-%	8-%	\$-%	s-%	s-2	s-x	\$-%	und älter 8-%
BASIS (GEVICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	6.0	34	4	0
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von														
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	Q	0	0	0	0	0
10 ha bis unter 20 ha	1	0	0	e	2	3	7	0	0	0	0	0	0	0
20 ha bis unter 50 ha	1	0	4	1	0	0	0	0	Û	0	0	0	0	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):														
l Mitarbeiter oder allein	1	0	0	1	2	2	0	0	0	0	0	0	Û	Û
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	. 0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstlei- stung u.a.:														
1 Mitarbeiter oder allein	4	Û	5	2	8	2	7	0	4	1	8	3	25	0
2 - 9 Mitarbeiter	3	0	t	5	5	3	7	0	i	10	0	0	0	0
10 - 49 Mitarbeiter	1	0	0	0	0	2	13	0	0	0	0	0	0	0
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Mithelfende Familien~ angehörige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	11	0	10	12	18	12	34	0	5	12	1 0	3	25	0

F 3: HAUPTBERUFLICHE TATIGKEIT

Frage 3: Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

	GESANT			NÄNHER	AL TER					FRA	JEN AL	TER		
	GES ATT	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	S - X	5-%	5~%	S- %	S-X	S-%	S-X	5 - %	S -%	s- %	S - %	5-%	s-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Beamte/Richter/Berufssol- daten:	•													
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl, Ober- amtsmeister)	i	0	1	4	0	2	0	0	1	0	0	Û	0	0
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	4	0	8	9	4	3	0	0	2	1	5	0	Ú	0
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat)	3	0	0	3	8	5	7	0	O	o	5	0	ſi	Û
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	1	Ó	2	4	1	2	7	0	ı	1	0	0	0	0
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	Û	0	ı	o	0	0	0	O	o	0	Û	Ü	0
ZHISCHENSUMME	9	0	11	21	13	12	14	0	4	2	10	0	0	0

F 3: HAUPTBERUFLICHE TÄTIGKEIT

Frage 3: Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

	GESAMT		1	MÄNNER	AL TED					FPAI	JEN AL'	TED		
	GESHNI	bis 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahre			40-49	50-59		-
	S-2	S-%	S-%	8-%	8-X	s-%	\$-X	s2	S-%	\$-%	s-%	s-%	s-2	s-2
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Angestellte:														
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	1	0	0	2	3	3	0	0	1	0	0	0	0	0
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	11	0	11	3	1	3	13	0	29	35	22	15	25	0
Angestellte, die schuie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (2.8. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	18	0	11	16	6	11	0	0	36	30	40	38	25	ô
Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs-leiter)	12	0	10	15	23	14	13	0	5	6	7	15	0	. 0
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	3	0	1	4	4	7	7	0	0	Û	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	45	0	33	40	37	36	33	0	71	71	69	69	50	0

F 3: HAUPTBERUFLICHE TATIGKEIT

Frage 3: Walche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

	GESANT		1	MÄNHER	ALTER					FRAI	JEH AL'	TER		
	*	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	5 - %	S-2	s-2	S-%	S-%	\$-%	S-%	S-%	S- 72	s-x	8-%	\$ - X	S-2	8-2
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Arbeiter:														
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	7	6	9	3	4	12	0	0	6	10	8	24	25	0
gelernte und Facharbeiter	16	6	33	22	19	23	13	0	8	3	3	3	0	Ű
Yorarbeiter und Kolonnen Führer	2	0	ì	:	6	6	7	0	0	0	0	0	0	0
Meister/Poliere im Arbeiterverhältnis	1	O	0	1	4	1	0	0	0	0	O	0	0	0
In Ausbildung:														
kaufmännische/Yerwaltungs- Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	11	Ü	Û	0	0	0	0
geverbliche Lehrlinge	0	24	0	0	0	Ú	0	0	1	0	0	0	ø	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	D	D	ù	0	0	O
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	o	0	0	0	0	0	Q	9	0	0	0	0	0	Ú
Praktikanten/Volontäre	0	0	0	0	0	O	0	0	0	O	0	(ı	Û	0
kA	5	65	5	1	1	Ô	0	84	7	1	Û	0	0	0
SUNNE	96	101	102	101	102	104	101	95	105	99	100	98	100	0

F 41 BRANCHE

Frage 4: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

	GESAMT	bis 19		MANNER 30-39		50-59	60	bis 19	20-29		JEN AL1 40-49		60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter
	S-%	8-2	s-x	s-%	8-%	s-%	S-X	8-%	s-x	s- <i>x</i>	s-X	s-%	s-x	S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3	24	4	1	2	5	20	0	1	1	Ō	Û	0	ũ
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	. 2	0	4	6	0	3	0	0	0	0	3	0	0	0
Verarbeitendes und produ- zierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe):														
Chemische Industrie (ein- schließlich Köhlenwert- stoff-Industrie)	4	0	5	2	5	12	7	0	1	0	0	3	25	o
Kunststoffverarbeitung	1	Û	4	0	0	1	O	0	(t	4	0	0	0	0
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	0	ū	ū	t	0	0	0	0	Q	ι	0	0	Ú	0
Eisen- und Nichteisen- Metallerzeugung	2	Ò	3	2	3	3	7	0	2	1	Q	0	0	. 0
Stahl- und Maschinenbau	7	0	2	4	17	18	0	0	2	3	0	6	0	0
Fahrzeugbau	3	0	7	4	2	3	0	0	0	0	5	3	0	Û
Elektrotechnik	3	0	4	4	3	3	7	0	1	3	0	3	Û	Û
ZWISCHENSUMME	25	24	33	24	32	4θ	41	0	7	13	8	15	25	0

F 4: BRANCHE

Frage 4: Zu welchen Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

														•
	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre			40~49 Jahre			
	s - x	5-2	s-%	\$-X	S-%	5-%	Alter S-2	S-%	s-2	\$-X	S-%	S - %	5-2	S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Verarbeitendes und produ- zierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) (Forts.):														
Herstellung von Eisen-, Blech- und Hetallwaren	Đ	U	ð	1	ì	D	0	0	0	0	v	0	25	0
Feinmechanik und Optik	i	0	2	0	2	1	0	0	2	3	0	0	0	0
Holzgewerbe	2	0	5	0	5	3	0	0	3	0	3	0	0	0
Papiergeverbe	1	8	\$	1	1	0	0	0		1	2	0	Q	0
Druckgeverbe	t	0	4	2	¥	1	0	0	1	1	0	G	0	0
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	2	0	0	1	2	0	o	0	7	6	3	Û	25	Û
Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	4	0	5	2	2	3	0	0	2	7	18	3	Û	0
Baugeverbei														
Bauhauptgewerbe	3	Û	1	4	4	8	0	0	1	1	0	0	0	0
Ausbau- und Bauhilfs- gewerbe	5	0	8	4	6	8	0	0	3	0	2	6	Ø	Û
Handel:														
Großhandel, Handels- vermittlung	2	6	2	4	1	Û	o	0	3	4	5	Û	û	0
Einzelhandel, Versandhandel	6	0	5	3	4	1	7	0	13	13	10	9	25	0
201 SCHENSUMME	27	6	33	22	29	25	7	0	36	33	43	18	75	0

F 4: BRANCHE

Frage 4: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

400

	GESANT S-X	bis 19 Jahre S-X	20-29					bis 19 Jahre S-2	20-29 Jahre 8-%	30-39		50-59		
	J-1	. .	\$ A	<i>o</i>	<i>5 </i>		J	٠.,	Ų ·•	·	<i>• •</i>	· .		•
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Yerkehr und Hachrichten- übermittlung:														
Eisenbahnen	1	0	0	2	3	3	0	0	0	0	0	0	0	Û
Deutsche Bundespost	3	0	2	3	t	2	0	t t	3	ι	7	3	0	0
Yerkehrsgewerbe (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	2	6	3	3	2	3	13	0	0	0	0	8	0	0
Kreditinstitute und Versi- cherungsgewerbe:														
Kredit- und sonstige Fi- nanzierungsinstitute, Versicherungsgewerbe Dienstleistungen, soweit	4	O	3	5	7	3	0	0	7	4	2	3	0	Û
anderweitig nicht genannt:														
Gaststätten und Beherber- gungsgewerbe sowie Ver- pflegungseinrichtungen	3	0	4	2	1	0	0	0	6	4	5	9	0	0
Wäscherei und Reinigung	1	0	•	1	9	0	7	0	5	7	0	в	0	Q.
Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	5	0	2	6	6	5	13	0	3	9	8	12	Ç	Û
Gesundheits- und Veterinärvesen	4	0	1	7	2	0	0	0	9	4	7	18	0	0
Sonstige private Dienstleistungen	7	0	4	9	6	6	7	0	6	19	12	0	0	o
ZUISCHENSUMME	30	6	20	30	28	22	4 0	1.1	39	48	41	45	0	0

F 4: BRANCHE

Frage 4: Zu welchem Wintschaftszweig, welchen Branche gehört ihn Betrieb?

	GESANT			MANHER							JEN ALI			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre			-	
	S-%	s-%	s-%	\$-X	s-%	s-%	5-%	s-%	5-2	S-2	S-%	S - %	5 - X	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	Û
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalter														
Kirchen, Verbände, Vereine, private Haushalte	2	à	0	ŧ	0	t	0	0	9	0	3	3	Û	0
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen:														
Öffentliche Verwaltung. Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	θ	0	12	15	10	5	20	0	4	3	5	12	Û	0
KA	6	65	6	1	t	0	0	84	9	1	0	12	o	0
SUMME	98	101	f 04	101	100	101	108	95	104	98	100	105	100	0

13421

F 5: DAUER DER BERUFSTÄTIGKEIT

Frage 5: Vie lange, wieviele Jahre sind Sie insgesamt berufstätig, wenn Sie Ihre Ausbildungs- bzw. Anlernzeit und eventuelle spätere Unterbrechungen einmal abziehen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

11/2 63

	GESANT		,	1HHHER	ALTER					FRAL	JEN ALI	IER		
		bis 19 Jahre				50-59 Jatine		bis 19 Jahre		30-39	40-49			
	S – X	\$-X	S-%	s-x	s-x	8-%	S-%	s-x	s-%	\$-%	\$-X	\$-X	\$-X	5-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
bis unter 1 Jahr	2	6	6	0	0	Ü	0	11	3	0	2	0	Ó	Ü
1 Jahr bis unter 3 Jahre	5	24	14	0	0	0	0	O	19	0	0	0	0	0
3 Jahre bis unter 5 Jahre	6	0	8	1	0	0	0	0	25	16	5	0	Û	0
5 Jahre bis unter 10 Jahre	15	0	43	1.1	1	1	0	0	43	19	5	3	0	0
10 Jahre bis unter 20 Jahre	27	0	21	69	21	1	0	0	4	49	50	15	25	ù
20 Jahre bis unter 30 Jahre	23	0	2	18	62	28	0	0	0	14	28	47	0	ŷ.
30 Jahre bis unter 40 Jahre	14	0	0	0	12	62	53	0	0	0	10	35	O	0
49 Jahre und mehr	3	0	0	0	3	9	4 0	0	Û	0	Ú	0	50	Ü
KA	5	65	6	1	1	0	0	84	8	t	0	0	0	O
SUMME	1 0 0	95	100	100	100	101	93	95	102	99	100	100	75	o

F 61 ARBEITSZEITREGELUNG

Frage 6: Wie ist gegenwärtig bei Ihnen die Arbeitszeit geregelt - was von dieser Liste trifft auf Sie persönlich zu? GRUNDGESANTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	MANNER ALT bis 19 20-29 30-39 40-									JEH AL			
				30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahr e				•
	\$ - X	\$ - %	s-%	8-%	s-%	5-%	8-X	s - x	8-%	8-8	S-%	5-%	8-%	8-%
BASIS (GEWICHTET)	698	5	96	122	120	105	10	3	88	59	54	32	3	O
fest geregelte Arbeitszeit (ohne Wechselschichten/ ohne Nachtarbeit)	67	80	61	66	69	63	90	100	72	68	76	50	33	Ð
fest geregelte Arbeitszeit mit Nachtarbeit	3	0	6	2	2	3	0	0	2	7	o	0	o	0
fest geregelte Arbeitszeit nur Nachtarbeit	2	0	í	0	o	0	0	0	9	2	2	0	0	0
Wechselschichten ohne Hachtschichten	6	Ġ	5	в	7	3	G	o	3	7	7	13	o	a
Wechselschichten mit Nachtschichten	7	0	13	9	12	5	0	0	Í	O	6	6	o	Ú
gleitende Arbeitszeit	7	0	6	7	9	11	0	3	8	3	2	6	33	6
Arbeitszeit nach freier Einteilung	4	0	5	3	2	4	0	0	í	14	6	16	0	0
ist ganz unterschiedlich	3	20	2	2	O	10	٥	0	3	2	0	13	ប	0
KA	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMPLE	9 9	100	99	99	101	99	90	100	99	103	101	184	66	0

F 7: WOCHENARBEITSZEIT (OHNE OBERSTUNDEN)

Frage 7: Wieviele Stunden beträgt in der Regel Ihre wöchentliche Arbeitszeit ohne überstunden?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	bis 19		1ANNER		5		bis 19	00.00		IEN ALI			
				Jahre			Jahre und			Jahre				dahre und
	s-%	S-2	\$-%	S-X	s-%	\$-X	älter S-X	S-2	s-%	\$-%	s-%	\$-X	8-2	älter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	o
20 bis 29 Stunden	11	0	1	2	ı	0	0	11	10	41	60	38	25	o
30 bis 35 Stunden	5	24	2	4	4	6	0	5	5	3	7	15	tı	Ū
36 bis 37 Stunden	3	0	4	1	3	3	7	G.	3	t	2	6	0	Q
38 bis 39 Stunden	19	35	13	23	18	34	7	37	18	16	7	3	25	Û
40 Stunden	47	29	63	55	52	4 0	53	47	51	30	22	35	25	0
41 bis 42 Stunden	3	6	6	3	2	2	7	0	3	0	0	0	0	Û
43 bis 44 Stunden	1	Û	2	0	1	1	0	0	3	0	0	0	0	0
45 bis 49 Stunden	3	0	ι	t	8	3	0	0	4	ι	0	3	0	Ů
50 bis 54 Stunden	3	0	4	4	3	0	7	0	1	3	2	0	25	0
55 bis 59 Stunden		0	2	1	4	2	0	0	0	0	0	0	Û	0
60 bis 64 Stunden	1	0	0	2	1	3	20	0	1	1	0	8	o	0
65 bis 69 Stunden	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
70 Stunden und mehr	2	0	4	ι	ŧ	7	7	0	U	Û	0	0	Ú	Ú
KA	1	0	0	0	1	1	0	0	2	1	0	0	(I	Û
SURNE	100	94	102	98	100	1 03	109	100	101	97	100	100	100	Q

F 8: OBERSTUNDEN

Frage 8: Wie oft haben Sie in den vergangenen 12 Monaten überstunden gemacht?

	GESANT		,	MANNER	AI TED					FRAI	IEN ALI	TER		
	GESANT	bis 19 Jahre	20~29		40-49			bis 19 Jahre	-		40-49	50-59		
	S - %	5-%	s - X	S - X	S - X	5-%	S-%	S-%	s-2	S-%	S - %	5-2	5 - 2	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	¢
täglich, fast jeden Tag	12	6	12	12	14	17	40	0	6	9	12	3	Œ	Û
mehrmals pro Woche	16	6	15	25	23	21	7	21	5	12	8	3	ø	0
etwa einmal pro Moche	10	24	13	15	10	10	7	0	9	4	3	15	Ú	Ú
etva alle 14 Tage	6	6	14	θ	3	7	0	11	3	4	0	3	25	0
etwa einmal im Monat	5	0	6	4	5	7	0	0	7	7	8	0	Q	0
seltener	16	12	21	10	15	13	7	1 1	16	17	18	35	0	0
nie	34	47	20	26	30	25	4 0	58	50	46	48	38	75	0
KA	1	0	0	Û	1	0	0	0	4	1	0	Ü	(i	O
SUMME	100	101	103	100	101	100	101	101	100	100	97	97	100	0

:77. ...)

F 9: NEBENTATIGKEIT

Frage 9: üben Sie neben Ihrem Hauptberuf noch eine weitere bezahlte Tätigkeit aus?

	GESANT		i	MÄNHER	ALTER					FRAI	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59	60-69 Jahre	70 Jahre und
	8-%	8-%	S-X	8-2	s-2	s-%	älter S-X	S-%	s-%	S-%	S-%	s-x	s-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
ja	4	0	4	5	7	6	7	0	2	1	2	3	0	ú
nein	95	100	97	95	92	94	93	100	96	97	95	97	100	0
KA	1	0	0	0	2	0	0	0	2	1	2	0	Û	Û
SUMME	100	100	101	100	101	100	100	100	100	99	99	100	100	0

F 10: WOCHENTLICHE ARBEITSZEIT INSGESAMT

Frage 10: Wenn Sie einmal Ihre gesamte Arbeitszeit zusammenrechnen, also gegebenenfalls zuzüglich überstunden, Nebenerwerbstätigkeiten oder beruflicher Arbeit in Ihrer freien Zeit zu Hause, wieviele Stunden kommen dann durchschnittlich in der Woche zusammen?

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MÄNNER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre		30-39				
	S - %	8-X	8-X	s-x	S-X	8-8	S-X	8-%	8 · %	8 - X	s-%	\$-X	\$~ X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
20 bis 29 Stunden	t t	0	3	2	2	0	0	26	13	36	48	38	25	0
30 bis 35 Stunden	2	O	2	1	0	3	0	5	i	4	7	9	0	Ú
36 bis 37 Stunden	2	o	2	2	;	ţ	0	O	3	•	2	12	(ı	0
38 bis 39 Stunden	9	35	2	11	6	18	7	0	10	12	2	3	25	0
40 Stunden	25	47	27	24	33	16	27	26	32	16	17	15	25	0
41 bis 42 Stunden	7	6	16	9	í	8	7	26	5	0	7	0	0	0
43 bis 44 Stunden	4	6	5	5	4	8	0	0	6	1	0	0	0	0
45 bis 49 Stunden	10	6	; 3	13	13	16	7	0	7	6	0	3	0	0
50 bis 54 Stunden	12	0	17	13	16	11	20	11	5	7	5	9	25	0
55 bis 59 Stunden	3	0	1	4	6	4	0	0	3	0	5	0	0	0
60 bis 64 Stunden	5	0	2	6	11	7	20	0	2	7	0	0	0	0
65 bis 69 Stunden	t	0	0	1	2	2	7	0	0	0	Ú	0	0	O
70 Stunden und mehr	5	0	9	7	3	8	7	0	0	1	Ð	12	Ū	0
KA	3	ũ	3	0	1	0	Q	0	13	7	٥	0	0	Ú
SUMME	99	100	1 02	98	99	102	102	94	100	98	101	101	100	0

F 11: EINSTELLUNG ZUM BERUF

Frage II: Velche der folgenden Aussagen trifft 1hre Einstellung zu 1hrer Berufstätigkeit am ehesten?

	GESANT		1	NANHER	ALTER					FRAL	DEN ALT	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-X	S-%	s-%	\$-X	\$-X	S-%	S-X	\$-%	\$-%	s-%	s-%	s-%	s-%	\$-%
BASIS (GENICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Meine Arbeit sehe ich vorwiegend unter dem Gesichtspunkt, Geld zu ver- dienen. Sie ist mehr oder weniger ein Job	44	18	44	45	44	52	33	32	39	48	40	44	75	Ü
Neine Arbeit sehe ich nicht nur unter dem Gesichtspunkt, Geld zu verdienen, sondern vor allem als Möglichkeit, mich auf beruflichem Gebiet weiterzuentwickeln	54	82	56	53	54	48	67	53	56	49	55	53	0	0
KA	2	0	0	2	2	Đ	0	16	4	3	5	0	Û	0
SUMME	1 0 0	100	100	100	100	100	001	101	101	100	100	97	75	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESAMT			MANHER	ALTER					FRAI	JEN AL'	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S - X	s-%	s-2	S-%	S-%	8-%	s-x	s-%	8-2	s-%	s-%	\$ - X	\$-X	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Lâra														
trifft nicht zu	32	29	16	30	24	31	4 0	53	46	49	22	53	50	Û
Trifft zu und belastet														
überhaupt nicht kaum weniger stark	13 19 20	0 35 29	12 13 39	12 18 20	8 20 31	6 1 8 24	13 20 20	26 16 11	14 20 8	10 20 9 7	32 22 5	21 15 3	0 0 0	0 0
gtark stark sehr stark	12	0	17 3	17	ý 5	14	7	0	8	? !	13	3	25 0	0
KA	2	0	1	1	3	3	0	0	4	4	0	3	0	0
SUMME	101	99	100	99	103	101	100	106	100	100	99	101	75	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	rer		
	-20	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-x	s-x	S-%	s-x	s-#	S-%	s-%	8-%	\$- %	S-X	S-%	8-%	\$-X	\$-X
BASIS (GENICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
ungûnstige Lichtverhâlt- nisse														
trifft nicht zu	32	24	24	25	24	32	47	53	39	55	35	26	50	Û
Trifft zu und belastet														
überhaupt nicht	19	12	13	20	11	22	27	5	26	17	33	24	Û	0
kaum	22	41	30	25 25	26	1 8 1 8	27	42 0	17	16	10	24 12	25 25	0
weniger størk	16	10	19	25	23	18	0	0	7	4	7	12	25	0
stark	8	6	12	5	12	7	0	0	5	!	15	12	Û	Ü
sehr stark	1	Q	0	0	1	2	0	0	4	Đ	0	3	Q	0
KA	2	0	3	1	3	3	0	0	3	4	2	3	Û	0
SUNNE	100	101	101	101	100	102	101	100	101	97	102	104	100	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESANT		ı	MANNER	ALTER					FRAL	JEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahr e					Jahre und
	S - %	s- %	S - %	5-%	S-%	S - %	älter S-%	8-%	s-x	5-2	\$-%	\$-X	s-%	ålter S−%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	. 0
Staub, Gase oder Dämpfe														
trifft nicht zu	4 8	24	26	35	32	37	47	63	49	51	57	53	50	0
Trifft zu und belastet														
überhaupt nicht	21	12	16	22	15	16	13	26	29	19	37	26	0	Û
kaum	12	35	15	12	19	13	20	0	6	1.4	Ū	9	25	0
weniger stark	12	6	23	13	14	15	5.0	Û	5	10	3	12	Ú	0
stark	10	18	14	16	12	1.1	0	0	6	3	0	3	0	0
sehr stank	4	0	7	1	6	5	0	11	3	0	2	0	0	0
KA	2	0	2	0	2	3	0	0	4	4	0	3	0	0
SUMME	101	95	100	99	100	100	100	100	102	101	99	106	75	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				Jahre und
	s-%	s-x	8-%	8-2	s-%	s-x	älter 5-%	s-2	\$-X	s-%	\$-X	s-%	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Erschutterungen/Schwingungen														
trifft nicht zu	49	59	32	45	48	36	4 0	95	63	61	63	62	50	Ū
Trifft zu und belastet														
überhaupt micht	21	6	19	21	14	23	27	5	28	20	32	26	0	0
kaum	1.1	24	16	11	14	14	7	0	4	12	2	(i	Û	0
veniger stark	10	6	19	15	11	14	13	0	t	3	2	3	Ú	0
stark	5	6	1.1	4	7	6	7	Ú	O	Ō	3	3	25	0
sehr stark	2	Û	Û	1	4	4	0	0	0	0	0	3	0	Û
KA	3	0	4	1	2	3	0	0	5	4	0	3	0	0
SUMME	1 0 1	101	101	98	100	100	94	100	101	100	102	100	75	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESAMT	MANNER ALTE								FRAU	IEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20~29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre			40-49	50-59		Jahre und
	5 · X	8-%	S-%	s-2	s-%	S-%	ālter S-%	5-%	S-%	s-x	8-%	8-%	S-2	älter S-%
BASIS (GEVICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	. 0
Nässe/Feuchtigkeit														
trifft nicht zu	45	35	32	4 0	4 i	38	47	64	59	61	60	47	50	0
Trifft zu und wa sower														
überhaupt nicht kaum	i 9 1 3	12 18	14 14	16 18	í 0 1 7	18 16	13 13	5 0	24 8	19 10	33 5	35 0	50 0	0
veniger stark	11	29	14	13	12	13	20	11	3	4	2	6	ò	Ò
stank	6	0	17	10	7	6	Ú	0	1	1	Û	3	Û	0
sehr stark	3	6	5	2	ţ.	8	0	0	Ū	0	Đ	3	(;	0
KA	ī	J	4		૩	3	e	0	5	4	0	3	0	0
SUMME	٤JU	ÜÜ	0	. 5 .	1 C :	100	93	100	100	99	100	97	100	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESANT			MÄHNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre					60 Jahre und älter	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-x	s-x	S-%	5-%	8-%	s-%	\$-X	S-%	\$-%	S-%	\$-X	8-X	8-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Schmutz														
trifft nicht zu	37	10	21	33	33	34	47	53	47	51	52	36	50	û
Trifft zu und belastet														
überhaupt nicht kaum	17 16	12 35	14 18	13 19	17 20	13 8	27 0	11	24 13	22 13	33 10	24 15	25 0	Ů O
weniger stark stark	13 11	1 0 1 2	. 21 20	13 18	13 8	20 16	20 7	16 0	4	7 4	3	12	0 25	Û O
sehr stark KA	3	6	5	4	6	7	0	0	0 5	0	0	0	Û	0
NII.	J	J	•	1	3	3	0	U	J	4	Û	6	Ú	Û
SUMME	101	101	100	100	100	101	101	102	99	101	100	98	100	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AN ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie zich dadurch belastet fühlen.

	GESANT			MANNER	AL TER					FRAL	JEH AL	TER		
	GE SHITT	bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49		60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S - X	S-%	s -%	s-X	s-%	s-%	8-% S-%	s- %	S-%	s-%	s-%	\$ - %	5-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
giftige oder schädliche Stoffe														•
trifft nicht zu	44	29	28	38	39	45	47	53	54	55	60	53	50	0
Trifft zu und belastet														
úberhaupt nicht kaum	18 16	6 29	16 23	18 18	17 18	18 12	13 27	5 21	15 14	19 13 2	30 5	29 9	50	0 Ů
weniger stark	1.1	6	17	16	13	12	7	16	4	7	2	3	0	0
stank	7	24 0	13	В	7 2	7	? 0	0	7	ו	2		() ()	O O
sehr stark	•	U	U	•	-	7	v	v	•	•	-	•	v	•
KA	3	0	3	1	3	3	0	0	5	4	0	3	(ı	0
SUNNE	100	94	100	100	99	101	101	95	99	99	99	100	100	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	S-%	s-%	s-%	8-X	s-%	s-%	S-X	\$-X	\$-%	s-x	\$-X	\$-X	8-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837 .	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Hitze														
trifft nicht zu	41	53	24	39	37	37	40	68	48	59	50	47	50	0
Trifft zu und belastet														
überhaupt nicht kaum	17 20	0 35	16 23 19	11 29	15 22	21 13	20 27	0 21	22 13	19 14	25 13	24 24	0 25	0 Ü
weniger stark stark sehr stark	1 0 ? 2	6 0 0	19 9 5	14 5 0	9 13 2	11 8 3	0 7 0	1 i 0 0	9 3 0	3 1 0	1 0 2 0	0 3 3	0 25 0	0 0 0
KA	3 ,	0	4	1	2	7	0	0	5	4	0	3	0	0
SUMME	100	94	100	99	99	100	94	100	100	100	100	104	100	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESAMT			MANNER	ALTER					FRAU	IEN ALT	rer		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S - X	S-%	5-%	8-2	s-2	5-%	S-%	s- %	s-%	S-%	\$-%	S-%	5-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Kälte														
trifft nicht zu	42	29	25	4 0	40	35	33	68	51	61	57	44	5.0	. 0
Trifft zu und belastet														
uberhaupt nicht kaum	19 21 10	6 59 6	18 29 8	13 23 16	† 28 10	28 16 9	27 20 13	11 11	24 10 9	16 14 3	20 17 7	21 24 3	0 0 25	0 0 0
weniger stark stark sehr stark	6	0	15 2	6	7	6 2	7	0	2	Ŭ 1	0	3	25 0	ů O
KA	3	0	4	1	2	5	0	0	5	4	0	3	9	Û
SUMME	101	100	101	100	101	101	100	101	101	99	101	10:	: 00	0

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AN ARBEITSPLATZ

Frage 12: 1ch nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT		(MÄNHER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-%	s-%	s-%	\$-X	S-%	8-2	S-%	s-%	\$-X	s-%	\$-X	8-%	8-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	o
schlechte Luft/unangenehme Gerüche														
trifft nicht zu	29	29	17	27	27	31	47	42	27	43	38	21	25	O
Trifft zu und belastet														
überhaupt nicht kaum	15 21	0 41	14 14	15 19 26	10 23	15 16 23	27 13 7	5 37 11	17 21 20	13 22 13	25 22	15 32	25 25	0 0
weniger stark stark sehr stark	20 11 2	12 12 6	32 21 1	13	17 15 6	23 8 3	13	0	9	13 4 1	1 0 3 0	6 15 6	0 25 0	0
ka	2	0	1	0	2	3	0	0	5	3	0	3	Û	0
SUMME	100	100	100	101	100	99	107	95	100	99	98	98	100	0

F 12: UNGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12; Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S - X	S-%	5-%	S-2	s-%	S-%	S-%	S-%	\$ - %	S- %	5-%	5-X	s- %	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Zugluft														
trifft nicht zu	33	24	21	32	31	29	33	68	32	51	4 0	32	25	0
Trifft zu und belastet														
uberhaupt nicht kaum ueniger stark	17 21 14	6 35 12	12 24 19	21 16 13	9 19 21	15 21 16	13 40 13	5 16 11	21 32 7	20 14 10	32 15 7	19 21 19	25 25 0	0 0 0
stark sehr stark	10	12 6	22 	14	12 6	10	0 0	0 0	3 0	1 0	5 2	9 3	25 0	0 0
KA	3	0	4	t	3	5	0	0	4	3	0	3	0	0
SUNNE	101	95	103	101	101	100	99	100	99	99	101	104	100	0

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0306.001

F 12: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 12: Ich nemme Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht und wie stark Sie sich dadurch belastet fühlen.

	GESAHT		1	MANNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	S-%	S-X	s-%	S-%	S-%	s-x	\$-%	s-%	\$-X	\$- %	s-%	s-%	s - %	5-%
BASIS (GEVICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Witterungseinflüsse														
trifft nicht zu	47	29	38	47	39	41	4 0	79	59	61	57	53	50	Û
Trifft zu und belastet														
überhaupt nicht kaum	20 11	12 29	18 13	20 10	17 16 7	19 7	13 13	1 1 0	20 13	22 9	38 5	29 9	0	0
ueniger stark stark sehr stark	6 6 6	24 6 6	10 6 13	7 5 1 0	7 12 6	7 12 8	7 20 0	1 1 0 0	2 1 1	1 1	0 0	0 3 3	0 0 25	0 0 0
KA	3	0	3	1	3	7	0	0	5	4	O	3	0	Û
SUMME	99	1 06	101	100	100	101	93	101	101	101	100	100	75	0

F 13: EINSEITIGE KORPERLICHE BELASTUNGEN

Frage 13: Müssen Sie bei Ihrer Arbeit häufig ...

	GESAMT		ı	HANNER	ALTER					FRAL	JEH AL	TER		
		bis 19	-					bls 19				-		
		datire	Janne	Jahre	Jarine	Jatire	nuq nuq	19UL 6	Jahre	19DL 6	Jenre	Jahre	Jahr€	und
							älter							älter
	S-X	S-%	s-%	\$-%	s-%	S-X	\$ - %	\$- %	s-%	S-2	5-2	s-%	8-2	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
schwere Lasten tragen oder heben?	30	59	54	30	25	33	33	11	20	12	18	3 3	25	Û
mit schwerem Werkzeug arbeiten	18	47	35	20	23	28	27	11	2	3	2	Û	0	0
.,, in angestrengter Körper- haltung arbeiten (liegen, knien, bücken,														
über Kopf erbeiten)?	29	53	46	26	31	37	27	21	24	i 4	10	18	25	Û
in verspannter Körper- haltung arbeiten?	38	59	54	35	33	41	27	53	37	30	30	35	0	Ú
SURIME	115	218	189	111	112	139	114	96	83	59	60	91	50	0
mindestens eine Belastung genannt	51	71	68	55	41	5 5	33	53	48	36	42	5 6	25	0
									-				_	_
keine Belastung genannt	49	29	32	45	59	46	67	47	53	64	56	44	75	. 0

11 "

F 14: ARBEITSUNFÄLLE

Frage 14: Sind Sie schon einmal bei einem Arbeitsunfall so stark verletzt worden, daß Sie einen Arzt aufsuchen mußten?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	bis 19		TÄNNER		50-50	6.0	bis 19	20-20		JEN AL1			7.0
				Jahre						Jahre				
	S-X	\$-X	S-%	S-X	S-X	\$-%	S-%	S-%	5-2	s-x	S-%	5-%	S-2	S-%
BASIS (GENICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
ja, 1 mal	12	0	21	13	12	18	33	o	4	1	12	9	ø	0
ja, 2 mal	7	6	14	8	10	9	7	0	2	1	7	3	0	0
ja, 3 mal	5	0	5	4	13	4	7	0	Û	1	0	9	0	Û
ja, 4 - 5 mal	2	Û	4	1	1	7	0	0	0	0	0	0	0	0
ja, 6 - 10 mal	ı	0	0	1	1	4	0	0	0	0	0	0	0	0
ja, mehr als 10 mal	ı	0	0	0	G	5	0	0	0	0	Q.	0	0	0
nain, noch nie	73	88	57	72	63	54	53	100	95	97	82	79	100	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	94	101	99	100	101	100	100	101	100	101	100	100	0

F 15: ARBEITGEBER-/BERUFSUECHSEL AUS GESUNDHEITLICHEN GRÖNDEN

Frage 15: Haben Sie in Ihrem bisherigen Arbeitsleben schon einmal oder mehrmals aus gesundheitlichen Gründen den Arbeitgeber oder den Beruf gewechselt?

	GESANT			MÄNNER	AL TER					FRAI	UEN AL	TER		
	accinit	bis 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahr€	30-39	40-49	50-59		
	S - %	S-%	S - %	8-2	s-2	S-%	S-%	8-%	s-2	s-%	S -%	S~X	S - Z	S-%
BASIS (GENICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Arbeitgeber gewechselt														
ja, einmal	9	0	6	9	15	8	7	0	9	9	13	3	0	Û
ja, mehrmals	1.1	0	11	9	18	14	7	0	4	13	10	12	25	0
nein, noch nie	90	100	83	81	67	77	87	100	97	80	77	82	75	0
KA	O	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	o	0	Û
SUMME	100	100	100	99	100	99	101	100	100	102	100	97	100	0
Beruf gewechselt														
ja, einmal	7	D	11	4	11	8	13	0	5	12	3	9	25	0
ja, mehrmals	2	0	0	5	1	2	0	0	0	1	5	0	0	0
nein, noch nie	91	:00	89	91	87	90	93	100	98	99	92	91	75	0
kA	a	0	0	0	0	9	0	0	0	8	0	0	v	, 0
SUMME	100	i 0 0	100	100	99	100	1 06	100	100	101	100	100	100	0

F 161 ARBEITSLOSIGKEIT IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

Frage 16: Waren Sie in den letzten zehn Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Nauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT		í	MANNER	ALTER					FRA	JEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	s-x	S-%	8-%	S-X	8-X	\$ - X	ร-ห	s-%	S-X	S-X	S-%	\$-X	8-%	S-2
BASIS (GEVICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Ja, einmal	10	6	14	11	18	9	в	0	11	10	В	6	6	ů
Ja, mehrmals	5	0	13	6	3	3	0	0	3	3	5	9	25	0
Nein	82	88	70	81	83	86	100	100	82	84	87	85	75	0
KA	3	6	4	t	3	3	0	0	5	3	G	o.	ø	Q
SUMME	100	100	101	99	99	101	100	100	101	100	100	100	100	0

F 17: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT INSGESAMT CLETZTE ZEHH JAHRE

Frage 17: Wie lange insgesamt waren Sie in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betriehlicher Ausbildung/Lehre befindliche Fersonen, die in den letzten 10 Jahren mindestens einmal arbeitzlos waren

	GESAMT		1	NANNER	ALTER					FRAU	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S - X	s-%	s-%	\$-X	S-2	s-X	S-%	s- <i>%</i>	S-X	S-%	5-%	\$ - X	S - X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	124	1	30	24	19	14	0	0	14	9	8	5	1	0
unter Monat	4	100	0	4	0	o	0	0	14	11	0	O	()	Û
1 bis unter 3 Monate	19	0	20	17	32	0	0	0	29	22	0	20	0	0
3 bis unter 6 Monate	25	Q	17	21	21	36	0	0	21	22	75	0	Q	0
6 bis unter 12 Monate	22	0	17	33	26	29	0	0	14	11	0	0	100	0
12 bis unter 24 Monate	11	0	10	13	G	7	0	0	21	* *	25	20	0	0
24 bis unter 36 Honate	6	0	20	0	5	0	0	0	0	il	0	0	0	Û
36 bis unter 60 Monate	7	0	7	9	ş t	2 t	0	0	0	11	0	Q	0	0
60 Honate und mehr	2	9	7	0	5	O	0	0	0	0	0	0	e	0
kA	3	0	0	4	5	0	0	0	C	0	0	40	0	0
SUMME	99	100	98	100	105	93	0	0	99	99	100	80	100	0

Frage 10:
Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Naße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRAL	IEN ALI	FER		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39				bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	s-x	8-X	8-%	\$-X	s-x	8-%	\$-X	s-2	8-%	\$-X	8-%	s-2	s-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Ich stehe bei meiner Arbeit meistens unter Zeitdruck														
1 trifft überhaupt nicht zu	13	12	9	13	9	7	13	32	19	22	13	24	25	0
2	10	6	9	1 f	6	8	13	21	11	7	23	6	25	0
3	13	29	17	11	9	13	7	0	12	23	7	12	0	0
4	18	29	29	14	14	17	7	37	10	13	23	26	0	0
5	21	12	16	19	33	20	7	0	28	14	13	21	50	0
6	14	0	16	24	17	11	33	C	10	9	13	6	0	0
7 trifft voll und ganz zu	1.1	6	4	8	11	25	20	1.1	8	10	7	9	0	0
KA	1	0	0	0	ı	0	0	0	2	3	0	0	0	O
SUMME	101	94	100	100	100	101	100	101	100	101	99	104	100	0

Frage 18: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skola. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen konnen Sie abstufen.

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL1	TÉR		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49 Jahre			
	S-%	S-%	s-%	\$-%	s-%	\$-%	5-2	s- 2	\$-%	S - %	\$-X	5-2	5-%	5-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft nerv- liche Verschleißerscheinur- gen														
l trifft überhaupt nicht zu	25	76	19	19	13	23	33	79	30	28	4 0	18	25	0
2	15	6	22	11	# 6	8	13	21	20	25	15	18	25	0
3	13	6	14	14	14	13	20	0	12	17	7	12	25	0
4	17	12	21	23	23	16	7	0	10	12	8	29	ú	Ú
5	16	0	19	21	17	23	27	0	10	9	15	15	٥	0
6	9	6	2	10	13	10	0	0	5	9	2	0	25	0
7 trifft voll und ganz zu	6	0	4	1	8	θ	7	0	1.1	1	12	6	u	0
KÁ	•	0	0	0	i	0	0	0	5	1	Ū	O	ů	Ù
SUHME	101	106	101	99	100	101	107	100	100	102	99	98	100	. 0

Frage 18: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "I" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT		1	MÄHHER	ALTER					FRAL	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-X	s-2	S-X	s-%	s-x	s-%	S-%	5-%	\$-X	\$-X	S-X	s-%	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft körper- liche Gesundheitsschäden														
l trifft überhaupt nicht zu	29	24	21	26	20	29	33	69	40	30	47	21	o	Û
2	17	24	17	20	16	13	7	16	16	30	10	6	25	0
3	16	35	16	15	19	17	27	0	16	13	10	18	25	0
4	14	12	22	14	1 4	14	Ü	0	7	14	13	21	Ú	0
5	11	0	16	15	9	12	27	16	6	4	13	18	25	Ò
6	6	0	5	8	9	8	0	0	3	6	3	0	0	0
7 trifft voll und ganz zu	6	6	4	2	10	8	7	0	10	1	5	18	0	0
KA	1	0	0	0	1	0	0	0	4	1	0	0	0	0
SUMME	100	101	101	100	98	101	101	100	102	99	101	102	75	0

Frage 18: Hier habe ich nun Körtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "I" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT			MANNER	ALTER					FRAU	JEN AL	TER		
	320	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre				50-59 Jahre		
	S - X	s-%	5-X	8-2	s-%	S-%	\$~%	S-%	S-%	s-%	S-%	s-%	s-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Heine Vorgesetzten unter- stützen mich bei der Arbeit														
1 trifft überhaupt nicht zu	· 3	6	t 3	6	; 0	10	33	o	5	12	20	21	ū	0
2	6	0	13	6	3	4	0	Û	9	4	7	3	Û	0
v5 W	8	, 2	11	8	io	5	0	1 1	9	8	3	15	25	0
4,	; e	5	દં	28		17	. 3	0	20	23	8	18	٥	Ð
5	, 9	5	21	12	21	17	7	32	27	20	15	12	25	0
6	i 5	18	† 5	19	12	17	20	21	8	13	23	19	25	0
7 trifft voll und ganz zu	18	53	8	18	1 4	22	20	42	19	19	22	15	0	0
KA	3	0	4	3	7	2	13	0	4	3	Û	0	0	0
SUMME	100	1 0 1	101	100	99	102	106	1 06	101	100	98	102	75	0

Frage 18: Hier habe ich nun Körtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Verten dazwischen können Sie abstufen.

	GESAMT		,	1ANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	ัร-ห	S- 2	s-%	\$-X	S-%	5-%	S-%	S-2	s-%	\$-%	5-%	8-%	S-2	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	Q
Es kommt oft vor, daß ich überstunden machen muß, obwohl ich das gar nicht will														
l trifft überhaupt nicht zu	40	47	31	33	35	32	40	68	44	52	65	50	75	0
2	15	24	14	13	19	13	7	16	10	10	18	18	0	Û
3	7	0	9	6	4	9	20	0	4	10	2	12	0	0
4	11	29	13	17	14	7	0	0	5	9	7	9	Ū	Ú
5	θ	0	11	9	8	16	0	0	9	4	3	3	0	0
6	8	0	12	6	9	10	27	16	9	4	0	6	25	0
7 trifft voll und ganz zu	9	0	7	15	1 0	13	0	0	5	9	3	3	0	ø
KA	2	0	4	1	1	0	0	0	5	1	2	0	0	0
SUMME	100	100	101	100	100	100	94	100	99	99	100	101	100	0

Frage 18: Hier habe ich nun Körtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Naße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT		ı	MANNER	AI TER					FRAI	JEN AL	TER		
	desam	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S - %	\$ - %	s-%	8-%	s-%	8-%	S-%	5 - %	5-%	S - X	5-%	S-%	s-%	ร-ห
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Wenn as Probleme und Schwie- rigkeiten mit Vorgesetzten gibt, kann ich mich auf die Unterstützung meiner Kollegen verlassen														
1 trifft überhaupt nicht zu	14	0	14	θ	19	19	13	0	12	16	15	21	25	0
2	5	12	11	4	3	9	0	0	3	3	3	3	0	٥
3	7	12	5	10	8	7	0	11	6	3	7	15	0	0
4	21	29	21	23	17	18	7	21	35	17	22	6	0	0
5	20	0	27	19	17	17	27	16	18	32	10	15	50	0
6	12	12	† 2	10	14	11	13	0	10	16	15	24	0	0
7 trifft voll und ganz zu	17	29	8	23	15	19	27	53	11	12	25	18	0	0
KA	4	12	4	2	7	2	13	0	5	3	3	0	0	D
SUMPLE	100	106	102	99	100	102	100	101	100	102	100	102	75	0

Frage 18: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Naße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Verten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT		ı	1ANNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre		-	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-%	8-%	S-%	s-x	S-%	s-2	\$-%	s-%	S-%	SX	5-X	\$-X	S-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Mich beunruhigt der Gedanke, daß ich vielleicht irgend- wann meine Arbeit nicht mehr schaffe														
1 trifft überhaupt nicht zu	44	47	38	38	34	34	53	79	59	45	67	44	50	0
2	16	29	25	20	1.6	1.1	13	1.1	15	22	8	9	25	0
3	12	0	13	13	17	21	0	0	13	9	5	3	0	0
4	12	12	13	13	17	8	13	11	3	9	10	26	25	0
5	9	6	6	1.1	10	14	0	0	5	6	5	12	0	0
6	3	0	3	1	1	4	7	0	0	7	3	6	0	0
7 trifft voll und ganz zu	4	6	1	3	9	9	7	0	2	1	0	0	0	0
KA	1	0	0	0	1	0	0	0	2	1	0	0	0	0
SUMME	101	100	99	99	100	101	93	101	99	100	98	100	100	O

Frage 18: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Berten dazwischen konnen Sie abstufen.

	GESANT		,	MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
	ULSHNI	bis 19 Jahre	20-29	30-39				bis 19 Jahre		30-39	40-49	50-59		70 Jahre und älter
	S - X	s-x	s-x	s-x	s - %	S-%	5-2	\$-%	5 - X	5-%	\$-%	\$ - X	\$ - %	S-%
BASIS (GEVICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	î 9	100	69	60	34	4	0
Es macht mir Sorge, wenn ich sehe, wie sehr mein Privat- leben unter meinem Beruf zu leiden hat														
1 trifft überhaupt nicht zu	39	41	37	35	32	36	47	63	40	36	52	53	75	0
2	14	24	15	18	9	20	7	0	20	20	3	3	0	0
3	14	12	16	15	14	13	7	5	9	12	15	26	0	0
4	17	12	14	16	29	12	13	35	12	16	12	12	25	0
5	9	6	7	9	7	1.0	27	0	9	6	15	3	0	Û
6	4	0	5	3	2	6	0	0	3	6	2	0	0	0
7 trifft voll und ganz zu	4	6	5	6	6	3	0	0	4	3	Û	3	0	Û
ka	i	0	0	0	1	0	0	0	5	ı	0	Q	Q	ū
SUNNE	101	101	99	102	100	100	101	100	99	100	99	100	100	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0320.001

F 18: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN

Frage 18: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Aussage voll und ganz zutrifft. Mit den Verten dazwischen können Sie abstufen.

	GESAMT			MANNER							JEN ALT			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-x	\$-X	s-%	s-%	s-x	\$-X	\$-X	s-x	\$-%	s-%	S-X	\$-%	s-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	17	112	141	145	119	15	19	t 0 0	69	60	34	4	ũ
Wenn ich bei der Arbeit die volle Leistung bringen will, kann ich die eigene Gesund- heit nicht immer an die erste Stelle setzen												•		
l trifft überhaupt nicht zu	23	24	23	20	17	13	20	63	34	25	30	29	25	0
2	14	29	16	12	13	11	20	0	20	17	8	6	0	0
3	12	24	13	9	14	16	7	5	1.1	10	10	9	0	0
4	18	12	13	25	22	18	13	16	11	17	20	21	25	0
5	15	6	15	16	12	20	13	0	15	14	17	12	Û	Û
6	7	6	10	7	8	12	20	0	4	6	5	3	25	Û
7 trifft voll und ganz zu	10	0	10	11	13	12	7	1.1	4	9	10	18	Q	0
kA	1	0	0	0	1	0	0	0	2	3	0	0	0	0
SUMME	100	101	100	100	100	102	100	95	101	101	100	98	75	0

Frage 18:
Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Haße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie die Auszage voll und ganz zutrifft. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

	GESANT			МАННЕR	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39				bis 19 Jahre				50-59 Jahre		
	S - X	S-2	8-%	s-%	8-X	5-%	S-%	\$~%	s - %	s - %	\$-%	S - X	S-2	s-2
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Ich glaube nicht, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zum Rentenalter aus- fuhren kann														
1 trifft überhaumt nicht zu	54	iB	27	25	52	42	67	58	33	30	32	44	50	Û
2	. 2	12	13	i 3	15	9	?	11	11	13	10	6	0	0
3	+ 0	18	13	14	10	13	7	0	8	6	3	6	25	0
4	15	6	14	16	i 4	10	7	0	13	22	27	18	25	ű
5	9	12	13	10	6	8	0	G	11	9	8	12	0	Û
6	6	0	6	6	8	3	7	0	6	12	5	6	0	0
7 trifft voll und ganz zu	14	24	13	10	15	17	0	26	16	7	15	9	0	0
KA	ŀ	12	0	0	ř	0	0	0	3	3	Ô	0	0	0
SUMME	101	102	99	98	101	101	95	95	101	102	100	101	100	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

281187.010436.0322.001

F 19: RAUCHERLAUBNIS AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ist es an Ihrem Arbeitsplatz erlaubt, während der Arbeitszeit zu rauchen?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT			MANNER						FRAU	JEN ALT	TER		
		bls 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	\$-X	8-%	\$-X	8-%	s-%	s-%	S-%	s-2	s-%	8-X	s-%	S-%	s-2	s-2
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Ja	60	82	62	66	59	71	73	53	42	59	55	62	25	0
Nein	39	18	38	33	37	29	27	47	55	38	45	38	75	0
KA	2	0	2	0	3	1	0	0	4	3	0	0	Û	Û
SUMME	100	100	102	99	99	101	100	100	101	100	100	100	100	0

F 20: HAUFIGKEIT DES ALKOHOLKONSUMS AM ARBEITSPLATZ (ALLGEMEIN)

Frage 20: Die häufig werden in Ihrem Betrieb bzw. in der Arbeitsstätte, in der Sie arbeiten, zu verschiedenen Gelegenheiten Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen getrunken?

	GESANT	GESANT MÄNNER ALTER								FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30 39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S · %	3-%	S-2	s-%	s-%	s - %	5-%	s-2	s-%	S-%	s-%	5-%	S - %	S-2
BASIS (GEWICHTET)	937	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
täglich, fast jeden Tag	8	6	10	10	13	12	7	0	4	1	0	0	0	0
mehrmals pro Woche	4	0	8	2	3	8	0	0	3	1	2	3	0	Û
etwa einmal pro Woche	5	0	10	4	5	5	13	1.1	ŧ	Ì	0	0	25	0
etwa alle 14 Tage	3	6	4	5	1	1	0	0	1	3	3	3	ō	Û
etwa einmal im Monat	9	0	4	9	10	7	13	0	12	10	1.0	9	25	0
seltener	30	35	25	33	21	25	27	58	41	33	32	26	0	0
nie	42	53	4 0	37	44	42	4 0	32	36	46	53	59	25	0
KA	1	0	0	0	٠	Ô	0	0	2	3	Ú	0	0	Ú
SUMME	102	1 0 0	101	100	98	100	100	101	100	98	100	100	75	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0324.001

· 1

F 21: HÄUFIGKEIT DES PERSONLICHEN ALKOHOLKONSUMS DES BEFRAGTEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 21: Und vie ist das bei Ihnen persönlich? Wie häufig trinken Sie Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen in Ihrem Betrieb bzw. der Arbeitsstätte, in der Sie arbeiten?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT		1	MÄNHER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre					
	S-%	\$- %	S-%	s-x	s-%	s-%	\$-X	\$-%	\$-%	s-%	s-%	S-2	\$-X	s-x	
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0	
täglich, fast jeden Tag	6	0	5	6	13	12	7	0	0	0	0	0	0	0	
mehrmals pro Woche	7	6	13	9	8	10	13	0	4	3	2	3	0	Ú	
etwa einmal pro Woche	7	6	13	4	4	13	13	1.1	3	4	3	Đ	ø	0	
etwa alle 14 Tage	3	0	5	4	6	1	0	0	2	3	3	3	0	0	
etwa einmal im Monat	6	6	6	7	5	3	7	0	9	7	3	6	0	0	
seltener	24	35	19	28	18	19	7	47	35	29	28	12	50	0	
nie	46	47	38	4 0	46	42	53	42	46	51	58	74	25	Ó	
KA	1	0	0	0	1	0	0	0	2	3	0	0	Q	0	
SUMNE	100	100	99	98	101	100	100	100	101	100	97	98	75	0	

F 22: PSYCHOSOMATISCHE BEAMSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 22: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESANTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT			MÄNNER	OI TER					FRAI	JEN AL	TER		
	GE SHITT	bis 19				50-59	6.0	bis 19	20-29				60-69	70
				Jahre			Jahir e und			Jahre				Jahre und
	S - %	S - %	s-%	s-%	S-%	s-%	älter S-X	\$-%	s-%	s-X	5-X	S-%	\$-X	älter S-%
	· · ·	•	•	• .,				-						
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Kann nicht abschalten. Fühle wich gereizt und angespannt														
sehr häufig	3	0	4	0	1	6	0	0	3	0	5	3	O	Û
hõufig	11	ě	10	15	14	- 11	13	5	ē	12	10	t 2	25	Û
gelegentlich	35	6	22	36	34	37	33	21	38	36		53	25 25 25	Ó
selten	38	59	49	33	41	35	33	58	40	41	50 25	24	25	0
กโล	12	29	14	15	8	11	5.0	11	10	9	8	12	25	0
KA	Ť	0	1	1	i	0	0	0	5	3	0	0	0	0
SUMME	100	i 00	100	100	99	100	99	95	101	t Q i	98	104	100	0
Fühle mich niedergeschlagen														
sehr häufig	2	6	1	0	3	4	0	0	3	0	2	12	0	Û
häufig	7	18	7	4	5	8	0	G	12	7	5	6	25	Û
gelegentlich	27	6	32 38	33	30	22 43	13	5	31	23 38	20	24	0	Û
selten	42	47	38	45	4.0	43	47	79	36	38	52	41	0	0
nie	22	24	22	19	21	25	40	1.1	15	30	22	18	5.0	0
KA	1	0	0	0	1	0	0	0	2	3	Û	0	0	0
SUMME	101	í 01	100	101	100	102	100	95	101	101	101	101	75	0

F 22: PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 22: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

	GESAMT		,	1ANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre		Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					Jahre und
	S-X	s-%	S-X	\$-X	s-2	\$-X	älter S-X	\$- %	\$-X	S- X	\$-X	s-x	s-x	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Fühle mich nervös und unruhig														
sehr häufig	2	0	2	0	3	3	Ú	0	3	3	2	O	Ú	0
häufig	9	15	7	8	8	10	0	Q	7	9	13	12	25	ß
gelegentlich	26	12	20	32	30	30 34	47	0	25	25 33	15	24	0	0
selten	40 23	47 24	4 I 3 O	44	42 17	34	13 47	63 37	41	33	45	44 21	Û	0
ni e KA	1	0	0	16	1	22 0	0	0	22	29 3	25 0	0	50 0	0
SUMME	101	95	100	100	101	99	107	100	100	102	100	101	75	0
Die Arbeit schlägt mir auf den Magen														
sehr häufig	2	0	1	2	4	3	0	0	1	0	0	0	0	0
häufig	5	12	4	5	9	5	7	Ō	i	3	2	3	25	0
gelegentlich	14	6	11	19	15	13	13	35	9 33	13	15	15	25	0
selten	33	24	30	38	41	4 0	20	11	33	32	55	18	. 0	0
nie	45	59	54	36	30	39	60	58	53	49	60	65	50	0
KA	1	0	0	0	1	0	0	0	3	3	0	0	0	0
SUMME	100	101	100	100	1 0 U	100	100	101	100	100	99	101	100	0

F 22: PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 22: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

	GESANT			MANNER	ALTER					FRAI	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre					60 Jahr∉ und ālter	bis 19 Jahre					-	70 Jahre und älter
	\$ -X	S-2	\$-%	8-%	s-%	8-%	\$-X	\$~%	\$- %	S- %	8-8	s-%	S-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	837	17	112	141	145	119	15	19	100	69	60	34	4	0
Leide unter Schlafstörungen wegen der Arbeit														
≴ehr háufig	1	Ú	1	0	1	3	Û	0	1	0	3	3	O	0
häufig	3	Ŏ	2	4	8	2	13	Ŏ	ò	3	3	3	ù	ŏ
gelegentlich	11	12	5	16	12	10	Ō	0	12	13	7	6	0 25 25 50	Ô
selten	27	6	31	26 54	34	29	27	42 58	21	26	20	29	25	Ú
nie	5 6	82	59	54	43	57	60	58	64	55	67	59	50	0
KA	1	Û	3	0	1	Û	0	0	3	3	O	0	e	0
SUMME	99	100	101	100	99	101	100	100	101	100	100	100	100	0

F 23: FROHERE HAUPTBERUFLICHE ERVERBSTÄTIGKEIT

Frage 23: - Waren Sie früher schon einmal hauptberuflich erwerbstätig, d.h. mindestens 20 Stunden in der Woche? Gemeint ist hier -nicht die berufliche Ausbildung oder Anlernzeit.

	GESAMT	MANNER ALTE bis 19 20-29 30-39 40-4								FRAL	JEH AL'	TER		
				30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S - X	s-x	S-%	\$-X	S-%	S-%	S-%	S-%	8-X	S-%	s-%	S-%	s-%	S-2
BASIS (GENICHTET)	1163	86	88	13	23	22	158	74	95	80	109	116	176	116
JA	67	1	31	85	87	100	100	1	60	90	92	73	60	66
NEIN, noch nie hauptberuf- lich mindestens 20 Stunden in der Woche erwerbstätig gevesen	30	90	59	15	17	0	0	89	34	9	8	24	18	34
-														
KA	3	9	10	0	0	0	0	8	5	0	0	3	2	Ű
SUMME	100	100	100	100	104	100	100	98	99	99	100	100	100	001

F 24: DAUER DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 24: Wie lange waren Sie insgesamt hauptberuflich erwerbstätig, wieder ohne Ausbildungs- und Anlernzeit, und ziehen Sie bitte auch eventuelle spätere Unterbrechungen ab.

GRUNDGESAMTHEIT: Fruher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT		,	MANNER	ALTER					FRAL	IEH AL1	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S - %	s-x	s-x	s-%	\$-X	\$-%	s-%	\$-X	S-%	s-%	S-%	S - X	s - %	S-%
BASIS (GENICHTET)	779	r	27	11	20	22	158	t	57	72	100	85	141	77
bis unter 1 Jahr	1	0	15	0	O	0	Ú	o	4	Q	0	Û	1	0
1 Jahr bis unter 3 Jahre	7	0	41	9	i 0	0	1	100	21	15	2	6	2	4
3 Jahre bis unter 5 Jahre	10	0	30	18	0	0	0	0	33	15	12	16	7	4
5 Jahre bis unter 10 Jahre	21	0	11	45	1 G	0	1	0	39	46	44	22	13	16
10 Jahre bis unter 20 Jahre	18	0	0	27	25	9	2	0	4	22	35	35	18	25
20 Jahre bis unter 30 Jahre	¥ 1	0	4	0	35	23	3	0	0	1	4	9	23	25
30 Jahre bis unter 40 Jahre	15	0	0	0	5	55	35	0	0	0	2	6	25	14
40 Jahre und mehr	17	100	0	9	15	14	50	0	0	0	0	0	13	13
KA	ŧ	0	0	0	0	0	1	0	2	1	0	5	1	0
SUMME	; 0 1	100	101	108	100	101	101	100	103	100	99	99	1 0 0	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESANTHEIT: Früher hauptberuflich erverbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S-%	s-%	8-X	8-X	S-%	\$-X	\$-%	s-2	s-%	8-X	\$-%	\$-X	8-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	779	1	27	11	20	22	158	1	57	72	100	85	141	77
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ,,.														
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0
10 ha bis unter 20 ha	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	ı	1
20 ha bis unter 50 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	ı
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):														
1 Mitarbeiter oder allein	0	0	0	0	0	0	1	0	0	Û	0	(i	1	0
2 - 9 Mitarbeiter	O	0	Û	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	Ø
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstlei- stung u.a.:														
l Mitarbeiter oder allein	2	100	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	1	4
2 - 9 Mitarbeiter	t	0	a	œ	0	0	3	Q	Q	•	0	Q	•	4
10 - 49 Mitarbeiter	. 0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	5	Û	0	0	0	Û	0	0	Û	0
Mithelfende Familien- angehörige	o	a	0	в	G	0	0	o	0	0	•	0	1	1
ZWISCHENSUMME	4	100	4	9	5	0	13	0	0	1	1	0	7	Ff

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESANTHEIT: Fruher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT		Į	NANHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jatine und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					dahre und
	\$-%	s-%	s-2	s-2	s-x	\$-%	älter S-X	5X	\$-%	s-x	\$-X	S-%	\$~%	alter S-%
BASIS (GEWICHTET)	7 79	1	27	11	20	22	153	1	57	72	100	85	141	77
Beamte/Richter/Berufssol- daten:														
Beante im einfachen Dienst (bis einschließl. Uber amtsmeister)	2	0	Ó	0	15	0	3	0	0	3	1	0	1	1
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	2	0	0	0	0	Ú	9	0	0	0	3	0	0	. 1
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat)	i	0	0	0	Ş	0	1	0	G	э	í	0	0	3
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	4	0	0	0	0	0	3	0	0	3	0	Ů	f	o
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	Ó	o	0	٥	0	Û	0	0	0	0	0	Ù	o	0
ZWISCHENSUMME	6	0	0	0	15	0	16	o	O	6	5	0	2	5

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erverbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

1.07

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29					bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39		50-59		
	\$ <i>-%</i>	s-x	s-x	\$-%	s-x	\$-X	älter S-%	s-%	8-2	s-x	8-%	8-%	s - %	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	779	1	27	11	20	22	158	1	57	72	100	85	141	77
Angestellte:														
Industrie- und Werkmeister in Angestelltenverhältnis	1	0	0	0	10	5	1	0	o	0	0	0	1	í
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	28	0	15	0	5	9	2	0	46	36	45	45	38	22
Angestellte, die schuie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	20	0	4	9	20	9	15	0	32	32	24	12	26	19
Angestellte, die selbständige Lelstungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungstelster)	6	0	ō	0	0	14	6	0	2	8	12	4	5	ı
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	2	0	D	0	Ō	0	4	0	7	Ō	1	0	1	1
ZWISCHENSUNNE	57	o	19	9	35	37	28	q	87	78	85	61	71	44

F 25: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 25:
Und woughe benuf : See. g hatten 3. in There benuts as leak zuletzif was a livon trass. ow some setzen hospiweruflache rowlijk.

GRUNDOESANTHEIT - uner must beruflich erwerbstätige (m. voeste / 20 Stunden) Per olen

	GESANT			Signal	AL TER					FRAL	JEN AL	TER		
	32 5	uis 19 Jahre	20-29		40-49			òis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	S - %	S-%	S-%	8-2	S -X	\$-%	5-%	s-2	s - %	S-X	S-X	\$ - %	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	7 79	1	27	11	20	22	150	1	57	72	100	85	141	77
Arbeiter:														
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	16	0	30	18	5	27	5	0	14	11	9	31	14	35
gelernte und Facharbeiter	12	0	44	64	30	27	25	0	2	4	3	7	4	3
Vorarbeiter und kolomnen- führer	2	0	0	0	5	9	6	0	0	0	0	0	1	0
Meister/Poliere ım Arbeiterverhältnis	t	0	0	0	5	0	6	0	0	0	0	Û	0	9
KA	0	0	0	0	0	0	1	100	0	0	0	i	0	t
SUMPLE	98	100	97	100	100	100	100	100	103	100	100	100	99	99

F 26: GRUND FÜR AUFGABE DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 26:
Warum haben Sie Ihre hauptberufliche Erwerbstätigkeit aufgegeben bzw. aufgeben müssen?
GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

V ...

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre				Jahre und	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				Jahre und
	s-x	8-%	S-%	S-%	\$-%	s-%	älter S-%	S-X	\$-%	S-2	s-%	S-%	\$-X	älter 8-%
BASIS (GENICHTET)	779	1	27	11	20	22	150	t	57	72	100	85	141	77
Erreichen des gesetzlichen Rentenalters	20	100	0	9	0	9	77	0	0	0	0	0	36	48
Erwerbs- bzw. Berufsunfähig- keit	6	0	4	9	30	23	9	0	0	ı	ı	6	6	1
Arbeitgeber hat gekündigt	5	0	30	36	25	5	1	0	12	4	3	5	0	1
Betriebsstillegung	3	0	Û	9	5	27	1	0	0	3	1	0	4	8
befristetes Arbeitsverhält- nis war abgelaufen	1	0	7	0	0	0	1	0	4	1	t	0	1	0
wurde nach Ende der Aus- bildung nicht übernommen	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	0
habe selbst gekündigt	42	0	33	27	10	5	1	100	72	74	83	76	36	26
Arbeitsverhältnis in beider- seitigem Einverständnis gelöst	8	0	7	9	0	0	3	0	11	18	11	6	6	6
gesundheitliche Gründe	9	0	0	18	35	32	11	0	4	1	1	11	11	12
SUMME	102	100	85	117	1 0 5	101	104	100	103	102	101	104	102	102

F 27: DAUER DER GEGENWARTIGEN ARBEITSLOSIGKEIT (SEIT MELDUNG)

Frage 27: Können Sie mir bitte sagen, seit wann Sie arbeitslos gemeldet sind?

GRUNDGESAMTHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MÄNNER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39		50-59		
	S - %	s-%	S-%	s- %	s-%	S-X	älter S-%	s-2	S-%	s-%	S - %	5-%	s-%	älter S-%
BASIS (GEVICHTET)	67	0	14	9	6	6	0	4	11	6	2	2	3	. 5
unter einem Monat	1 0	0	14	11	17	0	0	0	27	0	50	Ô	0	0
I Monat bis unter 3 Monate	18	0	21	0	0	17	0	50	36	17	50	0	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	19	0	50	22	17	33	0	0	9	0	0	U	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	12	0	0	22	0	17	0	0	19	50	0	0	0	0
12 Monate bis unter 24 Monate	15	0	14	22	17	o	0	25	9	O	0	Ç	0	100
24 Monate bis unter 36 Monate	1 0	0	7	22	17	17	0	0	0	17	0	50	0	Ó
36 Monate bis unter 60 Monate	t	0	0	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
60 Monate und mehr	7	0	0	0	33	17	0	0	0	17	0	5.0	0	0
KA	4	0	0	0	0	0	0	0	Û	17	0	O	160	0
SUMME	96	0	106	110	101	101	0	75	99	118	100	100	100	100

7,7.

281187.010436.0336.001

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

F 28: FROHERE ARBEITSLOSIGKEIT (IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN)

Frage 28: Sind Sie innerhalb der letzten zehen Jahre (früher schon) einmal arbeitslos gewesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen

	GESANT			MÄNNER						FRAU	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-%	s-2	s-x	8-X	S-%	S-%	S-%	8-%	S-%	s-x	\$-%	s-%	\$-X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	67	0	14	9	6	6	0	4	11	6	2	2	3	2
Js, einmal	22	0	7	33	67	33	0	50	0	17	50	50	0	Û
Ja, mehrmals	13	C	29	22	17	17	0	Û	9	17	0	0	0	Û
Nain, nie	64	0	71	44	33	33	0	50	91	67	50	50	100	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Q	Ú
SUMME	99	c	107	99	117	83	0	100	100	101	100	100	100	100

F 29: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

Frage 29: Wenn Sie einmal alle Perioden Ihrer Arbeitslosigkeit in den letzten zehn Jahren bis heute zusammenrechnen, wie Lange waren Sie insgesamt in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESAMTHETT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen, die innerhalb der letzten zehn Jahre schon einmal arbeitslos waren

	GESANT			MANNER	AL TER					FRAU	JEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre		30-39 Jahr∉				70 Jahre und älter
	S - %	S-X	S-X	8-8	S - %	\$-%	s-2	s-%	S -X	\$-X	\$-X	\$~X	S-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	24	0	4	5	4	4	0	2	1	2	1	1	0	0
unter einem Monat	0	o	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
I Monat bis unter 3 Monate	17	0	0	0	0	25	0	50	0	50	0	0	0	Û
3 Monate bis unter 6 Monate	8	0	0	20	25	0	O	0	0	0	0	0	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	17	0	25	O	0	0	0	0	0	0	100	100	Û	0
12 Monate bis unter 24 Monate	25	0	50	40	25	0	G	0	0	0	0	0	0	0
24 Monate bis unter 36 Monate	17	0	25	20	0	50	0	0	100	0	0	0	0	0
36 Monate bis unter 60 Monate	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ú	O
60 Monate und mehr	17	0	0	20	50	0	0	ô	0	50	0	0	Û	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMNE	101	0	100	100	100	75	0	50	100	100	100	100	0	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER ØZGA 1907 201187.010436.0330.001

F 30: HEBENERVERBSTÄTIGKEIT

Frage 30: Sind Sie zur Zeit nebenher erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

44.1

	GESAMT			MÄNHER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	-	30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-x	s-x	S-%	S-%	s-%	8-%	\$-X	s-%	\$-X	S-X	S-X	s-%	\$-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1163	86	88	13	23	22	158	74	95	80	109	116	176	116
j a	9	6	16	8	4	5	5	7	16	15	17	8	6	1
nein	91	94	84	100	100	100	94	88	82	84	82	92	94	99
KA	. 1	0	0	0	0	0	1	5	2	1	2	0	0	0
SUMME	101	100	100	108	104	105	100	100	100	100	101	100	100	100

F 31: ANZAHL STUNDEN FOR NEBENERWERBSTÄTIGKETT

Frage 31: Vieviele Stunden in der Voche sind Sie nebenher erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehrebefindliche Personen, die zur Zeit nebenher erwerbstätig sind

	GESANT		4	MANNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre						70 Jahre und 81ter
	S-X	5 - %	s-%	S-%	S-%	\$-X	S - X	S-2	S-%	S - X	\$ - %	\$ - %	š-X	5-2
BASIS (GEWICHTET)	99	5	14	1	1	1	8	5	15	12	18	Э	1 0	1
bis 5 Stunden	9	40	0	0	100	0	0	0	0	25	0	Û	30	0
6 bis 10 Stunden	38	4 0	50	100	0	0	13	40	20	33	50	44	50	0
II bis 15 Stunden	27	0	36	0	0	0	25	20	4 0	8	44	33	0	100
16 Stunden und mehr	25	ū	14	0	0	1 0 ù	63	40	33	33	6	22	30	Đ
KA	1	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	101	100	93	99	100	99	110	100

F 32: (WIEDER-)AUFNAHME DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 32: Haben Sie persönlich die Absicht, irgendwann (wieder) arbeiten zu gehen?

3.4

GRUNDGESANTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT		ı	MANNER	ALTER					FRAL	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	8-%	S-2	S-X	8-X	s-%	\$-X	S-X	s-2	s-%	\$-X	8-%	8-%	\$-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	1163	86	88	13	23	22	158	74	95	80	109	116	176	116
Ja, ich möchte in näherer Zukunft (wieder) arbeiten gehen	17	39	63	54	26	23	0	41	32	16	9	3	2	2
Ja, ich möchte irgendwann (wieder) arbeiten gehen	19	50	28	31	35	5	0	47	37	48	23	6	1	0
Nein, ich möchte nicht (wieder) arbeiten gehen	55	1	0	15	30	68	98	0	16	24	48	74	96	98
weiß nicht	7	θ	9	0	13	5	1	0	15	1.1	18	16	Ú	0
KA	2	2	0	0	0	0	1	12	1	1	1	2	t	0
SUNNE	100	99	100	100	104	101	100	100	101	100	99	101	100	100

F 33: ARBEITSZEIT FUR HAUSARBEIT (WOCHENTAG)

Frage 33: Ich möchte mich jetzt gerne mit Ihnen etwas über das Thema Hausarbeit unterhalten. Mit Hausarbeit meinen wir Essen zubereiten, Kochen, Saubermachen, Putzen, Wäsche waschen, Einkäufe machen, Arbeiten, die durch die Versorgung von Kindern anfallen, Behördengänge, Bankangelegenheiten, kleinere Reparaturen in der Mohnung u.ä. Wieviel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag alles in allem mit solchen Hausarbeiten?

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MÄNNER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre		30-39	JEN AL1 40-49 Jahre	50-59		
	5 · X	S-X	s-x	\$-X	s - 2	S-%	älter S-%	s - %	s -x	S-%	s-X	8-%	s-2	älter S-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	190	117
unter 30 Minuten	1 7	31	16	21	21	11	9	23	ខ	í	0	0	2	6
30 Minuten bis unter 1 Stunde	; 3	17	10	21	15	27	17	35	14	4	2	4	1	4
1 Stunde bis unter 2 Stunden	16	1	18	27	17	16	23	22	18	14	1.4	6	1.1	18
2 Stunden bis unter 4 Stunden	20	t	9	3	4	8	17	2	24	32	37	37	39	38
4 Stunden bis unter 8 Stunden	16	0	o	٥	4	4	6	0	20	26	37	44	37	24
8 Stunden bis unter 10 Stunden	4	0	ō	C	:	Đ	i	G	8	i s	7	ĩ	é	5
10 Stunden bis unter 12 Stunden	i	1	0	0	0	1	0	0	1	5	1	1	1	2
12 Stunden und mehr	2	0	o	2	1	0	ŀ	0	4	3	2	1	3	1
mache keine solchen Arbeiten	18	50	4 0	26	36	33	27	17	3	3	1	1	e	2
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	101	101	100	99	100	101	99	100	99	101	101	100	100

F 34: ARBEITSZEIT FÜR HAUSARBEIT (SAMSTAG)

Frage 34: Und wie ist das an Samstag?

	GESAMT	bis 19 Jahre	20-29				Jahre	bis 19 Jahre				50-59		Jahre
	5-%	s-%	s-%	s-2	s-%	s-%	und älter S-%	s-x	s-%	s-x	s-%	s-%	s-%	und älter 3-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 0 3	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
unter 30 Minuten	9	31	12	17	15	8	12	19	5	1	0	1	5	9
30 Minuten bis unter 1 Stunde	12	11	15	18	1 4	16	17	24	15	6	5	8	2	9
I Stunde bis unter 2 Stunden	21	8	22	27	23	23	22	27	23	17	19	14	23	27
2 Stunden bis unter 4 Stunden	23	0	8	14	16	14	16	18	30	34	36	37	36	30
4 Stunden bis unter 8 Stunden	15	0	5	3	4	7	5	0	21	28	36	33	28	17
8 Stunden bis unter 10 Stunden	3	Û	0	1	0	4	0	1	4	7	4	5	3	2
10 Stunden bis unter 12 Stunden	1	Û	1	0	0	0	0	0	1	2	1	1	2	2
12 Stunden und mehr	1	0	0	t	1	0	0	0	1	0	0	0	2	ı
mache keine solchen Arbeiten	16	51	40	19	29	28	28	11	2	3	1	1	0	3
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUNHE	101	101	103	100	102	100	100	100	102	98	102	100	101	100

F 35: ARBEITSZEIT FÜR HAUSARBEIT (SOHNTAG)

Frage 35: Und am Sonntag?

	GESANT	T MÄNHER ALT bis 19 20-29 30-39 40-									JEN AL			
				30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	\$ %	s-%	s-x	s-%	s-%	S - %	S-%	s-2	S-%	s-%	S-%	S - %	5 - 7	5-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
unter 30 Minuten	18	32	23	28	25	20	26	34	17	3	5	5	9	1 4
30 Minuten bis unter 1 Stunde	17	4	11	23	14	17	20	33	24	11	16	19	14	24
1 Stunde bis unter 2 Stunden	21	0	15	16	11	18	14	17	55	29	33	31	35	26
2 Stunden bis unter 4 Stunden	16	1	2	3	8	2	5	0	22	34	37	3 t	27	25
4 Stunden bis unter 8 Stunden	5	0	ı	2	0	1	0	1	10	15	6	13	10	5
8 Stunden bis unter 10 Stunden	0	0	0	0	O	0	1	0	î	2	O	0	1	1
10 Stunden bis unter 12 Stunden	0	U	ı	0	ù	0	0	0	1	i	0	0	Û	0
12 Stunden und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	Û	0	5	1
mache keine solchen Arbelten	23	62	50	29	42	44	35	14	6	4	3	3	3	5
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
SUMPLE	100	99	103	101	100	102	101	99	1 04	99	100	102	101	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1997 281187.010436.0344.001

F 36: HILFS- ODER PFLEGEBEDÖRFTIGE PERSON IM HAUSHALT

Frage 36: Gibt es jemanden in Ihrem Haushalt, der ständig hilfsbedürftig ist oder versorgt werden muß?

	GESAMT			NÄNNER	ALTER					FRAL	IEN ALI	TER			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahr∉					
	S-%	S-X	S-%	s-%	\$-%	8-%		8-%	\$- %	8-%	s-x	\$-X	\$-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117	
ja	5	0	0	3	4	4	8	t	5	5	7	5	1.1	15	
nein	94	90	99	97	96	96	90	99	95	95	89	94	88	85	
KA	1	2	1	0	0	0	3	0	0	1	3	t	1	0	
SUMME	100	100	100	100	100	100	101	100	100	101	99	100	100	100	

F 37: BEURTEILUNG DER HAUSARBEIT

Frage 37: Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über die Hausarbeit und die Aufgaben und die Stellung der Frau in der Fabilie. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

	GESANT			MÄNNER	AI TED					FRAI	JEN AL	TER		
	GESHIII	bis 19				50-59	60	bis 19		30-39	40-49	50-59		
		Jahne	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		Jahr€	Jahre	Jahre	Jahire	Jahre	Jahr€	
							und älter							und älter
	S - X	s - %	S-%	s-%	s-%	S-%	5-2	s-z	S-%	s-%	\$-%	S - %	5-%	S-%
	•				•									
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Auch wenn in einer Familie Mann und Frau berufstätig sind, ist es vor allem Auf- gabe der Frau, sich um Haus- arbeit und Kinder zu kümmern														
trifft voll und ganz zu	26	18	11	16	21	35	31	25	13	17	24	37	37	52
trifft teilweise zu	35	43	31	37	41	33	41	32	28	33	44	29	37	31
trifft eher nicht zu	17	19	29	18	16	20	14	12 31	16 42	17 32	12 18	19 15	1 € 1 0	12 4
trifft überhaupt nicht zu	22 0	18	29 I	2 9 0	21 0	13	14	31 0	42	32	1	0	0	Ù
KA	U	•	•	Ū	Ů		•	·	•	_	•	_		
SUNNE	100	99	101	100	99	101	101	100	100	99	99	100	100	99
Für ein harmonisches Fa- milienleben zu sorgen, ist in erster Linie die Aufgahe der Frau														
trifft voll und ganz zu	21	6	14	15	24	27	23	5	7	13	22	28	34	50
trifft tellueise zu	35	50	24	29	35	36	37	35	32	34	42	37	44	34
trifft eher nicht zu	20	23	25	25	20	20	24	20	20	25	18	19	13	12
trifft überhaupt nicht zu	23	19	37	32	23	16	16	35	41	28 0	16	16	ý	3 8
KA	1		1	0	0	0	1	4	0	U	t	1	U	ย
SURNE	100	99	101	101	102	99	101	99	100	100	99	101	100	99

F 37: BEURTEILUNG DER HAUSARBEIT

Frage 37:
Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über die Hausarbeit und die Aufgaben und die Stellung der Frau in der Familie. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

	GESANT		ı	HÄNNER	ALTER					FRAL	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49		60 Jahre und ālter	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-%	s-%	s-%	\$-X	s-%	S-%	ร-%	\$-%	S-%	S-%	5-X	S-2	s-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Man kann daran, wie eine Hausfrau ihren Haushalt führt, genau ablesen, wie gern sie ihre Familie hat														
trifft voll und ganz zu	26	21	13	21	24	30	37	20	6	11	23	33	36	61
trifft tellueise zu	34	2 (4 0	13 32 28 27	21 33	24 36	36	38	47	30	32	34	33 35 13	34	25
trifft eher nicht zu	18	20	28	18	17	18	1.1	13	21	24	21	13	19	11
trifft überhaupt nicht zu	21	17	27	27	23	8	13	19	44	32	20	19	9	4
KA	0	1	ı	G	Ú	O	ı	0	0	0	1	0	0	0
SUMME	99	99	101	99	100	100	100	99	101	99	99	100	100	101

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSONLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

Frage 38: Auf dieser Karte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

GRUNDGESANTHEIT: Frauen und "Hausmänner"

	GESANT		ĺ	MÄHHER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
	OL CY	bis 19				50-59	60	bis 19	20-29			. –	60-63	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	und	Jahre	Jahre	Jatire	Jahre	Jahre	Jahre	und
	S - %	5-%	S-%	s-%	s-%	\$-%	älter S-%	s-%	s-2	ร-%	5-%	S-#	\$ ~%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	1069	ı	2	1	2	1	6	93	195	149	169	150	180	117
Wenn ich an meine Hausarbeit denke, väre ich häufig am Morgen schon froh, wenn der Tag vorüber väre														
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA	7 22 31 39	0 0 0 0	0 50 0 50	0 100 0 0	0 0 0 100	0 0 100 0	17 17 50 0	19 15 28 31 8	7 24 28 41 0	5 28 32 34	6 30 24 39	7 18 38 36	4 18 34 43	0 16 32 51 0
SUHNE	100	1 0 0	100	100	100	100	101	100	100	100	100	99	100	99
Bei der Hausarbeit kann man oft am Abend nicht sehen, was tatsächlich geleistet wurde														
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA	24 40 20 14	0 0 0 0 1 0 0	0 0 0 0	1 0 0 0 0 0	0 5 0 0 0	0 1 0 0 0 0	0 50 17 17	23 23 31 16 8	24 47 16 13 0	27 45 16 11	33 43 17 8	24 39 20 17 0	25 36 22 18 1	9 38 30 22 0
SUNNE	99	100	100	100	50	100	101	101	100	100	102	100	102	99

1 12

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSONLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

V . . .

Frage 38: Auf dieser Karte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

GRUNDGESANTHEIT: Frauen und "Hausmänner"

	GESANT	bis 19	20-29		40-49			bis 19		30-39		50-59		
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter
	\$-X	\$-X	s-%	s-%	s-%	s-%	S-%	S-2	\$-%	s-x	S-X	s-x	s-%	5-%
BASIS (GENICHTET)	1068	1	2	t	2	1	6	93	195	149	169	150	180	117
Ich glaube, daß die Arbeit als Hausfrau/Hausmann mir im großen und ganzen am besten liegt														
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA	20 33 23 21	0 0 0 0	0 0 1 0 0 0	0 0 0 1 0 0 0	0 5 0 0 0	0 0 1 0 0 0	0 17 50 17	1 19 28 44 8	5 28 32 35 0	12 35 30 22 1	19 31 28 21	29 39 19 14 0	33 43 13 9	44 34 12 9 0
SUMME	98	100	100	100	50	100	101	100	100	100	100	101	99	99
Ich komme mir bei der Hausarbeit häufig richtig gehetzt vor														
trifft voll und ganz zu	6	0	0	0	0	0	0	4	8 32 32 29	6	9	. 8	4	. 2
trifft teilweise zu trifft eher nicht zu	26 34	0	100	100	0 0 1 0 0	0	0 17 67	26 24 39	32	4/ 30	30 37 24	17 48 27	18 40 37	9 23 66
trifft überhaupt nicht zu	33	Ö	ō	0	100	100	67	39	29	15	24	27	37	66
KA	1	100	0	0	0	0	17	8	0	1	1	0	1	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	101	101	101	99	101	100	100	100

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSONLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

Frage 38:
Auf dieser Karte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese
Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt
nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

· GRUHDGESAMTHEIT: Frauen und "Hausmänner"

	CECAMI			MÄNNER	AL TER					FRA	JEN AL	TER		
	GESANT	bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahr€	30-39	40-49	50-59		Jahre und
	S - X	s-%	S-%	5-2	s-%	5-%	älter S-X	s-2	\$-%	s - %	5-%	\$ - X	S-X	ilter S-X
BASIS (GEWICHTET)	1068	f	2	Ŷ	2	t	6	93	195	149	169	150	180	117
Als Hausfrau/Hausmann hat aan häufig das Gefühl, daß das Leben irgendwie an einem vorbeigeht														
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu kA	10 25 30 32 2	0 0 0 0	0 0 100 50 0	0 0 0 1 0 0	0 5 0 0 0	0 0 1 0 0 0 0	0 17 33 33 17	25 20 22 25 8	13 29 29 26 2	11 34 32 19 3	10 22 33 32 2	11 28 23 37 0	7 24 35 34 1	0 15 33 51 0
SUMME	99	i 0 0	150	i 0 0	50	100	100	100	99	99	99	99	101	99
Die Arbeit im Haushalt macht mir mehr Spaß als die Arbeit im Beruf														
trifft voll und ganz zu trifft teilweise zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu kå	12 28 26 31 2	0 0 0 0 100	0 0 100 0	0 1 0 0 0 0	0 0 0 50 0	0 100 0 0	0 50 0 17 33	0 10 30 52 8	3 23 29 44 2	6 28 29 36	7 28 31 33 1	24 36 15 23 2	21 33 24 21 2	26 37 21 13 2
SUMME	99	100	100	100	50	100	100	100	101	99	100	100	101	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0350.001

F 38: EINSTELLUNG ZUR PERSÖNLICH ZU ERLEDIGENDEN HAUSARBEIT

Frage 38: Auf dieser Karte stehen Aussagen von Personen speziell über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen. Bitte beziehen Sie Ihre Antwort nur auf die Hausarbeit, die Sie persönlich erledigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Frauen und "Hausmänner"

	GESANT			MÄNHER							JEN AL			
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	S-%	S-%	s-%	8-X	s-%	S-%	8-% S-%	S-2	\$-%	8-%	\$-X	\$-%	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	1068	1	2	t	2	1	6	93	195	149	169	150	180	117
Die Arbeit im Haushalt ist eintönig und langweilig														
trifft voll und ganz zu	12	0	0	0	0	0	17	33	18	11	14	9	3	2
trifft teilweise zu	32	0	50	100	50	0	17	37	39	48	34	21	27 39	16
trifft eher nicht zu	29	0	50	0 0	0	100	17	8 15	22	23	28	39	39	38
trifft überhaupt nicht zu	25	9	0		0	0	50	15	21	17	22	30	30	43
KA	ŀ	100	0	0	Q	U	17	8	0	J	'	0	t	1
SUMME	99	100	100	100	50	100	118	101	100	100	99	99	100	100
Ich glaube, eine Hausange- stellte könnte alle Arbeiten für die Familie genausogut wie ich erledigen														
trifft voll und ganz zu	10	0	0	100	O	n	63	30	24	19	21	11	11	1.1
trifft tellweise zu	30	0	100	0	Ŏ	100	ő	27	35	28	27	27	30	32
trifft eher nicht zu	25	0	0	0	0	0	0	22	21	30	23	31	24	31
trifft überhaupt nicht zu	25	Û	0	0	100	0	0	11	19	21	28	31	34	26
KA	2	100	0	0	0	0	17	11	1	1	1	0	1	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	101	100	99	100	100	100	100

F 39: VERHEIRATET/ZUSAMMENLEBEN MIT PARTHER

Frage 39: Erlauben Sie eine Zwischenfrage: Sind Sie verheiratet bzw. leben Sie mit einem(einer) Partner(in) zusammen?

	GESAMT		1	MANNER	ALTER					FRA	UEN ALI	TER		
		bis 19						bis 19	20-29 Jahre					
		Janre	Janre	Jahre	vanre	Varine	und ålter	vanre	verire	Valire	venre	vanre	varire	und ålter
	S · %	S-%	s-%	8-2	S-%	\$-Z	S-2	S-2	8-%	S-2	S-X	S - X	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 0 3	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	160	117
ja	65	1	32	85	90	92	84	1	63	89	91	83	58	34
nein	35	98	69	15	10	0	16	99	37	11	8	17	42	66
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	Û
SUNNE	100	99	101	100	100	100	100	100	100	100	99	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201107.010436.0352.001

F 40: (EHE)PARTHERBEZIEHUNG

Frage 40: Wie ±tark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	GESANT			MÄNNER							UEN AL			_
		bis 19 Jahre		30~39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre						Jahre und
	s-x	s-2	s-%	ร-ห	s-%	s-%	älter S-%	\$-X	s-%	s-%	\$-%	\$-%	s-%	älter 5-%
BASIS (GEWICHTET)	1306	1	63	131	151	130	146	1	123	133	154	124	104	40
In der Gegenwart meines (Ehe)Partners kann ich nicht völlig ich selbst sein														
1 trifft voll und ganz zu 2	8 5	0	5 3	7 5	8 5	5 3	8 5	0	9 5	5 5	10	12 5	12 3	13 13
3	6	100	8	5	7	0	3	0	5	10	14	6	7	0
4 5	7	0	3	5 6	4	5	8	100	4	9	8	9	11	8
6	7 15	0	6 24	15	11	14	8 12	0 0	6 20	8 17	3 12	7 14	5 19	, 15
7 trifft überhaupt nicht	. •	·		. •		• •		•	~ .	• • •	'-		,,,	, , , ,
žu Ka	5 0 2	0 0	51 2	56 1	53 0	57 5	50 5	0	50 2	44	4 B 0	43 5	44 0	53 0
SUMME	100	100	1 02	100	101	100	99	100	101	99	101	101	101	102
Mein (Ehe)Partner möchte mich genauso haben, wie ich bin														
I trifft voll und ganz zu	41	0	30	34	38	28	32	0	49	36	42	50	56	73
2	24	Ô	29	24	19	30	29	100	21	23	25	17	26	20
3	11	0	14	16	15	1.0	15	0	1.1	12	10	8	7	Ú
4 5	8	100	13	8	6	11	10	0	7	10	9	4	6	8
5 6	7 3	0	5 3	6 5	10	12	3 2	0	5 3	11	7 3	6 2	2	0
7 trifft überhaupt nicht	•	·		J	•		•	Ū	3	3	3	4	~	v
žu	4	0	5	5	6	2	4	0	3	4	4	2	2	Û
KA	2	0	2	Û	0	5	4	0	2	1	0	10	0	0
SUMNE	100	100	101	98	101	100	99	100	101	100	100	99	101	101

F 40: (EHE)PARTHERBEZIEHUNG

Frage 40: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? .

	GESAMT			MÄNNER	AI TER					FRAI	JEN AL	TER		
	desailt	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahr€					
	ያ - %	S-%	S-%	8-11	\$-X	S-%	S-%	s-%	8 - %	s-%	S - X	\$-%	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1306	1	63	131	151	130	146	1	123	133	154	124	104	40
In allgemeinen gehe ich mehr auf die Wünsche meines (Ehe)Partners ein, als er auf meine														
1 trifft voll und ganz zu 2 3 4 5	10 10 18 27 10	0 0 0 100	2 5 14 29 19	7 3 13 38 11	10 4 19 32 11	10 9 15 29 12	6 10 12 31 13	0 0 100 0	6 16 19 23 6	7 10 26 22 14	14 6 25 29 9	15 13 16 17 9	18 22 19 25 2	15 30 15 20 8
6 7 trifft überhaupt nicht	θ 14	Ŏ Q	14	5 22	20	7 14	13	0	11 18	7 14	8	6	5	10
zu Ka	2	Ô	2	0	0	5	5	Ŏ	2	i	Ō	10	0	0
SUMME	99	100	99	99	100	101	100	100	101	101	101	99	101	101
Mein (Ehe)Partner besteht darauf, seine eigenen Wege zu gehen														
1 trifft voll und ganz zu 2 3 4 5	2 5 7 11 8 17	0 0 0 0	2 3 13 13 16 19	2 4 6 10 7 21	3 5 3 9 ? 15	0 3 5 8 9	4 1 5 6 3 19	0 0 0 100 0	1 9 12 15 7	4 7 11 12 11	3 6 8 11 10	2 5 6 8 6	0 3 6 7 10 22	0 5 0 15 8 13
7 trifft überhaupt nicht zu KA	49 2	100	33 2	43 0	57 0	52 5	56 5	0	40 2	38 1	48	45 10	53 0	58 ()
SUMME	100	100	101	101	99	100	99	100	101	101	100	101	101	99

EFFIZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0354.001

F 40: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG

Frage 40: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	GESANT		1	HÄNNER	ALTER					FRAU	IEH AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	s-x	s-x	s-%	s-%	s-%	s-%	\$-%	\$- %	\$-%	S-%	\$-X	s-%	s-%	5-%
BASIS (GENICHTET)	1306	t	63	131	151	130	146	1	123	133	154	124	104	40
Mein (Ehe)Partner erwartet gewöhnlich mehr von mir, als er selbst zu geben bereit ist														
l trifft voll und ganz zu	4	0	0	1	2	1	1	0	3	4	6	7	12	5
2	5	ŏ	ž	4	10	3	3	Ď	7	à	2	6	٠٠	Ú
3	ě	Ŏ	3	4	4	6	8	100	11	ġ	13	8	9 5	18
4	15	100	21	18	17	13	16	Ō	16	14	19	6	8	18 23 3
Ś	10	Ö	11	11	12	13 5	6	Ō	7	17	11	12	11	3
6	16	Ō	22	19	11	18	17	0	15	17	14	12	13	23
7 trifft überhaupt nicht														
zu	41	0	40	44	42	48	45	0	4.0	34	36	37	44	33
KA	2	0	2	44	0	5	45 5	0	2	1	Û	10	Û	Û
SUNNE	101	100	101	101	98	99	101	100	101	100	101	98	102	105

F 41: HAUFIGKEIT VON KONFLIKTEN IN EHEZPARTNERSCHAFT

-Frage 41: - In jeden Ehe oden Partnerschaft gibt es hin und wieden Meinungsverschiedenheiten oden Streit. Wie ist das bei Ihnen? - Wie häufig kommt das bei Ihnen von?

	GESAMT			MANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19						bis 19						
		Janre	Janre	Janre	Janre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und
							älter							älter
	S~%	S - X	S-%	5-2	5-%	\$- %	S-%	5-2	\$ - %	5-%	S-%	5-%	5-2	5-%
BASIS (GEWICHTET)	1306	4		171	151	130	142	•	123	127	154	124	104	40
DH313 (GEWICHIET)	1306	1	63	131	131	130	146	1	123	133	154	124	104	40
sehr häufig	1	ŭ	2	0	í	0	0	O	2	1	i	6	2	Û
häufig	5	0	3	4	9	8	3	0	5	5	6	5	0	Ű
gelegentlich	42	i 0 0	44	49	44	39	34	0	41	50	47	41	32	25
salten	32	0	32	34	36	30	31	100	36	29	32	27	36	4 0
nie	+ 6	0	î 4	10	10	15	29	0	1 4	14	1.4	16	27	25
KA	3	Ú	5	3	0	8	3	0	3	2	Û	4	4	13
SUMME	99	i 0 0	100	100	100	100	100	100	101	101	100	99	101	103

F 42: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 42: Hier stehen eine Reihe von Themen, über die es schon mal Meinugnsverschiedenheiten geben kann. Bitte kreisen Sie alle die Themen ein, die bei Ihnen häufig vorkommen.

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben und mit ihm zumindest selten Meinungsverschiedenheiten haben

17 1

	GESAMT			ЯЗИИÄК							JEN AL1			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49 Jahre			
	S-%	8-%	s-x	s-x	s-x	8-%	\$-X	\$- %	s-x	S-%	\$-X	s-x	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1048	1	51	113	136	100	98	1	103	111	133	99	73	25
Geld	30	0	35	24	4 0	34	19	100	39	29	28	22	32	20
Kinder und Kindererziehung	36	0	27	51	43	35	14	0	35	48	54	20	15	12
Verhaltensweisen des Partners	39	0	55	36	26	26	37	100	48	48	39	43	41	32
Berufsarbeit des Partners	12	0	14	15	14	12	2	0	14	20	14	8	8	8
Zukunftspläne der Familie	12	0	14	17	18	4	10	0	20	13	12	9	3	4
Eigene Zukunftspläne	5	Û	2	9	3	5	1	0	6	8	9	4	0	0
Haushaltsführung	19	0	29	23	22	17	19	0	24	17	17	18	12	8
Freizeitgestaltung	32	0	35	44	28	25	36	100	37	33	23	30	33	20
Sexuelle Dinge	6	0	2	8	4	10	2	0	7	1 4	3	7	3	4
Fernsehprogramm	29	100	14	20	28	28	33	0	24	23	30	33	49	4 0
Politik	15	0	12	18	13	1 0	17	0	13	11	12	16	32	8
SUMME	235	100	239	265	239	206	190	300	267	264	241	210	228	156

F 43: HÄUFIGKEIT DER GESPRÄCHE ÜBER DIE KOHFLIKTE

Frage 43: Wie häufig setzen Sie sich zusammen und sprechen die Dinge gründlich durch?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben und mit ihm zumindest selten Meinungsverschiedenheiten haben

	GESANT			IANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER			
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre		30-39 Jahre			-		
	\$ - %	s - %	5-2	s-%	S-%	S-%	s - %	8-%	S-%	5-%	S-%	S-%	\$ - %	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	1048	r	51	113	136	100	98	1	103	111	133	99	73	25	
sehr häufig	1 0	0	i 4	9	7	10	5	0	14	14	1 1	13	16	0	
häufig	31	0	24	46	45	34	22	100	43	27	21	18	27	36	
galegentlich	42	0	51	36	40	43	47	0	36	43	38	53	4.0	28	
selten	12	100	6	θ	4	12	21	0	7	13	25	6	12	28	
n1€	2	0	ž	1	î	t	2	0	1	2	1	0	4	4	
KA	2	0	0	0	4	0	1	0	0	2	4	3	Û	4	
SUMME	99	100	99	100	I 01	100	98	108	101	101	100	99	99	100	

EFF12IENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0358.001

F 44: BEWALTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (RAT SUCHEM)

Frage 441

a) Ist es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie Verwandte um Rat gefragt haben, wie Sie am besten mit einem Problem in Ihrer Ehe/Partnerschaft zurechtkommen können?

	GESAMT		(NANNER	ALTER					FRAC	JEN ALI	ER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-x	s-%	S-%	s-%	s-%	s-%	\$-X	\$-X	s-%	S-%	S-%	\$-%	8-%	\$-%
BASIS (GEVICHTET)	1306	1	63	131	151	130	146	1	123	133	154	124	104	4 0
ja	10	0	11	6	8	5	•	ů	22	16	8	16	21	3
nein	87	100	86	93	91	89	93	100	75	82	90	82	79	98
KA	3	0	3	1	1	6	5	0	3	2	2	7	1	Û
SUMME	100	100	100	100	100	100	99	100	100	100	100	99	101	101

F 44: BEWALTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (RAT SUCHEM)

Frage 44:

b> Ist es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie wegen solcher Themen einen Freund/eine Freundin um Rat gefragt haben?

	GESANT			MANHER						FRA	JEN ALT	TER			
		bis 19						big 19				-			
		Janre	Janre	Jahre	Janre	vanre	und	Janne	Jahr e	Jarır€	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	
							älter							älter	
	S - X	S-%	S-%	8-%	8-2	\$-%	S - X	s-%	s-%	5-%	S-%	5-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	1306	1	63	131	151	130	146	1	123	133	154	124	104	4 0	
j a	19	0	22	21	15	12	4	0	35	36	20	14	13	13	
neîn	78	100	76	78	84	82	92	100	62	62	79	77	86	88	
KA	3	0	2	t	1	6	4	0	3	2	2	10	1	0	
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	101	101	100	101	

F 44: BEWALTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (RAT SUCHEM)

Frage 44:

c) İst es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie wegen Ehe- oder Partnerschaftsproblemen zu einem Arzt, einem sonstigen berufsmäßigen Berater oder zu einer Beratungsstelle gegangen sind?

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	UEH AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	s-x	S-%	8-%	8-%	S-%	8-X	S-X	S-X	S-7	\$-X	S-X	\$-X	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1306	1	63	131	151	130	146	1	123	133	154	124	104	4 0
ja	2	0	٥	2	1	2	1	0	2	2	3	6	3	3
nein	94	100	95	98	98	91	93	100	95	95	95	84	96	98
KA	4	0	5	1	1	8	5	0	4	2	2	10	1	0
SUMME	100	100	100	101	100	101	99	100	101	99	100	100	100	101

F 45: FAMILIE: EUMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 45: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selbst voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder uberhaupt nicht zutreffen.

	GESANT		1	MÄHNER	AL TER					FRAI	UEN AL	TER		
	020	bis 19				50-59	6.0	bis 19	20-29				60-69	70
			Jahre						Jahre					
							und				• • • • •		• • • • • •	und
							älter							älter
	S – %	S-%	s-2	S-2	5-2	S-%	S-2	S-2	S-%	s-%	S-2	S-2	5-%	S-%
	5 / 1	٠.,	0	<i></i>	٠.,	<i>o n</i>	• "	•	·	· ''	·	<i>o n</i>	· /•	<i>3 </i>
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	t 42	173	93	195	149	169	150	180	117
Meine Familie gibt mir das Gefühl, daß ich ihr sehr viel bedeute														
trifft voll und ganz zu	58	61	48	57	67	58	62	46	61	58	67	67	51	48
trifft eher zu	30	21	39	35	23	30	29	37	31	34	26	20	33	30
trifft eher nicht zu	7	8	10	33	5	8	4	15	5	5	4	10	7	6
trifft überhaupt nicht zu	4			3		4	5	3	3	1				
KA/habe keine Familie	•	3 7	3	3	4	0	3 1	ა 0	3	1	4	2	8	14 3
PHYDADE KEIDE LABILLE	r	,	T	'	'	U	'	U	τ	'	U	U	1	3
SUMME	100	100	101	99	100	100	101	101	101	99	101	99	100	101
In unserer Familie wird auch uber die ganz personlichen Bünsche und Ängste des einzelnen gesprochen														
trifft voll und ganz zu	46	46	31	47	54	51	51	45	51	53	50	49	37	33
trifft eher zu	31	27	37	34	29	26	33	33	29	31	36	29	32	29
trifft eher nicht zu	16	21	27	14	ΪÍ	18	10	13	14	12	11	18	17	20
trifft überhaupt nicht zu	ĕ	6	6	14	7	5	6	10	· Ś	3	ż	4	12	15
KA/habe keine Familie	ĭ	ñ	ĭ	ï	i	ŏ	ĭ	·ŏ	ĭ	ĭ	ā	à	ī	3
CULIONE REINE LOUITIE	,	•	•	'	•	·	•	v	•	•	J	v	•	ŭ
SUNNE	100	100	102	100	102	100	101	101	100	100	99	100	99	100

N N 1

F 45: FAMILIE: EUMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 45: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwiewelt diese Aussagen auf Sie selbst voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

1 × 1

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MANNER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre				50-59		
,	s-x	s-%	s-%	s-x	s-z	s-%	älter S-X	s-x	ร-%	s-2	s-x	s-2	S-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Meine Familie gibt mir mein Selbstvertrauen wieder, wenn einmal etwas schiefgelaufen ist														
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA/habe keine Familie	46 37 11 6 1	47 38 11 5	35 45 16 4 1	57 28 11 3	52 33 7 7	54 32 8 5 0	51 39 5 6	47 27 24 3 0	44 39 13 4	44 44 9 3	49 38 10 2 0	50 39 9 3 0	43 31 12 13	30 38 12 17 3
SUMME	101	101	101	100	100	99	102	101	101	101	99	101	100	100
In unserer Familie kümmert sich meistens jeder nur um seine eigenen Probleme														
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA/habe keine Familie	4 11 37 46 1	3 18 49 29 0	6 16 50 28 1	2 12 35 51 1	5 4 36 55 1	4 12 31 53 1	2 9 38 51 1	9 16 41 34 0	3 12 36 48 1	4 12 34 50	2 8 34 53 2	6 7 34 52 0	6 11 37 46 1	8 14 28 48 3
SUNNE	99	99	101	101	101	101	101	100	100	101	99	99	101	101

F 45: FAMILIE: EWNOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 45: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selbst voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

	GESAMT		1	MANNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre					60 Jahre und	tis 19 Jahre						70 Jahre und
	5-%	s-x	s-2	S-2	S-%	s-2	älter S-%	S-2	\$- %	5-2	\$ - %	\$ - %	8-X	ålter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Wenn es Ärger bei der Arbeit gegeben hat, bekommt das leider auch meistens die Familie zu spüren														
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA/habe keine Familie	7 30 36 26 1	8 29 31 31 0	9 28 44 18 1	5 34 40 20	11 31 33 25 1	13 32 27 27 0	5 23 35 35 2	16 52 20 13 0	8 33 43 17 1	7 38 40 14 1	7 31 38 24 0	5 27 39 29 0	4 21 31 42 2	4 13 34 47 3
SUMME	100	99	100	100	101	99	100	101	102	100	100	100	100	101
Maine Familie gibt mir das Gefühl, daß ich ein wert- voller Mensch bin														
trifft voll und ganz zu trifft eher zu trifft eher nicht zu trifft überhaupt nicht zu KA/habe keine Familie	47 38 9 5	38 50 9 1	40 45 12 2 2	44 40 12 3 2	49 36 11 4	45 41 10 4 0	49 41 5 5	52 24 16 6 1	44 49 5 2	53 34 9 3	54 36 6 4 0	53 35 9 3	48 34 7 10 1	50 25 7 17 3
SUMME	100	99	101	101	100	100	101	99	101	100	100	100	100	102

F 46: HUTZUNG VON BERATUNGSSTELLEN (IN DEN LETZTEN 12 MONATEN)

Frage 46:
Es gibt verschiedene Stellen, wo man sich bei wichtigen Fragen oder bei persönlichen Problemen informieren und beraten lassen kann, z.B. Beratungsstellen für Familienfragen, für Gesundheitsprobleme oder Beratungsstellen für Verbraucher.
Haben Sie selbst innerhalb der letzten 12 Monate eine oder mehrere solcher Stellen aufgesucht oder haben Sie dort telefonisch nachgefragt?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		l	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	8-X	8-%	s-%	s-2	s-2	s-%	s-x	\$-X	\$-%	\$-%	\$-X	S-%	\$-X	5-2
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ja, bei einer Stelle	5	1	6	3	5	7	5	4	9	6	6	11	4	2
ja, bei mehreren Stellen	2	3	2	1	1	1	1	0	2	3	4	3	1	Û
nein	92	95	93	96	93	91	94	96	89	91	89	85	92	97
KA	i	1	0	1	i	ŧ	2	0	0	•	2	1	3	1
SUMBE	100	100	101	101	100	100	102	100	100	101	101	100	100	100

k (

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFURCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT			MÄNNER	AL TER					FROI	UEN AL	150		
	GE SAIL!	bis 19				50-59	60	bis 19	20-29				60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahr e	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre
							und							und
							älter						• •	älter
	S·X	5-%	s-%	5-%	S-%	5 - X	S-2	5 - X	s - %	s-%	S −%	S-2	S - %	s-2
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 03	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft weitergeht														
beunruhigt sehr stark	5	4	7	3	10	4	1	6	6	5	2	1	4	3
beunruhigt stark	16	14	26	15	8	19	10	34	20	11	14	14	18	15
beunruhigt weniger stark	24	24	36	28	35	22	19	27	26	25	21	15	19	17
beunruhigt kaum	26	23	24	27	20	23	25	25	26	36	30	28	24	26
beunruhigt überhaupt micht	23	31	7	19	24	30	37	8	15	17	24	36	32	27
kommt nicht vor	5	2	1	6	4	3	6	0	5	6	8	5	3	9
KA	Q	1	0	ı	0	0	0	0	1	1	0	0	Û	1
SUMPLE	99	99	101	101	10:	101	100	100	10;	i 0 f	99	99	100	98
gesundheitliche Probleme														
beunruhigt sehr stark	5	2	3	3	4	4	9	3	2	5	3	5	7	11
beunruhigt stark	17	ā	ğ	11	20	25	24	16	ě	11	15	19	31	32
beunruhigt weniger stark	25	4	22	30	23	27	36	17	16	19	22	33	34	30
beunruhigt kaum	26	25	36	19	35	25	17	23	32	35	31	23	16	14
beunruhigt überhaupt nicht	23	47	30	29	17	16	12	37	35	23	22	15	11	12
kommt nicht var	4	17	2	ē	2	2	2	4	7	7	7	4	j	2
kA	O	9	0	ì	0	0	O	0	1	ı	0	0	0	0
SUMME	100	1 0 0	102	101	101	99	100	100	101	101	100	99	100	101

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0366.001

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFÖRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT		1	MANNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59	6.0	bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	
							und älter							und ålter
	s-x	s-x	S-%	\$-X	\$-X	s-%	S-%	s-2	s-%	S-%	S-%	\$-%	S-%	8-%
	•	•		•	•	•	• "		•	• "	٠	·	٠	•
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
"nicht genug Erfolg im Leben zu haben														
beunruhigt sehr stark	1	2	1	1	2	1	•	3	4	1	1	n	n	a
beunruhigt stark	6	2	16	7	5	5	i	14	10	3	6	ĭ	ò	ì
beunruhigt weniger stark	18	24	31	34	17	13	6	29	21	21	ě	10	16	6
beunruhigt kaum	27	20	31	23	35	3!	21	25	29	30	32	32 49	24	12
beunruhigt überhaupt nicht	4 0	40	20	29	38	46	60	19	32	37	4 0	49	47	6.0
kommt nicht vor	8	10	3	6	2	3	12	6	5	7	13	8	13	21
kA	0	1	0	1	1	0	1	2	i	1	0	1	ı	0
SUMME	100	99	102	101	100	99	1 02	98	102	100	100	101	101	100
Mangel an guten Freunden und Bekannten														
beunruhigt sehr stark	1	0	3	4	1	0	0	2	1	1	1	2	٥	2
beunruhigt stark	4	7	6	6	4	6	2	ē	5	3	i	2	4	ě
beunruhigt weniger stark	14	15	15	12	18	12	12	26	13	15	13	11	10	10
beunruhigt kaum	26	20	27	38	26	23	19	i 5	26	37	25	25	25	22
beunruhigt überhaupt nicht	48	44	47	4 0	47	54	58	45	46	39	49	50	51	50
kommt nicht vor	7	13	3	4	5	6	9	4	8	5	12	10	9	8
KA	0	1	0	1	0	0	0	0	1	1	1	0	1	0
SUMPLE	100	100	101	102	101	101	100	100	100	101	102	:00	100	100

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, invieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT			MÄNNER	AL TER					FRAI	JEN AL	t F R		
	черния	bis 19				50-59	60	bis 19	20-29				60-69	70
				Jahre						Jahre				
			•				und							und
							älter							älter
	S – X	s-2	8-X	s-x	s-%	S −%	\$-X	8-%	s-%	s-%	5~X	8-%	S-2	\$-X
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Gefühl, irgenduie über- flüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben														
beunruhigt sehr stark	2	1	3	2	t	1	i	3	2	1	- 1	1	2	6
beunruhigt stark	. 6	6	6	4	5	4	7	15	5	3	7	5	7	15
beunruhigt weniger stark	10	11	10	8	5	1.1	11	6	13	1.1	10	9	9	9
beunruhigt kaum	20	10	27	24	23	13	18	25	21	24	24	15	17	15
beunruhigt überhaupt nicht	53	57	50	55	53	62	57	51	50	51	49	56	57	45
kommt nicht vor	6	15	6	6	10	8	6	0	9	i O	1.0	13	6	ÿ
KA	Ū	1	Ō	Ÿ	2	Ó	0	0	1	1	Ů	0	•	0
SUMME	99	. 0 \$	102	100	99	99	i 0 0	100	101	101	101	99	99	99
Erziehung und Ausbildung der Kinder														
beunruhigt sehr stark	2	e	4	2	å	4	ı	2	2	3	4	1	2	3
beunruhigt stark	10	ĭ	5	13	20	13	2	0	12	21	22	1	4	4
beunruhigt weniger stark	12	3	6	23	15	11	5	13	12	23	15	15	e	2
beunruhigt kaum	14	ĭ	16	14	14	19	9	10	16	26	17	17	1.1	9
beunruhigt überhaupt micht	25	15	14	22	29	35	37	20	19	- 9	25	42	28	24
kommet nicht vor	37	79	56	25	17	19	46	55	38	17	16	23	47	59
Kombt nicht vor Ka	9,		20	23	, ,	á	0	0	ĭ	i i	Ô	0	0	Ö
ĸн	U	'	v	•	٧	v	J	·	•	•	•		•	
SUHHE	100	100	101	100	99	101	100	100	100	100	99	99	100	101

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELHER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESAMT		ı	MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-x	s-%	s-%	ร-ห	s-2	s-%	älter S-%	s-2	s-x	\$-X	s-%	s-x	S-%	älter S-Z
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 03	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Probleme mit dem Älterwerden														
beunruhigt sehr stark	2	1	2	1	2	3	3	2	1	0	1	1	4	12
beunruhigt stark	8	1	3	1	4	12	13	4	6	1	14	5	17	21
beunruhigt weniger stark	17	0	9	16	20	15	29	4	11	17	18	25	28	24
beunruhigt kaum	25	5	21	27	33	29	24	13	22	36	37	28	26	18
beunruhigt überhaupt nicht	38	54	49	47	38	36	28	45	50	4.0	25	35	22	22
kommt nicht vor	9	38	17	8	4	5	3	31	9	4	5	6	2	3
KÁ	0	1	0	1	1	0	0	0	'	1	0	0	Û	1
SUNNE	99	100	101	101	102	100	100	99	100	99	100	100	99	101
finanzielle Probleme														
beunruhigt sehr stark	2	f	4	2	3	4	1	5	2	4	1	2	1	1
beunruhigt stark	9	15	17	13	8	3	í	23	15	8	7	5	4	7
beunruhigt weniger stark	20	18	29	20	22	17	12	15	30	22	19	15	15	10
beunruhigt kaum	28	20	28	27	24	32	24	3.0	25	32	38	55	32 43	24
beunruhigt überhaupt nicht	36	31	22	34	42	39	55	22	24	31	28	51		52
kommt nicht vor	5	13	2	3	1	6	8	5	4	2	6	4	6	6
ka	0	1	0	1	0	0	0	0	ı	1	0	0	0	0
SUMME	100	99	102	100	100	101	101	100	101	100	99	99	101	100

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT		1	МЖИНЕК	AL TER					FRAI	UEN AL	TFR		
	desmit	bis 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahre		30-39		50-59		Jahre und
	S - %	S-%	s-2	\$- %	S -2	S-%	älter S-X	ร-ห	S-2	S-%	\$-X	S -%	5-X	älter S-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	1 0 3	200	154	160	142	173	93	195	149	169	150	180	117
einmal den an mich gestell- ten Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein														
beunruhigt sehr stark beunruhigt stark	2 11	0 6	† 5	2 9	2 8	4 15	2	1 16	2 9	1 5	2 13	3 15	5 19	5 12
beunruhigt weniger stark	20	16	25	25	24	21	13	20	20	17	14	17	27	21
beunruhigt kaum	29	29	38	27	29	25	24	35	30	44	36	17	18	22
beunruhigt überhaupt nicht kommt nicht vor	33 5	34 14	31 1	32 5	35 2	32 1	44 9	28 0	37 2	26 7	27 8	43 6	25 7	35 5
ka ka	0	1	Ó	t	Ō	ò	Ô	ő	1	í	0	0	ů	ő
SUMME	100	100	4 O f	100	100	98	101	100	101	101	100	101	101	100
Schwierigkeiten in der Liebe														
beunruhigt sehr stark	i	i	1	1	0	C	0	11	1	,	1	0	O	0
beunruhigt stark	3	6	3	5	4	2	1	2	4	3	2	3	4	Ú
beunruhigt weniger stark	1 i	15	8	15	11	15	9	14	10	17	12	- 6	. 7	. 5
beunruhigt kaum	23	10 30	28 54	27 48	21 53	23 56	16 56	15 42	35 46	30 44	27 47	27 52	17 42	9 37
beunruhigt überhaupt nicht kommt nicht vor	48 14	30	7	4 tf 5	9	⊃6 5	19	16	46 3	44	9	13	42 30	3 r 5 8
KA TITETTE VOT	, 4	Ĭ	i	i	í	ó	0	0	ĭ	i	ó	0	ı	Ó
SUMME	100	101	102	102	99	101	101	100	100	100	98	101	101	101

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

. 💥 1

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

٠. ٠

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					Jahre und
	s-x	s-x	8-%	8-%	\$-X	\$-X	älter S-X	8-%	\$-X	S-%	\$-X	8-%	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Belastungen durch zu viele Aufgaben in der Familie														
beunruhigt sehr stark	1	1	0	•	0	0	0	0	i	1	2	1	3	1
beunruhigt stark	5	4	2	5	3	6	2	2	5	7	9	9	2	5
beunruhigt weniger stark	13	8	13	14	12	15	5	10	14	20	25	10	13	6
beunruhigt kaum	26	27	25	29	26	22	20	22 56	31	44	28 31	27 46	23 44	15 44
beunruhigt überhaupt nicht	44	41 18	47 14	4 f 1 0	49 11	51 6	60 13	10	44 5	25 3	31 5	46	16	28
kommt nicht vor KA	11	18	17	10	11	0	13	10	1	3	0	Ů	Ú	0
КН	v	•	v	•	·	·	•	·	•	•	v	·	•	·
SUMME	100	100	101	101	101	100	101	100	101	101	100	101	101	99
fehlende Harmonie in der Familie														
beunruhigt sehr stark	2	0	3	2	1	1	1	6	2	3	2	1	0	0
beunruhigt stark	5	ě	6	4	4	3	Ö	12	8	5	7	5	6	4
beunruhigt weniger stark	10	10	9	15	14	11	5	17	1.0	15	11	5	8	3
beunruhigt kaum	22	12	25	20	26	26	20	23	26	32	25	21	16	1 4
beunruhigt überhaupt nicht	49	52	48	45	4.4	52	61	39	46	41	46	35	56	54
kommt nicht vor	11	17	11	13	11	6	13	4	7	4	10	13	16	25 0
KA	0	1	0	1	0	0	0	0	1	1	U	υ	V	U
SUMME	99	100	102	100	100	99	100	101	100	101	101	100	1 02	100

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELHER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

	GESANT		Į	MANNER	ALTER					FRAI	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre						70 J∋hr∈ und ålter
	S - X	s-x	S-%	8-X	S-X	S-2	S-%	s • %	\$- %	s-%	\$-%	S-2	5-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	169	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Probleme aufgrund der Vohnsituation														
beunruhigt sehr stark	1	0	1	1	i	1	0	6	2	1	1	0	Û	1
beunruhigt stark	3	3	7	4	1	1	2	4	8	6	2	2	1	3
beunruhigt weniger stark	7	11	12	10	3	5	2	8	1.1	8	6	3	7	6
beunruhigt kaum	1.4	9	21	14	17	12	9	19	17	17	1.4	6	13	10
beunruhigt überhaupt nicht	6.2	56	52	58	67	71	72	19 51	55	61	63	73	66	56
kommt nicht vor	12	20	8	12	1.1	9	15	13	6	7	15	15	1.3	25
kA	0	1	0	i	Û	0	0	0	1	1	0	Ç	(i	0
SUMME	99	100	101	100	100	99	100	101	100	101	101	99	100	101

1,01

) -

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFÖRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELHER PROBLENE

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

ANTEILSWERTE: SEHR STARK/STARK

GRUNDGESANTHEIT; Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

5

	GESAMT	bis 19 Jahre	20-29					bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39		50-59		
	S-%	s-x	s-%	s-%	\$-X	8-%	S-%	8-2	\$-X	sx	s-x	8-2	s-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft weitergeht	21	17	33	18	18	23	10	41	28	16	17	† 5	22	18
gesundheitliche Probleme	22	6	11	14	24	30	34	19	9	15	18	23	36	43
nicht genug Erfolg im Leben zu haben	7	4	17	θ	7	6	1	18	13	4	7	t	û	1
Nangel an guten Freunden und Bekannten	5	7	8	6	5	6	2	10	6	3	1	4	4	9
Gefühl, irgendwie über- flüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben	8	8	8	6	7	6	8	18	7	4	7	6	10	21
Erziehung und Ausbildung der Kinder	12	1	9	15	24	16	2	2	13	24	26	3	6	7
Probleme mit dem Alterwerden	10	3	5	2	6	15	17	6	7	1	15	6	21	32
finanzielle Probleme	11	16	20	15	11	7	2	28	17	11	8	7	5	8
einmal den an mich gestell- ten Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein	13	6	6	10	10	20	1 0	17	11	7	15	17	24	17
ZWISCHENSUMME	1 0 9	68	117	94	112	129	86	159	111	85	114	82	130	156

F 47: BEUNRUHIGUNG (BEFURCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 47: Auf dieser Liste sind einige Angste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können. Geben Sie mir bitte jeweils an, invieweit die einzelnen Punkte Sie persönlich betreffen oder beunruhigen.

ANTEILSWERTE: SEHR STARK/STARK

	GESANT		1	MANHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER			
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre						70 Jahre und älter	
	S - ¾	S - X	S-%	s-2	S-2	S - %		8-%	S - X	5-%	8-%	S - %	8-8	s-2	
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117	
Schwierigkeiten in der Liebe	4	7	3	5	4	2	i	13	5	4	3	3	4	0	
Belastungen durch zu viele Aufgaben in der Familie	5	4	2	6	3	6	2	2	6	8	10	9	4	6	
fehlande Harmonie in der Familie	7	8	ş	6	5	4	i	18	10	8	8	6	ŧ	. 4	
Probleme aufgrund der Wohnsituation	4	3	6	5	2	2	2	11	10	7	2	2	1	3	
SUNNE	129	90	139	116	126	143	92	203	142	112	137	102	145	169	

F 48: ANZAHL ZIMMER IM HAUSHALT

Frage 48:
Wieviele Zimmer hat Thre Wohnung, wenn Sie Bad, Flur, Küche und Abstellräume nicht mitzählen?
GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

, 1

	GESANT		ı	MANNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	s-x	s-x	s-x	8-%	s-%	\$-X	\$-%	s-%	8-X	\$-X	S-X	\$-%	8-%	s-2
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
1 Zinner	4	6	15	5	2	1	2	1	6	2	1	1	2	9
2 Zimmer	12	2	14	8	8	Ð	22	6	20	3	5	7	1 &	31
3 Zimmer	29	14	24	22	21	21	38	14	37	36	24	29	36	32
4 Zimmer	24	31	19	34	27	27	16	34	18	29	24	29	16	17
5 Zimmer	18	16	13	18	28	28	14	16	10	23	25	21	18	6
6 Zimmer und mehr	13	30	16	13	13	14	9	25	7	7	18	13	9	4
KA	1	2	0	0	1	1	0	4	1	1	3	t	1	2
SUMME	100	101	101	100	100	100	101	100	99	101	100	101	100	F 0 1

F 49: GENUGEND FREIE ZEIT

Frage 49: Bleibt Ihnen neben Ihrer Hauptbeschäftigung genügend freie Zeit, in der Sie machen können, was Sie wollen?

FRAUEN ALTER GESANT MANNER ALTER bis 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60 bis 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70 Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre und und älter älter S-X 5-% 5-% S-% S-% S-% S-% S - % \$-% S-% 5-% BASIS (GEWICHTET) **3** ţ a nein KΑ SUMME 99 100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1997 281187.010436.0377.001

F 50: AKTIVE FREIZEITTÄTIGKEIT

Frage 50:

Venn Sie jetzt einmal daran denken, was Sie in den letzten 12 Monaten in Ihrer freien Zeit hauptsächlich getan haben, wie häufig haben Sie Sport getrieben, gingen Sie spazieren oder wandern?

	GESANT			MANNER							JEN AL1			
		bis 19		30-39 Jahre				bis 19						
		O Brillie	Jane	vanre	Janra	Janne	und	vanne	Janne	Jahre	Janre	Janre	Janne	und und
							älter							älter
	8-X	8-X	S-%	s-x	S-X	\$-X	\$-X	s-%	8-%	\$-X	\$-X	S-%	s-X	\$-X
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
jeden Tag	11	4	11	5	4	6	27	12	12	7	8	11	14	17
mehrmals in der Woche	28	59	31	27	25	23	28	33	23	26	23	15	31	28
ungefähr einmal pro Woche	26	23	23	32	26	27	16	30	36	29	28	36	16	16
etwa alle 14 Tage	8	4	10	14	15	1.1	2	4	6	7	11	13	5	2
ungefähr einmal im Monat	4	2	6	5	7	3	2	5	2	8	2	3	6	0
seltener	10	0	11	10	7	f 5	9	10	12	15	10	11	9	6
nie	14	6	8	6	17	15	16	5	10	8	18	11	21	32
KA	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
SUMME	101	98	101	99	102	100	100	99	101	100	100	100	102	101

F 51: GESELLIGE FREIZEITTÄTIGKEIT

Frage 51: Vie häufig waren Sie außer Haus, sei es in einer Gaststätte, einem Restaurant, bei kulturellen Veranstaltungen oder in einem Kino?

	GESANT		ı	MÄNNER	ALTER						JEN ALI			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahir e				
	S - X	\$ - X	ร-ห	S-%	5-%	S - %	5-%	S-2	\$-2	\$-X	S - X	\$ - %	\$ - %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	190	117
jeden Tag	3	8	3	4	2	1	5	13	0	1	0	1	3	Ø
mehrmals in der Woche	1 6	27	43	18	16	13	19	30	27	11	t D	3	<i>ે</i>	6
ungefähr einmax pro Voche	23	20	25	23	29	23	55	38	27	26	21	17	1.3	12
etwa alle 14 Tage	1.4	15	13	20	14	20	មិ	5	14	22	18	17	11	3
ungefähr einmal im Monat	15	16	8	13	1.1	15	14	2	16	21	20	21	24	14
seltener	20	θ	10	21	23	26	20	8	14	17	22	35	23	30
nie	7	7	0	2	5	2	13	4	2	3	6	6	18	32
KA	Ō	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	Ü	Û	Û
SUMME	100	101	102	101	100	100	101	100	100	101	99	100	101	99

F 52: REZEPTIVE FREIZEITTÄTIGKEIT

Frage 52:
Und wie häufig blieben Sie zu Hause, sei es, um Ihrem Hobby nachzugehen oder zu lesen oder fernzusehen?
GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MANNER							JEN AL				
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre						70 Jahre und älter	
	s-x	s-%	S-X	s-%	s-2	s-x	S-%	s-%	8-%	s-%	s - %	s-%	s-%	\$-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117	
jeden Tag	32	24	24	19	30	33	48	19	19	21	28	4 0	47	61	
mehrmals in der Woche	53	63	58	58	56	56	41	58	68	62	57	47	40	26	
ungefähr einmal pro Woche	7	1 0	13	10	4	4	5	14	4	8	8	5	2	3	
etua alle 14 Tage	2	0	2	3	1	2	1	0	2	2	2	1	2	0	
ungefähr einmal im Monat	1	0	0	5	2	0	2	2	t	1	2	1	1	0	
seltener	3	1	4	4	6	1	3	5	3	3	1	5	3	2	
nie	2	2	1	2	0	ţ	1	0	2	1	1	1	3	8	
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0	1	0	
SUMME	100	100	102	101	99	97	101	98	101	99	99	100	99	100	

F 53: ZUFRIEDENHEIT MIT FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 53: Sind Sie insgesamt gesehen zufrieden mit dem, was Sie in Ihrer Freizeit so tun oder haben Sie manchmal das Bedürfnis nach etwas mehr Abwechslung oder neuen Ideen oder haben Sie-darüber noch nie nachgedacht?

	GESANT			MANNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	-					Jahre
							und älter					- 41		und älter
	\$ - %	S- %	s-%	s-x	s-x	S-%	\$-%	S-2	\$-%	\$- %	S-%	S - X	\$-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
ganz zufrieden	68	76	61	65	62	75	60	60	65	60	62	65	74	79
Bedürfnis nach mehr Abwechs- lung oder neuen Ideen	24	14	33	22	29	16	10	38	29	30	31	26	17	11
noch nie daruber nachgedacht	8	9	7	13	9	8	9	3	6	10	7	9	6	8
KA	i	2	0	0	i	2	0	0	İ	1	O	0	2	1
SUMME	103	101	101	100	101	101	99	101	101	101	100	100	101	99

F 54: BESUCH VON FREUNDEN/YERWANDTEN IN DER WOHNUNG

Frage 54: Venn Sie einmal zurückdenken, wie oft hatten Sie in den letzten drei Monaten Freunde, Bekannte oder Verwandte bei gich in der Wohnung zu Besuch bzw. wie häufig haben Sie selbst Freunde, Bekannte oder Verwandte in deren Wohnung besucht?

	GESANT		(MÄNNER	ALTER					FRAU	JEN AL1	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
•	s-x	s-%	s-x	s-x	s-%	s-x	Biter S-X	s-x	s-%	s-%	s-%	\$-%	\$-X	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
jeden Tag	3	2	4	2	2	4	2	13	2	2	0	2	3	3
mehrmals in der Woche	24	57	34	12	7	14	25	60	31	23	15	9	22	20
ungefähr einmal pro Woche	39	31	4 0	45	45	39	36	16	46	42	41	50	27	35
ungefähr einmal im Monat	24	6	15	29	29	32	24	4	15	28	37	25	34	22
seltener	8	4	8	9	1.1	7	12	0	5	5	5	13	11	16
gar nicht	2	0	1	3	5	4	3	8	2	0	2	t	1	3
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	ı	0	Û	ø
SUMME	100	100	102	100	99	100	102	101	101	100	1 0 t	100	98	99

F 55: EXISTENZ EINER INTENSIVEN PERSONLICHEN BEZIEHUNG (AUSSER ZU HAUSHALTSANGEHORIGEN)

Frage 55: Haben Sie - einmal die Personen ausgenommen, mit denen Sie im Haushalt zusammenleben - einen Verwandten, mit dem Sie sich wirklich sehr gut verstehen, oder einen Freund oder eine Freundin, mit dem/mit der Sie auch Thre ganz persönlichen Probleme besprechen können?

	GESANT		1	MANHER	ALTER					FRAL	EN AL	TER		
		bis 19					-	bis 19				• .		
		Jahre	Johre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahre	Jahre	Jatir e	Jahre	Jahre	Jahre und
							älter							älter
	S - %	S-%	s-%	8-X	\$-X	S-%	\$-X	s-%	5-2	5-%	5-%	S - %	5-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	190	117
4.5	77	82	81	75	61	€5	66	85	90	79	79	82	90	75
j•	~ ~	62	01	73	61	63	6.6	63	70	rz	7.7	02	30	7.3
nein	22	17	: 6	55	38	32	34	15	9	20	19	16	20	24
КА	1	0	3	2	í	3	1	0	í	1	2	f	t	1
SUNNE	100	99	100	99	100	100	101	100	100	100	100	99	101	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201107.010436.0303.001

F 56: AKTIVE MITGLIEDSCHAFT IN VEREINEN/ORGANISATIONEN/CLUBS

Frage 56: In welchem dieser Vereine, Organisationen, Clubs oder Vereinigungen nehmen Sie zur Zeit aktiv teil, d.h. besuchen Sie häufiger die Versammlungen oder Veranstaltungen?

	GESAMT			MANHER							EN AL			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	8-2	s-x	s-%	S-%	s-x	s-2	älter S-X	s-x	s-%	8-2	\$-%	\$-X	s-x	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Gevenkschaften	9	2	9	21	24	27	10	3	4	3	4	4	3	G
Berufsorganisationen	5	4	5	8	13	15	7	3	2	4	3	1	0	0
politische Partei	4	. 2	3	9	10	8	9	0	2	5	0	2	2	1
kirchlicher, religiöser Verein/Verband	10	8	10	5	11	11	8	3	3	8	10	15	19	16
Sportverein	26	69	37	38	29	20	14	46	21	29	20	15	12	3
Kultureller Verein	6	2	3	5	10	13	13	3	1	5	2	6	9	7
Hobby-/Geselligkeitsverein (Skat-, Kegel-, Schützen- verein)	19	11	23	25	24	32	32	9	12	15	19	22	13	5
	-	9		8				3		3				
sonstige Verbände	6		4		6	6	14		2	3	4	t	7	3
Bürgerinitiative	2	3	4	3	1	2	ı	3	3	2	2	1	1	0
Selbsthilfegruppe	2	0	3	1	G	0	1	0	5	2	6	1	2	0
SUNNE	89	110	101	123	128	134	109	73	52	76	70	68	68	35
Nichts davon	44	17	37	31	31	30	41	39	65	46	49	49	55	71

F 57: TEILNAHME AN VORTRAGEN, KURSEN, LEHRGÄNGEN

Frage 57: Haben Sie innerhalb der letzten 12 Monate an einem oder mehreren Vorträgen, Kursen oder Lehrgängen zur Fort- und Weiterbildung teilgenommen? Falls ja, an wievielen?

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRAU	IEN AL	TER			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre					
	S - %	S-%	5-%	8-%	s - %	S - %	S - X	s-2	s-x	S-X	s - %	\$ - %	S - %	\$-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117	
nein	78	81	61	64	69	76	93	76	69	76	82	90	90	97	
je, teilgenommen:															
an einem	£1	12	20	17	12	1.4	2	12	14	14	8	5	5	2	
an 2	5	5	11	8	7	2	2	3	9	4	1	2	2	0	
an 3	2	2	3	4	6	1	f	i	t	2	2	t	(i	0	
an mehr als 3	5	1	6	7	6	6	2	6	7	5	6	2	3	1	
KA	0	0	0	0	Û	0	Ü	0	1	0	1	0	0	0	
SUMME	101	101	101	100	100	93	100	98	101	181	100	100	100	100	

F 58: ERHÄHRUNGSGEWOHNHEITEN

Frage 58: Auf dieser Liste stehen einige Aussagen zum Essen und zur täglichen Ernährung. Bitte sagen Sie mir, welche dieser Außerungen auf Sie persönlich zutreffen.

	GESANT			MANHER	ALTER					FRAL	JEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	8-%	8-%	S-%	8-%	8-X	8-%	8-%	s-%	\$-X	s-x	\$-X	8-%	8-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	190	117
Die Woche über bei der Arbeit esse ich meistens unter Zeitdruck	15	8	22	28	28	19	2	11	24	17	11	9	ž	2
Die Woche über esse ich unregelmäßig und nicht zu den festen Essenszeiten	25	27	48	39	33	26	10	22	35	26	20	15	÷	2
ich esse in Ruhe und mit Genuß	67	65	43	45	52	61	90	65	52	60	78	83	99	96
Morgens reicht die Zeit selten für ein Frühstück	10	25	25	12	10	4	1	24	18	7	5	5	2	ú
SUNNE	117	125	138	124	123	110	103	122	129	110	114	112	102	100

F 59: EINSCHÄTZUNG DER PERSONLICHEN ESS- UHD ERNÄHRUNGSGEWOHNHEITEN

Frage 59: Wie schätzen Sie insgesamt gesehen Ihre E0- und Ernährungsgewohnheiten ein? Bitte sagen Sie mir, in welchem Made Jede Aussage auf Sie zutrifft.

	GESANT			MÄNNER	AI TER					FRAI	JEN AL	TER		
	GESHIT	bis 19	-			50-59	60	bis 19	20-29				60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre
							und							und
							älter			o 11	c. 14	6 0	A	älter S-X
	\$-*	\$-X	s-2	8 - X	s-%	S-%	S-2	s- %	5-%	s-%	8-8	\$-%	3-2	5-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
lch achte ständig sehr be- wußt auf eine gesunde Ernährung														
trifft voll und ganz zu	25	8	10	9	† 5	13	29	18	16	29	35	43	43	52
trifft eher zu	36	36	23	41	38	36	34	37	4.0	51	34	37	34	32
trifft eher nicht zu	28	37	45	37	36	31	26	36	32	16	20	17	18	14
trifft überhaupt nicht zu	10	18	22	12	10	18	8	6	12	4	9	2	4	5
KA	•	0	1	1	t	2	3	2	0	0	1	1	1	1
SUMME	100	99	101	100	100	100	100	101	100	100	99	100	100	101
Ich ernähre mich im wesent- lichen gesund. Von Zeit zu Zeit esse ich aber auch weniger gesunde Sachen														
trifft voll und ganz zu	23	17	16	17	26	24	29	31	23	29	28	15	28	27
trifft eher zu	51	57	50	51	48	45	46	45	56	29 57	28 53 15	57	44	50
trifft eher nicht zu	19	17	28	25	20	19	18	16	18	12		23	17	15
trifft überhaupt nicht zu	6	8	6	6	5	10	5	6	3	4	4	3	9	6
KA	1	0	1	t	t	2	3	2	0	0	1	1	2	1
SUMME	100	99	101	100	100	100	101	100	100	101	101	99	100	99

F 59: EINSCHÄTZUNG DER PERSONLICHEN ESS- UND ERNÄHRUNGSGEWOHNHEITEN

Frage 59: Vie schätzen Sie insgesamt gesehen Ihre E8- und Ernährungsgewohnheiten ein? Bitte sagen Sie mir, in welchem Naße jede Aussage auf Sie zutrifft.

	GESAMT		ı	MANNER	ALTER					FRAL	JEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	s-x	s-x	\$-X	s-%	s-%	S-%	S-%	8-X	S-%	SX	\$-X	8-%	8-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
lch esse, vas mir Spaß macht. Probleme mit der Er- nährung habe ich nicht														
trifft voll und ganz zu	29	62	47	30	30	39	28	31	21	19	22	15	24	25
trifft eher zu	35	20	30	4 0	41	30	35	37	33	40	40	33	24	25 35
trifft eher nicht zu	23	8 9	8	19	19	19	20	22	34	23	24	33 35	32	26
trifft überhaupt nicht zu	13	9	8	11	10	1.1	15	9	11	17	14	17	18	14
KA	1	0	1	Û	1	1	ì	2	ì	0	0	0	2	1
SUMME	101	99	102	100	001	100	99	101	100	99	100	100	100	101

F 60: ANWENDUNG VON DIATFORMEN UND ANDEREN GESUNDHEITSFORDERNDEN ERHÄHRUNGSWEISEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 60: Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere der folgenden Ernährungsweisen oder Diätformen für sich persönlich angewendet?

	GESANT			MANNER	AI TER					FRA	UEN AL1	I E R		
	de 3411	bi# 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahr€		30-39		50-59		
	S - %	\$~X	s-%	s-X	S-%	S-%	S-%	S-2	s - x	s-%	8-%	\$ ~ %	8-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
FDH (Fri8 die Hälfte)	9	1	4	13	5	8	8	6	12	13	14	17	e	4
Diåten allgemein, spezielle Diåten wie BRIGITTE-Diåt, ATKINS-Diåt, Kartoffelkur, Nulldiåt, Reistag oder andere spezielle Diåten	5	,	3	4	5	9	7	2	6	5	7	6	7	7
andere spezielle blaten	3	•	•	•	•	,	*	-	_	_			•	
Schlankheitskuren allgemein	2	1	0	1	0	1	0	P	5	3	5	5	3	0
Weight-Watchers-Club	1	0	0	0	0	0	0	0	5	1	1	1	2	0
(Gruppen-)Therapien wie z.B. "Abnehmen - Aber mit Yernun(t"	t	0	i	0	0	1	:	0	5	O	1	0	4	0
Vollwertkost	8	5	6	5	8	6	8	3	8	9	9	20	4	6
Fasten	4	1	3	5	9	1	3	9	6	4	5	5	5	0
Kalorienarm kochen, Kalor rientabellen in Zeitungen, auf Kalorien achten, Dick- macher vermeiden	9	1	1	6	7	8	8	9	7	9	9	23	17	9
Salat, Rohkost, Gemüse, Obst, Obsttag	17	i	12	11	18	10	17	12	23	19	19	35	23	17
ZUISCHENSUMME	56	11	30	45	5 <i>2</i>	44	52	42	77	63	70	112	73	43

EFFIZIEHZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0389.001

F 60: ANVENDUNG VON DIÄTFORMEN UND ANDEREN GESUNDHEITSFORDERNDEN ERNÄHRUNGSWEISEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

rrage 601 Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere der folgenden Ernährungsweisen oder Diätformen für sich persönlich angewendet?

	GESAMT		i	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	_				
	S-%	S-%	S-X	s-x	8-X	s-%	S-%	5-%	\$-X	S-%	s-X	s-%	S-%	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Viel Eiweiß, Joghurt, Milch- produkte, wenig Kohlehydra- te, wenig Süßigkeiten, Zucker, Süßstoff verwenden	1 0	13	7	6	11	3	15	1 1	8	11	10	13	12	9
Vernünftig essen, kleine Portionen essen, eine Mahl- zeit auslassen, mäßig essen	15	2	5	10	13	11	23	16	12	17	14	27	20	20
Appetitzügler, Abführmittel, Tabletten, Medikamente	1	0	0	0	1	1	1	Û	Û	1	2	2	4	1
Sport, viel Bewegung, viel arbeiten	12	15	20	16	17	11	10	11	11	14	8	13	9	2
Sonstiges	1	0	1	3	1	0	1	1	2	2	0	3	3	2
SUMME	95	41	63	80	95	70	102	81	110	1 08	104	170	121	77
Nichts davon	60	62	71	64	64	64	60	57	54	52	54	46	54	67

F 61: ZIEL DER ANGEWANDTEN ERNAHRUNGSWEISEN

Darf ich fragen, mit welchem Ziel Sie das gemacht haben bzw. zur Zeit machen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die Diätformen oder andere gesundheitsfördernde Ernährungsweisen angewandt haben

	GESAMT		1	MÄHNER	ALTER					FRA	JEH AL	TER		
		bis 19						ble 19				_		
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	· · · · · ·	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	dahre	
							und älter							und älter
	S - %	s-%	S-%	s-%	S-%	S-%	s-x	S-%	S-%	8-%	S-%	s-2	s -%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	734	19	59	55	60	49	69	40	89	72	77	81	32	38
BR313 (GEWICKIET)	7.74	13	39	33	60	٦,	67	40	97	12	,,	01	ΦZ	20
Gewichtsreduktion / Abnehmen	45	5	27	62	50	51	26	53	63	51	53	54	32	21
Entschlackung / Entgiftung	J 4	0	10	7	23	18	13	25	12	19	6	21	7	13
Fitneß, Wohlbefinden	45	79	63	45	55	45	39	50	36	47	32	47	37	39
Linderung spezieller gesund-														
heitlicher Beschuerder	it	5	8	9	?	6	14	8	3	7	14	14	17	24
auf Anraten des Arztes	13	5	0	2	7	22	29	θ	7	10	6	† 5	24	34
Sonstiges	8	1.1	8	9	5	2	12	10	7	8	17	5	9	3
SUMME	136	i 05	116	î 3 4	147	144	133	154	128	142	128	156	126	134

F 62: FROHERER VERSUCH DER GEWICHTSREDUKTION

Frage 62: 'Haben Sie persönlich früher schon einmal versucht abzunehmen?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die Diätformen oder andere gesundheitsfördernde Ernährungsweisen mit dem Ziel der Gewichtsreduktion angewandt haben

	GESANT	bis 19		MÄNNER 30-39		50-59	60	bis 19	20-29		JEN AL 40-49		60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter
	S-%	s-x	S-%	8-2	s-%	s-%	\$-%	s-2	8-2	\$-%	s-%	8-%	S-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	360	1	16	34	30	25	18	21	56	37	41	44	26	8
Ja, einmal	9	100	0	18	7	8	11	5	11	5	15	11	12	0
Ja, mehrmals	72	0	50	74	77	60	83	67	73	84	73	64	85	88
Nein, noch nie	16	0	44	9	17	20	6	29	1 4	8	12	25	0	13
KÁ	3	0	6	6	0	12	0	0	4	0	0	2	4	0
SUMME	100	100	100	107	101	100	100	101	102	97	100	102	101	101

F 63: ERFOLG DES FRÖHEREN VERSUCHS DER GEWICHTSREDUZIERUNG

Frage 63: Und wie erfolgreich waren diese Versuche? Hatten Sie damit dauerhaften Erfolg, nur kurzzeitigen Erfolg oder waren diese Versuche nicht erfolgreich?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die früher versucht haben, ihr Gewicht zu reduzieren

	GESANT		1	MANHER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19						bis 19						
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und
							älter							älter
	5 - %	S-%	s-%	8-2	s-%	\$-%	5-%	S - %	s -x	S-%	S - %	5 - %	\$ %	s-2
BASIS (GENICHTET)	294	1	8	30	25	17	17	14	46	34	37	32	25	7
Dauerhafter Enfolg	22	0	50	37	32	18	6	14	17	24	27	22	12	14
Hur kurzfristiger Erfolg	68	100	50	67	68	76	94	36	80	71	51	72	€6	71
Nicht erfolgreich	2	0	0	0	0	0	0	C	2	3	14	0	Ü	Û
Habe nicht durchgehalten	7	0	0	0	0	6	Û	50	2	3	8	6	20	14
ķA	Û	0	9	0	ð	0	0	0	0	0	ø	0	ύ	0
SUMME	99	i 0 0	100	104	100	100	100	100	101	101	100	100	100	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0393.001

F 64: KENNTHIS VON "BULENIE"

Frage 64: Haben Sie schon einmal etwas von Bulemie gehört? Bulemie ist das medizinische Fachwort für Leute, die mit Heißhunger größere Mengen essen, um sie anschließend zu erbrechen. Kennen Sie diese Krankheit?

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			-	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	s-%	S-2	s-%	S-%	S-%	8-%	S-%	S-%	8-X	\$-X	\$-%	s-2	\$-X	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
ja	32	15	34	34	24	25	20	37	44	42	48	37	26	15
nein	68	84	66	66	76	75	79	63	55	57	51	62	73	85
KA	0	0	1	1	1	0	1	0	1	1	0	0	1	1
SUNNE	100	99	101	101	101	100	100	100	100	100	99	99	100	101

F 65: SELBST BULENIE-KRANK/BULENIE-KRANKE IM BEKANNTENKREIS

Frage 65: Kennen Sie Personen, die Bulemie-krank sind oder leiden Sie selbst unter Bulemie?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die die Krankheit "Bulemie" kennen

	GESAMT		1	MANNER	ALTER						JEN AL			
	,	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre				_		70 Jahre und älter
	\$ - %	\$-%	s-%	S -X	s-2	s - %	5-%	S-2	S-X	\$-X	S-%	S-%	5-%	S-X
BASIS (GEWICHTET)	632	15	67	52	40	36	35	34	86	63	91	56	47	17
Ja, selbst	•	0	3	Q	Q	0	3	0	5	0	ů	5	0	0
Ja, in der Familie	1	0	0	0	0	6	0	9	0	0	Ú	0	0	Û
Ja, im Verwandtenkreis	3	D	3	2	5	3	3	0	ō	3	2	5	4	18
Ja, Freunde, Kollegen	14	7	16	8	13	θ	11	10	12	13	15	21	17	24
Nein, kenne niemand	82	93	78	92	83	81	80	76	86	84	94	73	81	59
SUMME	101	100	100	102	101	98	97	103	100	100	101	104	102	101

F 66: KÖRPERGEWICHT

Frage 66: Wieviel Kilogramm wiegen Sie ohne Kleidung?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		ı	MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN AL'	TÉR		
		bis 19						bis 19	20-29				60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre			Jahre				
							und							und
							älter							älter
	S-%	S-%	s-%	8-X	s-x	S-%	s-%	\$-2	s-2	\$-%	S-%	S-%	s-%	5-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 03	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
bis 39 kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	G	0	0	Ó	0
40 - 44 kg	9	0	0	Ġ.	8	0	Ğ	Ö	i	Û	Ō	ň	i	ž
45 - 49 kg	1	0	0	Ó	Ó	O	Ò	12	2	3	ò	ñ	2	4
50 - 54 kg	7	4	3	0	1	1	3	25	17	15	9	5	4	ė
55 - 59 kg	12	4	2	4	2	1	Ö	35	27	18	20	16	13	16
60 - 64 kg	16	31	6	3	3	4	3	14	18	29	26	20	29	25
65 - 69 kg	15	1.4	14	10	8	6	13	8	16	13	25	27	16	17
70 - 74 kg	14	18	26	13	12	15	24	0	8	10	7	13	18	1.1
75 - 79 kg	13	15	31	22	19	23	16	4	4	3	5	6	8	6
90 - 94 kg	1 0	10	8	19	29	17	20	0	2	3	Û	6	7	4
85 - 89 kg	7	2	7	15	12	18	10	2	6	2	2	3	1	3
90 - 94 kg	3	1	3	8	1.1	6	5	0	0	1	2	1	0	1
95 - 99 kg	1	1	1	2	2	4	2	0	1	1	0	0	V	0
100 - 104 kg	1	0	1	1	1	4	2	0	Û	0	0	1	1	Û
105 - 109 kg	0	0	0	1	0	0	0	0	Û	0	t	2	O	0
110 – 114 kg	0	0	0	0	0	0	0	0	O	0	0	0	0	0
115 kg und mehr	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0	2	0	O	0
KA	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2
SUNHE	101	100	102	99	101	100	100	101	102	98	99	100	100	100

F 67: KÖRPERGRÖSSE

Frage 67: Wie groß sind Sie ohne Schuhe?

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59	60	bis 19						
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und
							älter							älter
	S-X	s-x	S-%	s-x	S-%	5-%	S - %	s- %	S-%	S - X	\$-%	S-%	\$ - %	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
bis 139 cm	O	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	Ú	0
140 - 144 cm	0	0	0	0	0	Û	0	0	1	0	Ű	Û	Û	Û
145 - 149 cm	0	0	0	0	Û	0	1	0	0	0	O	Ū	(ı	G
150 - 154 cm	•	0	0	0	0	0	ĵ	0	2	5	ŧ	1	É	2
155 - 159 cm	5	O	0	0	Û	1	0	4	5	6	8	13	14	18
160 - 164 cm	13	3	2	1	2	1	3	28	1.4	16	21	28	35	. 24
165 - 169 cm	23	17	6	10	8	9	21	27	31	39	37	35	29	36
170 - 174 cm	21	19	13	16	17	29	27	26	34	23	27	15	1.1	14
175 - 179 cm	15	20	31	26	32	25	25	6	1.1	6	5	5	2	0
180 - 184 cm	11	26	23	26	21	20	16	8	2	2	0	0	1	0
185 - 189 cm	5	12	18	13	16	8	2	0	0	0	Ú	0	0	Û
190 - 194 cm	2	3	6	5	4	4	1	0	0	0	0	D	0	0
195 cm und mehr	0	0	1	Ð	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
KA	2	0	1	3	ı	4	4	0	3	3	1	2	2	6
SUMME	98	100	101	100	101	101	102	99	103	101	100	99	100	100

F 66/F 67: OBERGEWICHT/UNTERGEWICHT (INDEX)

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre		30-39	40-49	50-59		70 Jahre und älter
	S-%	\$- %	8-%	8-2	s-%	8-2	S-%	S-%	S-%	s-%	S-%	8-%	s-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
übergewichtı														
bis 5 kg	16	2	8	24	23	29	25	3	7	11	14	22	21	15
6 - 10 kg	10	2 5 0	4	12	- !!	18	16	!	4	5	7	14	16	11
11 + 15 kg 16 - 20 kg	5 2	U	4 2	7	10	6 5	6 3	0	2	2	4	5 2	8 5 2	3 3
21 - 25 kg	1	Ö	0	3	2	4	2	ŏ	1	2	0 2	0	3	3
26 - 30 kg	Ö	ŏ	ő	ő	ŏ	ď	ī	ŏ	Ü	ī	í		0	0
31 kg und mehr	Ĭ	Ö	0	Ŏ	Ĭ	i	2	Ĭ	Ĭ	i	3	2 5	ĭ	ŏ
Untergewicht:														
bis 5 kg	22	21	27	26	26	15	19	20	14	25	28	24	18	26
6 kg und mehr	35	64	53	19	16	12	13	71	62	47	37	20	21	30
Normalgewicht-Idealgewicht	5	8	4	6	1.1	8	6	3	4	3	3	4	6	3
Keine Angabe zu Gewicht und/oder Körpergröße	2	O	1	3	t	4	4	0	3	3	1	2	2	6
SUMME	99	100	103	101	101	102	99	99	103	101	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

281187.010436.0398.001

F 68: ART UND HÄUFICKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 60: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie? GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	b./ - 10		MÄNHER							JEN AL			
		bis 19 Jahre			Jahre		Jahre	bis 19 Jahre		30~39 Jahre				Jahre
							und älter							und älter
	s-x	S-%	s-%	s-x	S-%	\$-%	S-X	8-%	s-%	8-X	5-X	S-%	5-2	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Zigaretten mit Filter														•
regelnādig	23	18	27	31	39	34	21	22	27	32	21	12	7	4
gelegentlich	6	12	14	7	7	7	5	12	7	5	1	2	3	2
nie	68	68	54	60	53	56	72	62	64	58	79	83	88	90
kA	3	1	6	2	2	3	2	5	3	3	0	3	3	5
SUMME	100	99	101	100	101	100	100	101	101	98	101	100	101	101
Zigaretten ohne Filter														
regelmäßig	2	5	5	7	2	4	2	0	0	1	0	0	0	0
gelegentlich	4	9	1.1	8	9	4	3	5	5	f	1	0	0	2
nie	89	92	77	63	85	89	92	85	90	93	95	96	94	93
KA	5	5	6	3	4	4	3	10	5	5	4	4	6	5
SUMME	100	101	101	101	100	101	100	100	100	100	100	100	100	100

F 68: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 68: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie? GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MÄNNER							IEN ALT			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					70 Jahre und älter
	\$ - X	S-%	s-%	8-%	s-%	\$-%	älter S-X	s-X	\$ - %	S-%	\$-%	8-8	s-%	5-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
Selbstgedrehte Zigaretten														
regelmäßig	3	5	12	3	2	3	2	O	2	3	1	5	0	0
gelegentlich	5	15	11	6	7	6	;	8	6	3	1	1	1	2
nìe	88	77	70	86	69	85	96	85	87	90	94	93	93	94
kA	5	4	9	4	4	4	2	6	5	5	4	3	Ė	5
SUMME	101	101	101	99	102	100	101	99	100	101	100	99	100	101
Zigarillos/Stumpen/Zigarren														
regelmäßig	i	í	0	•	í	1	3	0	0	1	Ō	Ü	0	0
gelegentlich	2	5	5	3	4	7	5	0	i	O	0	0	0	0
nie	92	87	88	93	92	89	89	90	95	95	96	97	94	95
KA	5	7	8	4	4	4	2	10	5	5	4	3	6	5
SUMHE	100	100	101	101	101	101	99	100	101	101	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

F 68: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 68: Walche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie?

1, 1 , 1

	GESAMT			MÄHHER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre					60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	s-x	5-X	S-%	s-%	8-%	s-%	s-%	ร-%	s-%	5-%	s-%	s-x	8-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Pfeife														
regelmäßig	1	3	f	3	1	6	3	0	t	0	0	0	0	Û
gelegentlich	2	0	5	6	3	6	3	0	0	1	0	0	0	0
ni∉	92	90	87	89	93	85	91	90	95	94	96	97	94	95
KA	5	7	8	3	4	4	3	10	5	5	4	3	7	. 5
SUMME	100	100	101	101	101	101	100	100	101	100	100	100	101	100

F 69: ALTER BEI RAUCHBEGINN

Frage 69: Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen?

GRUNDGESAMTHEIT: Zigarettenraucher

	GESANT			MANHER	ALTER					FRA	JEN AL'	TER		
	ac simi	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre		40-49	50-59	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S - X	S-X	8-%	8-8	s-%	S-%	5-%	s-%	S-%	S-%	\$ - %	S-%	S -%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	13	6
bis 10 Jahre	0	0	0	0	0	a	3	a	1	2	ū	0	ů.	0
11 - 12 Jahre	1	3	t	t	0	5	4	0	t	2	0	Đ	0	0
13 - 14 Jahre	7	14	8	10	8	5	4	19	4	4	0	0	6	0
15 - 16 Jahre	32	60	41	37	24	30	24	58	46	18	16	4	Ú	33
17 - 18 Jahre	28	11	39	35	20	11	20	23	40	47	22	24	Ė	Û
19 - 20 Jahre	16	0	9	10	30	16	30	o	6	12	32	32	1 I	0
21 - 24 Jahre	6	0	t	4	5	27	4	0	1	1.1	5	8	6	0
25 - 29 Jahre	5	0	0	9	4	2	14	0	0	5	1 1	16	56	17
30 Jahre und älter	4	G	3	1	í	5	2	0	0	2	i 4	16	22	50
KA	i	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17
SUNNE	,00	99	99	99	100	101	102	100	99	103	100	100	107	117

F 70: ANZAHL ZIGARETTEN PRO TAG

Frage 70: Wieviele Zigaretten rauchen Sie durchschnittlich pro Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Zigarettenraucher

	GESAMT		,	MANNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19				50-59	60	bis 19	20-29				60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre
							und							und
							älter							älter
	S-X	s-x	8-X	S-X	s-x	s-%	S-X	S-%	s-%	S-X	\$-X	8-%	\$-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
1 Zigarette	2	0	2	0	1	0	0	23	1	0	3	n	a	0
2 Zigaretten	3	6	8	i	4	3	à	0	3	è	ā	á	á	Ŏ
3 Zigaretten	3	11	1	3	3	Ō	Ö	Ò	7	5	5	4	Ü	Ō
4 Zigaretten	1	0	1	0	0	0	6	3	4	2	0	0	0	. 0
5 Zigaretten	4	6	1	6	1	0	6	10	4	5	3	8	0	33
6 Zigaretten	3	Û	0	0	0	0	4	0	7	5	5	4	17	17
7 Zigaretten	1	Û	4	0	0	0	4	0	0	0	3	4	0	Ù
8 Zigaretten	2	6	1	3	0	0	2	0	3	2	9	4	22	0
9 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	Û
10 Zigaretten	13	14	6	8	11	10	20	35	10	1.4	- 11	20	22	0
11 Zigaretten	Đ	0	0	1	0	Û	0	0	1	2	0	Û	0	Û
12 Zigaretten	3	9	6	4	0	6	2	0	1	2	8	0	0	0
13 Zigaretten	2	0	0	1	3	8	0	0	3	0	0	0	Û	0
14 Zigaretten	0	. 0	0	0		0	Û	0	Û	0	0	0	0	Ü
15 Zigaretten	13	17	13	8	10	11	12	3	13	25	22	12	11	17
16 Zigaretten	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
17 Zigaretten	Ç.	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
18 Zigaretten	0	0	2	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ģ
19 Zigaretten	1	0	0	0	0	2	2	0	4	Û	8	0	0	O
20 Zigaretten	24	20	29	30	29	41	18	10	27	18	11	16	17	0
21 - 29 Zigaretten	7	3	10	14	14	В	4	. 0	6	7	3	4	6	0
30 - 39 Zigaretten	10	3	10	8	18	6	18	10	Ī	12	5	12	0	17
40 - 49 Zigaretten	3	V	3	7	6	3	2	0	U	4	0	4	6	17
50 Zigaretten und mehr KA	ļ	0	0	4	1	0	0	0	1	0	8	4	6	0
KH	U	v	U	υ	0	0	0	0	Û	0	0	0	0	Ü
SUMME	96	95	97	99	102	96	100	94	98	103	103	96	107	101

F 71: ART DER ZIGARETTEN

Frage 71:
Es gibt ja verschiedene Arten von Zigaretten. Welche dieser Arten rauchen Sie hauptsächlich, d.h. am häufigsten?
GRUNDGESAMTHEIT: Zigarettenraucher

	GESANT		ı	1ANNER	ALTER						IEH AL			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				his 19 Jahre						70 Jahre und älter
	S - %	S-%	\$-X	8-%	s-%	s- <i>%</i>	S-%	s- 2	s-%	\$- <i>%</i>	\$-%	\$-%	S-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
sehr leichte Zigeretten	6	0	ŧ	3	t	3	12	6	7	5	19	8	39	33
leichte Filterzigaretten	19	0	7	18	20	11	16	13	55	39	35	28	28	50
normale Filterzigaretten	51	51	46	48	€€	54	52	74	49	44	43	48	33	33
stärkere Filterzigaretten	1 1	20	16	13	8	16	6	0	16	9	0	4	Ú	0
Zigaretten ohne Filter	5	14	6	:3	4	8	10	0	0	0	0	O	(ı	0
Selbstgedrehte Zigaretten	. 8	9	24	7	3	6	4	6	4	5	0	12	Ú	Û
KA	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUNNE	100	100	100	102	102	98	100	99	98	102	97	100	100	116

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0404.001

F 73: BEWUSST WENIGER RAUCHEN

Frage 73:

Manche Raucher rauchen zu bestimmten Zeiten oder zu bestimmten Gelegenheiten bewußt weniger als sonst bzw. überhaupt nicht (z.B. am Wochenende, in der Freizeit, wenn andere Personen anwesend sind usw.). Gibt es das bei Ihnen auch?

GRUNDGESAMTHEIT: Zigarettenraucher

	GESAMT			MANNER	ALTER					FRAI	JEH AL	TER			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre						
	S-%	S-%	s-%	s-%	s-%	8-%	s-x	S-%	s-%	s-%	S-%	8-%	S-%	S-2	
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6	
j∗	43	43	34	35	43	35	24	68	64	63	51	24	22	50	
nein	54	51	60	66	55	60	76	29	36	37	38	76	78	50	
KA	3	9	5	0	3	5	0	0	0	0	1.1	0	0	0	
SUMME	100	103	99	101	101	100	100	97	100	100	100	100	100	100	

F 741 SITUATIONEN, IN DENEN BEWUSST VEHIGER GERAUCHT WIRD

Frage 74: Können Sie mir diese Zeiten oder Gelegenheiten etwas näher beschreiben?

GRUNDGESANTHEIT; Zigarettenraucher, die in bestimmten Situationen bewußt weniger rauchen

	GESANT		1	MÄNHER	ALTER					FRAU	JEN AL	TER		
	de oniii	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre		30~39	40-49			
	S - X	S-X	s-x	s-x	s-x	\$-X	5-%	s-2	5-%	5- %	5-%	\$-X	s -%	S-X
BASIS (GEWICHTET)	273	15	33	25	34	22	12	21	43	36	19	6	4	3
Bei der Arbeit, im Dienst	33	40	33	36	18	41	8	10	40	42	47	50	Q	3 3
Yor oder in der Schule	10	20	12	0	15	0	0	29	21	3	0	0	0	0
Beim Autofahren	27	13	48	12	29	45	33	10	16	28	21	17	100	0
In der Freizeit	19	13	12	16	26	27	25	14	28	8	11	33	Q	0
Vor dem oder beim Sport	22	40	61	16	10	18	8	5	19	25	0	17	25	û
Morgens	31	27	45	20	29	23	33	14	37	14	53	67	50	67
Tagsüber	10	13	6	4	15	18	17	0	9	6	11	50	Û	0
Nach dem Abendessen, am Abend	1.4	0	9	20	12	14	17	10	21	14	5	33	25	0
·Bei Krankheit, Unwohlsein	47	53	55	44	41	68	50	33	40	42	63	33	50	67
Wenn Nichtraucher dabei sind	33	40	48	36	35	36	50	14	19	36	21	3 3	5.0	33
Im Urlaub	12	7	15	12	15	23	17	0	12	6	5	33	0	0
Am Wochenende	15	7	30	16	15	23	8	0	23	1.1	0	33	()	Û
In Anwesenheit von Kindern	29	0	39	40	29	32	59	10	23	44	16	33	0	0
In Anwesenheit von schwangeren Frauen	30	0	42	24	41	32	42	14	28	25	42	ŧ 7	50	0
Sonstiges	11	33	21	4	6	23	8	0	9	11	0	33	0	Û
SUMME	343	306	476	300	344	423	374	163	345	315	295	482	350	200

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0406.001

F 75: YERSUCHE, MIT DEM RAUCHEN AUFZUHÖREN

Frage 75: Wie oft haben Sie bisher versucht, mit dem Rauchen aufzuhören?

	GESAMT		ı	MANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre					60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	_				
	S-%	s-%	s-%	S-%	8-%	\$-X	\$-%	s-%	S-2	S-%	\$-X	s-%	8-8	8-%
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
bisher nicht	60	0 0	69	61	64	57	70	74	42	51	38	56	56	50
1 mal	12	3	14	13	15	13	4	6	15	16	30	8	0	17
2 bis 3 mal	15	6	7	10	11	16	10	13	31	23	24	12	6	33
mehr als 3 mal	13	9	11	18	11	13	16	6	12	11	8	24	39	0
KA	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ô	0
SUNNE	100	104	101	102	101	99	100	99	100	101	100	100	101	100

F 76: ZEITRAUM, IN DEM NICHT GERAUCHT WURDE

Frage 76: Und vie lange dauerte es bei Ihrem letzten Versuch, bis Sie wieder mit dem Rauchen anfingen?

GRUNDGESANTHEIT: Zigarettenraucher, die versucht haben, mit dem Rauchen ganz aufzuhören

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
	•	bis 19				50-59	60	bis 19	20~29				60-69	70
				Jahre					Jahre					
							und							und
							älter							älter
	S ~ %	S-%	s-x	s-%	S-%	5-%	S-2	5-%	s-%	5-2	5-%	\$-%	8-2	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	255	5	30	29	30	26	15	8	39	28	22	11	8	4
bis 1 Monat	44	40	57	36	33	42	47	88	44	43	36	36	50	25
bis 3 Monate	23	60	7	21	37	42	20	n	23	14	23	9	25	50
bis 6 Nonate	13	Ŏ	17	32	10	4	13	Ŏ	5	7	23	18	0	ō
bis 12 Monate	7	Ŏ	7	7	0	12	7	Ō	8	14	Ō	18	ŏ	Ô
1 - 2 Jahre	7	Ó	13	Ò	3	0	0	Ô	15	11	ō	18	25	Ü
. 3 Jahre	1	Ō	0	4	Ō	Ô	7	0	0	4	Ü	Ō	Û	25
4 Jahre	†	0	0	0	3	0	0	0	0	0	5	0	G	0
5 Jahre	1	C	0	0	0	4	7	0	0	4	0	0	Û	()
6 Jahre	2	0	0	0	0	Û	0	0	0	4	14	0	Đ	Ú
? Jahre	1	0	0	0	7	0	0	0	Û	0	0	0	0	0
8 Jahre	1	0	G	0	7	0	0	0	0	4	0	0	0	Ū
9 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	Û	0
10 Jahre	٥	0	0	ດ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 - 20 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	Ũ	0	Ú	0	θ	0
mehr als 20 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	1	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
SUMME	102	100	101	100	100	104	101	88	98	105	101	99	100	100

F 771 VERSUCHE, WENTGER ZU RAUCHEN

Frage ??:
 Vie oft haben Sie bisher versucht, zumindest weniger zu rauchen?

	GESAMT		1	MÄNHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	\$ - X	S-%	S-%	s-2	s-%	s-%	S-%	8-%	s-%	S-%	s-%	S-%	\$-%	\$-%
BASIS (GEVICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
bisher nicht	40	63	51	45	50	51	54	65	36	37	46	44	44	50
1 mai	8	0	14	4	10	6	10	3	7	11	0	8	6	17
2 bis 3 mal	13	3	9	14	13	5	8	1 0	28	21	11	8	17	33
mehr als 3 mal	32	31	26	38	28	37	26	23	30	32	43	40	39	17
KA	1	6	0	0	Û	2	0	0	0	2	Û	0	0	0
SUNNE	102	103	100	101	101	101	98	101	101	103	100	100	106	117

F 78: WUNSCH, MIT DEM RAUCHEN AUFZUHOREN ODER WENIGER ZU RAUCHEN

Frage 78: Möchten Sie zur Zeit gerne mit dem Rauchen ganz aufhören oder weniger rauchen als bisher? GRUNDGESANTHEIT: Zigarettenraucher

	GESANT		(MÄNNER	ALTER					FRA	JEN ALT	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-%	s-%	s-%	\$-%	s-%	s-%	S-%	S-%	\$-X	S-%	\$-X	\$-%	S-%	\$- %
BASIS (GEVICHTET)	637	35	96	71	80	63	5.0	31	67	57	37	25	18	6
ganz aufhören	19	11	16	23	21	25	58	16	12	19	19	20	28	17
weniger rauchen	24	23	19	25	25	17	20	35	43	26	11	12	22	33
weder noch	54	60	66	52	54	49	52	39	46	51	62	64	5.0	67
KA	3	6	0	0	C	6	0	10	0	5	11	0	C	0
SUMME	100	.00	10i	100	100	97	100	100	101	101	103	96	100	117

F 79: RAUCHENTWOHNUNGSKURSE

Frage 79:
Seit einiger Zeit gibt es Raucherentwöhnungskurse, in denen man lernt, durch eigene Kontrolle das Rauchen vollständig aufzugeben. Diese Kurse dauern mehrere Vochen und müssen regelmäßig besucht werden.
Venn an Ihrem Vohnort ein solcher Kurs von der Volkshochschule, Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung angeboten würde, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme?

1000

	GESAMT		ı	MÄNHER	ALTER					FRAL	JEN AL1	TER		
		bis 19 Jahr€		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	S-X	8-%	s-x	s-%	S-%	8-X	S-%	8-%	s-x	\$-%	8-%	8-%	8-X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
lch würde einen solchen Kurs auf jeden Fall besuchen	3	ø	2	7	5	2	6	0	1	7	5	0	0	0
Ich würde einen solchen Kurs nur dann besuchen, wenn der Erfolg auch sicher wäre	15	17	17	14	14	19	е	19	15	18	3	6	22	33
Ich würde einen solchen Kurs wahrscheinlich nicht be- suchen	34	46	36	30	36	21	23	19	45	32	35	44	39	o
lch würde einen solchen Kurs auf keinen Fall besuchen	43	34	43	48	38	54	58	52	30	37	43	32	39	67
ka	6	6	3	3	6	5	2	10	9	9	11	12	0	Ú
SUMME	101	1 03	101	102	101	101	102	100	100	103	97	96	100	100

F 80: EINSTELLUNG ZUR GESUNDHEITSGEFÄHRDUNG DURCH RAUCHEN

Frage 80; Hier sehen Sie einige Aussagen zur Gefährdung der Gesundheit durch Rauchen. Wie stehen Sie dazu? Was aus der folgenden Liste entspricht alles Ihrer Einstellung?

	GESANT			MANNER							JEN AL	_		
		bis 19 Jahre			40-49 Jatire		Jahre und	bis 19 Jahre	Jahre					Jahre und
	S - %	\$- %	\$-%	s-x	8-%	\$-%	älter S-X	\$ - %	S-%	S-2	S-%	5-2	\$ - 2	ålter 5-%
BASIS (GEVICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber das ist mir egal	17	29	16	20	23	24	1 4	10	4	18	14	16	28	o
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich nehme das Risiko auf mich	45	43	49	45	51	44	40	29	51	42	43	36	44	50
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich bin gesund genug, um das aushalten zu können	23	63	17	24	25	22	22	3	22	16	24	12	22	83
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich kann mit dem Rauchen nicht aufhören	25	11	24	23	34	32	30	10	25	23	16	28	33	33
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich rauche nur leichte Zigaretten	15	Û	9	8	23	13	8	29	12	19	24	28	39	17
ZWISCHENSUMME	125	146	115	120	156	135	114	81	114	118	121	120	166	183

F 80: EINSTELLUNG ZUR GESUNDHEITSGEFÄHRDUNG DURCH RAUCHEN

Frage 80: Hier sehen Sie einige Aussagen zur Gefährdung der Gesundheit durch Rauchen. Wie stehen Sie dazu? Was aus der folgenden Liste entspricht alles Ihrer Einstellung?

	GESAMT			MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN ALI	TER		
•		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	\$-X	S-%	8-%	\$ - X	S-%	s-%	s-%	S-2	\$-X	S-%	5-%	S-%	\$-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich rauche sowieso nur wenig	21	23	17	15	20	13	18	42	28	19	27	20	28	67
Es mag sein, daß Rauchen die Gesundheit gefährdet, aber ich höre sowieso bald mit dem Rauchen auf	4	3	4	3	3	2	8	3	3	5	8	8	6	o
Das Wissen um die Gesund- heitsgefährdung durch das Rauchen beunruhigt mich sehr	14	6	22	11	11	8	14	19	1 9	16	19	4	22	Ü
SUMME	164	178	158	149	190	158	154	145	163	158	175	152	222	250

F 81: WUNSCH VON VERWANDTEN/BEKANNTEN/KOLLEGEN AN DEN BEFRAGTEN, NICHT MEHR ODER WENIGER ZU RAUCHEN

Frage 81: Walche dieser Personen hat Sie schon häufiger oder manchmal daraufhin angesprochen, weniger oder gar nicht mehr zu rauchen?

	GESANT		20-29	TANNER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre		30-39		50-59		70 Jahre
	\$ - %	S-%	s-%	s-%	s-%	S - %	und älter S-X	5-2	s-%	\$-X	s-%	S - X	s-%	und ålter S-Z
BASIS (GEWICHTET)	637	35	96	71	80	63	50	31	67	57	37	25	18	6
Ehepartner, Partner	29	6	20	32	40	49	48	3	18	44	32	12	6	0
eigene Kinder	14	o	2	8	21	22	5.5	6	6	21	36	12	17	33
Eltern/Schwiegereltern	23	43	3 9	15	19	11	0	32	45	21	14	ខ	G	33
andere Verwandte	8	20	¿ 5	٠	4	3	4	19	15	4	14	0	6	Ù
Freunde, Bekannte	15	23	14	11	14	19	10	55	18	5	3	ਝ	17	0
Arbeitskollegen	6	C	13	8	11	8	2	C	10	7	16	Ú	Ù	0
andere, nicht verwandte Personen	7	11	1 7	8	ß	3	14	o	9	2	Û	4	11	O
niemand	37	17	38	44	34	30	34	26	33	40	41	€ 0	78	33
SUMME	141	120	152	127	151	145	134	141	154	144	158	104	135	99

F 82: REAKTION DES BEFRAGTEN

Frage 82: Und wie haben Sie darauf reagiert?

GRUNDGESANTHEIT: Zigarettenraucher, die von Verwandten/Bekannten/Kollegen angesprochen wurden, nicht mehr oder weniger zu rauchen

	GESAMT			IÄNNER	ALTER					FRAL	JEH AL1	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	s-%	S-X	S-%	8-8	s-%	s-%	S-%	S-%	\$-X	\$- %	s-%	\$-X	\$-X	\$-2
BASIS (GEWICHTET)	399	27	60	40	53	44	33	23	45	35	22	10	4	4
ich habe mich nicht darum gekummert, habe weiter- geraucht	33	37	23	33	25	55	27	26	42	23	36	€.0	75	50
lch habe zwar weiterge- raucht, hatte aber schon ein schlechtes Gewissen	32	19	45	23	51	23	36	43	18	34	18	20	50	0
Ich habe das Rauchen da- raufhin eingeschränkt	. 16	26	15	28	15	16	21	9	9	14	5	10	Û	Ů
Ich rauche nur noch, wenn ich sicher bin, daß es andere anwesende Nicht-raucher nicht stört (z.B. im Raucherzimmer)	14	22	10	19	6	14	9	26	18	17	14	10	Û	o
SUMME	95	104	93	102	97	108	93	104	87	88	73	100	125	50

F 83: ART UND HÄUFIGKEIT DES FRÜHEREN TABAKWARENKONSUNS

Frage 83: Welche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie bisher noch nie geraucht?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die keine Zigaretten rauchen

	GESAMT			MANNER	AL TER					FRA	JEN AL	TER		
	асони	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bie 19 Jahre	-		40-49	50-59		
	\$ - %	S-%	S-%	s-%	ร-%	S - %	älter S-X	5.%	5-%	S-%	s-%	5 - %	Ş. - X	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1363	67	104	83	કર	79	123	63	128	92	132	125	162	110
Zigaretten mit Filter														
regelmäßig	15	1	6	28	40	25	25	0	16	18	13	12	ė	3
gelegentlich	5	0	2	6	6	1.0	7	0	7	8	3	3	É	2
nie	75	97	78	61	49	61	62	90	70	70	83	81	82	92
KA	6	3	14	5	6	4	7	10	6	3	2	4	6	5
SUMME	101	101	ŧ 0 0	100	101	100	101	100	99	99	101	100	100	102
Zigaretten ohne Filter														
regelnäßig	2	9	3	5	2	4	7	0	2	0	0	1	Ú	Ø
gelegentlich	4	i	3	\$ 6	8	11	13	0	3	1	2	0	2	1
nie	87	97	79	78	81	77	73	90	84	93	95	95	89	95
KA	7	3	15	5	9	8	7	10	11	4	3	4	8	5
SUMME	100	101	100	99	100	100	100	100	100	98	100	100	99	101

F 83: ART UND HÄUFIGKEIT DES FRÖHEREN TABAKWARENKONSUMS

Frage 83: Walche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie bisher noch nie geraucht?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die keine Zigaretten rauchen

	GESANT		1	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19						bis 19						
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahir e	Jahre	Jahre	Jahre	dahir e	Jahre und
							älter							älter
	\$-X	\$-X	s-%	s-%	s-%	S-%	\$-X	\$-%	\$-%	5-2	S-%	s-%	s-2	\$-X
BASIS (GENICHTET)	1363	67	104	83	88	79	123	63	128	92	132	125	162	110
Selbstgedrehte Zigaretten														
regelmäßig	0	0	0	0	0	1	2	o	2	0	0	0	0	Û
gelegentlich	3	1	2	4	10	1.1	7	0	5	2	0	O	٤	ម
nie	69	97	83	90	61	92	83	90	82	92	97	96	91	96
KA	7	3	15	5	9	5	9	10	11	4	3	4	8	5
SUMME	99	101	100	99	100	99	101	100	100	98	t 0 0	100	100	101
Zigarillos/Stumpen/Zigarren														
regelmäßig	t	0	0	1	1	5	7	0	0	0	0	0	0	Ù
gelegentlich	3	Û	1	6	1	13	16	0	1	2	0	0	1	Ü
nie	89	99	84	89	89	75	70	90	88	92	97	96	91	96
kA	7	3	15	5	9	8	7	10	1.1	4	3	4	ə	5
SUMME	100	1 02	100	101	100	101	100	100	100	98	100	100	100	101

F 83: ART UND HAUFIGKEIT DES FROHEREN TABAKWARENKONSUNS

Frage 83: Velche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht ασεπ παδεν Sie bisher noch nie geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die keine Zigaretten rauchen

	GESANT			MÄNHER						FRAL	IEH AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	S - %	S-%	ร-2	S-2	s-%	S-2	5-2	s x	s-2	\$- %	8-%	\$-%	5 - %	S-X
BASIS (GEWICHTET)	1363	67	104	63	88	79	123	63	128	92	132	125	162	110
Pfeife														
regelmäðig	2	٥	;	4	7	6	8	0	0	0	û	(ı	ė	û
gelegentlich	3	0	2	12	9	10	1.1	0	1	1	0	Ũ	Ú	Ú
nie	98	99	82	80	77	75	73	90	88	93	97	96	q.p	96
KA	7	3	15	5	7	9	8	1 0	11	5	3	4	e	5
SUMHE	100	102	100	101	100	100	100	100	100	99	100	100	100	101

F 84: ALTER BET RAUCHBEGINN

Frage 84: Vie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen?

GRUNDGESANTHEIT: Frühere Zigarettenraucher

	GESAMT		ı	MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S-%	s-%	s-%	s-x	s-%	s-%	S-%	S-2	S-2	s-x	8-%	s-x	\$-X	5-X
BASIS (GEWICHTET)	293	1	11	32	42	33	51	0	31	25	21	20	19	6
bis 10 Jahre	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	0	Û	Û	ú
11 - 12 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	0	Û
13 - 14 Jahre	8	100	18	9	21	12	2	0	10	4	0	0	0	Ů
15 - 16 Jahre	19	0	64	38	14	9	18	0	29	28	0	0	16	Û
17 - 18 Jahre	31	0	18	31	33	30	24	0	42	44	48	1.0	32	0
19 - 20 Jahre	21	0	0	13	24	24	16	0	19	20	24	50	21	17
21 - 24 Jahre	9	0	0	0	2	15	14	0	3	4	10	25	11	17
25 - 29 Jahre	7	0	0	13	2	3	20	0	0	0	0	5	21	17
30 Jahre und älter	4	0	0	0	0	3	6	0	0	0	19	5	0	50
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	100	104	98	96	102	0	103	100	101	95	101	101

F 85: ZEITRAUM DER RAUCHENTUCHNUNG

Frage 85: Und wie lange rauchen Sie schon keine Zigaretten mehr?

GRUNDGESANTHEIT: Fruhere Zigarettenraucher

	GESAUT		ı	NÄHNER	ALTER					FRAL	IEN AL	T E R		
	3.	bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49		Jahre und	bis 19 Jahre			40-49	50-59		Jahre und
	S - %	S-%	s-%	S-X	s-%	S - %	älter 3-%	s-%	s-%	\$~X	s-%	s - %	\$~%	älter S-%
BASIS (GEVICHTET)	293	1	11	32	42	33	51	0	31	25	21	20	19	٤
bis) Monat	1	Đ	9	0	0	Û	Đ	0	1.0	Đ	Đ	ô	Ū	Û
bis 3 Monate	2	0	0	0	0	9	Û	0	0	4	Ď	0	5	O
bis 6 Monate	2	0	9	0	5	3	2	0	3	Û	0	0	5	0
bis 12 Monate	3	0	0	0	0	0	2	0	13	4	10	0	Û	Û
1 - 2 Jahre	11	100	27	13	10	3	4	0	16	8	19	15	5	r
3 Jahre	5	0	27	3	5	3	2	0	13	16	0	0	0	0
4 Jahre	7	0	0	9	12	9	5	0	16	4	1.0	O.	Û	0
5 Jahre	8	0	0	9	19	3	4	0	13	4	Û	0	Û	17
6 Jahre	7	Q	18	19	10	6	2	G	3	4	5	9.1	Ú	a
7 Jahre	3	0	9	0	5	3	2	0	6	0	Û	5	1)	Ū
8 Jahre	4	0	0	3	0	18	0	0	6	4	5	ø	()	Ũ
9 Jahre	ŀ	0	9	3	2	Ú	0	0	3	0	Û	0	Ú	Û
10 Jahre	1.1	0	0	6	?	9	10	0	0	29	19	35	Ü	Û
11 - 20 Jahre	25	Û	6	38	21	15	41	Ð	0	20	29	20	53	33
mehr als 20 Jahre	18	0	18	0	10	27	31	0	23	12	14	1.0	26	33
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ċ	- 17
SUMME	108	100	126	103	106	108	102	0	125	108	111	95	105	100

F 86: METHODEN DER RAUCHENTWOHNUNG

Frage 86: Und wie haben Sie damals mit dem Zigarettenrauchen aufgehört?

GRUNDGESAMTHEIT: Frühere Zigarettenraucher

	GESAMT		1	MÄNNER	AL TER					FRO	UEN AL	TED		
	acomii	bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49	50-59 Jahre	Jahre und	bis 19 Jahre		30-39		50-59		Jahre und
	8-X	ร-%	s-%	s-%	s-%	8-%	älter S-%	s-%	\$-X	s-%	s-%	8-2	8-X	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	293	1	11	32	42	33	51	0	31	25	21	20	19	6
Direkt beim ersten Versuch	46	0	27	47	40	45	45	0	45	72	62	65	16	33
Erst nach mehreren Anläufen KA	34 20	100	45 18	44 13	33 26	39 15	35 20	0 0	32 23	20 8	29 10	90	26 53	17 50
SUMME	100	100	90	184	99	99	100	o	100	100	101	95	95	100
Ich habe langsam immer weniger geraucht Ich habe von heute auf	15	100	9	16	14	21	16	0	23	4	0	5	16	50
morgen, also abrupt, auf- gehört	45	0	45 45	50	62	39	45	0	42	48	43	40	21	17
KA	40	0	45	38	24	36	39	0	39	48	57	50	63	33
SUMME	100	100	99	104	100	96	100	0	104	100	100	95	100	100
lch habe rein aus eigener Willenskraft aufgehört Ich habe mit Hilfe einer Methode zur Rauchentwöhnung	57	0	36	59	67	61	53	0	58	60	48	55	47	50
aufgehört KA	2 41	100	0 64	0 4 1	14 17	0 39	2 45	0 0	0 42	0 36	0 52	0 4 0	0 53	0 50
SUMME	100	100	100	100	98	100	100	0	100	96	100	95	100	100

F 87: GRUNDE FUR DIE RAUCHENTWOHNUNG

Frage 87: Weshalb haben Sie eigentlich mit dem Rauchen aufgehör ??

GRUNDGESANTHEIT: Fruhere Zigarettenraucher

	GESANT		(MÄNNER	ALTER						JEN AL			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49 Jahre			
	S · %	S - X	\$- %	s - %	s-2	s - %	S-%	\$·%	s-x	S - X	s-%	5 - %	ŝ - %	S-%
BASIS (GEWICHTET)	293	1	11	32	42	33	51	0	31	25	21	20	19	6
Aus gesundheitlichen Gründen (Arztverbot)	20	0	9	25	14	21	33	0	3	8	t 9	35	21	33
Aus gesundheitlichen Gründen (eigener Entschluß)	58	100	100	66	76	61	43	0	65	56	52	25	47	33
Aus finanziellen Grunden / zu teuer	10	0	9	19	5	6	8	0	6	4	G	30	11	17
keinen Geschmack, Genu∂ mehr daran gehabt	13	Û	0	19	1 0	24	14	0	10	20	10	5	5	. 33
Bunsch oder Drängen von anderen (Familie, Kollegen usw.)	9	0	9	13	10	12	12	0	10	12	0	5	5	0
Berufliche Grunde	0	ø	0	0	2	0	0	0	3	0	0	0	Ú	Û
ärger, weil ich vom Rauchen abhängig bin	13	0	18	19	17	18	10	0	19	0	14	0	16	0
Sonstige Gründe	11	0	0	9	19	3	4	0	16	16	5	5	26	17
SUMME	134	100	145	170	153	145	124	0	132	116	100	105	131	133

EFFIZIENZKONTROLLE DER 82GA 1987

F 881 ANZAHL FRÜHER GERAUCHTER ZIGARETTEN

Frage 88: Wieviele Zigaretten haben Sie früher durchschnittlich pro Tag geraucht?

GRUNDGESANTHETT: Frühere Zigarettenraucher

	GESANT			1ÄHHER							JEN AL			
		bis 19	20-29 Jahre					bis 19	20-29 Jahre					
		vanre	vanre	vanre	Janre	vanre	und älter	vanre	Janre	Janre	Janre	vanre	Janre	und älter
	\$-%	\$- <i>%</i>	s-%	s-%	s-%	s-2	s-%	\$-%	S-%	s-%	S-%	8-%	s-2	S-2
BASIS (GEWICHTET)	293	t	11	32	42	33	51	0	31	25	21	20	19	6
1 Zigarette	0	0	0	3	0	0	e	0	0	0	5	0	û	Û
2 Zigaretten	2	0	0	0	0	6	0	0	3	0	5	Û	11	0
3 Zigaretten	4	0	0	0	0	0	0	0	6	12	14	Û	16	17
4 Zigaretten	1	0	0	0	0	0	Û	0	0	0	14	0	0	Û
S Zigaretten	6	0	9	0	2	6	8	0	6	8	0	20	0	17
6 Zigaretten	4	0	0	3	0	0	4	Ó	3	12	5	0	5	17
7 Zigaretten	1	0	0	0	0	0	2	0	0	4	0	0	Û	0
8 Zigaretten	2	0	0	Û	Û	0	0	0	3	4	0	5	5	0
9 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	5	Ũ
10 Zigaretten	12	100	9	6	7	3	16	D	16	16	10	35	16	Ù
II Zigaretten	0	0	0	0	0	0	Ū	0	0	0	0	0	0	Ű
12 Zigaretten	3	0	0	Û	7	0	2	Û	3	0	1.0	0	5	0
13 Zigaretten	1	0	0	0	0	0	4	Û	0	4	Ű	0	Û	Û
14 Zigaretten	Ű	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ü	Û
15 Zigaretten	6	0	0	6	2	6	6	0	19	4	0	0	11	33
16 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	0	0	0	Û	0
17 Zigaretten	0	Û	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
18 Zigaretten	1	9	٥	3	ប	0	2	0	0	Û	0	0	Ü	Ü
19 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Zigaretten	25	0	55	31	29	27	16	Q	26	20	33	30	0	0
21 - 29 Zigaretten	10	0	0	3	24	12	16	Đ	3	4	10	0	0	0
30 - 39 Zigaretten	11	0	27	25	19	9	12	0	6	0	0	0	5	Q
40 - 49 Zigaretten	5	0	0	6	7	12	10	0	0	0	0	0	Û	0
50 Zigaretten und mehr	4	0	0	13	0	12	0	0	0	0	5	10	1.1	0
KA	1	0	0	0	0	0	0	0	3	4	0	Ů	1.1	0
SUNNE	99	100	100	99	97	93	98	6	97	92	111	100	101	84

٠. ٠

281187.010436.0422.001

F 89: WUNSCH AN ANDERE PERSONEN, HICHT MEHR ODER WENIGER ZU RAUCHEN

Frage 89: Haben Sie selbst schon einmal undere Personen gebeten, nicht mehr oder weniger zu rauchen? GRUNDGESAMTHEIT: Aktuelle Hichtraucher

	GESAMT			MANNER						FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			his 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S - X	S-2	S-%	8-%	s-%	\$-%	S-%	s-2	s-%	S-%	\$-%	5 -%	5-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1327	67	101	79	85	67	110	63	128	92	132	125	162	110
Ja	49	25	51	54	46	46	42	4 0	46	47	53	66	4 9	42
Hein	50	73	43	43	52	46	55	59	52	52	47	34	4.3	55
KA	2	1	6	1	2	6	3	5	2	0	0	Û	1	. 3
SUMME	100	99	100	98	100	98	100	101	100	99	100	100	99	100

F 90: ANGESPROCHENE PERSONEN

Frage 90: Wen haben Sie gebeten, nicht mehr oder weniger zu rauchen?

GRUNDGESANTHEIT: Aktuelle Nichtraucher, die andere Personen gebeten haben, nicht mehr zu rauchen

	GESAMT			MÄNNER	AL TER					FRA	JEN AL	TER		
	GEORIII	bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre			40-49	50-59		Jahre und
	s-x	\$-%	s-%	8-%	8-%	s-%	älter S-%	S-%	8-%	s-x	8-%	s-%	8-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	639	17	52	43	39	31	46	25	59	43	70	83	80	46
Ehepartner/Partner	32	C	13	42	1 0	32	13	4	46	63	47	37	38	22
eigene Kinder	28	0	0	7	41	32	59	0	0	2	21	61	45	43
Eltern/Schwiegereltern	1 0	53	35	7	3	3	0	40	15	9	10	5	3	0
andere Verwandte	20	18	21	14	18	23	30	12	14	16	23	20	26	24
Freunde/Bekannte	44	88	87	35	36	35	41	84	44	47	41	24	30	39
Arbaitskollegen	20	0	4 0	47	41	32	20	0	24	16	10	10	14	4
andere, nicht verwandte Personen	12	29	25	7	8	13	9	32	12	12	6	7	14	9
SUMME	166	188	221	159	157	170	172	172	155	165	158	164	170	141

F 91: REAKTION DER ANGESPROCHENEN PERSONEN

Frage 91:
Haben Sie och Im.e diese sichtrauchen ozw. da. Wauchen durzugeben, schor imal Reaktionen von Rauche in Demerkt?

GRUNDGESAMindiff (ik delle sichtrauchen die undere bensonen gebeten haben inicht ihr zu nauchen

	GESANT	bis 19	20-29		40-49			bis 19		30-39		50-59		
		Jahre	Jahre	Jahre	Jalır∉	Jatine	Jahre und älter	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahr€	Janre	und älter
	S - X	S-%	S-2	s-%	S-%	8-%	s-%	S-%	S-X	S-%	S-%	S-%	s - %	s-%
BASIS (GEWICHTET)	639	17	52	43	39	31	46	25	59	43	70	83	80	. 46
Raucher in meiner Familie haben das Rauchen einge- schränkt oder ganz auf- gegeben	31	24	8	40	10	1 8	35	o	34	20	40	29	36	43
Freunde, Bakannte oder Kollegen haben das Rauchen eingeschränkt oder ganz aufgegeben	20	18	23	30	23	19	28	20	19	14	21	13	16	11
Raucher haben in Anwesenheit von Kindern und Jugendlichen das Rauchen eingestellt oder zumindest deutlich weniger geraucht	16	18	23	23	3	6	17	12	22	33	10	9	13	13
Raucher rauchen nur noch, wenn sie sicher sind, daß es anwesende Nichtraucher nicht stört oder verzichten ganz darauf	20	12	19	12	28	16	22	8	15	12	21	23	28	24
Ich habe mich häufig über Raucher beschwert und sie aufgefordert, in meiner Anwesenheit nicht zu rauchen, jedoch ohne Erfolg	3 7	71	50	26	26	29	26	64	31	37	29	51	38	33
Anderes	6	0	10	9	23	6	0	0	3	5	7	1	5	4
SUNNE	130	143	133	140	121	124	128	104	124	129	128	125	1 36	128

F 92: ANZAHL RAUCHER IM HAUSHALT

Frage 92: Wieviele Personen (bei Rauchern: Sie selbst ausgenommen) rauchen eigentlich mehr oder weniger regelmäßig in Ihrem Haushait?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT		ì	MÄNNER	ALTER					FRAI	UEN AL	rer		
	acom.	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	S-X	s-2	s-x	s-%	8-X	8-X	S-X	8-%	\$-X	8-%	s-x	\$-X	8-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
wohne alleine	12	1	13	9	10	9	12	2	13	4	3	8	27	45
1 weitere Person	27	44	29	25	25	18	17	17	39	40	34	32	25	8
2 weitere Personen	1 0	21	16	3	13	f 1	4	38	7	4	7	17	3	1
3 weitere Personen	2	4	2	2	2	4	D	1.1	4	3	1	5	0	ø
4 weitere und mehr Personen	2	6	2	0	4	ŧ	Ð	4	1	0	4	0	0	4
keine weitere Person	43	23	38	60	46	56	62	25	33	49	44	37	41	4 0
KA	3	2	2	1	2	1	5	4	4	1	7	2	5	2
SUMME	99	101	1 02	100	102	100	100	101	101	101	100	101	101	100

F 93: AUFENTHALT IN RAUMEN, IN DENEN STARK GERAUCHT BIRD

Frage 93: Sind Sie häufig tagsüber oder abends mehrere Stunden lang in einem Raum, in dem stark geraucht wird? GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	MANNER ALTE bis 19 20-29 30-39 40-4								FRAL	IEN AL	TER		
				30-39 Jahre				bis 19 Jahr e				58-59 Jahre		
•	\$-%	S-%	S-%	8-%	S-2	\$-%	5-%	5-2	S-2	\$-%	\$-X	S - X	5-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ja, zu Hause	22	26	26	22	24	15	18	41	22	23	28	34	9	6
ja, an meinem Arbeitsplatz bzv. an meiner Ausbildungs- stelle	9	5	20	21	17	15	1	1	11	5	3	4	ſ	0
ja, in meiner Freizeit auθer Haus (Club, Diskothe- ken, Gaststätten, Veranstal- tungen)	20	42	41	31	17	19	16	40	30	11	11	3	3	3
ja, andersvo	6	9	i S	8	4	8	5	2	7	3	2	3	4	2
nein, nur selten oder nie	54	35	26	44	40	57	62	27	44	63	56	60	83	90
SUMME	111	117	128	126	110	114	102	111	114	105	100	104	\$ 0 C	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0428.001

F 94: SUBJEKTIVE BELASTUNG DURCH ANDERE RAUCHER

Frage 94: Stört es Sie stark, weniger stark oder gar nicht, wenn andere in Ihrer Gegenwart rauchen? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MÄHNER	ALTER					FRA	JEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	8-%	s-x	\$-X	s-x	s-%	8-%	s-%	8-2	\$-X	S-%	s-%	\$-X	\$-X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
stark	26	13	24	22	14	18	22	t B	26	10	27	37	42	46
weniger stark	34	31	27	33	30	30	36	38	40	34	39	37	32	24
gar nicht	39	55	49	44	46	52	4 0	41	33	48	30	25	24	28
КА	2	1	2	1	1	0	2	4	2	0	4	0	2	2
SUNME	101	100	102	100	99	100	100	101	101	100	100	99	100	100

F 95: BIERKONSUM (HAUFIGKEIT)

Bitte sagen Sie mir, die häufig und bei wievielen Gelegenheiten Sie im allgemeinen Bier trinken.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MANHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39			Jahre und	bis 19 Jahre			40-49 Jahre	_		Jahre und
	S - %	9-%	s-%	s-2	s-2	S - %	älter S-%	5-2	S-%	s-%	S-%	5-%	\$-%	slter 5-%
BASIS (GENICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	ı	2	3	4	5	3	i	0	Û	0	0	Ú	0	Û
an 2 Gelegenheiten täglich	2	0	3	6	2	8	3	0	0	2	0	0	Ü	0
l mal tëglich	10	5	10	19	23	22	50	0	4	3	3	ż	ĩ	3
fast täglich	6	3	11	10	17	9	1.1	3	3	1	5	1	1	Ú
3 bis 4 mal wöchentlich	9	12	22	20	11	11	14	0	7	2	5	3	3	2
1 bis 2 mal wöchentlich	19	22	32	20	22	26	19	13	19	22	15	21	5	7
2 bis 3 mal monatlich	6	5	6	5	2	4	7	5	9	11	5	e	5	3
ungefähr I mal monatlich	6	2	2	6	3	5	3	0	7	9	16	11	9	4
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	5	5	1	1	3	2	3	9	7	8	9	6	10	5
veniger als I mal jährlich	1	2	0	0	2	1	1	2	2	1	2	ı	2	3
trinke ich nie	33	44	12	10	10	9	16	65	44	39	37	46	56	73
KA	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	2	0	0	Û
SUMME	98	1 02	102	101	100	100	101	100	102	98	99	99	93	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0430.001

F 96: BIERKONSUM (MENGE) PRO (TRINK-)TAG

Frage 96: Wieviele Gläser bzw. Flaschen Bier trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Biertrinker

	GESANT	hi= 19		NANNER 20-39		5A-59	60	bis 19	20-20		JEH AL		£060	70
							Jahre und			Jahre				Jahre und
	s-X	ร-%	s-%	8-%	s-%	s-%	älter S-X	s-2	8-%	8-%	s-x	\$-X	S-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1322	58	176	139	152	129	140	30	109	90	103	81	90	32
Bierkonsumi														
0,2 1	13	3	5	4	5	2	7	13	28	26	22	25	35	25
0,3 1	. 5	2	2		5	9	5	10	3	3	8	4	4	19
0,4 1	15	17	7	14	3	7	10	37	18	26	25	30	25	25
0,5 1 0,6 1	† 2 7	5 9	13 5	6	17 7	14 8	17	3 3	8 17	- 11	10	15	8	9 3
0,7 1	6	3	7	14	é	ÿ	6 8	3 0	3	4	1 0 0	9	8	7
0,8 1	9	17	13	6	7	9	11	13	13	10	5	7	8	3
0,9 1	Ó	0	Ó	ĭ	Ö	Ó	Ö	, 0	, 0	Ö	3	Ó	0	ů
1,0 1	12	21	19	18	15	22	15	Ŏ	3	7	7	Ĭ	4	3
1,1 1	G	0	0	Û	0	Û	0	0	0	0	0	0	0	Ō
1,2 1	4	0	9	6	4	5	6	0	2	2	0	1	1	0
1,3 1	1	5	1	0	0	1	1	0	0	0	2	1	Û	Û
1,4 1	0	<u>o</u>	!	0	2	0	0	0	0	0	0	0	Ú	0
1,5 1	3	7	4	4	5	8	4	10	!	!	0	0	0	0
1,6 1 1,7 1	1	2	2	4	!	1	2	0	1	Ĭ	0	Û	0	Qi O
1,6 1	Ü	0	0	0	, t	0	V ()	0	V	V	Û	0	0	Ü
1,9 1	^	Ů	0	Û	0	0	0	0	i n	0	0	n n	0	0
2,01	3	5	4	2	11	2	4	ň	1	í	ĭ	0	0	0
2,1 - 2,5 1	ĭ	ő	2	0	3	ī	ů	ŏ	Ö	ò	ò	0	0	0
mehr als 2,5 1	3	ŏ	4	ý	7	3	ĭ	ō	ŏ	Ö	ŏ	Ö	Ö	Ô
KA	3	2	2	4	İ	O	1	7	3	2	9	7	4	ý
SUMME	98	98	101	98	102	101	98	96	102	100	102	101	101	99

F 97: WEIN-/SEKTKONSUM (HAUFIGKEIT)

Frage 97: Und wie häufig und bei wievielen Gelegenheiten trinken Sie im allgemeinen Wein bzw. Sekt? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MANHER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre				50-59		
	S - %	5-%	s-2	s - %	s-2	S - %	älter S-%	5-2	s-x	s- %	s-%	\$-2	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	0	0	0	3	0	o	0	0	0	0	0	0	1	Û
an 2 Gelegenheiten täglich	0	0	t	0	0	f	Û	0	0	Û	0	0	0	Ů
1 mai täglich	2	0	1	f	1	1	5	0	1	2	1	1	3	2
fast täglich	2	0	0	1	3	6	1	0	1	2	2	1	8	1
3 bis 4 mal wöchentlich	3	1	4	3	5	2	3	0	2	6	7	4	4	Û
l bis 2 mal wöchentlich	1.4	2	13	12	12	11	14	11	23	22	23	13	9	13
2 bis 3 mal monatlich	i 3	9	13	15	6	10	9	16	20	17	14	17	12	11
ungefähr 1 mal monatlich	13	14	7	11	14	15	i O	19	20	15	8	18	12	7
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	18	14	30	23	17	23	12	25	9	13	20	17	i ~	15
veniger als I mal jährlich	3	6	4	3	7	1	4	2	3	2	2	3	4	1
trinke ich nie	31	55	30	27	33	28	39	27	22	20	22	28	33	50
KA	ı	0	0	0	0	2	2	0	1	0	í	0	0	0
SUMME	100	101	103	99	100	100	98	100	102	99	100	102	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0432.001

F 98: WEIN-/SEKTKONSUM (MENGE) PRO (TRINK-)TAG

Frage 98: Und wieviele Gläser bzw. Flaschen Wein oder Sekt trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Wein-/Sekttrinker

	GESANT		ı	MANNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49		Jahre und	bis 19 Jahre		30-39 Jahre		-		Jahre und
	S-X	S-%	S-%	s-%	S-%	s-%	ālter S-%	s-%	s-%	\$ %	\$-%	\$-2	ร-ห	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1374	45	141	112	113	100	103	69	152	119	130	108	121	58
Wein-/Sektkonsum:														
0,1 1	9	4	10	4	9	5	4	23	10	6	12	1.1	1.3	10
°0,2 l	12	9	12	8	9	13	17	10	13	1.1	14	16	8	16
0,3 1	21	20	12	21	17	11	21	17	19	24	25	24	27	40
0,4 1	8	7	11	8	4	10	8	17	8	11	5	6	5	5
0,5 1	25	38	21	21	35	31	23	12	22	24	24	28	26	21
0,6 1	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	2	1	Û	0
0,7 1	8	9	12	15	10	19	8	4	7	4	5	3	5	9
0,8 1	5	2	5	6	4	5	4	7	11	3	5	5	5	2
0,9 1	1	0	0	3	1	0	0	4	1	0	0	Û	Ü	0
1,01	4	0	6	6	2	2	6	3	3	5	4	0	4	0
mehr als 1,0 1	3	4	3	4	6	1	2	0	3	3	4	1	2	0
KA	4	9	θ	2	3	1	8	3	4	8	2	5	5	Ū
SUNNE	100	102	100	100	100	98	102	100	102	99	102	100	98	103

F 99: SPIRITUOSENKONSUN (HAUFIGKEIT)

Frage 99: Wie häufig und bei wievielen Gelegenheiten trinken Sie Spirituosen, d.h. Whisky, klare Schnäpse, Cognac, Liköre, alkoholische Mixgetränke und ähnliches?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		ı	MANNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre				50-59 Jahre		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	S %	S-X	s-%	s-%	S-%	\$-%	S-%	5-2	8-2	\$-X	\$-%	\$-X	S-2	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	0	o	i	c	;	0	0	3	0	1	1	1	0	0
an 2 Gelegenheiten täglich	O	0	1	1	0	3	1	0	0	i	1	0	0	Ð
i mal täglich	1	0	1	1	2	6	6	0	1	1	0	0	0	0
fast täglich	1	2	0	3	1	5	5	0	0	,	0	0	0	0
3 bis 4 mal wöchentlich	2	э	2	4	4	6	7	0	o	1	2	1	3	Û
l bis 2 mal wöchentlich	1 0	7	18	16	17	13	12	3	10	4	5	3	6	2
2 bis 3 mal monatlich	9	6	10	8	11	15	9	4	10	6	8	9	4	3
ungefähr 1 mal monatlich	8	1 0	13	7	7	8	9	9	it	9	8	ĩ	3	6
veniger als I mal monatlich, mindestens I mal im Jahr	1 \$	11	14	14	8	10	6	17	12	14	14	7	13	7
weniger als I mal jährlich	3	0	5	3	2	1	2	1	4	5	5	4	6	3
trinke ich nie	52	64	37	42	46	31	42	60	53	55	51	67	64	79
KA	1	Û	1	1	0	1	2	3	0	1	6	0	1	1
SUMME	98	100	103	100	99	99	101	99	101	101	101	99	100	101

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0434.001

F 100: SPIRITUOSENKONSUM (MENGE) PRO (TRINK-)TAG

Frage 100: Vieviele Gläser Whisky, klare Schnäpse, Cognac, Likör oder ähnliche Spirituosen trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag?

GRUNDGESANTHEIT: Spirituosentrinker

	GESAMT			MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19						bis 19						
		Janre	Jahr€	Jahre	Janre	Janne	und älter	Jahre	Jahr e	Jahr'e	Jahre	Jahre	Jahre	und
	s-x	s-%	8-%	s-%	\$-%	\$-%	S-%	s-%	S-%	S-X	s-%	8-2	8-2	älter S-%
BASIS (GEVICHTET)	939	37	126	89	91	97	98	35	92	65	73	50	62	23
1 Glas	37	41	23	25	34	28	43	4 0	43	38	47	38	63	48
2 Gläser	32	43	32	36	30	30	27	37	33	32	29	40	21	43
3 Gläser	12	11	17	12	12	14	16	9	7	14	11	4	10	0
4 Gläser	5	3	6	15	9	3	3	3	2	3	4	4	0	0
5 Gläser	5	3	5	7	4	14	5	0	7	2	0	2	3	4
6 Gläser	1	0	6	0	2	0	0	0	1	0	0	2	0	0
7 Gläser	0	0	0	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0	Û
8 Gläser	0	0	2	0	t	0	0	0	1	0	0	0	0	Û
9 Gläser	. 0	0	0	0	0	3	0	0	Û	0	0	0	0	Û
mehr als 9 Gläser	3	0	10	6	5	3	1	0	0	3	4	0	0	0
KA	4	0	0	0	2	2	5	1.1	5	6	4	6	5	4
SUMME	99	101	101	101	99	98	101	100	100	98	99	98	102	99

INTENSITAT DES ALKOHOLKONSUMS

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MANHER	ALTER					FRAI	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bîş 19 Jahre	20-29 Jahre					
	\$-%	\$- %	S-%	s-%	S-%	s - %	S-%	s-%	S - %	s-%	5-%	s - %	s-x	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Kein regelmäßiger Alkoholkonsum	24	44	9	8	11	6	17	46	19	16	30	31	42	56
Unter 140 g pro Woche	45	39	41	31	34	33	34	51	64	63	56	62	39	40
140 - 280 g pro Woche	16	13	58	30	19	26	27	0	14	13	7	3	9	3
Mahr als 200 g pro Noche	15	4	23	31	36	35	21	3	3	5	7	3	9	2
SUMME	100	; 00	101	100	100	100	99	100	100	99	100	99	99	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187,010436.0435.001

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101:

Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MÄNNER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre				50-59		
	s-%	s-x	s-2	s-%	s -2	s-%	älter S-%	s-%	s-%	s-x	\$-X	s-x	s-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Alkohol ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	27	18	36	36	36	34	32	16	23	28	28	19	21	9
Alkohol vertreibt die Langeweile	. 11	17	13	16	14	15	16	13	9	7	11	ı	6	4
Durch Alkohol bekommt man das Gefühl, über den Dingen zu stehen	15	10	25	23	18	20	17	13	15	17	8	5	11	4
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	13	10	27	20	16	13	13	14	14	13	8	5	7	ż
Alkohol hilft über Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	13	7	23	18	20	15	16	11	15	15	5	7	7	3
Alkohol macht das Gefühl von Einsamkeit und Unverstanden- sein erträglicher	9	3	14	16	1.1	11	12	9	10	1 0	4	3	6	4
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	11	4	19	20	17	15	14	4	11	10	7	4	3	3
ZWISCHENSUMME	99	69	157	149	132	123	120	80	97	100	71	44	61	29

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG

GRUNDCESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MANNER 30-39 Jahre	40-49		Jahre und	bis 19 Jahre				50-59		Jahre und
	S- %	\$- %	\$-X	8-2	s-%	s-%	älter S-X	\$ - %	s -x	\$-X	8-2	S-%	8 · 2	ålter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	190	117
Alkohol lenkt von Schwierig- keiten in der Familie oder im Beruf ab	10	4	21	17	14	9	11	t 2	10	11	6	3	3	2
Durch Alkohol kann man erger leichter bewältigen	13	i 1	20	26	20	15	î 2	4	12	14	7	8	٤	3
SUMME	122	84	198	192	166	147	143	96	119	125	84	55	69	34

EFF121ENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0437.001

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101:
Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DESWEGEN TRINKE ICH ZUWEILEN

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	bis 19		MÄNNER 30-39		50-59	60	bis 19	20-29		JEN AL'		4n-49	70
							Jahre und							Jahre und
	s-%	s-%	\$-X	8-2	ร-ห	s-%	älter S-Z	s-x	\$-X	s-%	S-X	\$-X	s-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Alkohol ist eine angenehme Nöglichkeit, sich zu entspannen	15	6	21	29	21	21	18	5	15	15	9	13	8	9
Alkohol vertreibt die Langeweile	7	4	11	17	7	6	6	2	8	5	4	3	7	ż
Durch Alkohol bekommt man das Gefühl, über den Dingen zu stehen	4	6	6	в	5	4	6	3	4	1	4	3	3	3
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	5	6	8	12	5	5	2	5	3	4	1	2	5	2
Alkohol hilft über Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	6	9	9	12	10	5	3	3	5	5	7	3	6	2
Alkohal macht das Gefühl von Einsamkeit und Unverstanden- sein erträglicher	3	4	6	6	4	3	3	3	2	1	1	0	7	0
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	5	7	5	9	6	7	9	5	2	2	4	ı	5	1
ZWISCHERSUMME	45	42	66	93	58	51	46	26	39	33	30	25	41	19

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen, Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

DESWEGEN TRINKE ICH ZUWEILEN

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAHT		!	MANHER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre		-	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	\$-X	S-%	8-%	S-%	S-%	8-%	S- %	s-2	S-%	s-%	s-%	s - %	5-2	\$-2
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Alkohol lenkt von Schwierig- keiten in der Familie oder im Beruf ab	4	6	6	8	8	5	5	3	2	3	2	1	5	0
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bewältigen	7	5	1 1	û 4	9	f 1	9	5	4	3	7	4	7	1
SUNNE	56	53	83	115	75	67	60	34	45	39	39	30	53	20

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0439.001

F : 01: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

WEDER DAS EINE HOCH DAS ANDERE

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MÄNNER 30-39 Jahre	40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39		50-59		
	s-x	s-x	s-2	ร-ฆ	s-2	s-2	älter S-X	5-%	s-x	s-x	s-x	s-x	\$-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Alkohol ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	57	74	44	35	42	43	49	73	62	57	62	67	72	81
Alkohol vertreibt die Langeweile	82	76	77	67	80	78	76	81	83	89	85	96	87	94
Durch Alkohol bekommt man ,dms Gefühl, über den Dingen zu stehen	80	8 †	67	68	78	76	76	80	80	82	98	91	86	93
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	82	82	64	68	79	82	83	76	83	63	91	93	68	96
Alkohol hilft über Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	60	83	69	69	70	80	79	82	79	79	87	90	87	95
Alkohol macht das Gefühl von Einsamkeit und Unverstanden- sein erträglicher	87	89	80	78	86	86	83	84	87	89	94	96	88	96
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	84	86	77	70	78	78	77	86	87	87	89	95	92	96
ZWISCHENSUMME	552	571	478	455	513	523	523	562	561	566	596	628	600	651

F 101: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 101: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Spirituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen. Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen oder ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken.

WEDER DAS EINE HOCH DAS ANDERE

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MÄHHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S - %	S -%	S-%	s-2	S-X	5-%	S-2	s-2	\$ - %	s-%	S-%	8-%	5-2	s-2
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	190	117
Alkohol lenkt von Schwierig- keiten in der Familie oder im Beruf ab	8 5	85	73	75	78	84	63	81	88	87	91	95	92	98
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bewältigen	e 0	82	70	60	71	75	77	86	84	93	86	99	99	96
SUMME	717	738	621	590	662	682	683	729	733	736	773	911	185	845

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0441.001

F 102: SUBJEKTIVER GESUNDHEITSZUSTAND

Frage 102: Wie würden Sie im großen und ganzen Ihren Gesundheitszustand beschreiben?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		ı	MANNER	ALTER					FRA	JEH AL	rer		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-2	S-%	s-%	S-%	S-X	\$-%	S-X	S-%	8-%	S-%	s-2	S-X	\$-X	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Gesundheitszustandı														
i sehr schlecht	2	5	3	t	2	1	2	0	2	3	2	2	1	3
2	7	1	1	3	7	8	6	0	9	4	5	1.4	9	17
3	14	4	1 D	11	13	19	25	5	5	12	6	19	25	28
4	22	2	12	13	33	26	34	23	10	17	19	29	33	26
5	34	17	39	50	30	37	26	25	37	45	40	27	27	50
6 sehr gut	22	72	36	22	15	8	7	47	37	20	20	9	6	5
KA	0	0	0	0	0	Û	0	0	0	0	0	0	Û	0
SUMME	101	101	101	100	100	99	100	100	100	101	100	100	101	99

9

F 103: SUBJEKTIVE PROBLEMBELASTUNG

Frage 103: In alltäglichen Leben kann es Probleme verschiedenster Art geben, z.B. im Beruf, in der Ausbildung, durch Hetze und Streß, in der Familie, im Freundeskreis. Wei stark fühlen Sie sich insgesamt durch solche Probleme belastet?

	GESAMT		i	MANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49 Jahre				
	\$ - %	\$- %	S-2	\$-2	s-2	S-%	älter S-X	S-%	s-x	S-2	s-%	\$-X	S-%	ālter S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117	
sehr stark	2	1	2	4	2	5	1	5	2	2	1	5	0	1	
stark	15	10	15	21	24	21	5	12	16	18	17	11	9	10	
weniger stark	35	19	44	41	37	39	23	4 1	42	36	43	35	31	15	
k auti	31	34	32	25	29	23	36	28	29	34	27	39	37	31	
uberhaupt nicht	17	36	8	10	9	12	36	14	12	9	12	10	23	43	
KA	0	0	ŧ	0	0	D	0	0	0	f	0	0	Û	0	
SUMME	100	100	102	101	100	100	101	100	101	99	100	100	100	100	

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0443.001

F 104: KRANKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 104: Bitte kreuzen Sie alle KRANKHEITEN/BESCHWERDEN an, die Sie in den letzten 3 Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.

	GESANT		ı	IANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19						bis 19						
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	
							und							und
	C 11	6 V				6 W	älter S-%		A 14	6 W		6. 11		älter
	s-X	s-%	s-%	8-X	S-%	\$-X	5-4	s-2	\$-%	s-%	s-%	s-%	s-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Verdauungsbeschwerden oder														
Verstopfung	18	9	11	6	22	13	17	17	19	15	21	27	26	34
Leber- und Gallenbeschwerden	6	Ō	1	3	4	3	14	0	2	5	5	11	16	18
neue Zahnschäden, Zahn-														
schnerzen	24	24	32	27	29	27	14	40	26	29	22	21	12	8
Bronchitis, hartnäckiger														
Husten	12	13	15	12	15	11	16	10	9	8	14	13	0.1	11
Hautleiden, wie Ekzeme,														
Furunkel, Pilze, Allergien	8	7	14	7	7	8	5	14	12	15	7	4	6	3
Rheumatismus oder Gelenk-		_	_					_			_			
entzündung	14	1	2	13	10	19	24	0	4	4	. 8	23	31	4 0
Bandscheibenbeschwerden	18	7	7	9	26	37	27	0	8	9	18	24	28	25
schmerzhafte Huskelverspan-	26	13	25	28	29	35	23	17	23	32	30	33	32	20
nungen (Nacken, Kreuz usw.) Herz-, Kreislaufbeschwerden	20	6	4	6	15	20	23 34	9	23 9	11	15	33 29	32 40	20 60
zu hoher Blutdruck	13	ā	3	6	15	18	24	3	3	5	5	29	26	29
Venen- und Arterienleiden	13	7	3		, ,	10	24	2	3	3	,	27	40	27
wie Hämorrhoiden, Krampf-														
adern, Arteriosklerose	9	0	•	4	3	6	12	1	3	5	9	21	20	29
Diabetes (Zuckerkrankheit)	4	1	i	i	Ī	i	10	3	Ĩ	Ō	4	7	ΪΪ	8
Schmerzzustände (nicht	·	·												
Kopfschmerzen)	9	3	9	10	7	12	1.1	6	6	4	5	1.1	14	16
Krebserkrankung	0	0	0	Û	1	0	1	0	0	1	1	1	1	Ú
Henstruationsbeschwerden	1 0	2	0	0	1	1	0	33	26	35	22	10	0	2
SUMME	191	90	125	132	185	211	232	153	151	178	186	264	273	303

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	050447			MÄNNER	AL TEB					5 0 0 1	JEH AL'	160		
	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	30-39				bis 19 Jahre		30-39	40-49	50-59		Jahne und
	S - X	S-%	s-%	s-x	s-%	s-%	älter S-X	s-2	\$-X	S-X	S-%	8-%	\$-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 0 3	200	154	169	142	173	93	195	149	169	150	130	117
Haben Sie Kopfschmerzen?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	1 6 26 40 26	0 3 21 26 49	1 5 19 51 26	0 5 23 51 21	2 24 48 24	1 8 20 35 37	0 4 20 37 40	0 8 26 38 29	1 6 35 37 21	1 5 34 46 15	1 9 33 40 16	3 11 34 35 16	2 9 26 34 29	2 9 29 40 21
SUMPLE	99	99	102	100	100	101	101	101	100	101	101	99	100	101
Ermüden Sie schnell?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	5 12 14 20 50	4 16 7 70	1 9 11 24 55	2 9 15 30 44	1 10 9 16 65	1 10 11 18 58	6 12 13 19 50	6 10 13 20 51	3 18 13 21 46	3 13 17 21 45	7 11 10 18 54	7 14 19 21 39	9 11 19 22 41	15 25 19 11 32
SUNHE	101	1 0 1	100	100	101	98	100	102	101	99	100	100	102	102
Spüren Sie es am ganzen Körper, wenn Sie sich uber etwas aufregen?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	3 7 17 19 55	0 5 9 12 74	2 5 20 12 62	1 5 17 21 56	4 18 19 55	1 4 18 18 61	2 6 14 17 61	3 9 10 24 56	3 11 17 13 56	3 7 18 15 57	3 9 15 20 54	5 21 21 47	4 11 17 27 41	3 10 20 27 39
SUMPLE	101	100	101	100	100	102	100	1 02	100	100	100	99	100	99

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MÄNHER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	s-x	\$-X	S-%	s-2	s-2	s-%	S-%	8-%	s-x	s-x	s-%	s-%	s-%	\$-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Haben Sie einen empfindli- chen Hagen?														
fast täglich	3	1	0 2	2 6	3	2	5 5	0	4 5	2	3	5	4	4
alle paar Tage alle paar Wochen	5 11	3	11	13	15	3 11	12	12	11	4 8	2 9	4 11	9 12	13 10
alle paar Monate	17	13	17	22	14	20	15	16	14	20	15	21	22	17
nie/KA	64	63	71	56	61	63	64	70	66	66	70	60	54	55
SUHHE	100	100	101	99	101	99	101	99	100	100	99	101	100	99
Spüren Sie bei geringer An- strengung Herzklopfen?														
fast täglich	3	3	3		4	1	4	5	1	1	2	5	6	1.1
alle paar Tage	5	0	2	3	2	6	9	1	3	3	2	8	14	17
alle paar Wochen	9	2 	4 10	5 19	4 13	12	12 15	12 19	7 9	6 9	8 14	13	17	17
alle paar Monate nie/KA	12 70	84	82	73	78	10 71	61	62	91	79	75	9 64	13 51	1 4 4 û
SUMME	99	100	101	101	101	100	101	99	101	98	101	99	101	99
Verspüren Sie Schwindel- gefühle?														
fast täglich	2	0	2	1	1	1	1	2	2	0	1	3	4	10
alle paar Tage	5	3	t	1	2	4	6	6	4	7	7	8	9	15
alle paar Wochen alle paar Nonate	9 16	13 11	4 16	5 12	5 8	8 9	12 18	9 22	11	9 17	9 20	9 22	12 22	17 20
nie/KA	67	74	79	82	63	78	64	61	70	67	63	57	52 52	38
SUNNE	99	101	102	101	99	100	101	100	180	100	100	99	99	100

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	GESAMT		İ	MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
	acomi,	bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre		30-39	40-49	50-59		Jahre und
	S - %	s-%	S-%	8-%	ร-%	\$-2	älter S-%	5+%	\$-%	5-%	\$- %	S-2	\$ - %	älter S-%
, BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	190	117
Sind Sie nervös?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	5 9 16 20 49	4 6 14 12 64	7 8 15 17 54	3 12 18 28 40	7 7 17 24 45	4 6 19 17 54	2 5 9 14 69	3 11 13 35 38	6 14 18 16 46	5 9 23 27 37	4 9 20 21 47	8 12 14 19 47	7 11 17 19 48	3 8 13 23 52
SUMME	9 9	† 00	101	101	100	100	99	100	100	101	101	100	102	99
Haben Sie plötzliche Schweißausbrüche?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	2 4 6 11 79	0 1 1 6 91	1 5 17 78	0 2 8 9	1 5 2 10 82	1 3 5 11 81	0 2 8 9 82	0 3 3 16 76	1 3 5 6 86	1 2 1 11 86	3 4 6 8 78	5 6 10 13 65	5 8 6 14 67	1 6 11 . 10 72
SUMME	102	99	102	101	100	101	101	98	101	101	101	99	1 0 0	100
Haben Sie Schmerzen in der Herzgegend?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Nonate nie/KA	2 3 7 12 76	1 0 2 1 95	3 1 0 13 84	0 1 3 17 78	4 1 5 17 74	1 4 13 10 74	2 8 14 17 60	0 6 13 90	1 2 2 4 93	1 2 4 7 86	1 1 9 7 82	1 5 11 19 65	6 9 10 14 61	7 12 18 12 51
SUMME	100	99	101	99	101	102	101	99	102	100	100	101	100	100

F 1051 PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	GESAMT	bis 19	20-29		40-49			bis 19		30-39	UEN AL 40-49 Jahre	50-59		
	s-x	5anre 5-%	Jahre S-X	9-%	9-%	S-%	und älter S-%	S-%	S-%	S-X	S-%	S-%	S-%	und älter 8-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Haben Sie Sodbrennen?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	1 2 9 17 71	1 0 4 3 92	1 12 18 71	1 3 12 26 58	2 4 11 19 65	2 1 11 14 73	1 3 9 16 71	0 3 9 89	2 3 5 15 75	0 6 9 13 72	1 2 8 16 74	1 12 20 67	2 3 9 19 67	0 5 9 21 64
SUMME	100	100	103	100	101	101	100	101	100	100	1 8 1	101	100	99
Haben Sie Konzentrations- störungen?														
fast täglich alle paar Tage alle paar Wochen alle paar Monate nie/KA	2 5 9 18 66	0 5 9 14 73	1 8 4 20 69	0 1 1 0 2 4 6 6	2 4 8 20 67	1 6 8 20 64	2 9 7 14 69	3 1 14 24 59	2 5 12 16 66	1 2 14 19 64	1 4 7 17 72	3 1 7 15 72	3 6 10 17 65	9 10 16 16 50
SUMME	100	101	102	101	101	99	101	101	101	100	101	98	101	101
Haben Sie Schlafstörungen (Einschlafschwierigkeiten/ Durchschlafschwierigkeiten)?														
fast täglich alle paor Tage alle paor Wochen alle paor Monate nie/KA	4 7 13 18 58	0 4 2 17 78	3 4 9 23 63	1 6 14 14 66	† 7 20 20 52	4 10 8 17 62	3 9 15 15 57	3 2 5 13 76	1 5 13 19 62	3 4 13 17 64	4 6 14 17 60	6 13 13 21 47	12 12 17 18 41	13 11 22 15 39
SUMME	100	101	1 02	101	100	101	99	99	100	101	101	100	100	100

F 105: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 105: Was trifft auf Sie zu?

	GESANT			MÄNHER	Δ1 TFR					FRAI	JEN AL'	TER		
	GE CALL	bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59 Jahre		bis 19	-		40-49	50-59		
		Janre	Agure	Jane	valire	valire	und älter	vaili E	Vain E	ogin e	vain E	O STATE	e arrif c	und älter
	S - X	\$-X	s-%	8-%	s-2	5-%	\$-X	S - %	s-x	S - X	s-%	S 7.	\$ - X	\$-X
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
lst 1hnen übel?														
fast täglich	0	1	1 i	0	0 1	† 1	ú 1	3	1 3	0	0	í	ż	Û 3
alle paar Tage alle paar Wochen	7	6	3	2 2	5	4	4	11	12	10	8	4	10	8
alle paar Monate nie/KA	2 0 7 2	14 79	25 72	21 75	21 73	13 81	15 80	26 60	24 61	23 66	14 77	18 71	21 67	20 71
III E/KH	r 2	,,,		, ,	, ,	0,	00	00	٠.		, ,			• •
SUMME	100	í 0 1	102	100	100	100	100	100	101	100	100	100	101	102
Fühlen Sie sich den ganzen Tag über mide und zer- schlagen?														
fast täglich	i	i.	0	i	2	0	1	3	0	5	ι	3	ă	2
alle paar Tage	6 15	2 7	5 17	6 14	₿ 16	4	6 10	3 14	8 21	3 10	4 14	10 15	11 13	10 17
alle paar Wochen alle paar Monate	23	15	26	33	16	22	23	24	21	24	26	22	26	25
nie/KA	54	75	54	46	58	63	61	57	51	53	55	50	4.5	46
SUMME	99	100	102	100	100	100	101	101	101	100	100	100	100	100
Bekommen Sie bei garinger körperlicher Anstrengung Atemnot?														
fast täglich	2	1	1	2	ţ	2	ţ	0	0	1	0	5	3	8
alle paær Tage alle paær Wochen	∮ 5	0 0	4	1 3	4 7	4	6 10	1	1	2 3	2 5	2 6	13	8 12
alle paar Monate	9	3	6	7	6	11	14	6	10	4	8	ŧ	16	18
nie/KA	80	95	90	87	82	81	69	87	86	90	83	79	53	55
SUMME	100	99	102	100	100	9.9	100	98	100	100	98	100	49	101

F 106: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

	GESAMT	bis 19		MÄNNER 30-39		50-59	6.0	bis 19	20-29		UEN AL		60-69	70
			Jahre				dahre und				Jahre			Jahre und
	S-%	s-%	S-%	\$-%	8-11	\$-X	älter S-%	s-%	8-%	s-%	S-%	\$-X	8-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 03	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Mit einigen meiner Probleme werde ich einfach nicht fertig														
f stimme voll und ganz zu	3	3	1		2	1	1	5	4	3	4	5	6	4
2	4	2	5	7	3	1	4	13	3	7	6	2	5	3
3 4	7 9	8	t 2 9	6 9	5 9	11	3 3	3 19	10	5 5	5 9	7 8	7 11	11
5	10	14	10	6	10	8	9	16	ii	7	7	11	15	. 13
6	21	19	21	23	19	21	18	15	30	21	23	18	24	22
7 stimme überhaupt nicht zu	44	47	43	49	52	52	60	26	31	50	47	45	31	33
KA	1	2	1	Ű	1	1	1	3	1	1	0	4	2	2
SUMME	99	101	102	100	101	99	99	100	101	99	101	100	101	100
Manchmal habe ich das Ge- fühl, in meinem Leben hin und her geworfen zu werden														
l stimme voll und ganz														
zu	3	3	3	3	3	3	0	9	6	3	5	4	2	2
2 3 4	. 3	2 6	5 9	4 9	5 5	8	3 4	4 10	6 8	5 7	3 6	1	 12	3 9
4	9	9	13	ý	5	3	3	16	13	8	7	10	8	17
5	10	5	11	10	10	8	11	15	7	9	7	11	13	1.0
6	18	22	21	18	16	18	19	13	21	20	18	16	17	15
7 stimme überhaupt nicht zu	47	51	39	47	57	58	58	31	39	46	53	47	46	43
KA	2	2	í	Ö	i	1	2	3	ĭ	1	2	4	2	3
SUMME	100	100	102	100	102	100	100	101	101	99	101	100	101	102

F 106: KONTROLLKOGHITIOH (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

	GESAMT			MANNER	AI TER					FRAI	UEN AL	TER		
	desalli	bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49	50-59 Jahre	Jehre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		Jahre und
	`S-%	S-%	5-%	s-%	8-%	S-%	älter S-X	sx	s - z	s-x	s-%	S - %	5-%	ålter S-Z
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ich habe wenig Einfluß auf Dinge, die ich erlebe														
1 stimme voll und ganz	4	3	2	3	2	6	3	3	3	3	ŧ	3	É	11
2	7 5	1	7	7	ទ	2	7	5	ž	4	5	4	9	7
3	10	16	1.1	8	7	1.0	7	15	1.0	. 6	15	7	10	14
4	15 14	6 23	13 13	18 21	16 20	12 6	14 13	13	16 12	19 15	9	27 11	19 16	12 17
5 4	20	26	20	10	15	23	20	29	26	19	ži	15	14	16
7 stimme überhaupt nicht		20		, -	, ,									
1 20	30	24	35	25	32	39	34	10	30	31	36	27	25	20
KA	2	2	*	0	1	ŧ	2	3	2	1	1	7	2	3
SUMME	100	101	102	100	101	99	100	97	101	100	99	101	101	100
Was ich mir fæst vornehme, kann ich auch erreichen														
1 stimme voll und ganz														
2 U	25	26	19	25	26	35	27	27	26	22	36	17	23	15
2	26	20 14	40 14	30 16	23 21	34 8	29 16	23 17	29 18	28 19	22 15	19 27	17 21	17 23
3 4	1 8 1 4	14	15	16	11	12	15	14	13	15	14	14	21	18
5	9	18	6	11	10	8	5	1	. 0	5	5	8	12	14
6	4	3	4	6	4	2	3	9	2	4	7	4	2	3
7 stinne überhaupt nicht					_		_	_		_		_	-	
žu	4	3	2	4	5	1	5	8 3	4	5 i	2 0	3 ?	3	6 3
KA	2	2	1	0	1	1	1	3	•	•	U	,	,	J
SUMME	161	100	101	001	101	101	101	102	101	99	101	99	100	99

V. 3

F 106: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29					bis 19 Jahre				50-59		Jahre und
	s-x	8-%	s-%	\$-x	s-%	S~X	älter S-X	S-%	s-%	\$-%	s-2	s-x	8-X	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Oft fühle ich mich den ver- schiedenen Problemen im Leben gegenüber hilflos														
1 stimme voll und ganz zu 2 3 4 5	4 5 12 13 12 23	3 2 15 9 13 26	3 5 12 17 12 26	5 2 10 11 10 27	3 7 4 11 11 32	2 5 6 14 8 21	1 3 8 10 15 21	8 4 20 16 9 26	4 8 14 12 11 27	2 5 11 15 10 23	5 7 11 9 15	2 3 18 9 8 21	4 14 13 18	6 3 15 25 19
7 stimme überhaupt nicht zu KA	30	30 2	26 1	36 0	32 1	41	40 2	14	24 1	1 35	34 1	32 7	26 1	18 3
SUNHE	101	100	102	101	101	98	100	100	101	99	99	100	99	101
Meine Zukunft hängt haupt- sächlich von mir selber ab														
1 stimme voll und ganz zu 2 3 4 5 6 7 stimme überhaupt nicht zu KA	30 20 19 14 8 4	44 18 19 4 9 2	35 25 15 14 6 4	34 20 15 14 9 3	31 17 20 17 3 5	44 18 13 8 6 6	31 21 17 12 8 4	25 32 15 11 9 4	31 21 16 17 9 3	26 17 26 17 6 3	30 18 15 15 12 3	18 17 27 13 10 4	22 17 22 18 12 4	15 16 17 21 14 9
SUNNE	1 0 0	100	102	100	100	98	101	100	101	101	100	100	100	100

F 1061 KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 106: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

	GESANT			MANNER							JEN AL1			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	S - X	s - %	s-x	s-2	S-%	s-%	S-%	8-%	5-%	8-%	S - %	8-%	5-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
An vielen Dingen, die mir in Leben wichtig sind, kann ich wenig ändern														
1 stimme voll und ganz	_	4.0	_	-	•		•	4.5		_	•	12	7	15
20	9 8	12 2	7	3 2	2	8 15	8	19	8	6	9	11	12	9
2 3	15	17	16	16	12	11	19	13	16	ti	13	17	16	23
3	21	23	19	29	19	19	iś	20	22	24	13	17	23	23 24
5	16	15	19	ĪŚ	14	13	13	50	17	15	19	21	15	10
6	16	21	žž	16	21	15	14	14	14	18	18	9	1 è	13
7 stimme überhaupt nicht				, -										
2 U	1.4	8	15	14	18	18	16	1	16	19	18	9	10	4
KA	5	2	f	C	1	1	ż	3	2	ŧ	1	4	ì	3
SUMME	100	,00	102	i 0 t	99	99	98	99	99	99	100	100	100	101

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		ı	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					biz 19 Jahre	20-29 Jahre					
	s-x	s-x	8-X	\$-X	s-x	s-x	S-X	\$-X	\$-X	\$-X	8-X	8-%	8-8	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
lch muß mich sehr dazu an- treiben, etwas zu tun														
fast immer sehr oft	1	3	2	1	ļ	2	1	0	!	1	0	0	Ú	. 1
oft	10	2 17	7 15	2 5	3 7	1	3 6	11 24	6 13	1 7	6	7 8	2 11	4 9
gelegentlich	24	22	26	31	27	13	19	26	26	33	25	17	23	17
selten	18	18	15	21	15	20	18	!!	18	19	21	20	17	19
sehr selten nie	23 19	22 14	20 14	23 18	30 17	30 27	28 24	11 15	20 13	21 16	24 20	21	28	18
KA	2	2	3	0	1	1	2	3	3	3	20 I	23 4	17	28 3
SUNHE	101	100	102	101	101	100	101	101	100	1 0 1	101	100	99	99
Vieles erscheint mir so sinnlos														
fast immer	1	t	t	1	t	t	Ú	3	t	0	0	0	û	3
sehr of't	3	3	5	1	0	5	2	2		Ö	2	2	4	8
oft	. 6	9	7	5	. 0	9	. 6	11	5	4	6	4	3	4
gelegentlich selten	18 17	21 8	18 20	19 23	12 17	11	10 17	28 18	21 16	15 17	13 22	22 13	24 17	21
sehr selten	23	21	24	23 23	29	20	28	15	27	28	21	24	23	13 18
nie	30	35	23	29	33	40	34	19	26	34	34	38	24	32
KA	3	2	4	0	1	1	3	3	4	3	2	5	4	3
SUMME	101	100	102	101	101	100	100	99	101	101	100	100	99	102

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Walche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

	GESAMT			MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39			Jahre und	bis 19 Jahre		30-39 Jahr e				Jahre und
	\$~X	S-X	S-%	\$-X	s-x	s-%	älter S-%	s-X	9-X	S-X	8-%	S-%	S-2	älter 8-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
Ich fühle mich einsam, selbst wenn ich mit anderen Menschen zusammen bin														
fast immer	1	<u>†</u>	1	0	0	1	0	3	1	1	1	0	!	3
sehr oft oft	1 2	3	3	t 2	2	3	1 2	4	1	5 0	1	1	3 A	3 5
gelegentlich	6	6	9	6	ė	6	12	เน้	ιi	5	4	7	Ē	13
selten	ΙŤ	11	13	8	6	6	9	8	15	13	11	12	12	15
sehr selten	22	14	31	32	18	23	14	55	29	29	24	12	27	9
nie	52	63	41	48	63	59	60	44	39	48	59	58	4.5	50
KA	2	2	4	8	1	1	3	3	3	3	1	8	1	3
SUMME	99	i 0 t	102	99	101	100	101	101	100	:01	102	101	99	F 0 1
Mich bedrücken Schuldge- fühle														
fast inner	0	1	0	0	0	Q	Û	3	1	0	f	0	()	Q
sehr oft	Ó	0	0	0	1	1	1	ı	1	0	f	0	1	0
oft	:	3	1	1	1	í	1	0	0	3	2	ſ	. 1	1
gelegentlich	7	í	7	8	4	8	2	12	6	7	8	5	12	9
selten	10	9 2 4	7 20	14 21	1 Ú 2 4	10 20	9 29	16 26	13 28	11 22	12 22	8 16	। । ३	6 19
sehr selten nie	22 57	60	61	21 56	24 58	∠ Մ 59	29 58	26 38	48	55	52	64	56	63
KA	2	2	4	0	Ĭ	1	3	3	4	3	Ī	7	1	3
SUMME	9 9	(00	100	100	99	99	102	99	101	101	99	101	99	101

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Velche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MÄNNER	AI TER					EPAI	JEN ALI	rep		
		bis 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		Jahre und
	s-x	\$-%	s-2	8-%	9-%	s-%	\$-%	S-X	s-%	S-%	s-x	S-%	\$-X	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ich habe traurige Stimmungen														
fast immer	0	0	1	0	0	1	0	3	1	0	ı	Û	0	1
sehr oft oft	2 3	1	0	1	1	1	1	10	1	1	1	3	В	5
gelegentlich	3 16	3 8	3 22	1 1	2 15	12	2 7	4 22	2 24	4 15	3 23	4	6	. 6
selten	16	15	11	17	12	21	16	16	18	16	15	21 19	12 16	18 17
sehr selten	28	22	30	38	27	24	31	27	28	38	23	23	28	14
nie	32	50	32	31	42	4 0	40	15	23	24	33	25	31	37
KA	2	2	4	0	1	f	3	3	4	3	1	4	1	2
SUNNE	99	101	103	99	100	101	100	100	101	101	100	99	102	100
Ich finde es schwer, Ent- ' scheidungen zu treffen														
fast immer	1	0	0	0	1	1	0	2	2	0		0	1	3
sehr oft	Ž	Ŏ	i	Ŏ	ż	i	Ĭ	ģ	ō	ž	4	ĭ	4	3
oft	6	11	5	5	5	1	2	12	6	5	4	5	8	9
gelegentlich	19	16	17	14	14	12	12	28	28	23	22	19	19	21
selten	16	22	23	15	13	19	15	15	19	17	22	17	19	24
sehr selten nie	23 30	15 35	24 29	33 32	26 40	25 42	27 40	19 11	22 21	24 26	18 28	23 29	22	11
KA	2	2	3	0	1	1	3	3	3	3	1	7	26 2	25 3
SUMME	101	101	102	99	102	101	100	99	101	100	100	101	101	99

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Walche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

	GESAMT		1	MANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
	0 2	bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49		Jahre und	bis 19 Jahre			40-49	50-59	_	Jahre und
	9 - X	s-x	S-%	8-X	s-%	s-2	älter S-%	s- %	s-%	S-X	S-%	s-2	S-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Am Anfang des Tages fühle ich mich am schlechtesten														
fast immer	4	7	6	1	8	2	2	8	4	3	4	1	6	ž
sehr aft oft	4	5 9	10	4 8	5 8	4 7	3 9	5 6	7 11	2	4 2	5 5	2 7	6 12
gelegentlich	8 13	18	16	7	10	12	10	10	12	15	12	17	ıέ	19
selten	12	12	11	19	13	6	11	12	12	13	12	9	1.4	13
sehr selten	21	12	20	25	20	25	20	29	21	21	22	23	24	13
nie	36	34	33	36	3?	43	42	28	30	39	43	35	35	33
KA	2	4	3	0	1	1	3	3	3	3	1	7	1	3
SUMME	100	101	103	100	102	100	100	101	100	100	100	102	102	101
lch blicke ohne Hoffnung in die Zukunft														
fast immer	i i	1	0	0	2	3	ţ	3	0	ı	0	0	1	3
sehr oft	i	0	2	t	3	2	1	0	1	1	0	2	0	2 8 15
oft	4	2	2	3	2	5	3	4	3	2	5	6	. 3	8
gelegentlich	1.0	8	13	12	13	6	8	9	10	9	6	6	13 13	15 17
selten	! i 22	6 16	9 23	10 26	12 16	4 29	14 17	22 19	10	9 26	9 21	9 16	13 26	10
sehr selten nie	2 2 5 0	66	49	48	54	50	53	40	42	51	59	55	39	43
KA	2	5	4	0	1	Ĭ	3	3	3	3	1	7	1	3
SUMME	1 0 1	1 0 1	102	100	103	100	100	100	99	102	100	100	101	101

F 106A: DEPRESSIVITAT

Frage 106a: Velche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MÄNNER	AI TED					EDAI	JEN AL	ren		
	de 3 mil	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre		30-39		50-59		Jahre und
	S-%	S-%	s-x	8-%	s-%	S-X	8-X	s-%	s-2	\$-%	s-%	8-%	\$-X	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	1 1 7
Schwierigen Situationen gehe ich lieber aus dem Weg														•
fast immer	2	2	3	2	2	1	1	3	2	0	2	1	2	6
sehr oft	3	2	0	1	2	1	2	9	3	2	4	i	7	4
oft	7	14	4	5	4	7	8	2	7	6	4	8	9	18
gelegentlich	19	19	21	13	18	17	13	27	22	23	20	14	21	28
selten	17 22	10	21	20	13	-8	14	18	26	17	17	17	16	15
sehr selten nie	28	16 27	25 24	25 34	21 41	32 33	27 34	23 15	19 17	21 28	21 31	25	50	4
KA	. 2	2	4	0	7;	1	3	3	3	3	2	27 7	24 1	21 3
SUMNE	100	100	1 02	100	102	100	102	100	99	100	101	100	100	99
Es fällt mir schwer, mit Fremden zu sprechen														
fast immer	1	3		4			1	3			9	4	7	7
sehr oft	ż	2	i	Ċ	'n	ż	ò	4	2	i	2 2	Ö	3 6	3
oft	5	4	4	ý	4	5	6	8	3	3	2	ť	6	7
gelegentlich	12	14	9	12	9	6	6	17	19	15	12	13	12	13
selten	13	12	16	19	12	10	15	16	1.4	14	9	9	1.1	17
sehr selten	19	17	23	17	23	18	15	16	23	26	18	1.4	19	17
nie	46	4?	43	42	53	56	54	33	34	36	54	56	41	38
KA	2	2	4	0	t	1	3	3	3	3	1	7	1	2
SUMME	100	101	101	100	103	99	100	100	99	101	100	101	99	100

F 1071 HAUFIGKEIT DER ARZIBESUCHE IN DEN LETZTEN DREI MONAT EN COHNE ZAHNARZT)

Frage 107: Wie häufig waren Sie in den letzten drei Monaten bei einem Arxt (Allgemeinmediziner oder Facharzt)?

	GESANT			MANNER	ALTER					FRA	IEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahr e	bis 19 Jahre				50-59 Jahre		Jahre
	S - X	S-X	s-%	s-x	5 -%	\$-%	und älter S-%	\$-X	S- 2	S-%	\$-X	5-%	S-%	und älter §-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
keinmal	39	57	51	57	49	39	23	52	44	38	47	26	18	15
1 - 2 mal	37	24	33	29	39	40	42	30	37	40	36	43	39	34
3 - 4 mel	i3	; 0	7	6	6	9	18	10	11	11	7	i 7	25	28
5 - 6 mal	6	4	8	1	2	4	10	6	3	7	4	7	7	13
7 - 12 maj	4	4	1	5	1	6	3	2	3	3	6	4	7	6
13 - 10 maj	1	Û	1	1	i	0	4	0	2	i	9	1	z	3
19 - 24 mal	٥	õ	0	1	0	f	ŧ	0	0	1	O	٥	2	1
mehr als 24 mai	0	0	0	0	1	0	0	0	Ü	0	•	ŧ	1	0
KA	ŭ	0	1	1	0	0	0	0	ı	i	0	0	i	0
SUMME	100	99	102	101	99	99	101	100	101	102	101	39	102	100

EFF12IENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0459.001

F 108: HÄUFIGKEIT DER BESUCHE BEI EINEM HEILPRAKTIKER, NATURHEILER ODER HOMOOPATHEN IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 188: Und wie häufig waren Sie in den letzten drei Nonaten bei einem Heilpraktiker, Naturheiler oder Homöopathen?

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRAL	IEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre		30-39 Jahre		_		Jahre und
	s-x	S-%	8-X	8-X	s-%	8-%	älter S-%	S-%	s-%	S-%	S-%	s-%	s-%	81ter 8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
keinmal	. 95	98	99	95	96	98	99	100	95	93	96	94	95	90
1 - 2 mal	4	2	1	3	3	1	1	0	4	6	2	5	1.1	8
3 - 4 mal	1	0	1	1	0	Û	1	0	0	0	2	0	2	1
5 - 6 mal	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7 - 12 mal	C C	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	t	0	0
13 - 18 mal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
19 - 24 mal	0	0	0	0	0	0	0	0	O	0	0	0	0	0
mehr als 24 mal	O	0	0	0	0	0	ø	Q	O.	0	Q	0	1	2
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	1	0	0	1	û
SUNNE	100	100	101	101	100	99	101	100	100	100	100	100	100	101

F 109: DAUER EINES KRANKENHAUSAUFENTHALTS IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 109: Hatten Sie in den letzten 12 Monaten einen Krankenhausaufenthalt, und wenn ja, wie lange? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT			MANNER	ALTER					FRA	JEH AL	TER		
		his 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S - %	s-x	s-%	S-X	s-%	5-%	5-%	S-2	s-%	S-X	S-%	\$ - X	ร-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	5 00 0	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
kein Krankenhausaufenthalt	89	89	90	92	90	91	86	87	90	85	93	92	84	87
unter 1 Woche	4	3	2		5	2	ì	6	5	7	3	1	٤	4
1 - 2 Vochen	4	7	4	4	4	4	5	5	4	5	2	5	4	3
3 - 4 Wochen	2	0	2	2	1	2	5	0	1	i	1	í	2	3
5 - 6 Wochen	i	0	2	0	3	0	2	0	0	í	0	•	í	3
7 - 8 Wochen	0	ŭ	í	3	0	1	f	0	6	O	0	0	í	Û
mehr als 8 Wochen bis 3 Nonate	0	O	o	0	í	0	0	1	o	0	Ó	•	1	1
mehr als 3 Monate bis 6 Nonate	0	0	1	0	0	0	0	0	ø	0	0	Û	Û	0
6 Monate und mehr	0	Û	0	0	0	0	i	0	0	0	0	a	1	0
KA	O	0	7	î	0	0	1	0	\$	i	0	0	1	0
SUNME	100	9 9	103	101	101	100	103	99	101	100	99	101	101	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0461.001

F 110: URTEIL YON LAIEN OBER DIE GESUNDHEIT

Frage 110:

Was Fragen von Gesundheit und Krankheit anbelangt, finden Sie, man sollte da als Laie im Urteil eher zurückhaltend sein und auf die medizinischen Fachleute hören oder sich eher wieder vermehrt auf seine eigenen Kenntnisse und Gefühle verlassen?

	GESANT		1	MÄHHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre		_		bis 19 Jahre		_				70 Jahre und älter
	S-%	s-%	s-%	\$-X	8-%	S-%	\$-%	s-%	S-%	s-%	S-X	8-%	S-%	\$ - X
BASIS (GENICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
eher zurückhaltend sein	56	50	52	59	65	59	61	59	53	46	49	48	57	66
eher wieder vermehrt auf seine eigenen Kenntnisse und														
Gefühle verlassen	21	7	21	16	17	27	21	6	23	26	29	50	25	15
unentschieden	23	34	27	25	18	13	18	34	23	27	22	31	17	20
KA	0	0	0	1	0	0	Û	0	1	1	Û	2	2	Ů
SUMME	100	99	100	101	100	99	100	99	100	100	100	101	101	101

F 111: EINSTELLUNG ZUR HEUTIGEN HEDIZIN

Frage 111: Kommen wir noch zur heutigen Medizim: Finden Sie, daß die heutige Medizim die gesundheitlichen Probleme in der Bevälkerung ausgezeichnet, gut, nicht besonders gut oder schlecht läst?

	GESANT		ı	TÄNHER	ALTER					FRAL	IEN ALI	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre		_		
	8-%	\$ - X	s - %	S~%	S-%	S-%	S-2	S-%	5-%	\$-%	S-%	\$ -X	s - : :	s-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ausgezeichnet	14	21	12	16	17	8	18	15	19	12	11	9	13	18
, gut	62	59	59	62	58	64	64	62	58	60	62	62	66	68
nicht besonders gut	16	12	17	14	13	21	11	16	19	20	19	21	16	7
schlecht	2	2	3	1	4	3	2	0	î	1	3	2	i	t
weiß nicht	6	6	i I	6	8	4	5	6	3	7	5	7	3	6
KA	Û	0	0	Ý	0	0	0	0	ø	0	0	0	1	0
SUMME	100	100	101	100	100	100	100	99	100	100	100	100	100	100

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

	GESANT			МАННЕК	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19						bis 19						
		Janre	Janre	Jahre	Janne	Janre	und und	Janre	Janre	Jahre	Janre	Janre	Jahre	und
	A N		A				älter							älter
	\$-X	S-%	\$-X	s-x	s-%	s-2	\$-X	S-%	s-2	s-%	8-X	\$-X	s-%	5-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Viele teute lassen keine Vorsorgeuntersuchungen durchführen, weil sie Angst vor Krankheiten haben, die dabei entdeckt werden könn- ten														
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu KA	33 43 15 8 1	33 40 17 4 7	32 45 20 2	32 51 13 3 0	36 39 20 4 1	24 42 17 15	34 39 14 12 1	41 43 11 6 0	32 43 17 8 0	28 46 14 11	38 35 18 9 0	37 45 14 3 0	31 49 13 7	37 46 7 9
SUMME	100	101	100	99	100	99	100	101	100	100	100	99	6 0 1	99
lch finde, daß ich zu dick bin														
stimme voll und ganz zu	10	3	7	9	10	6	9	16	14	11	14	1.1	13	6
stimme teilveise zu	19	1 0	6	22	21	24	21	22	19	24	18	23	26	15
stimme eher nicht zu	22	7	18	22	26	22	26	19	20	17	17	33	32	24
stimme überhaupt nicht zu	49	81	70	46	44	46	45	43	47	48	51	33	29	55
KA	0	Û	0	0	0	0	0	0	0	(0	0	ı	Û
SUNNE	100	101	101	99	101	100	101	100	100	101	100	100	101	001

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage till: Ich habe hier eine Reihe von Neinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Made Sie jeder Aussage zustimmen.

	GESANT		1	MÄNHER	ALTER					FRA	UEN AL	† ER		
		bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59	6.0	bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70
		Jahre	Jahre	Jatore	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahir e	Jahre	Jahire	Jatır e	Jahre
							und							und
							älter							älter
	S - %	S-X	S-X	S-X	s-%	8-%	S-%	S-%	8-%	s - %	\$-%	s-%	S - X	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	i 03	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
Ohne Schlaf- und Beruhi- gungsmittel könnte ich nicht mehr auskommen														
stimme voll und ganz zu	2	n	0		9	•	7	٥	Û	0	5	1	S	6
stimme teilweise zu	4	5	ĭ	i	2	خ خ	7	3	ž	5	3	5	Ř	9
stinme terroerse zu	11	5 4	4	16	Ā	2 13	7 16	3 6	2 5	5 9	3 9	5 16	e 24	9 22
stinne überhaupt nicht zu	93	90	95	16 83	4 92	83	74	90	94	86	84	76	62	62
KA	0	70	0	0	0	0.3	, ,	0	70	Õ	0	1	1	0
KH	•	v	·	•	v	v	•		v	·	·	•	•	·
SUMME	100	99	100	101	100	99	100	99	101	100	100	99	100	99
Wenn man die neuen leichten Zigaretten raucht, ist das gesundheitliche Risiko ent- scheidend herabgesetzt														
stimme wall und ganz zu	6	13	6	4	q	5	9	n	6	5	1	3	10	7
stinme teilweise zu	15	14	14	17	15	19	13	27	21	13	14	13	. 3	14
stimme terroeise zu	22	17	31	23	23	27	21	25	22	28	17	17	17	15
stimme ener nicht zu stimme überhaupt nicht zu	56	56	48	56	51	48	57	48	51	52	67	65	65	64
KA	1	0	70	0	2	10	2	0	Ö	2	1	2	Ĭ	1
NII.	•	·	_	_	-	•	-		•	-	•	_	•	•
SUMME	100	100	101	100	100	100	102	100	100	100	100	100	101	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0465.001

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATENENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29		40-49	50-59 Jahre		bis 19 Jahre		30-39		50-59		70 Jahre und
	S-%	s-2	s-%	s-x	s-x	s-%	älter S-X	s-%	8-%	\$- %	\$-X	s-%	\$-%	älter S-%
Basis (Gewichtet)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
über die Gefahren des Rau- chens wird soviel Wider- sprüchliches gesagt und ge- schrieben, daß man nicht mehr weiß, ob Rauchen wirk- lich gefährlich ist														
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu KA	7 16 18 59 1	9 12 24 55 0	3 14 24 59 1	5 22 23 50 0	10 20 21 49 1	8 20 15 55 1	9 18 13 59 1	14 12 22 53 0	4 15 14 67 0	6 19 23 52 1	5 12 18 64 0	6 9 11 71 1	9 17 17 54 3	9 17 16 57
SUMME	100	100	101	100	101	99	99	101	100	101	99	98	100	100
Um leistungsfähig zu sein, brauche ich hin und wieder ein Arzneimittel														
stimme voll und ganz zu stimme teilweise zu stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu kA	5 13 13 70 0	i 0 13 85 0	2 4 10 85 0	3 8 10 79 0	4 13 11 73 0	4 16 13 66 0	8 21 14 56 1	0 4 13 83 0	2 9 9 80 0	2 11 11 76 0	3 14 9 73 0	7 17 12 63 0	9 27 19 44 1	16 18 22 44 0
SUNNE	101	99	101	100	101	99	100	100	100	100	99	99	100	100

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

	GESANT			HÄNNER	AI TER					FPAI	JEN AL'	TEP		
	GC.571171	bis 19				50-59	60	bis 19	50-59				60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahr e	Jahre	Jahre	Jatire	Jahre	Jahre
							und							und
							älter							älter
	S-%	S - X	S-%	s-X	s-%	S-%	S-2	S-2	\$ - X	5-%	5-%	\$ - %	S-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	163	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Ich nehme Medikamente und Arzneimittel grundsätzlich nur auf Verordnung des Arztes														
stinma voli und ganz zu	59	50	53	52	65	59	75	60	49	55	59	57	63	79
stinme teilveise zu	24	25	28	32	18	27	16	24	28	29	21	26	22	15
stinne eher nicht zu	10	-6	15	11	8	3	6	-4	13	8	12	14	11	4
stimme überhaupt nicht zu	7	14	5	5	8	11	3	12	10	ē	В	3	2	3
KA	D	4	0	0	0	0	0	Ó	0	0	1	0	1	Ù
SUNNE	160	99	.01	100	99	100	100	100	100	100	101	100	99	101
Praktisch alle Leute, die ubergewicht haben, sind selbst daran schuld														
stimme voll und ganz zu	19	21	16	12	26	17	21	13	21	19	25	16	15	16
stimme teilveise zu	44	52	48	45	39	42	41	53	50	46	42	37	38	48
stimme eher nicht zu	25	17	27	34	29	31	26	16	19	21	17	28	31	28
stimme überhaupt nicht zu	11	9	10	ġ	7	11	10	18	10	11	16	19	11	7
KA	Ö	Ó	Ö	Ô	0	0	2	Ō	0	0	0	0	1	0
SUMME	99	99	101	100	101	101	100	100	109	99	100	100	100	99

EFF1Z1ENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0467.001

F 112: EINSTELLUNG ZU FRAGEN DER GESUNDHEIT (STATEMENTS)

Frage 112: Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen, in welchen Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

	GESANT		1	NÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre		30-39	40-49	50-59		70 Jahre und älter
	S-%	\$-X	\$-Z	S-X	s-%	\$-%	s-%	S-%	\$-%	8-%	\$-X	S-X	\$-X	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Die Umwelt und die Nahrungs- mittel sind heute so voller Gefahren für die Gesundhelt, daß man praktisch keinen Einfluß auf diese Gefährdung seiner Gesundheit hat														
stimme voll und ganz zu	18	16	18	16	16	23	14	16	17	20	18	19	23	23
stimme teilweise zu	43	47	43	41	46	42	45	57 25 3	46	43 25	45	32	35	45
stimme eher nicht zu	20	22	29	33	29	23	32	25	46 30	25	25	30	27	21
stimme überhaupt nicht zu	11	15	10	10	9	11	7	3	8	1.1	12	18	14	10
KA	0	0	0	0	0	1	2	0	0	1	0	0	1	Ü
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	101	101	100	100	99	100	99

F 113: WUNSCH NACH INFORMATIONEN UBER AIDS

Frage 113: In der letzten Zeit wird in den Nedien höufig über AIDS berichtet. Fühlen Sie sich genügend informiert über AIDS oder wunschen Sie noch mehr Informationen?

GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESAMT			MANHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahr e				
	S - %	S-X	s-%	5-%	S-2	s-%	Biter S-X	S - %	\$ - %	S-%	s-%	s-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
genügend informiert	73	84	70	69	73	80	88	57	68	67	75	70	62
wünsche noch mehr Informationen	24	14	29	30	24	17	7	38	31	31	25	20	15
habe noch nichts davon gehort, weiß nicht	1	0	1	1	0	1	5	2	0	ı	O	4	1
KA	2	0	1	0	3	2	ı	2	1	1	0	6	ž
SUNNE	100	98	101	100	100	100	101	99	100	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1997 201187.010436.0470.001

F 114: SORGE OBER ALDS-ANSTECKUNGSGEFAHR IN ELGENEN VERWANDTEN-/BEKANNTENKREIS

Frage 114: Haben Sie sich schon einmal Sorgen gemacht, daß sich in Threm eigenen Verwandten- oder Bekanntenkreis jemand mit AIDS anstecken könnte oder bisher noch nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESANT			NÄNHER							JEH AL		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre			
	\$-X	S-%	s-%	8-%	S-%	s-%		S-%	\$-X	S-%	s-2	\$-X	8-X
BASIS (GEWICHTET)	1636	7 0	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
j a	25	17	33	24	16	23	19	21	33	34	28	18	23
nein	73	83	67	76	84	74	81	77	65	65	71	77	75
KA	2	0	1	0	0	3	1	2	2	1	0	6	2
SUMME	100	100	101	100	100	100	101	100	100	100	99	101	100

F 115: SORGE ÖBER EIGENE AIDS-ANSTECKUNGSGEFAHR

Frage 115:
Haben Sie sich schon einmal Sorgen gemacht, ob Sie selbst sich mit AIDS angesteckt haben könnten oder bisher noch nicht?
GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESANT		1	MANNER	ALTER					FRAL	EN ALI	re#		
		bis 19						bis 19						
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	
							und älter							
	\$ - X	\$-2	9-9	S - X	8-2	S-%	S-X	5-2	5-2	5-%	S-2	S-%	S~2	
	5 /4	<i>3 n</i>	٠.,	·	·		·	•		•				
BASIS (GEVICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108	
ja	1.4	9	26	15	10	4	3	20	25	17	8	6	7	
3 -														
nein	65	90	73	85	89	95	96	79	73	83	91	98	91	
KA	2	0	1	0	2	1	1	2	ź	0	0	6	3	
КН	2	U	•	•	•	•	•	•	_	•	·	•	•	
SUMME	101	99	100	100	10+	100	100	101	100	100	99	100	0	

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0472,001

į

F 116: WHOERUNG DES EIGENEN VERHALTENS WEGEN AIDS

Frage 116: Sind Sie wegen AIDS in Ihrem täglichen Umgang mit Menschen vorsichtiger geworden oder hat sich bei Ihnen nichts geändert?

. .

GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESANT			MANNER	ALTER					FRA	JEH AL	TER	
		bis 19						bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		Jahr e	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre
							und älter						
	S-%	S-%	S-2	S-%	S-%	S-%	S-%	S-2	s-%	s-2	s-%	\$-X	s-2
							-		-				
BASIS (GENICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	103
bhoto (debioniet)	1035	, ,	17,	, 55		, , , _	, ,	0.	175	140	101	143	.03
vorsichtiger geworden	1.1	6	25	9	12	4	3	16	13	14	7	2	e
voi stelletger geworden	11	•	ŁJ	,	1 6	7	3	10	13	17	•	2	•
hat sich nichts geändert	85	93	72	89	86	87	93	80	83	84	89	38	87
KA	4	0	4	2	2	8	4	2	4	2	3	10	5
N N	•	•	7	-	2	•	7	ž.	•	~	3	10	3
OHMUS.						22							
SUMME	100	99	101	100	100	99	100	98	100	100	99	100	100

F 117: VERHUTETE SITUATIONEN DER AIDS-61 91 ECKURC

Frage (17)

Besturcher Gegur C. Cumpeller besteht innes willelb i an inner Vermutung mich till afahr, das cir hibb-Yerus uberbrugen will und somit kine Ansteckung scholgs?

GRUNDGESANTHELL, Personen in Alter von Line of Janne

	GESAMT			เคมายคลัก ค.ศ. 29		50-59	60	್ವಕ 19	28-29		JEH AL'		60-69
				Jahre			Jatine und				Jahre		
	S – X	S-%	8-8	s-%	S-%	\$-%	älter 5-%	8 · %	s - x	S - %	S - %	8 - X	5-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	1 08
Wenn jemand in Ihrer Hähe hustet oder niest													
sicher: ja	1 85	1 87	1 90	1 90	2 84	1 85	1 92	0 89	0 91	1 89	2 86	0 74	0 70
sicher: nein weiß nicht genau	11	7	6	7	14	12	15	5	7	9	10	15	26
KA	3	3	4	1	1	1	3	7	2	1	1	11	4
SUMME	100	98	101	99	101	99	101	101	100	100	99	100	100
Bei Hautkontakten, also wenn man z.B. die Hand gibt (Beruhrung ohne Wunden)													
sicheri ja	4	3	0	5	7	8	. 1	3	3	5	2	2 72	7
sicher: nein weið nicht genau	64 9	84 9	94 3	86 7	80 11	82 8	92 15	89 2	89 6	68 7	88 8	15	67 22
KA	3	3	3	2	Ť	ŀ	3	7	2	1	1	11	4
SUMME	100	99	100	100	99	99	101	101	100	101	99	100	100
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr (ohne Präs servative) generell													
sicher: ja	69	81	75	68	72	74	72	66	63	68	69	54	7€
sicher: nein weiß nicht genau	មេ 10	16	18 7	24 7	15 11	18 7	15 11	20 11	19 11	20 11	17 13	19 16	1 0 1 0
KA	3	i	i	Ì	2	1	4	2	6	1	1	1.1	4
SUMME	100	99	101	100	100	100	102	99	99	100	100	100	100

F 117: YERMUTETE SITUATIONEN DER AIDS-ANSTECKUNG

Frage 117: Bei welcher dieser Situationen besteht Ihres Wissens oder Ihrer Vermutung nach die Gefahr, daß der AIDS-Virus übertragen wird und somit eine Ansteckung erfolgt?

A 3 . . .

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESAMT			MÄNNER							JEN AL		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre				Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre				
	S-%	\$ <i>-%</i>	s-2	8-%	s-%	s-%	älter S-X	s-%	\$-X	s-x	s-2	8-2	s-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr mit Prostituierten													
sicher: ja sicher: nein ueiß nicht genau KA	89 2 6 3	91 1 7 0	94 2 1 3	92 2 5 1	89 1 10 1	94 1 3 2	89 3 5 3	87 5 2 7	9 0 2 6 2	86 3 7 4	90 2 5 2	83 1 6 10	88 0 7 4
SUMME	100	99	100	100	101	100	100	101	100	100	99	100	99
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr mit Homosexuellen													
sicher: ja sicher: nein veiß nicht genau KA	93 1 4 3	94 1 4 0	97 0 2 2	95 1 3 1	92 0 6 2	94 2 2 2 2	92 0 7 3	89 3 2 7	93 0 4 2	93 0 6 1	93 2 3 2	84 1 6 10	94 0 4 2
SUMME	1 0 1	99	101	100	100	100	102	101	99	100	100	101	100
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr mit Drogenabhängigen													
sicher: ja sicher: nein velß nicht genau KA	92 0 5 3	94 1 4 0	95 1 3 2	95 1 4	92 0 7 2	93 0 5 2	92 0 7 3	92 0 2 7	90 1 8 2	92 7 1	93 0 4 2	83 - - 10	94 0 5 2
SUNNE	1 0 0	99	101	101	101	100	102	101	101	101	99	100	101

F 117: VERNUTETE SITUATIONEN DER RIDS-ADSTROPHNÖ

Frage 117:

Bell weither diesen blewet, ish bestens in as wissens blaz inhar Permutung nach die Gefahr, delig is BiDS-Pirus Gountrogen wind was bomit in de Ansteckung infolgés.

GRINDGESANTHE TI Para WAT Alter NOT LE SUS SO DERFE

	GESANT S %	ois 19 Jahre 5-%	20-29	hannER 30-39 Jahre 5-%	40-49			pis 19 Jahre S-X		30-39	HEN AL 40-49 Jahre 5-%	50-59	
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	103
Beim ungeschützten Ge- schlechtsverkehr mit unbekannten Personen													
sicher: ja	85	81	98 3	88 2	03	87 3	85 4	84 0	83 4	69 3	86 4	79 1	88 1
sicher: nein ueiß nicht genæu	3 10	7 11	7	10	1 15	8	8	11	- 17	8	8	9	9
kA	3	Û	2	1	2	2	3	7	5	t	2	11	2
SUMME	101	99	100	101	101	100	100	i 02	100	100	100	100	100
lm alltäglichen Umgang mit bezonderen Risikogruppen (Prostituerte, Drogenab- hangige usw.)													
sicher: ja	50	50	42	42	56	60	55	39	46	52	51	49	62
sicher: nein	35	40	44	41	21	27	23 19	39 20	38 14	33 14	29 18	26 15	14 19
weiß nicht genau KA	16	9 U	14	16	5 5 5 5	2	3	2	2	'i	2	10	6
SUNNE	101	99	101	100	101	100	100	100	100	100	100	100	101
Bei gemeinschaftlicher Be− nutzung von Spritzen durch Drogenabhängige													
sicher: ja	90	99	93	68	89	94	86	62	93	95	94	79	83
sicher: nein	t 2	0	1 5	1 10	0 10	2	11	2 !	j	0 5	2 2	1 10	2 13
weiß nicht genau KA	6 3	o	2	10	2	2	3	7	3	í	2	10	2
SUNME	100	100	101	100	101	99	101	102	100	101	100	100	100

F 117: VERMUTETE SITUATIONEN DER AIDS-ANSTECKUNG

Frage 117: Bei welcher dieser Situationen besteht Ihres Wissens oder Ihrer Vermutung nach die Gefahr, daß der AIDS-Virus übertragen wird und somit eine Ansteckung erfolgt?

GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren

	GESANT	bis 19 Jahre	20-29	MXNNER 30-39 Jahre	40-49		Jahre	bis 19 Jahre		30-39			
	S-%	s-%	\$-%	S-%	s-%	\$-%	und älter S-%	S- %	S-%	s-x	\$-X	s-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	1 03
Bei Bluttransfusion/-über- tragung													
sicher: ja sicher: nein ueiß nicht genau KA	52 19 27 2	6† 10 29 0	56 19 24 1	50 23 26 1	46 18 35 2	44 18 35 2	46 18 34 3	51 18 30 2	59 17 21 3	51 19 30 1	54 24 22 0	41 24 28 8	65 12 21 2
SUMME	100	100	100	100	101	99	101	101	100	101	100	101	100
Bei Besuchen in öffentlichen Bädern, Saunen usw.	•												
sicher: ja sicher: nein weiß nicht genau KA	4 71 23 3	3 74 23 0	3 81 15 1	5 79 13 3	5 64 29 2	1 77 20 2	4 68 26 3	2 80 11 7	3 75 19 2	3 66 30 1	4 66 29 1	2 60 30 8	9 56 31 4
SUMME	101	100	100	100	100	100	101	100	99	100	100	100	100
Durch Mückenstiche													
sicher: ja sicher: nein veiß nicht genau KA	6 61 31 2	3 69 29 0	4 67 29 1	5 69 25 1	12 57 29 2	10 51 35 4	5 62 30 3	8 5 3 7	8 66 24 2	4 66 30 1	7 58 34 0	4 52 36 8	6 56 37 2
SUMME	100	101	101	100	100	100	100	100	100	101	99	100	101

F 117: VERMUTETE SITUATIONEN DER ALDS-ANSTECKUNG

F TITE VERNOTETE STIUMITONEN DER HIDS-ANSTRUKUNG

Frage 117:

Bed welcher dieser Stauss, den besteht im die wisseld twer abhan Vermutung nach die defahr, die die Albe-Vinde Wertrugen dand ind sonal die Anabedaut Goforga?

GRUNDGESANTHEIT: Par onen in Alter von 18 a 3 85 imme

	GESAMT			MOUNER	ALTER					- สลเ	JER AL	1EX	
		bis 19						əis 19	20-29	35-39	40-49	50-19	60-69
		Jahr€	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		Jahre	Jahire	van:re	dahre	Jahre	datir e
							und						
	A 11	~ •1				6. II	älter	5.11		. N	A #	A 41	5.0
	S · X	S-%	s-%	S-%	s-2	S-%	s-%	s-2	\$~X	s-%	s - %	S - %	s - x
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	109
Bei ärztlicher Behandlung													
sicher: ja	7	7	5	в	10	6	3	15	7	4	4	4	7
sicher: nein	68	76	5 68 27	9 78 13	10 71 17 2	6 65 27	70	56	67 24	66	70	61	64
veiß nicht genau	24	76 17	27	13	17	27	70 20	56 25	24	66 29	70 26	61 27	64 25
kA	2	0	1	t	2	í	3	7	2	1	0	θ	4
SUMME	101	. 00	10:	100	100	99	101	103	100	100	100	100	100
Man kann sich eigentlich überall anstecken													
sicher: ja	6	3	2	5	9	12	5	10	5	5	4	4	12
sicher: nein	74	3 83 14	2 87 10 2	5 84 9 2	9 67 23	12 63 22	5 73 20	77 8 7	5 75 18 3	5 79 16	78	61	57
veiß nicht genau	18	14	10	8	23	22	20	8	18	16	78 18	61 27	57 28
KA	3	0	2	2	1	3	3	7	3	1	O	8	4
SUNNE	101	100	101	99	100	too	101	102	101	101	100	100	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

F 118: GENANNTE WICHTIGSTE SCHUTZMOGLICHKEIT VOR AIDS

Frage 118: Und was sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Schutzmöglichkeiten von einer AIDS-Ansteckung?

	GESAMT	bis 19 Jahre	20-29		40-49	50-59 Jahre	Jahre und	bis 19 Jahre		30-39	JEN AL1 40-49 Jahre	50-59	
	s-x	s-2	ร-ห	s-x	s-%	\$-X	älter S-X	\$-X	\$-X	s-%	s-%	\$-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	1 08
Seinem Partner/seiner Part- nørin treu sein	86	63	82	61	91	80	91	64	64	82	97	68	69
Sexuell enthaltsam leben, jeden Geschlechtsverkehr vermeiden	1 0	9	13	12	8	11	19	3	5	9	5	12	23
Seine(n) Partner(in) sorg- fältig auswählen	50	66	55	44	43	44	54	56	52	49	49	50	61
Immer Präservative∕Kondome benutzen	42	70	51	34	35	39	45	61	48	28	37	34	44
Kondome beim Geschlechtsver- kehr mit unbekannten Perso- nen benutzen	75	86	81	77	68	85	69	69	81	72	72	67	74
Yon neuen Partnern AlDS-Test verlangen	32	34	34	31	28	29	34	23	37	30	37	28	44
Keine Prostituierten be- suchen	69	87	74	71	72	66	70	56	72	57	58	72	73
Keine homosexuellen Bezie÷ hungen haben	70	84	75	70	75	70	70	57	69	61	69	65	71
Yorsicht bei Umgang mit AIDS-Kranken	48	51	50	38	46	63	45	44	43	42	51	50	56
Bluttransfusionen vermeiden	35	43	35	28	28	37	34	41	44	32	29	32	52
ZWISCHENSUMME	517	613	550	486	494	524	53 f	494	535	462	504	498	587

F 118: GENANNTE WICHTIGSTE SCHUTZNOGLICHKEIT VOR AIDS

Frage 118: Und was sind Threr Meinung nach die wichtigsten Schutzmöglichkeiten von einer ATDS-Ansteckung?

	GESANT			MÄNHER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre			
	\$ - %	S-%	s-%	8-%	s-%	\$ - X	S-22	5-%	\$ - %	S - %	S-%	S - %	s-%
BASIS (GEVICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
Keine Drogen spritzen	73	87	75	72	68	76	62	72	74	71	71	71	75
Vorsicht im alltäglicher: Umgang mit Fremden	19	13	t 9	9	18	20	12	13	16	20	17	26	35
Öffentliche Bäder, Saunen. UC's meiden	5	0	3	5	7	4	4	0	4	5	3	8	20
Sein Blut testen lassen (AIDS-Test)	30	29	37	29	22	25	30	23	42	28	29	23	39
Es gibt keine Schutzmöglich- keit	1	1	1	2	2	1	0	2	1	1	2	1	5
SUMME	645	743	685	603	113	650	639	604	672	587	626	627	761

F 118A: AIDS-VORSORGETEST

Frage 118a: Haben Sie selbst schon einen AIDS-Vorsorgetest machen lassen?

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59	
	8-%	8-%	s-%	8-%	\$-X	8-X	\$-X	s-%	\$-X	8-%	s-%	s-x	s-2
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
ja	6	7	12	8	4	3	0	0	11	7	6	1	4
nein	94	93	88	92	96	97	100	100	89	94	94	99	96
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUNNE	100	100	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100

F 119: GESCHLECHTSVERKEHR MIT NEUEM PARTHER IN DEN NACHSTEN MONATEN

Frage 119: Könnten Sie sich of ..el. , daß S.d. .ng. Owan. , de packager Konaten jedander – anlerne – : dem Sie ...c W. anden, ogen können Sie o ch. up. aht vorsteller

GRUNDCESAMTHEIT Per se m Alter von . Dis 55 vann.

	GESANT	. is 19 Jahre	20-29	MAHNER 30-39 Jahre	4 Ú - 4 9			pis 19 Jahre				50-19	
	S - %	8-2	s-X	s-%	s - %	8-%	älter S-%	8-2	ร-ม	5 - X	s-%	5-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	103
Ja, könnte ich mir vorstellen	22	54	56	20	18	11	8	46	29	14	в	6	3
Nein, könnte ich mir nicht vorstellen	63	27	26	58	72	73	82	36	53	74	90	75	16
Veiß nicht	13	19	17	21	10	12	8	16	16	11	ŧ 0	12	4
KA	2	0	1	2	1	3	1	5	2	ı	2	8	3
SUMME	100	100	100	101	101	99	99	t 0 0	100	100	100	101	101

F 120: GESCHLECHTSVERKEHR IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 120:
Die Menschen sind ja in ihren sexuellen Gewohnheiten sehr verschieden. Manche sind aktiver, manche weniger aktiv, und jeder hat in seinem Leben auch Zeiten, in denen in sexueller Hinsicht gar nichts passiert. Wie ist das bei Ihnen: Sind Sie in den letzten 12 Monaten mit jemandem intim gewesen?

	GESANT		1	NANHER	ALTER					FRAL	IEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre					60-69 Jahre
	s-%	\$-%	s-%	s-%	s-%	s-x	älter S-%	\$-%	\$-X	\$-%	s-%	S-%	s-x
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
Ja	72	47	82	80	63	76	53	51	83	85	77	63	33
Nein	22	51	13	16	14	19	45	46	12	12	19	21	51
KA	6	0	5	4	3	6	4	2	5	3	5	15	17
SUNHE	100	98	100	100	100	101	102	99	100	100	101	99	101

F 121: GESCHLECHTSVERKEHR "IT MEHREREN MARTMERN A DE LE ZIEH 2 MONATER

Frage (2))
Innerhalb erros vonces vonces ya conchaus mogalon derro, was non mehrere Pancholo (), und vi le henschen haben garagantlich udah ernag olne Zufallsbekanntscholo, mit dan man intim word. Hatven bie in de lie moen (2 Noraton mann uss einen Pantholo () dem Sie shäus waren, von med al kris dem Sie Geschlechkoverkehr nach.

GRUNDGESANTMEIT: Personen in Alter von 16 zis 65 Jannet, die in den letzten 2 fill iten Geschlechtsverkehr hatten

	GESAMT			MÄNHER	ALTER					FRA	JEN AL	ER	
	325 ////	bis 19	20-29	30-39	40-49			bis 19					
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter	Jahre	Jahr e	Jahre	Jahre	Jahir €	Jahre
	S-%	S-%	S-%	S - %	S-%	S-%	S-%	S-%	S · %	S-X	\$ - X	S - X	5-%
BASIS (GEWICHTET)	1183	33	162	123	139	108	39	31	162	126	128	92	36
Ja	18	15	43	16	12	12	θ	48	22	6	9	?	14
Nein	82	85	55	83	68	69	95	52	78	91	91	93	36
KA	ı	Û	2	2	G	0	0	0	ı	2	0	0	0
SUMME	101	100	100	101	100	100	103	100	101	99	100	100	100

EFF121ENZKONTROLLE DER BZGA 1907 281187.010436.0484.001

7 1

F 122: VERMUTETE PERSONLICHE AIDS-ANSTECKUNGSGEFAHR

Frage 122: Man kann ja heute ganz offen auch über alle sexuellen Dinge reden. Glauben Sie, daß bei Ihnen persönlich die Gefahr bestehen könnte, daß Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unvahrscheinlich?

	GESANT			MANNER	ALTER					FRA	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	\$-X	S-%	S-%	8-%	s-2	s-%	S-%	8-%	\$-%	\$-X	8-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108	
nöglich	. 4	7	10	4	4	2	0	2	8	3	1	0	4	
unwahrscheinlich	36	56	53	41	37	42	16	48	41	4 1	24	16	18	
ausgeschlossen	46	16	21	39	47	51	76	29	36	42	63	68	69	
weiß nicht	9	20	14	13	8	2	3	16	1.1	12	6	3	1	
KA	5	1	3	3	4	4	5	7	4	3	5 •	13	9	
SUMME	100	100	101	100	100	101	100	101	100	101	99	100	101	

F 123: PERSONLICHE AIDS-INFORMATIONSQUELLEN

Frage 123:
Noch etwas zur Kraseleit AIDS. Ich möchse Phach dur e. 190 hagen dazu stellen, zu und wo Sie perstaten Informationen wach n. 3 er alten oder sin Departuil haben.

GRUNDGESAMTHETT. 2 Mg (OH .x. Alter von 12 bis 52 Januare

	GESANT			ห้รที่หลุง					• • •		ośą Agi		
		ous 19 Jahra		30-39 Jahre			Jahre und	ois 19 Jahre			46-49 Jahre		
	S · %	s-%	S-%	8-%	8-%	S-%	älter 5-2	s-%	8-X	S-%	S-%	S-%	\$ ~ Z
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
Berichte in Zeitschriften/ 11lustrierten oder Zeitun- gen/Tageszeitungen	79	81	84	82	81	76	68	75	79	80	75	98	71
Informations- und Aufklä- rungsanzeigen in Zeitschrif- ten/Illustrierten oder Tageszeitungen	5 8	60	53	62	56	61	5 5	69	59	59	57	58	54
Buch/Bucher	1 4	13	15	10	10	11	12	18	18	11	16	6	18
Berichte über AIDS im Fernsehen	83	87	90	80	83	87	84	85	86	84	72	83	77
Aufklärungs- oder Infor- mationsspots bzw. kurze Filme im Fernsehen	62	69	69	65	59	56	59	59	68	67	63	57	52
Berichte im Radio uber AIDS	41	36	53	43	37	40	35	38	45	42	4 0	32	36
Aufklärungs- oder Infor- mationsspots im Radio	25	26	34	32	23	23	26	30	27	22	19	21	25
Informationsbroschuren von staatlichen Organisationen	26	51	35	33	19	13	22	31	28	22	26	21	19
Informationen, Beratung beim Arzt	6	1	7	6	7	6	4	16	7	5	8	3	2
Informationen, Beratung beim Gesundheitsamt	3	9	5	3	2	i	1	0	6	1	5	•	6
Nutzung von Telefonberatung	2	4	4	3	1	1	0	0	5	1	5	†	1
Z#1SCHENSUMME	399	437	449	427	378	375	366	421	427	394	388	371	361

EFF1ZIEHZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0486.001

F 123: PERSONLICHE AIDS-INFORMATIONSQUELLEN

Frage 123: Noch etwas zur Krankheit AIDS. Ich möchte Ihnen nun einige Fragen dazu stellen, wie und wo Sie persönlich Informationen über AIDS erhalten oder sich beschafft haben.

	GESANT	bis 19		MÄNNER 30-39		50-59	60	bis 19	20-29		JEN AL		60-69
				Jahre					Jahre				
	S-X	\$-X	8-%	8-X	s-%	s-%	s-x	\$-X	s-%	\$-%	s-%	s-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
Beratung durch Organisatio- nen/Selbsthilfegruppen	3	3	4	5	2	1	0	o	2	3	5	ı	2
Besuch von Vorträgen	6	9	7	6	8	2	7	5	9	3	10	4	4
Gespräche mit Freunden, Bekannten	42	49	63	52	4 0	39	30	39	51	43	35	25	25
Gespräche in der Familie	34	23	37	39	34	32	22	28	39	33	39	38	28
SUNNE	484	521	560	529	462	449	425	493	528	476	477	439	420
nichts davon trifft zu	1	1	2	0	0	ſ	3	2	1	0	6	1	4

F 124: SUBJEKTIVER AIDS-INFORMATIONSSTAND

Frage 124: Walche dieser Aussagen trifft am ehesten auf Sie zu?

	GESANT			MANNER	ALTER					FRA	JEN AL'	TER	
	52 5	bis 19 Jahre		30-39	40-49		Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre				
	S-X	s-%	S-%	s-%	\$-%	\$-%	älter S-%	S-%	S-%	s-%	\$-X	s-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
ich habe mich selbst inten- siv bemüht, so gut wie mög- lich über AIDS informiert zu sein	24	24	33	32	19	12	14	30	35	22	32	13	14
Ich habe alle Informationen über AIDS gelesen bzw. ge- sehen, wenn was kam. Das genugt mir	42	47	5 û	43	38	45	39	36	45	42	37	46	32
Ich habe mich nur am Rande dafür interessiert, weil es mich im Grunde nicht be- trifft	31	2 6	i 6	24	4 î	42	43	31	í 9	32	30	39	49
Ich habe so gut wie keine Informationen über AIDS	. 2	3	\$	•	2	1	4	3	0	2	í	2	5
KA	ū	Ó	0	1	0	0	0	0	0	ř	Û	ŧ	0
SUMME	99	100	100	101	100	100	100	100	99	99	100	101	100

• EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0488.001

F 125: KENNTHIS DES ZEICHENS "GIB AIDS KEINE CHANCE"

Frage 125: Haben Sie dieses Zeichen, diesen Satz schon einmal irgendwo gelesen bzw. gesehen?

	GESANT			HÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre					60-69 Jahre
	s-x	S-%	8-%	S-%	8-%	s-2	älter S-%	8-%	s-x	S-%	\$-X	s-%	s-x
, BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
j•	98	94	95	91	85	83	82	89	91	93	89	81	75
nein	11	3	4	6	16	15	18	1.1	6	7	6	16	23
KA	2	3	1	3	0	1	0	0	4	1	2	4	2
SUMME	101	100	100	100	101	99	100	100	101	101	99	101	100

F 126: KENNTHIS VON INFORMATIONSMASSNAHMEN DES BFG UND DER BZGA

Frage 126: Welche dieser Informationsmaßnahmen und mangebote des Bundesministeriums für Gesundheit bzw. der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung kennen Sie?

	GESANT	bi s 19		MANNER 30-39		50-59	6.0	bis 19	20-29		IEN AL1		60-69
				Jahre			dahne und		Jahr e				
	S - %	\$-2	8-%	s-%	S-%	S-2	älter S-Z	\$-X	\$-%	s-%	8-%	S-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	103
Falthlatt / Broschüre (AIDS-Information)	32	50	40	40	22	20	12	34	45	31	35	29	19
AIDS-Unterrichtsmaterial fur die 9. und 10. klasse	8	21	4	13	5	4	ı	43	9	3	13	ı	5
Plakate in Autobahnrast- stätten mit diesem Zeichen (°Gib AIDS keine Chance")	15	10	25	20	12	13	9	21	21	13	16	8	5
Kurze Filme/Spots im Fern- sehen mit diesem Zeichen	⁷ 8	73	83	86	75	73	77	69	83	61	81	74	74
Kinokurzfilme mit diesem Zeichen	17	26	35	22	10	12	15	21	27	9	1 1	4	9
Anzeigen in Zeitungen/Zeit- schriften mit diesem Zeichen	6 D	60	72	66	54	53	57	70	69	61	59	52	46
Telefonberatung der Bundes- zentrale für gesundheitliche Aufklärung	10	11	17	17	8	6	7	8	12	9	7	5	3
SUMME	220	251	276	264	186	181	173	266	266	207	222	173	161

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0490.001

F 127: BEURTEILUNG DER INFORMATIONEN ÜBER AIDS

Frage 127: Es werden ja sehr viele Dinge zu AIDS gesagt oder geschrieben. Wie sehen Sie dies alles? Welcher dieser Meinungen stimmen Sie eher zu?

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre				
	S-%	8-%	S-X	s-x	s-%	s-%	S-X	\$-%	\$-X	\$-X	s-%	s-%	S-%
BASIS (GEVICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
über AlDS und die Gefahren fur den einzelnen Bürger wird soviel Widersprüchli- ches gasagt und geschrieben, daß ich nicht weiß, ob oder wie ich etwas tun soll	13	10	14	13	17	11	11	11	13	16	11	14	11
Es ist sicher noch nicht alles geklärt, aber ich persönlich weiß, was ich tun soll und was nicht, um mich vor AIDS zu schützen	86	89	96	87	83	89	88	90	67	63	88	85	89
KA	1	0	1	0	0	0	1	0	1	ı	t	1	0
SUMME	100	99	101	100	100	100	100	101	101	100	100	100	100

F 128: VERTRAUEN ZU INFORMATIONEN OBER ALDS

Frage 128:

Venn soviel veröffentlicht wird wie über AIDS, muß man ja auch unterscheiden zwischen nützlichen und überflüszigen Dingen, zwischen vertrauenswürdigen und weniger sicheren Informationen. Welche dieser Informationsarten bewerten Sie persönlich als besonders vertrauenswürdig und welche bewerten Sie persönlich als weniger vertrauenswürdig?

	GESANT	bis 19	20-29		40-49			bis 19		30-39		50-59	
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter	Jahr e	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre
	S-%	S-%	s-%	S-X	8-%	s-2	5-%	\$-X	s - %	8 - %	8-%	\$-X	\$- %
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	149	167	145	toa
Berichte in Zeitschriften, Zeitungen													
besonders vertrauenswurdig	4 0	43	43	53	4 0	35	35	33	33	39	49	39	33
weniger vertrauensburdig	37	40 16	39 18	29 16	38 23	43 23	43	51 16	38 29	43 20	35 15	30 32	34 31
weder/noch, weiß nicht KA	22	0	0	2	0	0	20 3	0	0	0	15	0	31 2
SUMME	100	99	100	100	101	101	101	100	100	102	100	101	100
Fernsehsendungen													
besonders vertrauensvürdig	74	77	75	80	68	77	73	72	72	73	8.0	74	70
weniger vertrauenswürdig	13	21	13	10	19	12	16	11	17	11	11	11	3
veder/noch, weiß nicht ka	12	0	13	8	12	9	1 I 0	16 0	11	17	9	15 0	21 (i
SUMME	99	99	101	99	100	99	100	93	100	101	100	100	99
Radiosendungen													
besonders vertrauenswürdig	59	61	62	67	56	65	61	41	56	59	63	57	5.0
weniger vertrauenswurdig	19	27	16	14	27	17	26	30	22	15	14	15	13
weder∕noch, weiß nicht KA	22 1	1 1 0	0	17	17	17	14	28 0	0 55	0 26	22	≱8 0	34 4
SUNNE	101	99	100	100	101	100	102	99	100	100	100	100	101

EFF121EN2KONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0492.001

F 128: VERTRAUEN ZU INFORMATIONEN OBER AIDS

Frage 128: Wenn soviel veröffentlicht wird vie über AIDS, muß man ja auch unterscheiden zwischen nützlichen und überflüssigen Dingen, zwischen vertrauenswürdigen und weniger sicheren Informationen. Welche dieser Informationsarten bewerten Sie persönlich als besonders vertrauenswürdig und welche bewerten Sie persönlich als weniger vertrauenswürdig?

	GESANT	bis 19		MÄNHER 30-39		50-59	60	bis 19	20-29		UEN AL' 40-49		60-69
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter	Jahre	Jahre	Jahr e	Jahre	Jahre	Jahre
	S-X	8-%	s-%	8-X	s-%	s-%	S-X	\$-X	8-X	s-%	\$-X	s-x	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	149	167	145	108
Auskünfte meines Arztes													
besonders vertrauenswürdig	89	97	94	86	86	85	89	92	88	87	92	90	90
weniger vertrauenswürdig	2	Ű	2	0	2	5	1	3	1	1	2	0	2
weder/noch, weiß nicht	9	3	4	12	12	8	5	5	12	11	6	10	7
KA	1	0	0	2	0	1	4	Û	Q	1	0	0	2
SUMME	101	100	100	100	100	99	99	100	101	100	100	100	101
Beratung durch Gesundheits- amt													
besonders vertrauenswürdig	80	87	86	75	77	77	78	69	81	79	81	83	77
weniger vertrauenswürdig	7	7	7	9	11	3	7	18	4	5	5	4	3
ueder/noch, weiß nicht	13	6	7	14	12	17	E 1	11	15	16	13	13	14
KA	1	0	0	2	1	3	4	0	Û	0	1	0	3
SUMME	101	100	100	100	I 0 1	100	100	98	100	100	100	100	101
Informationen der Bundes- zentrale für gesundheit- liche Aufklärung													
besonders vertrauenswürdig	80	84	77	86	78	77	82	54	82	82	92	84	72
veniger vertrauenswürdig	6	10	9	2	5	8	7	31	5	5	3	5	5
weder/noch, weiß nicht	13	3	13	11	17	13	11	13	13	14	6	12	21
KA	ı	1	Û	1	1	3	1	0	1	0	0	0	2
SUMME	t 0 0	98	99	100	1 0 t	101	101	98	101	101	1 0 t	101	100

F 128: YERTRAUEN ZU INFORMATIONEN OBER ALDS

Frage 128:

rrage 1201 Wenn soviel veröffentlicht wird wie über AIDS, muß man ja auch unterscheiden zwischen nützlichen und überflüssigen Dingen, zwischen vertrauenswurdigen und weniger sicheren Informationen. Welche dieser Informationsarten bewerten Sie persönlich als besonders vertrauenswürdig und welche bewerten Sie persönlich als weniger vertrauenswürdig?

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER	
		tis 19		_		50-59	6.0	bis 19	20-29	30-39	40-49	50-59	68-69
		-	Jahre					_			Jahre		
	S-%	S-X	8-%	8-X	8-X	S - %	S-%	S-2	5-2	\$-X	S-%	8-2	S - %
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	143	167	145	103
Telefonberatung der Bundes- zentrale für gesundheit- liche Aufklärung													
besonders vertrauenswürdig	67	73	69	69	€€	63	66	44	68	72	75	73	53
veniger vertrauensvürdig	9	14	9	ě	9	9	12	30	8	8	8	. 6	6
weder/noch, weiß nicht	22	10	21	55	25	25	18	25	24	20	17	22	33
KA	1	,	5	- (1	4	4	0	1	0	Ú	0	7
SUNNE	99	98	99	100	101	101	100	99	101	100	100	101	001
Beratung durch andere Initiativen, Selbsthilfe- gruppen													
besonders vertrauenswürdig	5 5	56	61	56	50	42	49	54	66	61	59	52	45
weniger vertrauensburdig	15	21	16	15	17	21	30	10	. 6	13	19	6	13
weder/noch, weiß nicht	29	20	21	28	32	33	16	36	26	26	22	42	39
	29	20	0	2	32 1	4	5	0	1	1	0	92	37
KA	ī	ı	U	~	1	4	3	U	r	,	U	U	٠
SUMME	100	98	98	101	100	100	100	100	101	101	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0494.001

F 129A: INTERVIEWER-FRAGE

Frage 129a: Wurde das Interview während der AIDS-Fragen mit der Befragungsperson allein durchgeführt oder waren während dieses Interviewteiles andere Personen anwesend? Wenn ja, welche?

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre			
	\$-X	8-2	S-%	\$- <i>2</i>	\$-X	\$-2	\$-X	\$-X	s-2	\$-X	s-%	\$-X	8-%
BASIS (GEWICHTET)	1636	70	197	153	167	142	74	61	195	148	167	145	108
Interview mit Befragtem allein durchgeführt	76	89	79	76	65	61	68	82	73	76	86	81	83
Ehegatte anwesend	13	0	9	21	25	32	31	0	5	9	5	12	8
Kinder anwesend	7	0	2	7	1.1	5	3	0	11	15	7	12	2
andere Familienangehörige anwesend	3	6	6	0	1	1	0	11	6	0	1	2	Û
sonstige Personen anuesend	3	6	6	3	0	3	1	7	4	3	1	1	6
SUMME	1 02	101	104	107	102	102	103	100	99	103	100	108	99

F 1298: INTERVIEWER - FRAGE

Frage 129b: Hat jemand von den sonst anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?

GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren, mit denen das Interview während der AIDS-Fragen nicht alleine durchgeführt wurde

	GESANT		I	MANNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER	
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jatir e			_	
	S-%	S-%	8-2	s -: z	S-%	S - %	älter S-%	s-%	s - X	S-%	s-%	\$ - X	s -%
BASIS (GENICHTET)	370	7	41	36	53	53	25	11	47	34	19	27	17
ja, manchmal	29	57	34	31	30	28	16	55	13	15	26	37	65
ja, haufig	2	0	0	3	0	4	0	0	2	0	5	0	6
nein	65	43	66	64	64	64	80	45	7 7	82	59	52	35
KA	4	0	0	3	6	ż	4	0	э	3	16	1.1	Û
SUMME	100	100	100	101	100	98	100	100	101	100	105	100	106

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0496.001

F 130: YORSORGEUNTERSUCHUNG IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 130:
Haben Sie in den letzten 12 Monaten an einer Krebsvorsorge- oder an einer anderen Vorsorgeuntersuchung teilgenommen?
GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre		Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					Jahre und
	s-x	s-%	s-x	8-2	s-%	s-x	älter S-X	8-%	\$-%	s-%	s-x	\$-X	s-%	alter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 0 3	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ja, Krebsvorsorge	27	0	3	9	20	25	30	5	28	58	62	53	32	16
ja, andere oder allgemeine Yorsorgeuntersuchung	в	7	3	10	5	11	14	t	8	7	2	5	12	11
ja, beides	4	0	1	3	2	6	6	0	4	4	2	4	7	7
nein	61	93	92	78	73	57	50	94	60	32	34	37	48	67
KA	0	0	2	1	0	2	0	0	Û	0	0	•	0	0
SUMME	100	100	101	101	100	101	100	100	100	101	100	100	99	101

F 131: FORDERUNG DER GESUNDHEIT?

Frage 131: Machar Ste evolus Park have cusundheath

GRUNDGESANTHE TO Politicate to 14 vanne un on du castegua, a Daur chland unc Bertit, caest)

	GESAMT		;	a dned	i. TER					1.00	JEH AL	re:		
		ப். த்ர\$								30-59				
		i afit e	- ahre	Jahre	Vahine	Jahre	uahne	ahr e	Jehr ≤	ú ≳ rir ≥	+ unine	Jaars	. arit s	Jah. 1
							unc äiter							und ålter
	\$ %	s-%	S-%	s-x	S-%	S-%	s-%	\$- X	\$-%	S-X	S-%	S - %	5-2	5-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ja	76	80	73	75	65	75	77	73	72	81	79	84	83	75
nein	23	19	27	25	35	25	24	27	26	19	19	14	17	25
KA	Û	0	0	0	0	¢	0	0	2	ı	2	2	Û	0
SUNNE	99	99	100	100	100	100	101	100	100	101	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0498.001

F 132: ART DER GESUNDHEITSFORDERUNG

Frage 132:
Was machen Sie alles für Ihre Gesundheit?
GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die etwas für ihre Gesundheit tun

	GESAMT		1	MANNER	ALTER						JEN AL			
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-x	s-z	S-%	\$-%	S-%	S-%	S-X	8-2	8-%	s-%	S-%	S-%	\$-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	1525	82	146	115	109	107	133	68	141	120	134	126	149	99
Sport (Schwimmen, Tennis, Skifahren, Radfahren usu.)	, 57	90	75	72	61	53	38	79	67	60	61	46	33	13
Laufen, Wandern, Spazieren- gehen	62	38	54	58	64	€9	85	44	52	54	74	63	69	65
Jogging, Trimmtrab, Kondi- tionstraining	15	48	40	35	17	9	2	26	15	12	0	3	1	0
Gymnastik, Tanzen	20	18	18	10	12	12	1 0	38	38	30	21	21	23	10
Kôrperliche Entspannung (Sauna, Massage)	17	11	27	34	24	19	12	t	21	18	17	17	ė	2
Geistige Entspannung (Yoga, Autogenes Training)	6	0	11	4	6	8	3	9	8	6	3	6	7	3
Gesunde Ernährung	53	38	28	46	50	44	6 ů	51	54	59	63	63	62	65
Auf Genußmittelkonsum (Tabak, Alkohol) achten	44	44	45	42	48	41	47	47	44	30	54	45	45	32
Leben so einrichten, daß man sich physisch und psychisch wohlfühlt	32	17	40	37	36	28	35	28	28	25	37	28	34	31
Stref vermeiden	31	21	27	37	31	30	36	32	31	28	34	28	38	31
Sonstiges	1 0	2	7	9	1 0	21	12	7	9	6	3	9	15	1.1
•														
SUMME	347	327	372	384	359	334	340	362	367	336	367	329	334	263

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133:

Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre			40-49 Jahre			Jahre und
	S - %	s - %	s-%	S-%	S-2	S-%	älter S-%	5-2	S -%	S-2	5 - X	S - 2	S - %	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Schmerzmittel														
regelmäðig täglich regelmäðig, aber nícht	1	0	0	0	1	1	1	4	1	O	0	3	4	1
täglich	4	2	3	7	1	4	4	0	3	3	3	5	1.1	1.1
nur zeitweise	42	24	32	36	39	37	37	39	47	52	56	53	43	51
uberhaupt nicht	5!	74	66	56	60	56	57	55	50	44	40	38	39	34
KA	I	0	1	1	0	2	2	2	0	0	ī	0	ć.	. 2
SUMME	99	100	102	100	101	100	101	100	101	99	100	99	9.9	99
Herz- und Kreislaufmittel														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	10	1	2	2	6	10	23	1	1	3	8	15	27	36
täglich	4	0	0	ŧ	0	3	9	0	1	5	2	5	1.1	1.8
nur zeitweise	9	1	2	5	6	1.0	17	5	7	6	7	15	17	16
uberhaupt nicht	76	97	97	91	68	77	50	90	89	89	8.0	64	45	29
KA	•	0	1	1	1	1	i	3	3	0	3	Û	1	1
SUNNE	100	99	102	100	101	101	109	99	101	100	100	99	101	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0500.001

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT			MÄNNER	AI TED					FRAI	UEN AL	TED		
	GESHIII	bis 19	20-29	30-39	40-49			bis 19		30-39	40-49	50-59		
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und
							älter							älter
	s-X	s-%	s-%	S-%	s-%	S-%	s-x	s-2	s-%	S-%	S-%	s-%	\$-X	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Rheumamittel zur äußer- lichen Anwendung (z.B. Salben, Cremes usw.)														
. regelmäðig täglich regelmäðig, aber nicht	2	0	0	1	ı	1	2	1	1	1	5	3	9	5
täglich	4	2 2	1	5	4	8	6	3	0	0	2	6	5	13
nur zeitweise	12	2	6	8	10	23	23	5	5	4	8	10	23	26
überhaupt micht	61	96	94	85	96	67	68	88	93	95	91	80	6.0	56
KA	2	0	1	1	1	1	2	3	2	Q	4	0	3	0
SUMME	101	100	102	100	102	100	101	100	101	100	100	99	100	100
Rheumamittel zum Einnehmen (Tabletten, Kapseln usw.)														
regelmäðig täglich regelmäðig, aber nicht	t	0	0	1	1	1	2	0	0	0	1	4	5	3
täglich	2	0	0	3	1	4	5	1	0	1	2	1	4	8
nur zeitweise	5	0	2	3 2	5	1.1	11	0	1	. !	1	11	12	12
überhaupt nicht	90	100	99	92	93	84	80	96	98	99	92	63	76	77
KA	2	0	1	1	1	2	2	3	2	0	4	ı	4	O
SUNNE	100	100	102	99	101	102	100	100	101	101	100	100	101	100

F 133: MEDIKAMENTEHKOHSUN IN DEN LETZTEH DREI NOMATEK

Farm 177.

Auf diesen Liste fungs on wine Regar for Medikuwenten neuene wiesen neut mehr maben Sie in den vergenge en drau Minaten verwender? Blice sagen Bie und, wie hauf, pole diese in den ielen mehr wei Monaten eingenommen och ein regelnung täglich. Egy milige micht geden fag, dur zeitweise oder befohaupt icht.

GRUNDGESANTMETT: Personen up 14 Jahre in den Bundesnepublik Dideschland und Terfist west)

	GESANT			MÄNNER	ALTER					čRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49	-	Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		dahre und
	s %	S-2	S-%	\$-X	s-%	S-%	älter S-%	5-%	s-%	s-%	8-%	S-2	5-%	ålter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
Anregungsmittel														
regelmäðig täglich regelmäðig, aber nicht	0	0	0	0	2	0	Û	0	1	0	0	Û	0	. 0
taglich	0	Û	2	1	0	1	2	0	0	Ú	0	1	0	0
nur zeitweise	3	5	2	5	4	1	3	3	3	5	1	4	é	3
uberhaupt nicht	34	95	97	94	93	96	92	94	94	95	94	94	9.0	96
KA	2	0	1	1	1	2	3	3	2	Q	4	0	4	Û
SUNME	9 9	100	102	101	100	100	100	100	100	100	99	99	100	99
Arzneien für Magen, Leber und Galle														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	2	0	0	3	4	3	3	1	0	1	3	0	é	2
täglich	2	3	2	1	2	4	5	0	1	1	1	5	3	7
nur zeitweise	10	1	4	1 †	1.1	8	15	5	7	9	2	14	19	18
überhaupt nicht	€4	96	94	84	63	83	75	90	91	88	91	80	6.3	74
KA	2	0	1	1	1	2	3	3	2	0	3	1	3	0
SUNNE	100	100	101	100	101	100	101	99	101	99	100	100	100	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 281187.010436.0502.001

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MOHATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Velche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

١.

	GESANT			MANNER	ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				Jahre und
	s – x	s-x	ร-ห	s-%	s-%	s-%	älter S-%	s-2	ร-%	s-2	s-2	\$-%	8-%	älter \$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Verdauung≴- und Abführ- mittel														
regelmäðig täglich regelmäðig, aber nicht	1	0	0	0	0	3	2	0	0	0	1	3	4	4
täglich	2	1	0	1	2	1	2	1	0	1	4	1	6	5
nur zeitveise	1.1	1	4	8	2 7	7	10	12	12	10	13	19	16	26
überhaupt nicht	84	97	95	91	89	87	85	86	86	89	79	76	71	63
KA	1	0	'	1	1	2	3	1	2	0	3	0	3	Û
SUMME	99	99	100	101	99	100	102	100	100	100	100	99	100	98
Mittel gegen Verstimmtheit, Depressionen														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	ŀ	Û
tēglich	1	0	0	1	1	1	0	3	0	1	1	1	1	Ú
nur zeitweise	3	2	1	1	1	6	2	3 0	4	3 97	5	2	5	4
überhaupt nicht	95	98	98	97	97	92	95	94	94	97	91	96	90	96
KA	2	0	1	1	1	2	3	3	2	0	4	Û	4	0
SUMME	1 0 1	100	101	100	101	101	100	100	100	101	101	100	101	100

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder üherhaupt nicht.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MANNER	ALTER					FRAI	JEN AL	t F R		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre		30-39	40-49	50-59		70 Jahre und
	S - %	5-2	ร-น	S-%	s-%	S-%	älter S-X	s - %	8-x	s-%	S-%	5-%	S-%	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	130	117
Mittel gegen Folgen von Streßbelastung														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	Û	1	Ü	0
täglich	٥	0	Û	1	i	0	0	0	1	0	0	0	0	Û
nur zeitweise	2	0	0	3	1	3	2	1	3	5 95	3 92	3	f	1
uberhaupt nicht	96	100	100	94	98	95	95	95	95	95	92	96	96	99
KA	2	0	1	1	1	2	3	3	2	0	4	O	4	Û
SUNNE	100	; 00	101	99	101	100	100	99	101	101	99	100	101	100
Mittel gegen Konzentrations- storungen														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	0	0	0	0	i	0	0	0	0	2	0	0
táglich	0	2	0	0	0	0	1	0	0	Ú	Ú	Ð	1	3
nur zeitweise	3	6 92	1	0 7 92	4 95	0 2 96	3 93	t	1	0 3 97	0 2 93	1	5 31	5 92
überhaupt nicht	95	92	99	92	95	96		96	97	97	93	97	91	92
KA	2	0	1	1	1	2	3	3	2	0	4	0	4	0
SUMME	100	100	101	100	100	100	101	100	100	100	99	100	101	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0504.001

1

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MÄNHER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre			40-49 Jatine			
	s-x	8-%	s-x	ร-ห	s-x	s-x	älter S-%	8-%	s-2	s-2	s-%	\$-X	s-%	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
leichte Beruhigungsmittel														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	1	0	0	1	1	0	1	3	0	0	2	1	4	2
täglich	1	2	2	3	1	4	0	Ó	0	1	1	1	1	4
nur zeitweise	9	2 5 93	5	5 90	6 92	6	9	4	7	1 0	1.1	15 83	17	14
úberhaupt nícht	88	93	96	90	92	89	88	90	91	83	83		74	79
KA	2	0	1	1	1	2	3	3	2	1	4	0	4	0
SUMME	101	100	101	100	101	101	101	100	100	101	101	100	100	99
starke Beruhigungsmittel														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	0	0	0	0	0	0	O	3	0	0	0	0	e	1
täglich	ð	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
nur zeitweise	1	0	2 99	2 97	2 97	2 96	1	Û	1	1	2 93	1	2	2
überhaupt nicht	97	100	99	97	97	96	97	94	98	99	93	98	94	97
KA	2	0	1	1	1	2	3	3	2	0	4	C	4	0
SUMME	100	100	102	100	100	100	101	100	101	100	99	99	101	100

F 1331 MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DRET MOHATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MÄNNER	AL TED					FPAI	JEN AL	TER		
	GESHNI	bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre		30-39	40-49			Jahre und
	S - %	5 - %	s-2	\$-z	s-2	\$-%	älter S-%	s-%	s-%	S- %	s - %	S-%	5-2	alter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Schlafmittel														
regelmäßig täglich	1	0	0	1	0	2	1	0	0	0	1	Ú	3	3
regelmäßig, aber nicht täglich nur zeitweise überhaupt nicht KA	2 1 ti 86 2	1 2 96 0	0 3 97 1	3 8 87 1	2 10 68 1	2 8 96 2	2 15 80 2	3 0 94 3	0 6 93 2	0 5 95 0	1 12 82 4	1 17 83 0	9 18 67 3	7 24 66 0
SUMME	101	99	101	100	101	100	100	t 0 0	101	100	100	101	100	100
Stärkungsmittel, Aufbau- pråparate														
regelmäßig täglich	t	1	1	1	0	0	2	0	0	0	0	1	Ú	3
regelmäßig, aber nicht täglich	2	1	2	1	2	1	3	ū	3	1	0	1	5	9
nur zeitweise	7	4	3	8	4	8	10	9	6	4	8	5	17 75	8
überhaupt nicht KA	9 9 2	94 0	95 1	90 1	93 1	89 2	83 3	3 88	90 †	95 0	69 4	91 1	4	79 û
SUMME	100	001	102	101	100	100	101	100	100	100	100	99	101	99

F 133: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 133: Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie auch, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	bis 19	20-29		40-49			bis 19		30-39		50-59		
			•	Jahre			und älter			Jahre				und älter
	\$-%	S-%	8-X	8-X	s-%	S-%	S-%	\$-X	s-%	\$-X	S-%	\$-X	S-%	S-%
BASIS (GEVICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Allergiemittel														
regelmäßig täglich regelmäßig, aber nicht	1	0	1	1	4	0	1	1	2	5	t	ı	1	1
täglich	1	Û	3	0	1	1	O	l l	2	2	2	0	0	1
nur zeitweise	. 4	_6	3 94	4 95	2 92	5	1 95	4	88	3 89	5 87	4	3 93	2 97
úberhaupt nícht Ká	92 2	93 0	94	95 	92 1	9 f 3	95 3	91 3	1	89	87 5	94 I	93	97 0
SUMME	100	99	102	101	100	100	100	100	101	99	100	100	101	101

F 134: MEDIKAMENTENKONSUM IN DER LETZTEN VIER WOCHEN CARZAN. MEDIKAMENTEN

Frage 134: y Bitto sagon Sio must week the versor teto o neotramenta bue to ten letzten i di totten greton i or etngenomme, intenti ich urine damit tulun versortedene hadaka kohe gedin dir jielah Beschunnae

GRUNDGESANTHEET Per over 6 14 value in in Burowshe world De ischland und Mar . West)

	GESANI	(.S. +)	24-25		1	50 ~59	61	9 19	2 v ·		ULM AL' 40-45		2 - t 2 }	20
		するのの意	vilam€	re	8 Su	Jatine	Janus ung álter	∍ahr €	Jah .	.∋i te	30代書に	J 3 1,7€	• હ	da, ≩ un å
	\$ - ½	\$- %	s-2	3-2	S	s-%	\$- <i>c</i>	s - %	S- 2	6-1	3-4	5-4	ā -	S- :
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Kein Medikament	29	44	34	39	32	27	55	57	38	27	30	13	17	. 9
Hur ein Hedikament	20	17	14	55	20	19	15	t t	17	23	25	34	17	21
2 Medikamente	15	9	6	5	9	15	28	10	13	13	13	23	26	23
3 Medikamente	6	i	3	4	5	7	9	2	2	3	1	8	15	21
4 Nedikamente	3	1	0	3	1	3	6	6	0	1	0	4	Ę,	0.1
5 Nedikamente	1	Û	0	1	4	1	1	0	0	0	0	0	3	2
6 Medikamente	ŧ	1	0	1	0	1	3	0	1	t	0	f	2	3
Mehr als 6 Medikamente	0	0	0	0	1	1	ı	0	0	0	ì	0	1	3
Ка	25	27	43	27	30	26	14	16	31	32	30	17	14	e
SUMME	100	100	100	102	102	100	93	102	102	100	100	100	100	100

F 135: MEDIKAHENTENKONSUM YOR UND WÄHREND DER ARBEIT

1944

Frage 135: Welche dieser Medikamente haben Sie in den letzten drei Monaten vor der Arbeit oder während der Arbeitszeit genommen? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MÄNNER	ALTER						JEN ALT			
		bis 19						bis 19			40-49 Jahre			
		Jahre	Janre	Jahre	Janre	Janre	und	vanre	Janre	Janne	Janre	Janre	Janre	und
							älter							älter
	S-%	S-%	s-%	\$-X	s-%	s-%	\$- <i>X</i>	s- <i>%</i>	s-%	\$-X	S-%	s-%	s-%	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Schmerzmittel	12	3	14	22	20	25	3	5	19	15	1.1	FI	4	1
Anregungsmitte1	1	1	1	3	2	ı	0	0	2	1	0	2	0	Û
Mittel gagen Verstinatheit, Depressionen	1	Ú	0	2	0	2	0	0	1	0	O	1	ů	Û
Mittel gegen Konzentrations- störungen	1	0	0	1	4	0	0	0	1	0	1	1	0	0
Beruhigungsmittel	1	0	2	3	2	1	0	0	1	1	1	1	3	1
nicht berufstätig	53	78	34	7	15	13	88	70	42	49	57	73	92	95
KA	33	18	50	68	61	60	10	25	38	35	31	11	3	3
SUMME	102	100	101	106	104	102	101	100	104	101	101	100	1 02	100
mindestens ein Medikament genannt	14	3	16	26	26	27	3	5	21	16	12	16	6	١
kein Medikament genamnt	86	96	85	74	74	73	98	95	79	84	88	84	94	99

S 1: SCHUL-HOCHSCHU! BESUC!

Si... Basuchan Sha jayuwaa iy ame Schule, Ber Isban a bash wamsatire?

GRUNDGESANTHELD (378) her o 14 Jet 2 to be suncerrepublik Det schland und Herlig (West)

	GESANT	- (\$)} - 405€		JÚ-39	ALTER 46-49 Jahre	50-59		ous 19 Jahre	20-ab Jahre	J U 3	GEM AC NO-49 Jahre	5u-59	euro3 Jahre	Jahre
	5 - %	S-2	\$-%	\$-%	s-%	\$ - X	älter S-2	\$ %	5-%	S-%	S-%	s - z	5-%	und Blter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
ja	15	93	37	3	2	0	0	91	16	t	2	1	1	0
nein	65	7	64	97	98	100	100	9	84	99	98	99	99	100
kA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ú	()	0	0
SUMME	100	100	101	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

S 2: SCHULART

S 2: Was für eine Schule ist das?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die zur Zeit eine Schule, Berufsschule oder Hochschule besuchen

15.63

	GESANT			IANNER							JEN ALT			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					Jahr e urid
	s-%	s-x	s-x	s-%	s-%	\$-%	älter S-X	S-%	8-%	s-x	s-%	8-2	s-x	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	301	96	74	4	4	0	0	85	31	2	3	1	1	0
Universitāt, Hochschule	21	0	61	0	0	0	0	1	52	0	67	0	0	o
Fachhochschule, Ingenieur- schule	3	0	5	25	50	Û	0	0	6	0	0	100	Û	0
Berufsfachschule, Fach- schule, Technikerschule	13	7	15	0	0	0	0	20	16	0	0	0	Ú	Û
Gymnasium (auch Abendgymn.)	24	43	9	0	0	0	Û	24	10	0	0	0	0	Ú
Real-, Mittelschule (auch Abendrealschule)	12	20	0	0	0	0	O	19	o	0	0	0	Ú	0
Integrierte Gesamtschule	1	0	0	0	0	0	0	5	O	0	0	Ú	0	Ú
Hauptschule	t I	14	0	25	0	0	0	22	0	G	0	0	0	Ú
Berufsschule	10	16	4	8	0	0	ប	9	10	0	0	Û	Đ	Ú
andere Schule	4	0	5	50	50	0	0	0	6	100	0	100	100	Q
KA	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	33	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	o	0	100	100	100	100	200	100	0

S 3: SCHULABSCHLUSS

S 3: Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie? Ist das:

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			NÄNNER	ALTER					FRAL	JEN ALI	TER		
	-20////	bis 19 Jahre	20-29		40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahr e	30-39	40-49	50~59		
	S - %	S-%	S-%	s-2	S-%	S-%	S-%	s- %	ร-ห	S - 2	S-%	5 - %	s-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Volks-/Hauptschulabschluθ	54	28	33	44	56	58	69	37	37	50	59	81	73	79
Mittlere Reife, Realschul- abschluß (Fachschulreife)	24	37	29	29	20	20	16	17	35	32	29	11	19	15
Fachhochschulreife (Ab- schluß einer Fachoberschule etc.)	4	2	4	5	10	7	5	3	10	3	2	o	Û	2
Abitur (Hochschulreife)	14	1	34	23	14	15	10	9	18	15	10	9	7	3
keinen dieser Abschlusse	4	31	1	0	0	1	0	33	0	1	0	1	1	1
kA	ā	ŧ	c	0	3	0	i	ş	ĭ	0	Ű	o	0	Û
SUMME	100	100	t 0 I	101	100	101	101	100	101	101	99	102	100	100

S 41 AUSBILDUNGSABSCHLUSS

S 4: Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

245

	GESANT			MANNER							JEN ALT			
		bis 19 Jahre	-	30-39 Jahre			Jahre und	bis 19 Jahre	Jahre					
	s-x	s-%	s- <i>x</i>	S- %	s-%	s-%	älter S-X	s-%	\$-X	\$-%	s-%	s-%	s-2	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Berufsschulabschluß mit†ge- werblicher oder landwirt- schaftlicher Lehre	16	0	26	23	29	31	33	0	11	8	11	13	7	7
Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonsti- ger Lehre	33	0	22	36	21	23	32	0	48	55	57	36	42	21
Berufsfachschulabschluß	5	2	4	3	10	3	5	0	6	7	5	3	٤	2
Berufliches Praktikua	3	0	4	0	1	4	2	8	4	2	1	2	5	1
Heister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschul- abschluß	4	0	4	7	13	11	9	0	3	3	0	0	1	1
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	4	Đ	2	10	8	8	2	0	2	2	5	2	2	2
Hochschulabschluß	5	0	3	14	11	10	6	0	2	7	4	2	4	2
keinen beruflichen Ausbil- dungsabschluß (auch Berufs- schule ohne Lehre)	31	97	35	6	9	11	10	91	24	16	15	42	34	65
KA	0	1	t	0	a	O	ţ	1	t	0	0	Q	ø	0
SUMME	101	100	101	99	102	101	100	100	101	100	98	100	101	101

S S: LEBEHSUNTERHALT

S S: Woven leben Sie überwiegend? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT		1	MANNER	ALTER					FRAU	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30·39 Jahre		_		bis 19 Jahr€						70 Jahre und ålter
	\$ - %	S-%	S-%	8-%	S-%	S-%	S-%	S-%	5-%	s-%	8-%	S-%	S-12	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	160	142	173	93	195	149	169	150	180	117
eigene Erwerbs-/ Berufstätigkeit	37	12	56	90	85	63	11	14	44	26	18	1.4	3	2
eigene Rente/Pension	19	1	j	*	5	10	87	2	î	1	2	13	51	72
Arbeitslosengeld	. 2	0	6	3	1	2	O	0	4	1	1	f	0	0
Arbeitslosenhilfe	i	0	0	3	2	1	0	0	e	1	Ð	1	(ı	0
Unterhalt durch Eltern	12	83	25	1	0	0	0	81	14	0	1	1	Ú	ż
Unterhalt durch (Ehe)Partner	26	;	5	\$	5	0	ÿ	1	35	60	76	68	44	20
eigenes Vermögen, Vermie- tung, Zinsen, Altenteil	D	0	1	2	G	i	i	0	0	0	0	O	1	2
Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen	2	2	7	0	t	1	ů	Ú	2	2	O	i	1	3
KA	1	0	2	0	1	•	i	2	ì	t	ž	2	Û	1
SUMME	100	99	103	101	100	99	101	100	101	100	100	101	100	102

S 6: FAMILIENSTAND/FORM DES ZUSAMMENLEBENS

S 6: Welchen Familienstand haben Sie, was von dieser Liste trifft auf Sie zu? GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre				50-59 Jahre		
	s-x	s-%	8-%	s-%	S-%	\$-%	\$-X	S-%	s-x	s-%	s-%	8-%	8-2	\$-X
BASIS (GENICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
verheiratet, lebe mit Ehepartner(in) zusammen	61	ŧ	23	75	86	89	85	Q	51	84	92	61	53	33
lebe mit Partner(in) in Lebensgemeinschaft zusammen:														
bin ledig	3	0	9	6	2	0	0	5	1.1	3	0	0	Û	0
<pre>bin verheiratet, lebe jedoch von Ehepartner(in) getrennt</pre>	0	0	0	2	0	0	1	0	o	2	0	0	0	Û
bin geschieden	1	Ú	1	3	0	1	0	0	0	1	O	1	1	1
bin verwituet	1	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	4	0
lebe nicht mit Partner(in) in Lebensgemeinschaft zusammen:														
bin ledig	24	98	68	13	7	6	2	95	35	5	3	1	11	9
<pre>bin verheiratet, lebe jedoch von Ehepartner(in)</pre>	1	0	0	1	. 2	1	0	0	1	2	Û	1	1	Û
getrennt	2		1	1	4	,	1	0	2	3	5	6	3	3
bin geschieden	_	,		0	0		10	0	0	1	1	10	27	54
bin verwituet	8	·		·		1				•	•			
KA	0	0	0	0	Û	0	0	0	0	G	0	0	0	0
SUNNE	101	100	102	101	101	100	100	100	100	101	101	101	100	100

S 7: HEIRATSJAHR

8.7: Both hopen die geheinster sonden Sie mit blief bass bann when deschlieffel edge

GRUNDGESANTHELT for ling, we, die hit die Eneganthen his wienien. eden

	GES 4217	-			ALTER	EA E0			7 1 1 1		IEN AL		. 3	
			26-19 Jenne				vat			3 (-39 ofc				
	S - X	\$- %	s-%	s-X	\$-%	s-%	una älter S−n	\$ · %	\$-X	5-1	8-%	S-X	5 - X	alter S-X
BASIS (GEWICHTET)	1222	1	45	115	144	127	147	0	100	125	155	122	96	39
vor 1939	3	100	0	t	0	0	12	0	0	0	0	0	ã	38
1939 - 1945	4	0	0	0	0	0	14	0	Û	Û	0	Û	15	49
1946 - 1950	9	Ú	0	0	0	2	37	0	0	0	0	7	41	8
1951 - 1955	8	0	0	0	0	23	16	0	Û	1	Û	25	17	3
1956 - 1960	1.1	0	0	0	3	35	8	0	0	0	11	37	11	3
1961 - 1970	29	0	4	10	70	29	8	0	1	22	75	26	11	0
1971 - 1975	F1	0	0	41	20	4	1	0	0	30	11	1	Û	0
1976 - 1980	8	0	20	25	3	0	2	0	15	29	1	2	Ü	0
1981 ~ 1982	4	ũ	7	9	1	0	0	0	22	7	t	0	Û	Û
1983 - 1984	6	0	42	7	t	t	t	0	31	3	1	0	2	0
1985 - 1987	5	0	24	8	1	4	0	0	28	9	0	1	Û	Û
KA	Ŧ	0	0	0	0	2	2	0	3	0	1	2	O	Ū
SUMME	99	100	97	101	99	100	101	0	100	101	101	101	99	101

S 8: DAUER DES ZUSAMMENLEBENS MIT DEM PARTHER/EHEPARTHER

\$ 8: Seit wann leben Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin zusammen? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT										UEN AL			
		bis 19						bis 19						
		Janre	Jahre	varire	Janre	Janre	vanre und	Janre	Janre	Janre	Jahre	Janre	Janre	und
							älter							älter
	S-X	s-%	s-%	\$-X	s-2	s-%	s-x	S-X	8-X	\$-X	\$-X	s-%	s-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	1314	1	63	131	148	130	149	5	122	135	155	123	106	41
bis I Jahr	1	0	3	2	0	0	1	0	3	1	0	1	2	0
bis 2 Jahre	2	0	10	4	0	0	0	0	7	1	0	Ú	2	0
3 bis 5 Jahre	2	0	14	3	1	0	Û	0	7	1	Ó	0	0	0
6 bis 10 Jahre	1	0	0	4	1	1	0	20	1	3	0	1	3	2
11 bis 20 Jahre	C	0	Q	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1	0
mehr als 20 Jahre	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	2	0
KA	94	100	73	88	97	98	99	80	82	93	100	99	92	95
SUMME	100	100	100	101	100	99	101	100	100	100	100	101	102	97

S 9: ERWERBSTÄTIGKEIT DES (EHE)PARTHERS

S 9: Was von dieser Liste trifft auf Ihren Ehepartner/Partner zu? GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	b i s 19	20-29		40-49			bis 19		30-39		50-59		
		Jahne	Jahre	datine	Jahire	datire	Jahre und älter	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jatire	Jahre und älter
	S - X	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S- %	\$-X	S-%	\$-X	\$-%	\$-2	5-%
BASIS (GEWICHTET)	1314	ı	63	131	148	130	149	5	122	135	155	123	106	41
hauptberufliche Erverbstä- tigkeit, ganztags	48	0	43	24	26	16	4	100	87	93	97	80	23	Û
hauptberufliche Erwerbstä- tigkeit, halbtags	4	0	10	14	t t	9	4	0	0	1	0	0	Ų	0
arbeitslos	i	0	3	0	2	i	1	0	2	3	1	0	Û	Û
nicht hauptberuflich er- werbstätig (unter 20 Stunden pro Woche)	4	0	6	8	12	6	2	0	1	ŧ	0	0	ũ	0
nicht erwerbstätige(r) Hausfrau (Hausmann)	26	0	33	53	48	65	60	0	1	ţ	0	0	3	0
Wehr-/Zivildienstleistender	ø	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Rentner/Pensionär	15	0	0	0	0	2	27	0	2	0	2	20	75	98
Schüler, Student, Auszu- bildender	1	0	5	2	0	0	1	0	7	0	0	0	0	Û
Sonstige(r) Hichterwerbs~ tätige(r)	i	1 0 0	2	0	1	2	2	0	0	1	0	Û	Û	Û
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	Ú
SUMNE	100	100	102	101	100	101	102	100	100	100	100	100	101	98

201187.010436.0518.001

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTHERS

\$ 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT			1ÄNNER							JEN AL			
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre			40-49 Jahre			
	8-%	s-x	s-x	s-x	8-2	\$-%	S-%	5-%	\$-%	s-%	s-%	s-%	\$-%	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	696	0	33	49	54	34	12	5	106	128	150	98	24	0
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von														
unter 10 ha	Û	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 ha bis unter 20 ha	1	0	0	0	0	6	8	0	0	1	0	0	Ú	Ú
20 ha bis unter 50 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	Q	0	Ú	0	Ú	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):														
1 Mitarbeiter oder allein	1	0	0	0	Ú	Û	0	Ü	0	1	0	2	ŧ	Û
2 - 9 Mitarbeiter	t	0	0	0	6	0	0	0	0	1	t	0	13	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	Ú	0
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstlei- stung u.a.:														
† Mitarbeiter oder allein	3	0	0	8	6	15	0	0	1	3	2	2	0	0
2 - 9 Mitarbeiter	3	0	0	0	6	0	8	0	1	6	0	4	4	0
10 - 49 Mitarbeiter	1	0	0	0	0	Û	Q	0	0	0	2	1	0	Û
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mithelfende Familien- angehörige	0	0	0	0	0	0	O	0	0	0	0	0	0	0

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES CEHE PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT			1ANHER	AL TER					FRAL	IEN AL	TER		
	GESHIT	bis 19 Jahre	20-29	30-39				bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	\$ -%	\$- %	s-%	s-x	s-2	s-%	S-%	\$ · %	s-2	S-2	\$ - %	5-%	S-2	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	6 96	0	33	49	54	34	12	5	1 06	128	150	98	24	0
Beamte/Richter/Berufssol- daten:														
Beante im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	3	9	3	0	0	G	0	8	8	2	ş	5	û	0
Beante im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	5	o	D	4	6	Û	o	20	9	6	4	4	Ü	G
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- antsrat)	3	0	0	0	11	Ō	Ō	O	1	2	5	4	Û	ΰ
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	3	0	0	4	0	Ò	û	0	ô	4	5	8	ð	Û
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	G	0	Û	Û	Û

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0520.001

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT			MÄNNER	AL TER					FRAI	JEN AL	T & D		
	GESHIII	bis 19 Jahre		30-39	40-49			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	s-x	S-%	s-%	\$-X	s-x	\$-X	S-%	s-x	\$-X	s-%	s-%	s-%	s-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	696	0	33	49	54	34	12	5	1 06	128	150	98	24	0
Angestellte:														
Industrie- und Verkmeister im Angestelltenverhältnis	2	0	0	0	0	0	0	0	1	2	1	8	ø	Û
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	8	0	15	27	24	9	25	0	6	2	2	3	Ú	0
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	20	0	18	24	7	39	25	0	26	20	19	15	4	0
Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Hitarbeiter, Prokurist, Abteilungs-leiter)	16	0	24	14	19	3	0	0	13	17	19	16	29	0
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	4	0	0	2	2	0	0	o	4	5	5	3	17	0

KA

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTHERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

2

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT		1	MÄNHER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre			40-49 Jahre			
	s %	S-%	s-%	8-%	s-%	\$ - %	S-2	S-2	S-%	S-%	\$-%	S-%	5-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	6 96	0	33	49	54	34	12	5	1 06	128	158	98	24	0
Arbeiteri														
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	8	0	21	4	7	24	25	O	5	ı	7	11	4	0
gelernte und Facharbeiter	15	0	6	2	6	3	0	80	20	21	22	¥ 1	21	0
Vorarbeiter und Kolonnenführer	2	0	0	0	0	0	0	0	t	2	4	2	4	0
Neister/Poliere Im Arbeiterverhältnis	i	0	٥	0	0	0	0	0	4	i	2	2	Ų	0
In Ausbildung:														
kaufmännische∕Verwaltungs- Lehrlinge	0	0	0	2	0	0	Ú	0	0	0	0	0	Ú	0
gewerbliche Lehrlinge	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	O	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	₀	Û
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	Ú	0	0	0	0	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
								_		_		_		

EFF1ZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0522.001

S 11: WOCHENTLICHE ARBEITSZEIT DES (EHE)PARTNERS

S 11: Vieviele Stunden beträgt in der Regel die wöchentliche Arbeitszeit Ihres Ehepartners/Partners (ohne überstunden)? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erverbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	bis 19 Jahre			40-49		Jahre und	bis 19 Jahre		30-39	JEN AL1 40-49 Jahre	50-59		Jahre und
	s-x	s-x	s-x	S-%	s-%	s-%	älter S-X	8-%	s-x	s-%	s-x	\$-X	s-z	älter S-%
BASIS (GENICHTET)	696	0	33	49	54	34	12	5	106	128	150	99	24	0
bis 5 Stunden	Ò	0	0	0	0	0	0	0	6	1	0	0	Q	0
6 bis 10 Stunden	0	0	0	2	0	Ú	8	0	0	0	0	0	0	0
li bis 15 Stunden	t	0	0	4	2	0	0	0	0	1	0	1	0	0
16 bis 19 Stunden	0	0	0	0	2	3	o	0	2	0	0	0	0	0
20 bis 29 Stunden	8	Ū	18	29	24	32	33	0	0	0	3	t	0	Û
30 bis 39 Stunden	18	0	15	16	20	21	33	0	15	23	13	24	13	Ú
40 bis 44 Stunden	56	0	61	37	37	29	9	100	72	58	69	56	50	O
45 bis 49 Stunden	4	0	0	2	G	6	0	0	3	5	6	8	0	0
50 bis 54 Stunden	6	Ü	0	2	13	0	ŧ	0	5	9	4	1	29	0
55 bis 59 Stunden	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1	0	1	O	0
60 bis 64 Stunden	3	0	0	0	0	6	O	0	1	4	4	4	3	0
65 bis 69 Stunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
70 Stunden und mehr	1	0	0	6	0	0	0	0	0	1	t	2	0	0
KA	2	0	3	4	2	3	0	0	3	0	2	0	4	0
SUMME	99	0	97	102	102	100	90	100	101	103	102	99	104	0

S 12: FRUHERE HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTLIGKELT DES (EHE)PARTNSRS

S 12: War Ihr Ehepartner/Partner früher einmal hauptberuflich etwinds mig?

GRUNDGESANTHEIT. Personant le mit einem nicht, nachtbehouftrich er erbetätige seine withen zusenmosteben.

	GESANT			и инек	ALTER						EH A.			
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre			Jahne	ais 19 ⊍ahre						danze
	\$ - %	S - %	5-2	s-2	8-%	s-%	una älter S-%	s-%	\$- 2	\$-%	S - %	S - %	S - 2	und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	602	ı	28	82	91	95	136	0	12	3	3	25	81	40
•i	71	0	57	72	67	7 t	54	0	50	33	100	84	94	98
nein	25	100	29	27	30	24	4.4	0	42	33	0	0	4	0
KA	4	0	18	1	3	4	i	0	8	67	0	12	2	3
SUNNE	100	100	104	100	100	99	99	0	100	133	100	96	100	101

EFF1Z1ENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0524.001

S 124: JAHR DER BEENDIGUNG DER HAUPTBERUFLICHEN ERUERBSTÄTIGKEIT DES (EHE)PARTNERS

S 12a: Seit wann ist 1hr Ehepartner/Partner nicht mehr hauptberuflich erwerbstätig?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit einem früher hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT			MANNER							IEN AL			
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	8-%	8-%	S-%	S-X	s-%	s-%	S-X	8-2	\$-%	s-%	s-%	\$-X	s-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	426	0	16	59	61	67	74	0	6	t	3	21	76	39
Seiti														
1987	2	0	6	2	3	0	1	0	17	100	0	5	3	Ü
1986	3	0	19	3	2	1	t	0	17	0	0	14	Û	0
1985	٠ ٦	0	25	7	2	1	3	0	17	0	67	14	12	5
1984	5	0	19	5	5	0	3	0	0	0	0	29	7	Û
1983	5	0	6	5	0	0	3	0	0	0	0	10	17	Û
1981 bis 1982	9	0	19	20	3	4	8	0	0	0	0	19	1.1	3
1976 bis 1980	19	0	6	29	8	6	15	0	17	0	33	10	28	49
1971 bis 1975	13	0	0	19	21	13	4	0	33	0	0	Û	13	18
1966 bis 1970	15	0	0	3	38	27	1.1	0	0	0	0	0	8	15
1961 bis 1965	6	0	0	0	15	15	4	0	Û	0	0	0	Û	5
1951 bis 1960	10	0	0	3	3	28	27	0	0	0	0	0	0	3
1950 und früher	4	0	0	0	0	3	19	0	0	0	0	0	1	0
KA	1	0	0	2	0	0	3	0	0	0	0	0	3	. 3
SUMME	99	0	100	96	100	98	102	0	101	100	100	101	103	101

S 13: FRÜHERE ERWERBSTATIGKEIT HEUTE ARBEITSLOSER EHEPARTHER

S 13: War Ihr Ehepartner/Partner fruher einmal hauptberuflich erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem arbeitslosen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESANT				ALTER					FRAL	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	S - X	S-%	S-%	5-X	s-%	S- %		S-2	s <i>-%</i>	S-%	\$ - %	S - %	\$-1	
BASIS (GEWICHTET)	16	0	2	0	3	1	1	0	3	4	t	0	O	0
ja	75	0	50	0	100	160	100	0	67	75	100	C	0	Ú
nein	25	0	100	0	0	0	100	0	33	25	0	0	Û	0
KA	0	0	0	û	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
SUMHE	100	C	150	0	100	100	200	0	100	100	100	0	(ı	0

EFFIZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987 28:187.010436.0526.001

S 13A: ZETTPUNKT (GEMELDETER) ARBEITSLOSIGKEIT DES EHEPARTNERS

S 13a: Seit wann ist Ihr Ehepartner/Partner arbeitslos gemeldet?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem arbeitslosen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT			NÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER			
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre		30-39	40-49	50-59		70 Jahre und älter	
	S-X	s-x	8-X	s-x	S-%	s-%	s-x	\$-%	8-%	\$-X	s-%	8-%	\$-X	s-x	
BASIS (GEWICHTET)	16	0	2	0	3	1	1	0	3	4	ı	o	0	0	
unter einem Monat	O	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
1 Monat bis unter 3 Monate	25	0	0	0	0	0	0	0	67	25	0	0	Ú	Û	
3 Monate bis unter 6 Monate	19	Û	50	0	33	0	0	0	33	0	0	0	Û	Ů	
6 Monate bis unter 12 Monate	13	0	0	0	33	0	100	O	0	0	0	0	0	0	
12 Monate bis unter 24 Monate	13	0	0	0	0	100	100	0	0	0	0	0	o	0	
24 Monate bis unter 36 Monate	25	0	100	0	0	0	0	0	Ċ	25	100	0	0	0	
36 Monate bis unter 60 Monate	6	0	0	0	0	0	0	0	33	0	0	0	Q	0	
60 Monate und mehr	0	0	0	0	0	0	0	C	Û	0	0	0	0	0	
KA	6	0	0	0	0	0	0	0	ŭ	25	0	Û	Û	. 0	
SUNNE	107	0	150	0	66	100	200	0	133	75	100	Ç	0	0	

S 14: FROHERE ARBEITSLOSIGKEIT DES (EHE)PARTNERS IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

S 141 FROHERE ARBEITSCOSTGREET DES CEHE PRAKTNERS IN DEN LETZTEN ZEHM JAHRE

5 19: Einmal abgesehen von der jetzigen Situation, war Ihr Ehepartner/Partner in den letzten zehn Jahren (schon früher) einmal arbeitslos?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben, der zur Zeit hauptberuflich erwerbstätig oder arbeitslos gemeldet ist oder früher hauptberuflich erwerbstätig war

	GESANT		J	MANNER	ALTER					FRAL	IEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre	_				
	S - 2	S-%	S-%	S-2	s-%	S-%	ร-ห	s - %	s-2	5-%	S - %	5-2	S-7.	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1137	0	50	109	118	102	87	5	116	133	155	120	100	39
ja	9	0	24	14	11	1.4	6	20	11	8	в	3	3	0
nein	85	0	72	78	87	63	6.0	0	33	88	90	93	91	82
weiß nicht	2	0	4	5	1	1	0	0	3	1	0	0	2	0
KA	4	0	2	3	1	2	14	80	2	3	ι	3	ι	18
SUMME	100	0	102	100	100	100	100	100	99	100	99	99	97	100

S 14a: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT DES (EHE)PARTNERS INSGESANT (LETZTE ZEHN JAHRE)

S 14a: Wie lange war Ihr Ehepartner/Partner insgesamt in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben, der zur Zeit hauptberuflich erwerbstätig oder arbeitslos gemeldet ist oder früher hauptberuflich erwerbstätig und in den letzten zehn Jahren mindestens einmal arbeitslos war

	GESANT		ı	MÄNNER	ALTER					FRAL	JEN AL1	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-%	s-2	8-%	8-%	s-%	s-%	S-%	s-2	s-%	s-%	s-%	\$-%	\$-%	S-%
BASIS (GENICHTET)	104	0	12	15	13	14	5	t	13	1.1	13	4	3	0
unter einem Monat	5	0	0	0	0	14	20	0	15	0	0	0	0	Û
1 Monat bis unter 3 Monate	13	0	25	0	8	21	0	0	15	27	23	0	Ü	Û
3 Monate bis unter 6 Monate	29	0	0	33	31	7	20	0	31	18	62	100	33	0
6 Monate bis unter 12 Monate	25	0	25	47	8	21	50	100	15	18	15	0	67	0
12 Monate bis unter 24 Monate	20	0	50	13	23	29	20	0	15	27	0	0	0	0
24 Monate bis unter 36 Monate	3	0	0	0	15	7	0	0	0	0	0	0	O	. 0
36 Monate bis unter 60 Monate	3	0	0	7	8	7	0	0	8	0	0	0	0	0
60 Monate und mehr	1	0	0	0	0	0	O	0	8	0	0	0	Û	0
KA	2	0	0	0	0	0	4 0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	100	100	93	106	120	190	107	90	100	100	100	0

S 15: JAHR DES TODES DES EHEPARTNERS/DER SCHEIDUNG/TRENHUNG

S 15: Seit wann sind Sie ... - verwitwet?

- geschieden?

- getrennt lebend?

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESANT		ı	IANHER	ALTER					FRAL	IEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahr€			bis 19 Jahre	20-29 Jahre					70 Jahre und älter
	s %	S-%	s-2	s-%	5-%	S-%	S-%	S-%	5 ~ X	S-X	S-%	S-%	s-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	206	t	t	3	8	4	50	0	5	7	9	25	55	66
vor 1939	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0
1939 - 1945	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	8
1946 - 1950	t	0	0	0	0	Ú	Û	0	0	0	Ú	0	Ü	2
1951 - 1955	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
1956 - 1960	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	5
1961 - 1970	8	٥	0	0	0	0	0	0	0	0	11	0	Ę.	18
1971 - 1975	13	0	0	0	13	25	1 0	0	0	14	11	12	18	12
1976 - 1980	25	0	0	33	25	25	25	0	0	14	22	24	27	29
1981 - 1982	14	0	0	0	0	25	15	0	0	14	22	12	15	15
1983 - 1984	14	0	0	0	38	25	15	0	0	29	22	12	16	8
1985 - 1987	16	0	100	67	13	0	30	0	80	43	0	36	9	3
KA	2	+ 0 0	0	33	36	0	0	0	0	0	ð	0	Ü	0
SUMME	9 9	100	100	133	127	100	95	0	80	114	88	96	97	102

EFFTZTENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0530.001

S 16: HEIRATSJAHR

S 16: Wann haben Sie geheiratet? Würden Sie mir bitte das Jahr Ihrer Eheschließung angeben? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESANT	bis 19		МÄННЕR 30-39		50-59	60	bis 19	20-29		JEN AL' 40-49		60-69	70
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter				Jahre			
	s-x	S-%	s-%	s-%	s-%	s-%	S-%	S-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	206	t	•	3	8	4	20	0	5	7	9	25	55	66
vor 1939	25	0	0	0	0	0	20	0	0	0	Ú	C	5	64
1939 - 1945	21	0	0	0	0	0	25	0	0	0	0	0	36	27
1946 - 1950	13	0	0	0	0	25	30	0	0	0	0	12	27	3
1951 - 1955	10	0	0	0	0	25	1 0	0	0	0	0	32	15	0
1956 - 1960	8	0	0	0	G	0	5	0	0	0	¢	48	5	. 0
1961 - 1970	1.1	0	0	0	50	25	5	0	Û	14	67	8	7	5
1971 - 1975	5	0	0	33	13	0	0	0	0	57	22	4	4	0
1976 - 1990	2	0	0	33	13	0	0	0	40	14	0	0	0	0
1901 - 1902	1	0	O	0	O	0	0	0	4 0	0	0	0	0	0
1983 - 1984	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14	0	0	0	0
1985 - 1987	1	0	100	0	0	0	0	0	20	0	0	0	0	Û
KA	2	100	0	33	38	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUNME	99	100	100	99	114	75	95	0	100	99	89	104	99	99

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FROHEREN) EHEPARTNERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die verwituet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	T MANNER ALTER								EDAI	JEN AL'	160		
	GESHNI	bis 19 Jahre		30-39	40-49		Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		dahre und
	S - X	S-%	\$-X	8-2	\$- %	S-%	älter S-X	8-%	s-%	S-%	\$-%	\$- %	\$-2	ålter 5-%
BASIS (GEWICHTET)	206	1	ı	3	8	4	20	0	5	7	9	25	55	66
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von														
unter 10 ha	i	0	0	0	0	0	10	0	0	Û	Ú	0	2	Ú
10 ha bis unter 20 ha	2	0	0	0	0	0	Û	0	0	0	0	0	2	3
20 ha bis unter 50 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ú	Û
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ü	0	Ú	0
Akademische freie Berufe (1.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):														
1 Mitarbeiter oder allein	ů	0	3	0	0	Ú	0	0	0	O	Ú	4	Û	2
2 - 9 Mitarbeiter	O	э	0	0	G	0	0	0	0	0	0	4	Û	0
10 Mitarbeiter und mehr	v	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Ge- werbe, Industrie, Dienstlei- stung u.a.:														
1 Mitarbeiter oder allein	3	0	0	0	0	0	0	0	20	0	Û	0	2	5
2 - 9 Mitarbeiter	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	22	0	2	3
10 - 49 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	٥	Ð	Û
Mithelfende Familien- angehörige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	o	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	8	o	0	0	o	Û	10	0	20	0	22	8	8	15

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0532.001

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÖHEREN) EHEPARTNERS

9 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	MÄNNER ALT								FRAI	UEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49		60 Jahre und ālter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	S-X	S-%	s-%	S-%	S-%	\$-%	S-%	\$-%	s-2	\$-Z	\$-X	8-%	\$-2	\$-X
BASIS (GEWICHTET)	206	i	1	3	8	4	20	0	5	7	9	25	55	66
Beamte/Richter/Berufssol- daten:														
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Über- amtsmeister)	2	Ú	0	0	0	Ú	0	0	0	0	11	O	4	. 2
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	4	0	0	c	0	25	0	0	20	0	0	4	5	3
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat)	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	O	8	4	3
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat aufwärts)	1	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	0	Û	2
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ü	0
ZWISCHENSUMME	10	O	0	0	0	25	0	0	20	0	11	12	13	10

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FROHEREN) EPENORTPERO

S :7: Brove undnen vod dod verska perufirane bl. lung lydus könunenen, ähepeninen Manki. Einach do. il diste exhi

GRUNDGESAMTHES Parabosen, die verwissen issolecen side ver geinennt lebe.

	GESAMT	5 .9		≒แกกรส์ 30-39		50-59	60	J.S 19	20-29		. 27 Au 40-49		o 165	r
		yahπa	Jehre	vahre	Jahre	Jahre	ಟ ಗಿಕ	√ehre	Jahre	erhre	Jahr ซ	Jane .	प ा ग्रा⊀ €	end
	S - X	s-%	3-%	s-%	s-%	S-%	älter S-X	\$-X	s-%	5-X	8-%	S-2	\$-Z	alter S-X
BASIS (GEWICHTET)	206	i	ŧ	3	8	4	20	0	5	7	9	25	55	66
Angestellte:														
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhaltnis	1	0	0	0	0	O	0	0	0	14	0	0	ટ	2
Angestellte mit einfache- rer Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	8	0	100	33	38	25	10	0	0	29	0	4	5	6
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	9	0	0	33	0	Ō	10	0	0	14	11	8	13	9
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	7	0	0	0	13	0	0	0	20	14	22	4	7	6
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	ſ	0	0	0	0	o	o	0	0	0	0	0	Ú	3
ZWISCHENSUMME	26	0	100	66	51	25	20	0	20	71	33	16	27	26

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0534.001

S 17: LEZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÖHEREN) EHEPARTHERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESANTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
	•	bis 19 Jahre					Jahre und	bis 19 Jahre		30-39 Jahre				Jahr e und
	s-x	8-%	s-x	s-%	s-%	S-X	ālter S-%	\$-%	s-%	s-%	s-%	S-%	S-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	206	1	1	3	8	4	20	8	5	7	9	25	55	66
Arbeiteri														
ungelernte Arbeiter/ angelernte Arbeiter	15	ū	Q	0	13	25	20	0	û	0		12	11	(8
gelernte und Facharbeiter	23	0	0	0	0	25	5	0	20	29	22	44	22	24
Vorarbeiter und Kolonnenführer	4	0	0	0	0	0	Û	0	0	Û	0	4	7	6
Neister/Poliere im Arbeiterverhältnis	2	O	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	5	0
In Ausbildung:														
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	o	0	0	0	₀	Û	(i
gewerbliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	O
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	O	0	0	ņ	0	0	Û	ū	O
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	(ı	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û
KA	9	100	0	67	38	Đ	4 U	D	D	Đ	0	4	4	Ū
SUMME	97	100	100	133	102	100	95	0	80	100	99	104	97	99
(früherer) Ehepartner ist nie berufstätig gewesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	o

S 18: SCHULABSCHLUSS DES (EHE)PARTNERS

S 18: Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Ehepartner gemacht? GRUNDGESANTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	MANNER ALT			61 TED					FRAI	JEN AL1	T F R		
	GESHITI		20-29	30-39	40-49 Jahre			bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		
	\$ - %	S - X	s-%	s-x	S - %	s - %	5-X	S-2	S - 7	S-%	S-%	5-%	\$ - %	s-%
BASIS (GEWICHTET)	1314	1	63	131	148	130	149	5	122	135	155	123	106	41
Volks-/Hauptschulabschluß	57	0	37	60	59	69	77	80	39	46	47	57	62	80
Nittlere Reife, Realschul- abschluß (Fachschulreife)	26	0	46	26	29	24	21	20	37	19	29	28	12	t 0
Fachhochschulreife (Ab- schluß einer Fachoberschule etc.)	3	ō	2	2	3	0	0	8	8	11	6	2	1	o
Abitur (Hochschulreife)	12	0	1 1	9	9	5	0	o	15	23	19	1 4	20	7
keinen dieser Abschlusse	i	100	2	2	0	1	í	0	1	0	0	0	Ú	Û
kA	i	0	5	t	0	5	0	0	1	0	0	i	()	0
SUNNE	100	100	103	100	100	100	99	100	101	99	101	102	100	97

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987

S 19: AUSBILDUNGSABSCHLUSS DES (EHE)PARTHERS

S 19: Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Ehepartner gemacht? GRUNDCESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT			MANNER	ALTER					FRAI	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre					Jahr e und
	s-%	8-2	S-%	\$-X	s-x	S-%	älter S-X	S-%	\$-%	\$-X	s-%	\$-%	8-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1314	1	63	131	148	130	149	5	122	135	155	123	1 0 6	41
Berufsschulabschluß mit ge- werblicher oder landwirt- schaftlicher Lehre	18	0	8	8	6	17	9	0	23	28	22	21	33	29
Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonsti- ger Lehre	39	0	49	50	49	39	34	0	40	35	32	42	25	39
Berufsfachschulabschlu8	5	0	6	6	6	2	2	80	6	3	5	6	7	5
Berufliches Praktikum	2	0	3	t	0	5	2	0	4	1	4	0	0	Û
Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschul- abschluß	4	G	a	0	3	Q	1	0	7	7	6	7	15	Q
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	5	0	6	1	3	2	1	0	7	8	10	4	6	5
Hochschul abschluß	8	0	2	8	8	2	0	0	5	16	14	10	10	5
keinen beruflichen Ausbil- dungsabschluß (auch Berufs- schule ohne Lehre)	20	100	25	25	24	33	52	20	8	2	в	10	7	17
KA	0	0	2	1	1	0	0	0	1	0	0	0	O	0
SUMME	101	100	100	100	100	100	101	100	101	100	101	100	103	100

S 20: ANZAHL PERSONEN IN HAUSHALT

S EU: HATARE PERSONEN IN HAUSHAL

S 20: Dieviele Personen leben insgesamt hier im Haushalt. Sie selbst mit eingeschlossen? Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt, auch venn er zur Zeit abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien oder im Urlaub. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT		MANNER ALTE his 19 20-29 30-39 40-4							FRAL	IEN ALI	TER		
				30-39 Jahre				tis 19 Jahre	20-29 Jahre					
	S-%	S-X	5-%	s-%	S-%	5-%	S-X	S - %	S-%	\$-X	s~%	5-%	8-%	8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
1 Person	14	t	13	F 1	8	7	13	2	15	3	4	10	32	60
2 Personen	30	6	21	21	18	38	71	3	30	15	21	36	58	32
3 Personen	24	4 0	30	28	25	26	13	35	24	36	31	27	6	0
4 Personen	22	30	22	33	35	20	3	39	24	4.0	28	18	3	2
5 und mehr Personen	1.0	22	16	6	15	8	1	23	7	7	16	9	3	6
KA	0	G	0	O	0	0	o	0	8	0	ß	0	0	0
SUMME	100	99	102	99	101	99	101	102	100	101	100	100	102	100

F 48/S 20: ANZAHL ZIMMER PRO HAUSHALTSNITGLIED

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT		(MÄNHER	ALTER					FRA	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre					bis 19 Jahre						70 Jahre und älter
	S-X	s-%	S-%	\$-%	8-8	s-x	s-%	\$-X	8-X	s-%	s-%	S-%	\$-X	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
unter 1	1 0	17	22	8	15	3	2	19	12	14	θ	6	0	2
1 - 2	63	71	64	71	68	66	56	67	72	74	73	65	39	33
2 - 3	18	10	12	14	13	26	29	1 0	13	9	12	19	33	37
3 und mehr	6	0	3	5	3	4	13	1	3	2	4	10	27	26
KA	1	2	0	0	1	1	0	4	1	i	3	1	1	. 2
SUMME	100	100	101	98	100	100	100	101	101	100	100	101	100	100

S 211 HAUSHALTSMITGLIEDER NACH ALTERSGRUPSEN

S 21) Könnten Sie աստ Gutu - Suyu / in Welchen A versynuppen dad narek en sinc - o. - Իւս - "m Haushaud - e վե Հսոստո Sie Guch Ֆ (- edeckails wieden ամ -

GRUNDGESANTNESS - Mensy new La Nehrpensonanhaushannen

	GESAMY			oAtro la		** **					Jahr Agi			7.0
		እ የን አልክኮፎ			40-49 Jahre			øis 19 Jahre		30-39 Vahre				Jahre und
	\$ - ¥	S - X	5-%	s-2	S-2	\$-X	5-%	s-2	5 X	5-%	S-%	\$- %	5-2	ālter S-X
BASIS (GENICHTET)	1724	102	175	137	155	132	151	91	167	144	163	135	124	46
kind(er) unter 2 Jahres														
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr KA	5 0 0 95	7 Ú Ú 92	5 0 0 94	8 	2 0 0 97	98 0 98	0 0 0 100	0 0 0 1 0 0	15 1 0 84	13 0 0 83	1 0 0 99	0 0 0 100	0 0 0 1 0 0	0 0 100
SUNNE	100	99	99	100	99	100	100	100	100	101	100	100	100	100
Kind(er), 2 + 5 Jahres														
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr KA	9 2 0 89	1 0 0 0 9 0	11 2 0 87	18 7 0 76	5 0 0 95	0 2 2 96	1 0 0 99	4 5 0 91	26 5 0 68	26 6 0 63	2 0 1 97	1 0 39	0 0 0 100	4 0 0 98
SUMME	100	100	100	101	100	100	100	100	99	100	100	101	100	1 02
Kind(er), 6 - 13 Jahres														
l Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr KA	13 4 1 82	10 0 7 82	4 1 0 95	25 15 2 58	20 13 1 66	11 2 0 88	1 0 0 99	31 0 0 69	13 1 1 85	32 12 0 56	11 1 0 88	6 0 0 94	0 1 0 39	11 0 0 91
SUMME	100	99	100	100	100	101	100	100	100	100	100	100	100	102

EFFIZIENZKOHTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0539.001

S 21: HAUSHALTSMITGLIEDER NACH ALTERSGRUPPEN

S 21: Könnten Sie mir bitte sagen, in welchen Altersgruppen die Personen sind, die hier im Haushalt leben. Zählen Sie sich bitte ebenfalls wieder mit.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Hehrpersonenhaushalten

	GESANT		1	MÄNHER	ALTER					FRAI	JEH AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39	40-49	50-59		Jahre und
	8-%	s-%	s-x	s-x	s-x	S-%	älter S-X	S-%	s-x	ร-%	s-%	s-x	s-%	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	102	175	137	155	132	151	91	167	144	163	135	124	46
Kind(er), 14 - 17 Jahres														
l Kind	19	52	6	12	43	14	3	56	5	17	26	12	2	13
2 Kinder	5 2	52 11 7	6 5 0	12 9 0	1	14 3 2	() 1	19	5 2 0	17 7 3	6	0	Ō	Ō
3 Kinder und mehr	2			0	3	2	1	0	0	3		1	0	0 0
KA	• 75	29	90	78	54	80	97	25	93	73	64	86	98	87
SUMME	101	99	101	99	101	99	101	100	100	100	100	99	100	100
Person(en), 18 Jahre und älter:														
1 Person	1	2	1	n	0	1	A	1	2	4	9	0	-2	3
2 Personen	59	2 54	39	70	58	46	77	a i	2 63 24	7.0	2 48 48	47 45	81	ลก
3 Personen und mehr	32	40	39 58 3	11	35	44	19	44	24	7	48	45	81 15	80 17
KA	8	4	3	19	0 58 35 6	1 46 44 9	4	14	10	17	2	8	ž	0
SUMME	100	100	101	100	99	100	100	100	99	001	t 0 0	100	100	99

S 21A: PERSONEN MIT DEUTSCHER STAATSANGEHORIGKEIT IN HAUSHALT

\$ 21 a:

Vieviele Personen hier im Haushalt haben die deutsche Staatsangehörigkeit und sind 14 Jahre und älter?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESANT		(MANNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre			40-49 Jahre			bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	\$ - %	9-%	s-%	5-X	\$-%	S - %	S-X	ร- %	8-%	s-%	S-%	S - X	S-2	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	102	175	137	155	132	151	91	167	144	163	135	124	46
I Person	ŧ	0	0	Đ	1	1	0	0	4	2	Ò	1	Ű	Ú
2 Personen	48	7	37	66	33	45	82	3	62	56	29	39	85	83
3 Personen	25	46	26	18	37	27	14	47	10	24	30	30	8	Ũ
4 Personen	17	25	20	9	19	20	3	4 0	16	12	29	16	3	7
5 Personen und mehr	7	15	17	1	10	7	0	7	4	0	15	7	4	11
KA	0	Ú	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	O	0
SUMME	98	93	100	94	100	100	99	97	96	94	100	93	100	101

EFFIZIENZKONTROLLE DER 8ZGA 1987 291187.010436.0541.001

S 22: ANZAHL HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGER PERSONEN IN HAUSHALT

S 22: Wieviele Personen hier im Haushalt sind hauptberuflich erwerbstätig, sei es ganztags oder halbtags?

GRUNDGESAMTHETT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESAMT			MANHER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				
	s-X	8-%	\$-X	8-X	s-x	8-%	S-%	\$-X	8-X	s-%	s-%	S-%	s-x	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	1 02	175	137	155	132	151	91	167	144	163	135	124	46
1 Person	36	41	37	53	47	39	21	30	42	53	41	36	24	11
2 Personen	31	40	32	35	33	39	9	54	33	4 0	35	35	9	11
3 Personen	9	14	16	2	16	11	0	9	8	0	11	15	3	0
4 Personen	2	0	5	0	1	1	0	1	5	0	4	2	0	Û
5 und mehr Personen	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	2	Đ	0	0
KA	20	5	10	10	3	11	70	4	13	7	6	13	64	78
SUMME	100	180	100	100	100	101	100	100	101	100	99	101	100	100

S 23: MONATLICHES HAUSHALTSMETTOETHKOMMEN

S 23:

Vie nozh ist dus nov utikake HettorEinkommen ihres kladsnaives int esamt? Ich bevne vinei die Sunne, die sich breib aus conn, Gehaut Billiammen, Rente oder Peusion jewei s mach Addug der Steuern u. Sozialversicherungsbeithäge Rechnen Sie auch bill i die Binkürfte aus b Sentischen binkürften Vermietung Verpe tung, Wohre e. Kindergeld mit sonstige Einkürfte v. zu

GRUNDGESANTHER Parament Mehroemsones a shaller

	GESANT		,	ាក់ដាក់ ន	ผินวั นเร					$z_{V_{-}}$	in A.i	ι		
		bis 19 Vahrs		30-US Vahre			Jahna und	u.s 19 Jahre			48-49 Junne		-	cenze und
	S - %	S - X	S-%	\$-2	5-2	s-%	ālter S-%	S-%	5-%	S-%	S - X	S-2	S-%	alter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1724	102	175	137	155	132	151	91	167	144	163	135	124	46
unter 400 DM	0	0	0	0	0	0	Đ	0	0	0	0	1	0	0
400 bis unter 600 DM	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Ó	0	0	0	0
600 bis unter 800 DM	0	0	2	0	0	Ó	0	0	0	0	Û	0	0	Û
800 bis unter 1.000 DM	0	0	i	0	0	0	1	0	İ	0	0	0	0	0
1.000 bis unter 1.250 DH	t	2	0	2	ſ	1	2	0	2	2	0	0	0	4
1.250 bis unter 1.500 DM	2	0	1	1	ı	3	1	G	1	0	2	1	4	9
1.500 bis unter 1.758 PM	2	2	1	2	0	2	6	0	5	3	F	4	4	2
1.750 bis unter 2.000 DM	4	3	2	1	3	4	1.0	3	5	2	4	1	7	7
2.000 bis unter 2.500 PM	1.1	8	8	7	10	16	16	11	10	9	8	11	16	9
2.500 bis unter 3.000 PM	111	3	9	20	8	в	12	13	8	13	11	14	14	17
3,000 bis unter 4,000 DH	18	21	21	16	13	26	17	13	24	20	17	15	14	4
4.000 bis unter 5.000 DM	13	22	9	11	21	15	7	7	12	13	15	16	5	15
5,000 bis unter 6,000 DH	6	1 0	†1	9	9	2	3	t	2	5	7	8	5	0
6.000 bis unter 8.000 DM	3	2	1	4	8	5	0	9	t	2	4	5	5	0
8.000 bis unter 10.000 DN	1	0	1	0	1	2	1	0	1	2	1	0	0	0
10.000 bis unter 15.000 PM	O	0	0	0	1	1	1	0	0	0	1	ō	0	0
15.000 DN und mehr	49	56	51	52	48	41	41	54	53	51	51	53	42	52
SUMME	121	1 29	118	125	124	126	113	111	125	122	122	129	116	119

\$ 24: MONATLICHES HETTO-EINKONNEN DES BEFRAGTEN

S 24: Wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Netto-Einkommen? Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge verbleibt.

GRUNDCESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MÄNNER	ALTER					FRA	EN AL	rep		
		bis 19 Jahre	20-29	30-39	40-49	50-59 Jahre		bis 19 Jahre			40-49	50-59		
	s-x	s-2	s-%	s-x	\$-X	\$-X	älter S-%	s-x	s-%	S-%	s-x	s-x	\$-X	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 03	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
unter 400 DH	2	9	0	0	0	0	0	5	2	2	4	3	2	3
400 bis unter 600 DM	4	12	8	2	2	1	Q	16	3	5	4	3	1	9
600 bis unter 800 DM	4	4	3	1	2	1	1	4	5	4	6	3	8	3
800 bis unter 1.000 DM	4	0	4	1	1	2	2	1	10	4	2	6	6	12
1.000 bis unter 1.250 DN	5	1	7	1	4	2	3	0	7	6	8	4	8	12
1.250 bis unter 1.500 DM	5	1	6	2	1	4	9	0	1 8	5	2	6	10	t 0
1.500 bis unter 1.750 DM	6	0	7	5	2	7	1 0	0	9	5	6	6	е	9
1.750 bis unter 2.000 DM	6	0	11	4	6	9	16	0	4	5	2	3	6	5
2.000 bis unter 2.500 DM	9	0	9	15	15	23	18	0	5	5	6	7	6	5
2.500 bis unter 3.000 DM	5	0	4	18	11	15	9	1	1	2	ı	1	2	0
3.000 bis unter 4.000 DM	4	0	1	14	18	11	8	0	1	1	ı	t	0	0
4.000 bis unter 5.000 DM	2	1	0	5	9	2	1	0	0	1	Û	0	0	Û
5.000 bis unter 6.000 DH	1	0	0	4	1	1	2	0	0	1	0	0	0	ø
6.000 bis unter 8.000 DM	C	Û	0	1	1	2	O	0	0	0	t	0	Ú	0
8.000 bis unter 10.000 DM	0	0	0	0	1	2	. 1	0	0	0	0	0	0	0
10.000 bis unter 15.000 DN	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
15.000 DH und mehr	32	10	, 30	48	45	42	37	11	29	28	20	21	31	38
SUMME	89	36	98	121	119	125	117	38	86	74	63	64	68	106

S 25: ANZAHL KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEI.

S 25: Haben Sie Kinder und wenn ja, wie alt sind Ihre Kinder:

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in den Bundesnepublik Deurschland und Berij. Gest?

	GESAMT	bis 19	20-29		40-49			vis 19		30-39		50-59		
		Jahr€	vahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und älter	Jahre	Jahre	Janre	vanre	JBFIFE	Janre	Jahre und älter
	\$ - %	\$ - %	S-%	S~%	9-%	S - %	S-%	S-%	S-%	s-%	8-X	8-X	S-%	8-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Kind(er) unter 2 Jahres														
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr	4 0 0	0 0 0	5 0 0	8 1 0	2 0 0	0	0 0 0	0 0	13	12 0 0	0	0 0 1	0 0 0	0 0
kein Kind KA	96 0	98 (96 0	91 0	98 1	99 0	100	100	8 6 0	98	99	99 0	100	100
SUMME	100	99	101	100	101	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Kind(er), 2 - 5 Jahres														
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	? 2 0 91 0	0 0 0 98 1	i 0 2 0 88 0	16 6 0 78 0	5 0 0 94 1	0 1 0 99 0	1 0 0 100 0	0 0 0 100 0	23 4 6 74 0	26 5 0 69 0	2 0 1 97 0	0 1 0 99 0	0 0 0 100 0	0 0 8 100 0
SUMME	100	99	100	100	100	100	101	100	101	100	100	100	100	100
Kind(er), 6 - 13 Jahres														
i Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	9 3 0 87 0	0 1 98 0	1 1 0 99 0	22 9 2 67 0	2 0 1 3 2 6 7 0	10 0 90 0	1 0 0 9 9	0 0 0 100	1 1 83 0	32 11 0 56 0	11 0 88 0	5 0 0 95 0	() () () () () ()	4 0 0 96 0
SUMPLE	99	99	101	100	102	100	100	100	101	99	100	100	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187.010436.0545.001

S 25: ANZAHL KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

S 25: Haben Sie Kinder und wenn ja, wie alt sind Ihre Kinder?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT		1	MÄNNER	ALTER					FRA	JEN AL	TER		
		bis 19 Jahre	20-29		40-49		Jahre und	bis 19 Jahre		30-39	40-49			Jahre und
	s-%	s-x	s-x	\$-X	8-%	\$-X	älter S-X	8-%	s-%	s-x	s-x	s-x	s-2	älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Kind(er), 14 - 17 Jahres														
1 Kind	10	0	0	12	37	15	3	0	0	19	25	11	1	4
2 Kinder	2	Û	1	7 0	2 2 59	4 0	0	0	0	7	5 4	; 1	2	0
3 Kinder und mehr Kein Kind	1 87	100	100	81	ک 59	8 I	98	100	100	74	66	86	96	95
kA	ő	0	0	Ö	ő	Ü	0	0	0	Ö	ő	ő	ő	Û
SUMME	100	100	101	100	100	100	101	100	100	101	100	99	100	100
Kind(er) 18 Jahre und ätter:														
1 Kind	14	Û	0	5	22	28	24	0	0	4	31	22	23	20
2 Kinder	1.4	3 0	1	1	11	30	29	0	1	1	18	29	32	27
3 kinder und mehr	8		0	0	5	1.1	21	0	1	0	9	23	17	15
Kein Kind	63	97	99	94	61	30	27	100	98	95	4 !	26	28	38
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	0	0	0
SUMME	99	100	100	100	99	99	101	100	100	100	99	100	100	100
Mindestens ein Kind unter 14 Jahren	20	1	17	49	39	11	1	0	40	67	14	6	1	4
Ulicer ly valifeli	2.0	•	1.7	43	37	• • •	•	U	70	φı		•	•	7
Kein Kind unter 14 Jahren	60	98	84	51	61	69	99	100	60	33	86	94	99	. 96

S 261 ANZAHL IM HAUSHALT LEBENDER KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

S 26: Und welche Kinder leben bei Ihnen im Haushalt?

GRUNDGESANTHEIT: Personen mit Kindern

	GESANT		ı	MÄHNER	ALTER					FRA	UEN AL	TER		
	220,	bis 19 Jahre		30 39	40-49		Jahre und	bis 19 Jahr e			40-49	50-59		Jahre und
	S-X	S-%	s-2	s-%	s-%	S-2	älter S-%	s-%	s-%	s-%	S-%	s-%	8-2	älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	1202	3	35	103	138	114	129	0	80	123	138	125	136	73
Kind(er) unter 2 Jahre:														
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	7 0 0 92 0	33 0 0 33 0	29 0 0 71 0	1 1 0 87 0	6 0 0 94 0	0 0 0 1 0 0 0	0 0 0 1 0 0 0	0 0 0 0	46 1 0 53 0	16 0 0 64 0	1 0 0 99 0	0 0 0 100	0 0 0 100 0	0 0 0 1 0 0 0
SUMME	99	66	100	99	100	100	100	0	100	100	100	100	100	100
Kind(er), 2 - 5 Jahres														
l Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	10 3 0 87 0	0 0 0 1 0 0	51 11 0 37 0	23 10 0 67 0	4 1 1 94 0	0 2 0 98 0	1 0 0 9 9	0 0 0 0	45 10 0 46 0	26 8 0 66 0	2 0 1 96 0	0 0 0 99 0	0 0 0 1 0 0	0 0 0 1 0 0 0
SUHME	100	100	99	100	100	100	100	0	101	100	99	39	100	100
Kind(er), 6 - 13 Jahre:														
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder und mehr Kein Kind KA	15 5 1 79 0	0 0 0 1 0 0 0	3 0 91 0	34 18 3 46 0	22 14 3 61 0	12 2 0 86 0	1 0 0 93 0	0 0 0 0	24 1 1 74 0	42 13 0 45 0	15 1 0 84 0	6 0 1 94 0	0 0 99 0	7 0 0 93 0
SUMME	100	100	97	101	100	100	99	0	100	100	100	101	100	100

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 201187.010436.0547.001

S 26: ANZAHL IM HAUSHALT LEBENDER KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

\$ 26: Und welche Kinder leben bei Ihnen im Haushalt?

GRUNDGESANTHELT: Personen mit Kindern

	GESAMT			MÄNNER	ALTER					FRAI	JËN AL'	TER		
		bis 19	20-29	30~39	40-49			bis 19						
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre und
							älter							älter
	s-%	8-2	S-%	S-2	\$-%	s-x	\$-X	\$-X	s-%	s-x	s-x	s-2	8-%	8-X
BASIS (GEWICHTET)	1202	3	35	103	138	114	129	0	80	123	138	125	136	73
Kind(er), 14 - 17 Jahres														
1 Kind	16	0	0	15	45	18	3	0	0	17	28	14	1	7
2 Kinder	3	Ô	0	5 0 81	1 0 54	7 0 75	0	0 0	0	e 1	7 4	0 2	0 0	0
3 Kinder und mehr	1	0		0	0	0		Q	0	. 1	4	2		0
Kein Kind	81	100	100	81	54	75	97	0	100	74	61	83	99	93
KA	0	0	0	0	0	0	G	0	Û	0	0	0	U	0
SUNNE	101	100	100	101	100	100	100	0	100	100	100	99	100	100
Kind(er) 18 Jahre und älter	1				•									
l Kind	19	0	6	7	22	34	15	0	0	7	34	32	19	11
2 Kinder	7	0	0	9	12	14	1	0	1	9 0	17	32 17 6	3 0	3
3 Kinder und mehr	2	0		0	1	0	1	0	Û		8	6		Q
Kein Kind	72	100	94	93	63	51	83	0	99	93	41	44	78	86
KA	0	C	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0	Û
SUMME	100	100	100	100	98	99	100	0	100	100	100	99	100	100
Mindestens ein Kind	7.4		00	70			2	٨	04	0.1	10	7		7
unter 14 Jahren	34	33	89	78	4 4	13	2	0	96	61	19	•	•	•
Kein Kind unter 14 Jahren	66	33	11	22	56	86	98	0	4	20	85	93	99	93

S 271 ANZAHL WIRTSCHAFTLICH ABHÄNGIGER KILDER DER BEFREIGE WEI

S 27: Biraviala Kindo - III. or i en noch wirds ofte or spallingly sie wenden von onen genwähtig om sklibeli underbodsst?

GRUMDGESANTHE. Paulonan t Kinden

	GESANT			ารคระสั							µ€n AL			
		als 19 lahr€	ភូមិ ទ នៃសហខ					vi∈ 19 Jahre						70 Jahre und älter
	\$ 7	5 - X	S-%	\$-X	S-%	s-%	5-%	S-%	\$-X	8-%	\$ - X	\$ - %	8-%	\$-%
BASIS (GENICHTET)	1202	3	35	103	138	1 1 4	129	0	90	123	138	125	136	73
l Kind	27	0	60	35	30	32	6	0	54	33	37	26	11	ţ
2 Kinder	51	0	20	38	33	14	2	0	25	47	28	6	4	1.0
3 Kinder	4	0	0	8	7	8	2	0	5	7	7	Û	e	0
4 Kinder	i	0	O	2	3	0	0	0	0	0	1	2	Q	0
5 und mehr Kinder	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Û	1	0	0	0
Kein Kind mehr	47	100	23	17	28	46	90	0	16	12	26	67	86	90
KA	0	0	0	0	0	Ú	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	103	100	101	100	100	0	100	99	100	101	1 0 1	101

S 20: LEBENSALTER DES BEFRAGTEN

S 28: Darf ich fragen, wann Sie geboren sind?

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT								FRAUEN ALTER								
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre								
	\$-X	s-%	8-%	s-%	s-%	s-%	S-%	s-%	8-%	S-%	\$-%	\$-X	8-%	8-%			
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117			
14 - 18 Jahre	8	77	0	0	0	ø	0	82	0	0	0	0	O	0			
19 Jahre	2	21	0	0	0	0	0	17	0	0	G	0	0	0			
20 - 29 Jahre	20	0	100	0	0	0	Ú	0	100	0	0	Û	0	0			
30 - 39 Jahre	15	0	0	100	0	0	0	0	0	100	0	0	O	Ú			
40 - 49 Jahre	17	0	0	0	100	0	0	0	O	0	100	0	0	0			
50 - 59 Jahre	15	0	0	0	0	100	Ú	0	0	0	0	100	0	Ú			
60 - 69 Jahre	15	0	0	0	0	0	69	0	0	0	0	C	100	ø			
70 - 79 Jahre	7	0	0	0	0	0	27	0	Û	0	0	0	0	80			
80 Jahre und älter	2	0	0	0	0	e	5	0	0	0	0	0	0	20			
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
SUMNE	101	98	100	100	100	100	101	99	100	100	100	100	100	100			

S 29: ELTERN VON BEFRAGTEN KINDERH/JUGENDLICHEN ALS HAUSHALTSNITGLIEDER

S 29: Leben Ihr Vater und Ihre Mutter mit im Haushalt?

GRUNDGESANTHEIT: Personen in Alter von 14 bis 18 Jahren

	GESAIIT		NÄNNER ALTER					FRAUEN ALTER							
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre		30-39 Jahre				Jahre und	
	S - %	S-%	s-%	s-%	S-%	S-%	S-2	\$ · %	\$ - %	\$-%	5~%	5-%	\$- %	älter S-2	
BASIS (GEWICHTET)	156	79	0	0	0	0	0	76	0	0	o	0	0	0	
Eltern															
ja, beide	74	76	0	0	0	0	ø	72	0	0	0	O	0	0	
ja, Mutter	6	4	0	0	0	0	C	7	0	0	O	0	0	0	
ja, Yater	5	5	0	0	0	o	0	5	Ô	0	Û	0	0	0	
nein, keiner	ø	0	0	0	0	0	٥	0	0	Û	0	0	0	0	
ká	i 5	15	0	C	0	0	0	16	Ů	0	Û	0	0	0	
SUMME	100	:00	0	o	0	o	c	100	0	Q	0	0	0	0	

S 29A: ANDERE VERWANDTE ODER ERWACHSENE ALS HAUSHALTSMITGLIEDER

S 29a: Und andere Verwandte oder Erwachsene?

GRUNDGESANTHEIT: Personen im Alter von 14 bis 18 Jahren

	GESANT	GESANT MANNER ALTER							FRAUEN ALTER							
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre						70 Jahre und älter		
	s-x	s-%	8-%	8-X	S-X	s-%	8-%	S-2	8-%	S-%	s-%	s-2	8-%	8-%		
BASIS (GEWICHTET)	156	79	0	0	0	0	0	76	o	0	0	0	0	0		
ja, andere Verwandte	26	33	0	0	0	0	0	21	0	0	0	0	0	0		
ja, andere Erwachsene	4	4	0	0	0	0	0	7	0	0	Ò	0	0	Ú		
ja, andere Verwandte und Erwachsene	4	0	0	0	0	0	0	9	0	o	0	0	Ó	Ú		
KA	64	65	0	0	0	0	0	64	0	Û	0	0	0	o		
SUMME	98	1 02	0	0	0	0	0	101	0	0	0	0	0	0		

\$ 30: BESITZ EINES TELEFONS IN HAUSHALT

S 30: Haben Sie hier im Haushalt ein Telefon?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT	MANNER ALTER						FRAUEN ALTER							
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre	20-29 Jahre						
	\$ - X	S - X	s-x	s-2	S -%	S - %		8-%	S-%	S-%	\$-X	S - %	S-2		
BASIS (GEWICHTET)	2000	1 03	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117	
ja	68	94	65	87	85	93	67	89	86	93	93	93	84	79	
nein	8	5	12	8	9	4	7	1.1	11	5	1	3	11	1.4	
KA	4	0	3	5	7	3	6	0	4	3	6	4	5	8	
SUMME	100	99	100	100	101	100	100	100	101	101	100	100	100	101	

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1987 281187,010436,0553.001

S 31: GESCHLECHT DER BEFRAGUNGSPERSON

GRUNDGESANTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESANT			MÄNNER	ALTER		FRAUEN ALTER							
		bis 19 Jahre		30-39 Jahre				bis 19 Jahre				9 50-59 : Jahre		
	s-x	\$-X	S-%	8-X	s-2	s-%	\$-X	s-%	\$-X	S-%	8-%	s-%	s-%	\$-%
BASIS (GEWICHTET)	2000	103	200	154	168	142	173	93	195	149	169	150	180	117
Mann	47	100	100	100	100	100	100	0	0	0	0	0	0	0
Frau	53	0	0	0	0	0	0	100	100	100	100	100	100	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMHE	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	